che Bibliothek
egensburg

…mg. 962 (1

8X

[illegible] – 8

Uebungen im Uebersetzen

aus

dem Deutschen in das Griechische

zur Befestigung

in der griechischen Formenlehre

von

Dr. Wilhelm Hermann Blume,

Director und erstem Professor des Königlichen Gymnasiums zu Potsdam.

Erste Abtheilung.

STUDIEN BIBLIOTHEK REGENSBURG

Dritte, auf's neue durchgesehene und berichtigte Ausgabe.

Stralsund,
in der C. Löfflerschen Buchhandlung,
1829.

STUDIEN-BIBLIOTHEK REGENSBURG

Staatliche Bibliothek
Regensburg

S.19651348

Sr. Hochwürden,

dem

Herrn

Joh. Wilh. Heinr. Nolte,

Königlichem wirklichem Ober-Consistorial- und Ober-Schulrathe, Ritter des rothen Adlerordens dritter Classe,

zum

Zeichen

der

Hochachtung und Ergebenheit

gehorsamst zugeeignet

von

dem Verfasser.

Aus der Vorrede

zur ersten Ausgabe.

Uebungen der Schüler im Uebersetzen aus dem Deutschen in's Griechische haben sich überhaupt auf den attischen Dialekt zu beschränken. Daher beziehen sich in diesem Buche alle gegebenen Beispiele nur auf die Formen dieser Mundart, und etwa dasjenige, was zwar nicht eigentlich als attisch betrachtet werden kann, aber doch, nach dem durchgängigen Gebrauche der attischen Schriftsteller, mit den ächt-attischen Formen fast gleiches Ansehen erlangt hat, wie der dorische Genitiv auf α in der ersten Declination. Ueberhaupt aber durfte nur das berücksichtigt werden, was dem Anfänger unentbehrlich ist.

Für manche wichtige Regel der Formenlehre konnte, der Natur der Sache nach, kein besonderer Abschnitt in den Uebungen bestimmt werden. Dieß ist z. B. mit der Lehre von dem Augment der Fall. Zur Anwendung solcher §§. der Gramma-

tik ist daher jedesmal am schicklichen Orte Gelegenheit gegeben; für die Regeln über das Augment z. B. beim Imperfect. und Aorist. Eben so ist die Lehre von den doppelten Themen der Verba in den Beispielen vom Futurum, dem Aorist u. s. w. gehörig berücksichtigt worden.

Da diese Uebungen zur Anwendung aller dem Anfänger wichtigen Regeln bestimmt sind, so kann die Masse des gegebenen Uebersetzungsstoffes nicht zu groß erscheinen, da dem Lehrer eine Auswahl frei stehen muß. In den zur Anwendung der Regeln gegebenen Beispielen herrscht eine große, die Aufmerksamkeit und den Scharfsinn des Schülers auf gleiche Weise spannende Mannichfaltigkeit und Abwechselung, durch welche es mir allein möglich war, die vorgesetzte Vollständigkeit zu erreichen, ohne gegen die bei jedem Schulbuch zu empfehlende Oekonomie in der Ausführung des Plans zu verstoßen. Auch habe ich, wo es zweckmäßig schien, dafür gesorgt, zwischen solche Beispiele, die in der Abbiegung übereinkommen, andere in der Endung ähnliche Wörter unter zu mischen, welche von den übrigen abweichen; ich hoffe dadurch dem Schüler zur Sicherheit in der Unterscheidung solcher Formen zu verhelfen; z. B. S. 41 u. folg. stehen zwischen den Wörtern mit dem Accusativ auf ν mehrere von denselben Endungen, welche diese Form des Accusativs nicht haben.

Die deutsche Sprache habe ich, so viel es nur einigermaßen anging, den griechischen Wendungen an zu passen gesucht, um dadurch in Uebungen, welche für die Formenlehre bestimmt sind, syntaktischen Schwierigkeiten aus zu weichen. Der Schüler kann sich daher fast immer an den deutschen Casus u. s. w. halten; die Abweichungen des Griechischen sind entweder in den Anmerkungen kürzlich bemerkt, oder gelegentlich ein für alle-

mal faßliche Regeln gegeben. Was der Schüler sonst aus der Syntax braucht, ist ihm aus der lateinischen Grammatik geläufig.

Einer besondern Erwähnung bedürfen hier die hin und wieder eingemischten Formen der zusammengezogenen Conjugation, bis zu welcher diese erste Abtheilung gar nicht fortgeht. Allein diese kommen nur beiläufig vor in Beispielen, deren vollständigem Sinn ihre Weglassung Abbruch gethan haben würde. Ehe die Uebungen über das Verbum beginnen, haben sie nicht mehr und nicht weniger Schwierigkeit, als alle übrigen Verbalformen, und sind, wie diese, in den Anmerkungen flectirt angegeben. Sobald indessen das Verbum barytonon gelernt ist, soll der Schüler auch die wenigen Formen des zusammengezogenen Verbi selbst bilden, weil er auf keine stoßen wird, für welche die allgemeinen Regeln der Zusammenziehung nicht ausreichten.

Ist in der Grammatik ein wichtiger Abschnitt zurückgelegt, dann bedarf es durchaus einer Wiederholung und Anfrischung des Gelernten und Eingeübten. Diese soll den Schüler nicht erst Schritt vor Schritt weiter führen, sondern nun ist es nöthig, daß er alle die verschiedenen Regeln und Formen, mit denen er bekannt geworden, jede für sich allein, ohne daß sie sich auf eine nächstvorhergehende stützt, alle auf mannichfaltige Weise zusammengestellt und ohne äußerlichen Zusammenhang unter einander, in Anwendung bringen lerne. Hiezu geben die vermischten Beispiele Anleitung, welche zugleich dem Schüler einen Genuß gewähren so wohl durch ihren schon mehr zusammenhangenden und reichern Inhalt, als auch indem sie eine Uebersicht und ein angenehmes Bewußtsein der gemachten Fortschritte geben.

Von großer Wichtigkeit sind die dem Ganzen vorangeschickten **Vorübungen**, die sich theils auf den Accent, theils auf die Veränderungen der Consonanten und Vocale beziehen. Ohne ein richtiges Verständniß der Regeln darüber und ohne Fertigkeit in ihrer Anwendung würde alles Folgende nur mechanisch gelernt werden können, womit man in der Sprache am wenigsten ausreicht.

Vorrede
zur zweiten Ausgabe.

Ungeachtet durch den Absatz der ungewöhnlich starken ersten Auflage dieses Uebungsbuchs und durch dessen stets zunehmende Verbreitung in ansehnlichen Lehranstalten ein sehr erfreulicher Beweis von dem erlangten Beifall gegeben ist: so hat der Verfasser diese günstige Aufnahme doch nur der Zustimmung, welche seine Grundsätze und sein Plan im Allgemeinen gefunden haben, beimessen können. Vielfältige, sehr bedeutende Fehler und Mängel in der Ausführung des Einzelnen, auf welche schon die Vorrede der zweiten Abtheilung entschuldigend aufmerksam macht, haben sich ihm immer deutlicher dargestellt. Daher hat derselbe begierig diese Gelegenheit ergriffen, durch eine gründliche Tilgung mancher anstößigen Flecken und eine durchgreifende, planmäßige Verbesserung und Vervollkommnung des Ganzen in dieser neuen Auflage dasjenige zu leisten, was er sowohl Andern als auch sich selbst glaubte schuldig zu sein. Eine seit längerer Zeit angelegte Sammlung von sorgfältig ausgewählten einzelnen Beispielen aus classischen Schriften aller Art setzte ihn ganz besonders hiezu in den Stand.

Zur ersten Pflicht hat es sich der Verfasser gemacht, die bessernde Hand da an zu legen, wo der Schüler in Form oder Wortfügung durch die Fassung von Beispielen und Phrasen direct oder indirect zu grammatischen Fehlern verleitet werden konnte. Ausmerzung unpassender oder bloß poetischer Ausdrücke und Vertauschung derselben gegen die in der reinen attischen Prosa bewährten rechnen wir ebenfalls hieher. Demnächst ist überall eine genauere Stufenfolge vom Leichtern zum Schwerern erstrebt worden, nicht nur in der Einrichtung der einzelnen Sätze in den Uebungsstücken nnd deren Fortgange von dem Einfachern zum Zusammengesetztern, sondern auch vornehmlich in Rücksicht der in Anwendung zubringenden Regeln der griechischen Syntax, so daß, indem die Analogie der deutschen und lateinischen Sprache überall zur Grundlage dient, der Anfänger langsam und vorsichtig zu dem Schwerern und Abweichendern fortgeleitet wird, so weit dieß überhaupt hier zweckmäßig und anwendbar scheint. In den benutzten einzelnen Vocabeln ist allenthalben, so viel es thunlich war, die bei dem Schüler als schon bekannt vorauszusetzende Declinations- oder Conjugationsform vorgezogen, in den Beispielen über das Verbum daher das Unregelmäßige fast immer mit dem Regelmäßigen vertauscht worden (man vergl. z. B. die Abschnitte über den Aor. II mit der ersten Ausgabe). Nach gleichen Grundsätzen ist in der Anordnung der sogenannten gemischten Beispiele (s. S. 57, 97 u. 177) verfahren, welche dadurch großentheils eine ganz veränderte Gestalt erhalten haben. Eine andere Rücksicht, aus welcher der Verfasser sehr viele Aenderungen vorgenommen hat, bezog sich auf den in den einzelnen Beispielen enthaltenen Sinn. Würdige Gedanken, brauchbare Notizen sind häufig an die Stelle

des minder Schicklichen, vollständige und in sich geschlossene Sätze statt abgerissener, nichtssagender aufgenommen worden. Indessen bescheidet sich der Verfasser gern, hierin noch immer weit hinter der gewünschten Vollkommenheit zurückgeblieben zu sein, deren Erreichung, mit Vermeidung anderer wesentlicher Nachtheile, er freilich für äußerst schwierig hält; was auch schon eine flüchtige Vergleichung der besten andern Uebungsbücher dieser Art zu bestätigen scheint. Endlich wolle man größere Consequenz in Schreibung der Eigennamen und eine gewiß befriedigende Correctheit des Drucks, als wesentliche Verbesserungen, nicht übersehen.

Eine Vermehrung mag vielleicht manchem, nach der schon in der ersten Ausgabe gegebenen Ausdehnung, wenigstens unnütz erscheinen. Denn daß sie nicht zum Nachtheile gereiche, dafür ist durch Beibehaltung des alten Preises gesorgt. Den ganzen gegebenen Stoff aber, Satz für Satz hinter einander weg, mit den Schülern einer Classe Jahr aus Jahr ein zu verarbeiten, wird ohnehin keinem verständigen Lehrer einfallen, wogegen die Möglichkeit der Auswahl und öftern Abwechselung gewiß aus sehr wichtigen Gründen willkommen sein muß. Allein nicht nur die Unschädlichkeit, sondern auch die Zweckmäßigkeit der Vermehrung möge durch kurze Andeutung der Grundsätze, nach welchen sie vorgenommen ist, einleuchtend werden.

Für die Mannichfaltigkeit und Vollständigkeit der in Anwendung zubringenden Formen ist durch Aufnahme zahlreicher neuer Beispiele gesorgt worden. Aus derselben Rücksicht sind auch die gemischten Uebungsstücke vermehrt, und insbesondere ist nach beendigter Einübung der Declinationen der Substantiva ein ganz neuer Abschnitt eingeschoben worden. Bei weitem wichtiger aber scheint die Bereicherung in den eingestreu-

ten syntaktischen Regeln und grammatischen Nachweisungen zu sein, über deren stufenmäßigen Fortgang schon oben die nöthige Andeutung gegeben ist, und in Beziehung auf deren Abfassung nie vergessen werden darf, daß sie hier zu nichts, als einem Nothbehelf für denjenigen Schüler dienen sollen, der für den ordentlichen syntaktischen Cursus noch nicht reif ist. Als eine Vorschule aber für den planmäßigen Unterricht in der Wortfügung dürfen sie betrachtet werden. Fingerzeige über Wortstellung und Synonymik, so wie häufige Vergleichung mit dem lateinischen Sprachgebrauche, ja selbst Beziehungen auf neuere Sprachen (z. B. S. 16, 14. 42, 30), werden in Absicht ihres Nutzens nicht verkannt werden. Wo es den Fähigkeiten des Schülers auf dieser ersten Stufe der griechischen Sprachbildung angemessen schien, sind die §§. der Grammatiken selbst angeführt worden. Allein aus der eben bezeichneten Rücksicht war dieß für syntaktische Regeln seltener rathsam. Statt aber, wie in der ersten Ausgabe, auf die Buttmannische Schulgrammatik ausschließlich zu verweisen, ist jetzt auch auf die von Matthiä, Rost und Thiersch eine gleichmäßige Rücksicht genommen, und alle vier Sprachlehren werden überall nach den Anfangsbuchstaben ihrer Verfasser mit B. M. R. Th. kurz angeführt. Endlich ist noch ein Index über die in den Anmerkungen gegebenen grammat. Regeln angehängt worden. Zu der Hinzufügung desselben wurde der Verfasser hauptsächlich durch die Betrachtung veranlaßt, daß dem Schüler, in dessen Hände dieses Buch gelangt, der syntaktische Theil seiner Schulgrammatik noch eine gute Weile verschlossen bleibt. Das hier aus der Syntax Erläuterte ist recht eigentlich für ihn berechnet, und der durch den Index erleichterte Gebrauch desselben mag ihm manchen Vortheil schaffen,

selbst für die Lesung seiner griechischen Chrestomathie. Außerdem aber soll diese alphabetische Nachweisung der Regeln und Bemerkungen auch zur Ergänzung an solchen Stellen dienen, wo die Erinnerung an die früher dagewesene Regel rc. fehlt, so häufig auch sonst aus Rücksicht auf die nur allzu wohl bekannte Vergeßlichkeit der Schüler solche Citate in den Anmerkungen gegeben sind. Daß aber dieser Index nicht mit dem der zweiten Ausgabe des andern Theils in Eins zusammengezogen ist, hat den Umstand zum Grunde, daß, wie wir aus Erfahrung wissen, bei weitem nicht alle Schüler, in deren Händen der erste Theil ist, auch den zweiten besitzen. — Um nun durch diese im Ganzen auf ein sehr Ansehnliches hinauslaufenden Zusätze und Vermehrungen nicht das Volumen zum Nachtheile der Wohlfeilheit des Büchleins in gleichem Maße zu verstärken, ist eine oft mit ängstlicher Sparsamkeit berechnete Aenderung in der äußern Oekonomie des Buchs vorgenommen worden.

Bei einem neuen Abdruck der zweiten Abtheilung dieser Uebungen soll eine gehörige Gleichförmigkeit mit der jetzigen Einrichtung dieser ersten eingeführt werden, und es ist daher auch jene in einer verbesserten und vermehrten Ausgabe zu erwarten. Indessen wird es einer bei weitem weniger durchgreifenden Verbesserung bedürfen, da schon auf die erste Ausgabe viel mehr Sorgfalt und Fleiß verwandt werden konnte, als diesem Theile zugemessen war. Bei ferneren Auflagen werden sich die Aenderungen überhaupt in den für ein Schulbuch angemessenen Schranken halten dürfen. Um aber innerhalb dieser dem Werkchen die mögliche Vollkommenheit geben zu können, richte ich an alle Amtsgenossen, welche dasselbe gebrauchen, die freundliche Bitte, mir Bemerkungen, Berichtigungen

und Beiträge, zu denen die Benutzung des Buchs immer Gelegenheit geben wird, zukommen zu lassen. Freimüthige und unpartheiische öffentliche Beurtheilungen werden mir um so willkommner sein, je sparsamer dieselben der ersten Ausgabe in unsern literarischen Zeitblättern zu Theil geworden sind.

Was durchschossen gedruckt ist, dem entspricht immer der griechische Ausdruck, auf welchen die voranstehende Zahl hinweis't, vollständig. Das im Text Eingeklammerte bleibt jedesmal unübersetzt, außer den seltenen Fällen, wo es einen Fingerzeig für die im Griechischen passende, vom Deutschen abweichende, Wendung enthält. Das eingeklammerte Beide oder Zwei ist eine Andeutung des zugebrauchenden Duals. Die römischen Ziffern von I — III zeigen bei Substantiven die Declination, bei Adjectiven die Zahl der Endungen an. Von den Adjectiven auf ος kann, wo sie ohne solche Andeutung stehen, vorausgesetzt werden, daß sie dreier Endungen sind.

Die angewandten Abkürzungen lassen sich fast sämmtlich von selbst verstehen. Einer Erklärung möchten etwa folgende bedürfen:

Accus.	d. i.	Accusativ.
Aor.	—	Aoristus.
comm.	—	generis communis.
Conjunct.	—	Conjunctiv.
d. i. (h.)	—	das ist (heißt).
Dat.	—	Dativ.
Declin.	—	Declination.
enklit.	—	enklitisch.
Genit.	—	Genitiv.
Imper.	—	Imperativ.
Inf.	—	Infinitiv.

m.	d. i.	mit.
od.	—	oder.
Optat.	—	Optativ.
reg.	—	regiert.
S.	—	Seite.
s.	—	siehe.
s. v. a.	—	so viel als.
st.	—	statt.
Vgl.	—	vergleiche.
v.	—	von.

Stralsund, im September 1826.

Vorrede
zur dritten Auflage.

Die abermalige genaue Durchsicht dieses Buchs, welche durch diese neue Auflage veranlaßt wurde, hat Gelegenheit gegeben, manches Einzelne zu berichtigen und zu verbessern. Bedeutendere Umänderungen oder Vermehrungen schienen weder nöthig noch räthlich zu sein. Daher war es möglich, selbst die Seitenzahlen der vorigen Ausgabe bei zu behalten, so daß die öfteren Hinweisungen auf Anmerkungen dieses ersten Theils, welche sich in der zweiten Ausgabe der zweiten Abtheilung vorfinden, auch für diese neue Ausgabe gültig bleiben.

Potsdam, im Junius 1829.

Blume.

Vorübungen.

Beispiele zum Setzen des Accents.

B. §. 12. M. §. 27. R. §. 10, B. Th. §. 23, 2, b.

Wenn die letzte Sylbe einen kurzen Vocal hat, und die vorletzte, von Natur lange Sylbe hat den Ton, so muß es der Circumflex sein. (Auf kurzen Vocalen kann überall nur der Acut stehen.) Ist aber die letzte Sylbe von Natur lang, so kann die vorletzte nur den Acut haben. Folgende Wörter haben alle den Ton auf penultima; es ist daher nach obigen Regeln zu unterscheiden, ob es der Acut oder Circumflex sein müsse. (Die Länge und Kürze der schwankenden Vocale wird hier durch die bekannten Zeichen (-) (◡) angegeben. Der Schüler läßt die Zeichen der Kürze und Länge in seinem Exercitium weg, und setzt nur den erforderlichen Accent.)

πεντε. — ἐτος. — θηρᾱσαι. — τουτον. — χρονον. — ἀκουω. — μεθοριοις. — Μηδων. — θηρῐον. — ἁ̆τε. — ὀντᾰ. — ἐνταυθᾰ. — ὁπως. — θηρφη. — ἱππεας. — ὁπου. — ὑστεραιᾳ. — θηρασων. — ἑσπερας. — γενομενης. — προσθεν. —

παρειναι. — ησᾰν. — ηκεν. — ηκω. — λεηλατη-σαι. — φανηναι. — εργον. — θηρᾱς. — ιερειων. — αφθονιᾱν. — γενεσθαι. — ηγε. — αθροους. — ῐπποι. — προςελασᾱς. —

κρεισσων. κρεισσον. — μειζων. μειζον. — πλειων. πλειον. πλεων. πλεον. πλειστος. πλειστοι. πλειστοις.

πρωτος. πρωτοι. πρωτον. — θᾱσσων. θᾱττον. — ᾰφρον. — ᾰρπαξ. — ορτυξ. — πῐναξ. — στο-μα. — ᾰνθος. — θωρᾱξ. — εριβωλᾰξ *). —

λαιλᾰψ. — κῠλιξ. — κνημῑδες. — θῑνες. — ιεραξ. — Ἑλλην. — αξων. — αυλᾰξ. — δρακων. — κερας. — γηρᾰς. — κρεας. —

τερας. — γηρᾳ. — γηρᾱ. — ὁτι. — ὁςτις. — εισῐ. — χωρᾳ. — εβοηθην. — ὡςαυτως. — τυχουσῐ. — πᾱσῐ. — ειδω. ειδον. — Κῡρος. — ᾰλλος. —

ὁπλα. — εφη. — τεταγμενος. — εκεινος. εκει-νη. εκεινο. — ληγε. ληγῃ. ληγω. — λαβοντα. — οὑτως. — ἡγειτο. ἡγειται. —

ταχεως. — μεντοι. — Κυαξαρης. — πειρᾰ. — χωρᾱ. — Ληδᾱ. — γνωμη. γνωμαι. — μουσᾰ. μουσης. μουσαι. μουσαις. μουσᾱς.

---

*) In diesen und ähnlichen Fällen muß der Schüler gewarnt werden, wegen des Zeichens (˘) nicht die Sylbe für kurz zu halten, als welche vielmehr durch Position lang ist.

B. §. 13. M. §. 28. R. §. 11. Th. §. 24.

Aus dem Circumflex wird der Acut: a) in penultima, wenn die letzte kurze Sylbe durch die Biegung einen langen Vocal erhält; b) in antepenultima kann nur der Acut stehen; bekommt daher ein Properispomenon hinten noch den Zusatz einer kurzen Sylbe, so wird das Wort ein Proparoxytonon; c) erhält das Properispomenon hinten noch eine lange Sylbe, so wird es ein Paroxytonon.

Aus einem Proparoxytonon wird ein Paroxytonon, wenn die, vorher kurze, letzte Sylbe lang wird *).

Aus einem Paroxytonon wird ein Properispomenon, wenn, bei von Natur langer Penultima, der lange Vocal der letzten Sylbe verkürzt wird, und der Ton nicht, wie bei mehr als zweisylbigen Verben, auf Antepenultima zurückgeht.

τεῖχος. τειχους. τειχει. — πῆχυς. πηχεις. — πρᾶγμα. πραγματα. — παῖδες. παιδων. — θῶες. θωων. — σῶμα. σωματος. σωματων. — μόριον. μοριων. —

οἶκος. οἰκων. οἰκοι. — ἄγγελος. ἀγγελοι. ἀγγελοις. ἀγγελων. — σίδηρος. σιδηρου. σιδηροι. σιδηροις. σιδηρων. — μῆλον. μηλου. μηλῳ. —

---

*) Würde die letzte Sylbe nur durch Position lang, so ginge das Proparoxytonon in dem Falle, daß penultima von Natur lang wäre, in ein Properispomenon über. Allein dieser Fall tritt bei der Flexion nicht ein.

ζέφυρος. ζεφυρου. ζεφυρῳ. ζέφυρον. ζεφυρε. ζεφυρω. ζεφυροιν. ζεφυροι. ζεφυρων. ζεφυροις. ζεφυρους. —

ἥκω. ἡκον. ἡκες. ἡκε. — σώζω. σωζε. σωζον. σωσαι. σωσᾰν. — στρατιώτης. στρατιωτᾰ. στρατιωται. So alle Substantiva auf ιτης, da in ihnen ι lang ist. πολίτης. πολιτᾰ. πολιται. — ὁπλιτης. ὁπλιτᾰ. ὁπλιται. — τεχνιτης. τεχνιται. —

γλῶσσα. γλωσσης. γλωσσῃ. γλωσσᾰν. γλωσσᾱ. γλωσσαιν. γλωσσαι. γλωσσαις. γλωσσᾱς. —

κῦμα. κυματος. κυματῐ. κυματε. κυματοιν. κυματᾰ. κυματων. κυμασῐ. —

λαῖλαψ. λαιλαπος. λαιλαπες. λαιλαπων. λαιλαπᾰς. —

οἶνος. οἰνου. οἰνῳ, οἰνον. οἰνε. οἰνω. οἰνοιν, οἰνοι. οἰνων. οἰνοις. οἰνους.

ἧκον. ἡκομεν. ἡκετον. ἡκετην. — ἔτυπτον. ἐτυπτετην. — τυπτόμενος. τυπτομενη. τυπτομενον. —

Im Allgemeinen hat der Anfänger beim Wachsthum der Wörter nach hinten durch die Flexion zu beachten, daß der Accent nicht vorrückt, wenn es die allgemeinen Regeln nicht erfodern, und nicht weiter vorrückt, als es die, in der Grammatik vorangeschickten, allgemeinen Regeln nothwendig machen. Die Ausnahmen hievon, deren freilich viele sind, lehrt die Grammatik bei den Declinationen und Conjugationen.

τύπτω. τυπτοιτην. τῠπτε. τυπτετω. τυπτετον. τυπτετων. τυπτετε. τυπτετωσᾰν. τυπτοντων. — τυπτομαι. τυπτομεθᾰ. τυπτοιμην. τυπτοιμεθᾰ. τυπτοισθε. τυπτοιντο. τυπτου. τυπτεσθω. τυπτεσθωσᾰν. τυπτεσθαι. τυπτομενος. — τυφθησομαι. τυφθησεται. τυφθησομεθα. τυφθησονται. τυφθησομενος. τυφθησομενη. τυφθησομενον. — τυφθησοιμην. τυφθησοιο. τυφθησοιτο. τυφθησοιμεθον. τυφθησοισθον. τυφθησοισθην. τυφθησεσθαι. —

σσείω. σειουσῐ. σειοιμῐ. σειοιτην. σειοιμεν. σειων. σειουσᾰ. σειον. σειε. σειετω. σειετωσᾰν. σειοντων. — σεισᾱς. σεισασᾰ. σεισᾰν. σεισαντος. σεισαντων. σεισον. σεισατω. σεισατωσᾰν. —

ἄνθρωπος. ἀνθρωπου. ἀνθρωπῳ. ἀνθρωπον. ἀνθρωπε. ἀνθρωποι. ἀνθρωπων. —

δαίμων. δαιμονος. δαιμονοιν. δαιμονες. δαιμονων. —

πατήρ. πατερος. πατρος. (Durch Synkope der beiden letzten Sylben. Daher der Accent auf die eine Sylbe kommt, durch welche die vorher betonte mit verschlungen ist.) — γαστήρ. γαστερος. γαστρος. γαστρι. γαστερα. — ὄνειρον. ὀνειρου. ὀνειρατα. ὀνειρατων. —

Οἰδίπους. Οἰδιποδος. Οἰδιποδων. — πρέσβυς. πρεσβυτης. — χαρίεις. χαριεσσᾰ. χαριεσσης. —

μέλας. μελαινᾰ. μελανων. μελαινης. —

ἄρρην. (Hiebei merke der Schüler zugleich auf das doppelte ρ, in Beziehung auf B. §. 6, 3. M. §. 5. R. §. 7, 5. Th. §. 8, Anm. 3.) ἀρρενος. ἀρρενες. ἀρρενων. — εὔχαρις. εὐχαριτος. εὐχαριτες. εὐχαριτων. —

ἄδακρυς. ἀδακρυος. ἀδακρυες. ἀδακρυων. ἀδακρυσῐ. ἀδακρυᾰς. — μέγας. μεγαλη. μεγα. —

βέβαιος. βεβαιοτερος. βεβαιοτεροι. βεβαιοτερων. βεβαιοτερου. βεβαιοτεροις. —

ἰσχυρός. ἰσχυροτατος. ἰσχυροτατων. — ἄφρων. ἀφρονεστερος. ἀφρονεστερων.

Wenn das Wort einen Zusatz vorn erhält, so pflegt der Accent so weit zurückgezogen zu werden, als es die allgemeinen Regeln gestatten.

τόπος. ἀτοπος. — τιμή. ἀτιμος. — ποτός. ἀποτος. — τιθασσευτός. ἀτιθασσευτος. — τιμωρητός. ἀτιμωρητος. —

παιδευτός. ἀπαιδευτος. — ὁδός. ἀνοδος. συνοδος. προσοδος. μεθοδος. περιοδος. —

ὀδούς. ἀνοδους. — στόμα. συστομος. — στοῖχος. συστοιχος. — σκιά. συσκιος. — σπαστός. συσπαστος. — τομή. συντομος. —

ὅλος. συνολος. — θοίνη. συνθοινος. — θήρα. συνθηρος. — θετός. συνθετος. — πᾶς. συμπας. — εἰμί. συμπαρειμι. —

μέτρον. συμμετρος. — μάχη. συμμαχος. —

βάλλω. συμβολος. — χρόνος. προχρονος. — γόνυ. προχνυ. — φρήν. προφρων. —

τύπτω. ἐτυπτον. ἐτυπτες. ἐτυπτε. ἐτυπτετον. ἐτυπτετην. τετυφᾰ. τετυφᾰς. τετυφε. τετυφατον. τετυπᾰ. ἐτυψᾰ. ἐτυψᾰς. ἐτυψε. ἐτυψατον. ἐτυψατην. ἐτυψᾰν. τετυμμαι. τετυψαι. τετυπται. τετυμμεθον. τετυφθον. τετυμμεθα. τετυφθε. τετυψο. τετυφθω. —

θέω. τιθημῐ. τιθης. τιθησῐ. ἐτιθην. ἐτιθετον. ἐτιθετην. τεθειχᾰ. —

στάω. ἱστημῐ. ἱστην. ἱστης. ἱστη. ἱστατον. ἱστατην. ἑστηκᾰ. ἐστησᾰ. ἱσταμαι. ἱσταμεθον. ἱστασθον. ἱστασθην. ἱστασθαι. —

δόω. διδωμῐ. διδοτε. ἐδιδων. ἐδιδοτον, δεδωκᾰ. ἐδωκᾰ. διδονται. διδου. —

ἕω. ἱημῐ. ἱετον. ἱουν. ἱετην. —

ἐστί. παρεστι. ἐνεστι. περιεστι. ἐξεστι. —

Von den Encliticis *).

B. §. 14. M. §. 31. R. §. 12. Th. §. 25.

1) Nach einem Proparoxytonon oder Properispomenon.

ἐβούλετο οἷ τὼ παῖδε παρεῖναι. — ὁ δὲ πείθεται

---

*) Es sind in dem Folgenden die Wörter so mit den Accenten gesetzt, wie sie, abgesehen von aller Inclination des

τὲ καὶ etc. — δοθῆναι οἷ. — ἐρίζοντα γέ. — ταῦτα νύν. — Σοφαίνετος τὶς. — ἐνταῦθα εἰμί. — Κῦρος ποτέ. — ἐξέτασιν τινά. — ἐποίησεν πού. —

ἐγένοντο μοῦ. — σύμπαντες σοί. — ὁπλῖται εἰσί. — μύριοι τοί. — ἐντεῦθεν ποθέν. — ἀγῶνα πή ἔθηκα ῥά. — ἆθλα μίν. — διῆγε ποθί. — ἀφικνεῖται πώ. —

Ἐπύαξα τὶς. — δοῦναι γέ. — χρήματα τινά. — οἶνος μοῦ. — ἔμεινε μοί. — λέγεται σοί. — δεηθῆναι μέ. —

ἐπιδεῖξαι σέ. — στράτευμα οὗ. — ποιεῖται οἷ. — ταχθῆναι ἕ. — στῆναι σφέα. — ἐτάχθησαν σφίσιν. — ἕτερον τινά. —

2) Nach einem Paroxytonon, Perispomenon und Oxytonon.

πολεμεῖν τέ. — ἠγάσθη τέ. — τὸ τέ. — τῷ τέ. — Σοφαινέτου τινός. — πάντες νύν. — ἀσπίδας οἷ. — παρά τινί. — στρατηγοὺς σοῦ. — τῶν τέ. — Ἑλλήνων τινῶν. —

τούτου εἰμί. — στρατιώταις τισί. — κραυγῇ κέ. — σκηνὰς φημί. — τῆς τὲ ἀγορᾶς τινός. — τοῦ μοί. — βαρβάρους πού. — τρεῖς ποθέν. — ἡ δὲ τοὶ εἰςβολὴ ποτέ. —

Tons, betont werden müßten. Die durch letztere bedingten Veränderungen soll eben der Schüler zur Uebung selbst machen.

ὄ, τί. — λελοιπὼς ἐστί. — εἰςελθεῖν τινά. — ἐπεὶ τοὶ τὸ τέ. — τῶν γέ. — γυναικὸς τινός. — τριήρης σφίσιν. —

Ταμὼν σφέα. — ἀνέβη πού. — οὐδενὸς εἰμί. ὄρη ποτέ. —

Unrichtige, vom Schüler zu verbessernde Accente.

1) Der Accent bleibt auf derselben Sylbe, ist nur meist der unrechte, und steht bei Diphthongen nicht auf der rechten Stelle oder sonst nicht regelmäßig. Eine Enclitica ist zu beachten.

Ἀγησῖλαος παρακαλόυμενος ποτὲ ἀκοῦσαι τοῦ τήν ἀηδõνα μιμουμένου, πραιτῆσατο φῆσᾶς, ἀυτῆς ἀκῆκοα πολλὰκις. —

Κατηγορούσῖν οἱ Λακεδαιμõνιοι Ἀγησιλᾶου τοῦ βασιλέως, ὡς τᾶις συνεχῆσι καί πυκνᾶις εἰς τήν Βοιωτὶαν ἐμβολᾶις καί στρατεῖαις τόυς Θηβαῖους ἀντιπᾶλους τοῖς Λακεδαιμονῖοις κατασκευᾶσαντος.

2) Falscher Accent theils auf derselben Stelle, theils auch verrückt; doch mit richtiger Angabe des ursprünglichen Tons vor der Flexion, auf welchen bei jeder einzelnen Form besonders Rücksicht zu nehmen ist.

Ψεῦδος. ψεῦδους. ψεῦδει. ψεύδος. ψεύδη. ψεῦδεσι. —

ἄνθρωπος. ἄνθρωπου. ἀνθρῶπῳ. ἀνθρῶπον. ἆνθρωπε. ἀνθρῶποι. ἄνθρωπων. ἀνθρῶποις. —

Ἀγησίλαος. Ἄγησιλαου. Ἀγησίλαῳ. Ἀγῆσιλαον. Ἀγησιλάε. —

Εἴκω. εἶκε. εἰκέτω. εἴκετον. εἰκέτων. εἴκετε. εἰκέτωσαν. —

Χλαῖνα. χλαῖνης. χλαῖνῃ. χλαίνᾰν. χλαίναι. χλαῖναις. χλαῖνᾱς. —

Μέλισσα. μέλισσης. μελῖσσῃ. μελίσσᾰν. μελίσσαι. μέλισσᾱ. μελῖσσαις. μέλισσᾱς.

Νίκη (mit langem ι). νῖκης. νῖκῃ. νῖκην. νικαὶ. νικαῖς. νῖκᾱς. —

Ὀρνιθοθήρας. ὄρνιθοθηρᾳ. ὀρνιθοθῆρᾱν.

3) Unrichtigkeiten, mit Encliticis untermischt. Wo der Accent zu weit zurückgezogen ist, soll er derselbe bleiben und nicht weiter vorgerückt werden, als es die Entfernung und die Quantität der letzten Sylbe erfodert.

ἆθλον τὶ. — ἵματιὸν τι. — σπασμὸς τίς. — σωτηρίά σου. — σφαίρᾰ οἷ. — ἦν ποτὲ. — Λακεδαιμονίων τινων. — ψεῦδος νυν. —

ἄνθρώπος που. — κεφαλὴ γέ. — εἴποί τισι. — σκεὺὸς τοι. — μῦν τινὰ. — οὐδέν ἐστί. — λέγοντὸς τινος. — Ῥώμαιών ἐστί. — Ἄντωνινού τε. — λόγος ἐστὶν. — στράτευμα πολὺ.

Veränderungen der Consonanten.

Es sind die Veränderungen nach den grammatischen Regeln vom Schüler erst vor zu nehmen. B. §. 17. M. §. 35. R. §. 15, E.

ἀνταιρέομαι (aus ἀντί und αἱρ.). ἀνταλίσκομαι (ἁλισκ.). ἀντελιγμός (ἑλίσσω). ἀντέλκω (ἕλκ.). —

ἀπαιρέομαι (ἀπό und αἱρ.). ἀπάπτω (ἅπτ.). ἀπαύω (αὔω).

ἔπημαι (ἐπί und ἧμαι). ἐπίημι (ἵημι). — μετέπω (μετά und ἕπω). μέτημαι. μεταιρέω. μετημέριος (ἡμέρα). μετίημι. — ὕπυδρος (ὑπό und ὕδωρ). ὕπορμος (ὅρμος). ὑποράω (ὁράω).

So sind noch zusammen zu setzen mit ὑπό: ἵημι. ἡγεμών. ἥγησις. ἡνίοχος.

mit μετά: ἱζάνω. ἱστάνω. ὁδός. ἥκω. ἕλκω. ἁρμόζω. ὕστερος.

mit ἐπί: ἱππεύω. ἵμερος. ἱκνέομαι. ὑβρίζω. ὕπερθεν. ὅρμος. ὕδωρ.

mit ἀπό: ἵππος. ὁδός. ὁπλίζω. ὁράω. ὁρίζω. ὁρμή. ἥκω. ἡγέομαι.

mit ἀντί: ἱερόω. ἡσσάομαι. ἵστημι. ὕπατος. ὑποβάλλω. ἕτερος. ὁμιλέω. ὁμολογέω.

mit κατά: εὕδω. ἵστημι. ὁδός. ἱκνέομαι. ἧμαι. ἱδρύω. ὑποβάλλω.

Selbst wo ein ρ dazwischen steht, wirkt der spiritus asper zuweilen zurück: τέτριππος (τέτταρα und ἵππος). προὖδος (προ und ὁδός).

Die folgenden Wörter bleiben getrennt und mit dem Apostroph versehen: ἐπ' ἵππῳ. ἀπ' ὅρμου. ἐπ' ἕδρᾳ. ὑπ' ἕδους. μετ' ἡμέρας. ὑπ' ἑστίᾳ. ὑπ' ὅλον. κατ' ὥραν. κατ' οὕς. ἀντ' ὧν. μετ' ὧν. ἐπ' ᾧ. ἀντ' ἡγεμόνος.

Eben so werden apostrophirt: ἀντὶ ἡγεμονείας. ἀπὸ ἡδονῆς. ἐπὶ ἡδύσματι. ἀπὸ ἡκίστου. ἐπὶ ἡλικίαν. μετὰ ἡλίκων. μετὰ ἥματος, μετὰ ἡμερίδου. ὑπὸ ὁλκοῦ. ὑπὸ ὅλμον. ὑπὸ ὁλοκαύστῳ. κατὰ ὑποθήματα. κατὰ ὑπόζωμα. οὐκ ἵνα. οὐκ ὅπως. οὐκ εὗρον. οὐκ ἕξεις.

B. §. 18. M. §. 36. R. §. 15, D. Th. §. 10, 6.

θίθημι. θέθεικα. θεθήρακα. φεφρόνηκα. φεφλύδηκα. χεχρύσωκα. χεχώρηκα. ἐθέθην. ἔθρεφον. θρίχες. ἔθαφον. θυθείς.

B. §. 20. M. §. 34. R. §. 15, B. Th. §. 10, 3.

τέτυχται. πέπληγται. τριβτός. γραφτός. τέταγται. φυλαγτέος. ὀρυγτός. ὀρώρυγται. κρυβτέον. θέθαφται. πέπραγται. ἑχτικός.

τριβθησόμενος. κλεπθείς. ἐνύγθην. ἐτύπθην. τύπθητι. τριβθείς. τετύκθαι. πλεκθήσομαι. ἐκλέπθην. ταραγθῆναι. νυκτήμερον. (νύξ Genit. νυκτός, und ἡμέρα.)

ῥάπδος. ῥάκδην. ἕπδομος. ὄκδοος. γράφδην. ῥακδαῖος.

B. §. 21. M. §. 40. R. §. 19, 2.

ῥάπτω. ἔραπτον. — ῥέω. ἀπόροος. — ῥαθυμέω. ἀποραθυμέω. — ῥυθμός. καταρυθμίζω.

Noch setze man zusammen mit ἀπό: ῥάπτω, ῥέω. ῥῆγμα; mit ἐπί: ῥίπτω. ῥυτός. ῥώννυμι. ῥύω; mit

περί: ῥήγνυμι. ῥοή. ῥύπτω; mit κατά: ῥωδέω: ῥέω. ῥιγέω. ῥέπω. ῥηκτικός.

B. §. 22. M. §. 37. R. §. 17, 1. 2. Th. §. 11, 1. 2.

τύπσω. κρύβσω. ῥάφσω. Ἄραβσι. ὀπσί. γρυπσί. λαίλαπσι. κατήλιφσι. χάλυβσι.

αἰγσί. κύλικσι. βηχσί. φρίκσω. τεύχσομαι. κράγσω. τάγσω. ἥκσω. θρέχσομαι.

B. §. 23. M. §. 37, 4. R. §. 16. Th. §. 12.

γράφμα. κέκρυβμαι. ἐῤῥαφμένος. τέθαφμαι. τέτυπμαι. βεβλαβμένος. ἔσκαφμαι. τετριβμένος. κεκοπμένος. δίληβμα.

πέπλεκμαι. τετυχμένος. δέδοκμαι. εἴληχμαι. δόκμα. βιβρεχμένος. βρέχμα.

πεπειθμένος. ἠλπιδμένος. ἤρειδμαι. ὀδμή. πέπυθμαι. ἤνυτμαι.

B. §. 24. M. §. 39, II, 1. R. §. 17, 3. Th. §. 11, 3.

ποδσί. πλήθσω. σώματσι. ἐλπίδσι. πένητσι. φωτσί. χλαμύδσι. κόρυθσι.

εἴδσομαι. ἐλπίδσω. ἥδσω. ἐρείδσω. πορίδσω. ἔπειθσα. πεύθσομαι. κομίδσαι. ἁρπάζσω.

κεκομίδθω. κομιδτός. πέπληθται (von πλήθω). ἥδθη (ἥδω). ἐπείθθη. ἐρειδτός.

B. §. 25. M. §. 37, 3 u. 39, 2. R. §. 18. Th. §. 13 und 14, 3.

συνβάλλω. συνμίγνυμι. ἐνποδίζω. ἐνπόλημα.

ἔνβλεμμα. ἔνβιος. ἐνφανίζω. ἐνφέρω. ἔνμητρος. ἔνμουσος. συνπήσσω. συνπίνω. σύνβιος. σύνβλημι. σύνμετρος. σύνμικτος. συνφέρω. συνφανής. ἄνβασις. ἀνβάτης.

σύνκειμαι. συνκαίω. σύνγαμος. συνγενής. συνχωρέω. συνχέω. συνξαίνω. συνξέω. ἐνκαλέω. ἔνκαιρος. ἔνγυος. ἐνγράφω. ἐνχώννυμι. ἐνχώριος. ἐνξέω. ἐνξεστός.

συνμονή. συνμυέω. συνρέπω. συνράπτω. συνλείβω. σύνλεξις. ἐνλείπω. ἔνλογος.

συνσαίνω. συνσημαίνω. ἄξονσι. δελφῖνσι. κτενσί. Ἕλληνσι. αἰῶνσι. δαίμονσι.

γίγαντσι. ἀνδριάντσι. πάντσι. ἱμάντσι. δράκοντσι. τύπτοντσι. διδόντσι. χαρίεντσι. εὐρώεντσι. τιθέντσι. δεικνύντσι.

Contraction.

B. §. 27. M. §. 48—51. R. §. 21. Th. §. 21.

πόλεϊ. πήχεϊ. ἄστεϊ. βασιλέϊ. ἄνθεϊ. γένεϊ. ἱππέϊ. ὀρέϊ. ὄρεϊ. — ἠχόϊ. Λητόϊ. πειθόϊ. ὀϊστός. βοΐδιον. Ὀϊκλῆς.

ῥαΐδιος. ῥάϊστος. κέραϊ. τέραϊ. γήραϊ. κρέαϊ. ἀΐδης (wo aus dem spirit. lenis zugleich der asper wird). ἀΐσσω. ἠΐθεος. Θρηΐκιος. παρηΐδης. κληΐ-

θρον. — λωΐων. νῶϊν. σφῶϊν. — ἔαρι. γένεα. ἄνθεα. ἀληθέα. γεώδεα. θηριώδεα. —

φίλεε. ἔδεε. Περίκλεες τριήρεες. βασιλέες. πόλεες. — ὁράομεν. ταλμάον. φυσάοντες. τιμάονται. εἱστίαον. — βοάουσι. γελάουσι. χαλάον. ζάουσι. — Die Accusative auf όα vom Nominativ ω behalten gegen die sonstige Regel den Acut auf der Contractionssylbe, als: ἠχόα. Λητόα. πειθόα. — σημειόησθε. ὀγδοήκοντα. ῥιζόητε. —

πρόοπτος. ἀθρόος. νόος. ῥόος. ἐμίσθοον. ῥιζόονται. χρυσόον. — χουσόεσθον. χρυσόεται. προέτρεψεν. κακόεργος. χρύσοε. χρυσόετον. — ἐφίλεον. μιμέομαι. μετρεόμενος. κοτέον. ἐφθόνεον. τηρέουσα. ὄρεος. Περικλέεος. τριήρεος. —

γελάετε. ἐγέλαε. ἐτίμαες. ὁράεται. βότρυας. ἰχθύες. πόλιϊ. ὄϊες. —

ἱστορέων. κινέω. φοβέωμαι. τελέωνται. πονέων. — μισθόω. χειρόων. χρυσόωνται. ῥιζόωσι. — διπλόους. πτερόουσι. — χρυσόοι. χειρόοιμι. ἁπλόοι. στεφανόοιντο. — Ἀθηνάα. κέραα. δέπαα. μνάα. — τιμάω. ψάων. φυσάων. σπάωνται. τρυπάωμαι. — γελάεις. τιμαοίην. φυσάοιεν. ὁράει. νήχεαι. ὁρίζεαι. —

Nomina.

Substantiva.

Erste Declination.

B. §. 34. M. §. 67 u. 68. R. §. 32. Th. §. 30.

Singular.

Wörter auf η, und α mit vorhergehendem Vocal oder ρ.

Die 1 Erde 2 ist eine 3 Kugel. — 4 Tugend ist eine 5 feste 6 Stütze der 7 Freundschaft. — Der 8 Leib ist das 9 Werkzeug der 10 Seele. — Die 11 Skythen 12 wohnten 13 in 14 Europa 15 und 16 Asien 17 gegen

1 γῆ. — 2 ἐστί. — 3 σφαῖρα. Der unbestimmte Artikel bleibt im Griechischen unausgedrückt. — 4 ἀρετή. — βέβαιος, comm. — 6 στήλη. — 7 φιλία. — 8 σῶμα, τό III. — 9 μηχανή. — 10 ψυχή. — 11 Σκύθης. — 12 ᾤκουν (οἰκέω). — 13 ἐν immer m. d. Dat. — 14 Εὐρώπη. Vor bekannten Eigennamen, besonders den Namen der Länder, ist der Artikel gewöhnlich. Vgl. la France, l'Allemagne. — 15 καί. — 16 Ἀσία. — 17 πρός m. d.

gen 18 Norden. — Die 19 Menschen 20 lieben 21 oft das 22 Vergnügen 23 mehr, 24 als die Tugend. — 25 Geiz ist eine 26 Wurzel der 27 Lasterhaftigkeit. — Die 28 Grundlage der Tugend ist die 29 Gerechtigkeit. — Der 30 Nil 31 fließt 32 durch das 33 Land der 34 Aegypter. — In der 35 Mäßigung ist 36 Stärke der Seele. — 37 Nicht in 38 Herrschaft und 39 Königreich, 40 sondern in 41 Weisheit ist 5 sicheres 42 Glück. — In 43 Sicilien 44 soll ein 45 Tempel der 46 Gefräßigkeit 47 sein. — Den 48 Fluß der 49 Lethe 50 nennen 51 einige 52 Limäa. — 53 Gadeira 54 zeichnete sich aus 55 durch 56 Tapferkeit der 57 Bürger und

---

m. d. Accusativ. — 18 *βορέας*. — 19 *ἄνθρωπος* II. — 20 *φιλοῦσι* (*φιλέω*). — 21 *πολλάκις*. — 22 *ἡδονή*. — 23 *μᾶλλον*. — 24 *ἤ*. — 25 *φιλαργυρία*. — 26 *ῥίζα*. — 27 *κακία*. — 28 *βάσις*, *ἡ* III. — 29 *δικαιοσύνη*. — 30 *Νεῖλος*, *ὁ*. — 31 *ῥεῖ* (*ῥέω*). — 32 *διά* m. d. Genit. — 33 *χώρα*. — 34 *Αἰγύπτιος*. — 35 *σωφροσύνη*. — 36 *ῥώμη*. — 37 *οὐ*, vor einem Vocal *οὐκ*. — 38 *ἀρχή*. — 39 *βασιλεία*. — 40 *ἀλλά*. — 41 *σοφία*. — 42 *εὐδαιμονία*. — 43 *Σικελία*. — 44 *λέγεται* (*λέγω*), dicitur. — 45 *ἱερόν* II. — 46 *Ἀδδηφαγία*. — 47 *εἶναι*. — 48 *ποταμός*. — 49 *Λήθη*. — 50 *καλοῦσι* (*καλέω*), m. doppeltem Accus., wie im Lat. — 51 *τινές*, enklit. — 52 *Λιμαία*. — 53 *Γάδειρα*. — 54 *διέφερε* (*διαφέρω*) z. sich aus. — 55 Dat. — 56 *ἀνδρεία*. — 57 *πολίτης*. —

Freundschaft gegen 58 Rom. — 13 Bei 59 Chäronea 60 trug 61 Philipp 62 Sieg davon.

Substantiva auf *α*, welche im Genitiv und Dativ *η* annehmen.

1 Kyros der Jüngere 2 belagerte 3 Milet 4 zu 5 Lande und zur 6 See. — Kyros 7 zeigte 8 Epyaxa, der 9 Kilikierin, das 10 Hellenische 11 Heer. — Durch den 12 Wettkampf 13 in der Tugend 16 wirst du den 14 schönsten 15 Preis 16 gewinnen. — 17 Viele 18 Schicksale 19 ereignen sich 20 wider 21 Vermuthen. — Wir 22 loben den 23 Fleiß der 24 Biene. — 25 Gedenke des 26 Kummers 27 Anderer. — 28 Fliehe die 29 Zunge des 30 Schwätzers. — Es

---

58 *Ῥώμη*. Vgl. 14. — 59. *Χαιρώνεια*. — 60 *ἀνείλετο* (*ἀναιρέομαι*), tr. davon. — 61 *Φίλιππος*. Vgl. 14. — 62 *νίκη*.

1 *Κῦρος ὁ νεώτερος*. — 2 *ἐπολιόρκει* (*πολιορκέω*). — 3 *Μίλητος, ἡ. II.* — 4 *κατά* m. d. Accus. — 5 *γῇ*. — 6 *θάλαττα*. — 7 *ἐπέδειξε* (*ἐπιδείκνυμι*). — 8 *Ἐπύαξα*. — 9 *Κίλιξ*, Feminin. *Κίλισσα*. — 10 *Ἑλληνικός, ή, όν*. — 11 *στρατιά*. — 12 *ἅμιλλα*. Dat. — 13 Genitivus objecti. — 14 *κάλλιστος, η, ον* (*καλός*). — 15 *ἆθλον, τό, II.* — 16 *ἕξεις* (*ἔχω*). — 17 *πολύς, πολλή, πολύ*. — 18 *τύχη*. — 19 *συμβαίνουσι* (*συμβαίνω*) ereign. sich. — 20 *παρά* m. d. Accus. — 21 *δόξα*. — 22 *ἐπαινοῦμεν* (*ἐπαινέω*). — 23 *σπουδή*. — 24 *μέλιττα*. — 25 *μέμνησο* (*μέμνημαι*). — 26 *μέριμνα*. — 27 *ἄλλος*. — 28 *φεῦγε* (*φεύγω*). — 29 *γλῶττα*. — 30 *ἀδολέσχης*. —

ist der 31 Dichter 32 Sitte, 33 zu 34 Anfang die 35 Muse 36 anzurufen. — Die 37 Armuth 38 verursacht 39 Kühnheit, das 40 Vermögen 41 Habsucht. — Das 42 Mausoleum ist 43 aufgeführt von 44 Artemisia, der 45 Königin 46 Kariens. — 47 Beherrsche die Zunge. — 48 Erstrebe 21 Ruhm. —

Contracta und einige Andere, welche das α im Genitiv und Dativ haben.

Das 1 Gewicht der 2 Mine 3 war 4 hundert 5 Drachmen. — Die 6 Stadt der 7 Kekropiden war der 8 Athene (Minerva) 9 heilig. — Die 10 Soldaten 11 griffen 12 mit 13 Kriegsgeschrei an. — 14 Ka-

---

31 ποιητής. — 32 bloß ἐστί mit dem Genit., ganz wie im Latein.: est poëtarum. — 33 κατά m. d. Accus. — 34 ἀρχή. — 35 μοῦσα. — 36 ἐπικαλεῖσθαι (ἐπικαλέω). — 37 πενία. — 38 παρέχει (παρέχειν). — 39 τόλμα. — 40 ἐξουσία. — 41 πλεονεξία. — 42 Μαυσωλεῖον, τό. — 43 κατεσκεύασται (κατασκευάζω) ist aufg. — 44 Ἀρτεμισία. Die Präposition von kann beim Passiv, besonders beim Perfectum, durch den bloßen Dat. ausgedrückt werden. — 45 βασίλισσα. — 46 Καρία. — 47 ἄρχε (ἄρχω) regiert d. Genit. — 48 δίωκε (διώκω). —

1 Σταθμός, ὁ, II. — 2 μνᾶ. — 3 ἦν (εἰμί). — 4 ἑκατόν indecl. — 5 δραχμή. — 6 πόλις, εως, ἡ, III. — 7 Κεκροπίδης. — 8 Ἀθηνᾶ. — 9 ἱερός, ά, όν. — 10 στρατιώτης. — 11 ἐπεχώρησαν (ἐπιχωρέω), gr. an. — 12 Dat. — 13 ἀλαλά. — 14 Κάστωρ, III.

stor und 15 Polydeukes (Pollux) 16 waren 17 Kinder der 18 Leda. — 19 Kepheus war der 20 Vater der 21 Andromeda, 22 Pandion der 23 Philomela. — 24 Alexander 25 verschmähete die 26 Gerichte (der) 27 Ada, der Königin Kariens. —

Masculina auf ας und ης.

1 Johannes der 2 Täufer war ein 3 Sohn des 4 Zacharias. — Die 5 Quellen des 6 Marsyas 7 sind in 8 Kelänä 9 in 10 Phrygien. — 11 Daselbst 12 soll 13 Apollo den Marsyas 14 geschunden haben. — Der Marsyas 15 ergießt sich 16 in den 17 Mäander. — Kyros 18 befahl dem 19 Xenias zu 20 kommen. —

— 15 *Πολυδεύκης*. — 16 *ἦσαν*. — 17 *τέκνον* *II*. — 18 *Λήδα*. — 19 *Κηφεύς* *III*. — 20 *πατήρ* *III*. — 21 *Ἀνδρομέδα*. — 22 *Πανδίων* *III*. — 23 *Φιλομήλα*. — 24 *Ἀλέξανδρος*. — 25 *κατεφρόνησε* (*καταφρονέω*) regiert d. Gen. — 26 *ὄψον* *II*. — 27 *Ἄδα*. —

1 *Ἰωάννης*. — 2 *βαπτιστής*. — 3 *υἱός* *II*. Sehr oft wird es gar nicht übersetzt, wenn der Vater oder die Mutter im Genit. dabei steht. — 4 *Ζαχαρίας*. — 5 *πηγή*. — 6 *Μαρσύας*. — 7 *εἰσίν*. — 8 *Κελαιναί* Plural. — 9 Genit. — 10 *Φρυγία*. — 11 *ἐνταῦθα*. — 12 *λέγεται*. — 13 *Ἀπόλλων* *III*. — 14 *ἐκδεῖραι* (*ἐκδέρω*). — 15 *ἐμβάλλει* (*ἐμβάλλω*), erg. sich. — 16 *εἰς* immer m. d. Accus. — 17 *Μαίανδρος* *II*. — 18 *παρήγγειλε* (*παραγγέλλω*). — 19 *Ξενίας*. — 20 *ἥκειν* (*ἥκω*). —

Die 21 sogenannte Quelle des 22 Midas war in Phrygien. — Daselbst soll Midas den 23 Satyr 24 gefangen haben. — Kyros 25 tödtete einen 26 Perser, 27 Megapherues, und einen 28 andern Statthalter. — Die 29 Erziehung der Perser 30 macht den 31 Jüngling 32 zum 33 guten 34 Bürger und Soldaten. — 35 Alkibiades war 36 ein Sohn des 37 Kleinias und der 38 Deinomache. — 39 Themistokles 40 überließ den 41 Oberbefehl dem 42 Euribiades. — 43 Hieron 44 ehrte 45 Simonides den Dichter. — Die 46 Sy-

---

21 *καλούμενος, η, ον* (*καλέω*). Die Stellung im Griech. wird folgende: Die Quelle (*κρήνη*) die des Midas genannte. — 22 *Μίδας*. — 23 *Σάτυρος II.* — 24 *θηρεῦσαι* (*θηρεύω*). — 25 *ἀπέκτεινε* (*ἀποκτείνω*). — 26 *Πέρσης*. — 27 *Μεγαφέρνης*. — 28 *ἕτερος, α, ον*; hier mit nachgesetztem *τίς*: *ἕτερόν τινα*. Statth. *σατράπης*. — 29 *παιδεία*. — 30 *ποιεῖ*. — 31 *νεανίας*. — 32 Accus., wie die Verba facere, creare und ähnliche auch im Lateinischen einen doppelten Accusat. regieren, im Passiv dagegen einen Nominat. des Subjects und einen des Prädicats bei sich haben. Eben so im Griechischen in den ähnlichen Fällen. — 33 *ἀγαθός, ή, όν*. — 34 *πολίτης*. — 35 *Ἀλκιβιάδης*. — 36 *παῖς III.* Doch vgl. 3. — 37 *Κλεινίας*. — 38 *Δεινομάχη*. — 39 *Θεμιστοκλῆς III.* — 40 *παρῆκε* (*παρίημι*). — 41 *ἀρχή*. — 42 *Εὐρυβιάδης*. — 43 *Ἱέρων III.* — 44 *ἐτίμησε* (*τιμάω*). — 45 *Σιμωνίδης*. — 46 *οἱ Συρακούσιοι*. —

rakusier 47 tödteten den 48 Nikias. — Im Lande des 49 Philoktet lag 50 Olizon. —

Dorischer Genitiv einiger Masculina.

1 Neu-Carthago ist 2 von 3 Asdrubal 4 erbaut worden. — Die 5 Vaterstadt des 6 Ageladas war 7 Argos. — Die 8 Karchedonier (Carthager) 9 zogen 10 mit 11 Barkas 12 gegen 13 Iberien. — Die 14 Mündung des 15 Anas ist 16 außerhalb der 17 Säulen (des Herakles). —

Vocativ der Masculina.

1 Sakas, du bist 2 verloren! — O 3 Chryses, 4 gehe, 5 damit du mich nicht reizest! — O 7 Pelide, du wirst 8 mich 9 nicht 10 überreden! — 11 Fürch-

---

47 *ἀπέκτειναν*. — 48 *Νικίας*. — 49 *Φιλοκτήτης*. — 50 *Ὀλίζων* III. —

1 *ἡ νέα Καρχηδών* III. — 2 *ὑπό* m. d. Genit. — 3 *Ἀσδρούβας*. — 4 *ἐκτίσθη* (*κτίζω*), ist erb. worden. — 5 *πατρίς, ἡ*, III. — 6 *Ἀγελάδας*. — 7 *Ἄργος, τό*, III. — 8 *οἱ Καρχηδόνιοι*. — 9 *ἐστράτευσαν*. — 10 *μετά* m. d. Genit. — 11 *Βάρκας*. — 12 *ἐπί* m. d. Accus. — 13 *Ἰβηρία*. — 14 *ἐκβολή*. — 15 *Ἄνας*. — 16 *ἔξω* m. d. Genit. — 17 *Στῆλαι*. —

1 *Σάκας*. — 2 *ἀπόλωλας* (*ἀπόλλυμι*). — 3 *Χρύσης*. — 4 *ἴθι* (*εἶμι*). — 5 *μή*, damit nicht. — 6 *ἐρεθίζῃς* (*ἐρεθίζω*). — 7 *Πηλείδης*. — 8 *μέ*, enklit. Man setze es dem Verb. nach. — 9 *οὐ*. — 10 *πείσεις* (*πείθω*), du wirst überr. — 11 *φοβοῦ* (*φοβέομαι*).

te, o Perser, den 12 Speer des 13 Hellenen! — 14 Gehorche, o Bürger, den 15 Gesetzen! — 16 Entlaß, o 17 Herr, den 18 Sklaven! — O 19 Schüler, die 20 Morgenröthe ist den Musen 21 günstig. — 22 Lehrer, 23 wache 24 über den 25 Knaben! — 26 Athlet, übe den 28 Körper! — 29 Kennst du, o 30 Hermes (Mercur), die schöne 31 Semele? — 32 Dir, 33 Seuthes, 34 übergebe ich 35 mich.

Dual und Plural der ersten Declination.

Die (beiden) 1 Atriden 2 waren die 3 Anführer der Hellenen. — Die Perser 4 jagten oft 5 zwei 6 Tage,

---

— 12 *δόρυ, τό, III.* — 13 *Ἕλλην, ηνος, III.* — 14 *πείθου* (*πείθομαι*). — 15 *νόμος II.* — 16 *ἀπόλυε* (*ἀπολύω*). — 17 *δεσπότης.* — 18 *οἰκέτης.* — 19 *μαθητής.* — 20 *ἕως, ἡ, II.* — 21 *φίλος, η, ον.* — 22 *παιδοτρίβης.* — 23 *φύλαττε* (*φυλάττω*). — 24 Accus. — 25 *παῖς, δός, III.* — 26 *ἀθλητής.* — 27 *γύμναζε* (*γυμνάζω*). — 28 *σῶμα, τό, III.* — 29 *οἶσθα* (*οἶδα*). — 30 *Ἑρμῆς.* — 31 *Σεμέλη.* — 32 *σοί.* — 33 *Σεύθης.* — 34 *δίδωμι.* — 35 *ἐμαυτόν*, pronomen reflexiv.

1 *Ἀτρείδης.* — 2 *ἤστην*, Dual. — 3 *στρατηγός II.* — 4 *ἐθήρων* (*θηράω*). — 5 Nomin. und Accus. *δύο*, Genit. u. Dat. *δυοῖν*; es kann aber auch indeclinabel gebraucht werden, und hat alsdann den Plural bei sich. Auf die Frage: **wie lange?** steht der Accus. — 6 *ἡμέρα.* —

und 7 weil sie in den 8 beiden Tagen 9 nur 10 für 11 Einen Tag 12 Kost 13 hatten, 14 rechneten sie die beiden Tage 15 für Einen. — Die 16 Obrigkeiten haben 17 Strafen 18 festgesetzt 19 auf die 20 Uebertretung der Gesetze. — 21 Bei den Persern waren 22 Vorsteher 23 für 24 jedes 25 Lebensalter. — 26 Diebereien, 27 Gewaltthätigkeiten, 28 Betrügereien und 29 Lästerungen 30 geschehen 31 auch im 32 Kindesalter; 33 daher 34 finden wir 21 bei 35 Kindern auch 36 Rechtsstreite, 37 wie in den 38 andern Lebensaltern; und oft 39 verdienen sie Strafen. — 40 Theben 41 in 42 Böotien 43 hatte 44 sieben 45 Thore;

---

7 ὅτι. — 8 ἄμφω, ἀμφοῖν für alle drei Genera, wie δύο. Es kommt nicht, wie im Deutschen, hinter, sondern vor den Artikel zu stehen. — 9 μόνον. — 10 Genit. — 11 εἷς, μία (genit. μιᾶς), ἕν. — 12 σῖτος II. — 13 εἶχον (ἔχω). — 14 ἐλογίζοντο (λογίζομαι). — 15 durch den Accus. — 16 ἀρχή. — 17 ζημία. — 18 ἐπέθεσαν (ἐπιτίθημι) — 19 Dat. — 20 παρανομία, Uebertretung der Ges. — 21 ἐν. — 22 προστάτης. — 23 durch d. Dat. — 24 ἕκαστος, η, ον. — 25 ἡλικία. — 26 κλοπή. — 27 βία. — 28 ἀπάτη. — 29 κακολογία. — 30 γίγνονται (γίγνομαι). — 31 καί. — 32 παιδία. — 33 ὅθεν. — 34 εὑρίσκομεν (εὑρίσκω). — 35 παῖς. Dat. im Plur. παισί. — 36 δίκη. — 37 ὥςπερ. — 38 ἄλλος, η, ο. — 39 ἄξιοί εἰσι mit folgend. Genit. — 40 Θῆβαι. — 41 Vgl. S. 20, 9 u. S. 16, 14. — 42 Βοιωτία. — 43 ἦσαν mit d. Genit., wie: Thebae erant septem portarum. — 44 ἑπτά. — 45 πύλη. —

das aber 41 in Aegypten 46 hundert. — Das 47 Hausgesinde 48 dient dem 49 Gebieter. — Kyros 50 gab den Soldaten 51 Sold. — Er 52 marschirte 53 gegen die 54 Pisidier. — 55 Sosias 56 hatte 57 tausend 58 Schwerbewaffnete. — 59 Klearchos hatte tausend Schwerbewaffnete, 60 achthundert 61 Peltasten und 62 zweihundert 63 Bogenschützen. — Die Soldaten der Perser waren 64 sowohl Schwerbewaffnete 64 als 65 Leichtbewaffnete; sie 66 hatten 67 Schleuderer, Bogenschützen und 68 Wurfspießträger. — 69 Von 70 Thapsakos 71 bis an den 72 Araxes in 73 Mesopotamien ist ein 74 Weg 75 von 76 funfzig 77 Parasangen. Hier waren viele 78 Dörfer, 79 voll von 80 Getreide und 81 Wein. — 82 Nach der 83 Flucht der Perser 84 ge-

---

46 ἑκατόν indecl. — 47 οἰκέτης im Plur. — 48 δουλεύουσι (δουλεύω). — 49 δεσπότης. — 50 ἔδωκε. — 51 μισθός II. — 52 ἐπορεύετο (πορεύομαι). — 53 ἐπί m. d. Accus. — 54 Πεισίδης. — 55 Σωσίας. — 56 εἶχε. — 57 χίλιοι II. — 58 ὁπλίτης. — 59 Κλέαρχος II. — 60 ὀκτακόσιοι II. — 61 πελταστής. — 62 διακόσιοι. — 63 τοξότης. — 64 καί — καί. — 65 γυμνήτης. — 66 ἐχρῶντο (χράομαι) regiert d. Dat. — 67 σφενδονήτης. — 68 ἀκοντιστής. — 69 ἀπό imm. m. d. Gen. — 70 Θάψακος II. — 71 εἰς, bis an. — 72 Ἀράξης. — 73 Μεσοποταμία. — 74 ὁδός, ἡ II. — 75 Genit. — 76 πεντήκοντα, indeclin. — 77 παρασάγγης. — 78 κώμη. — 79 μεστός, ή, όν mit folgendem Genitiv, wie plenus. — 80 σῖτος. — 81 οἶνος. — 82 μετά m. d. Accus. — 83 φυγή — 84 ἀφίκετο

langte in 85 Athen die 86 Macht 87 an 88 Schiffer und 89 Steuerleute. — 90 Klisthenes 91 vertrieb die 92 Pisistratiden. — 93 Aristoteles 94 sagt, 95 daß 96 Pythagoras 97 von den 98 Krotoniaten der 99 Hyperboreische 100 Apollon 101 genannt wurde. —

Zweite Declination.

Masculina und Feminina auf *ος*, Neutra auf *ον*.

B. §. 35. M. § 69. R. §. 33. Th. §. 31.

Singular.

Nicht nur den 1 Sybariten, sondern auch den 2 Kolophoniern und 3 Korinthern 4 wurde die 5 Schwelgerei 6 Ursach des 7 Verderbens. — 8 Marcus An-

---

(*ἀφικνέομαι*). — 85 *Ἀθῆναι*. — 86 *δύναμις, ἡ*, *III*. — 87 *εἰς*. — 88 *ναύτης*. — 89 *κυβερνήτης*. — 90 *Κλεισθένης III*. — 91 *ἐξήλασε* (*ἐξελαύνω*). — 92 *Πεισιστρατίδης*. — 93 *Ἀριστοτέλης III*. — 94 *λέγει* (*λέγω*). — 95 accus. c. inf., wie im Lat. — 96 *Πυθαγόρας*. — 97 *ὑπό* m. d. Genit., die gewöhnliche Präposition für unser von beim Passiv. — 98 *Κροτωνιάτης*. — 99 *Ὑπερβόρειος*, comm. — 100 im Accus. *Ἀπόλλωνα*. — 101 *προςαγορεύεσθαι*, infin. pass. v. *προςαγορεύω*. —

1 *Συβαρίτης*. — 2 *Κολοφώνιος*. — 3 *Κορίνθιος*. — 4 *ἐγένετο*. — 5 *τρυφή*. — 6 *αἰτία*. — 7 *ὄλεθρος*. — 8 *Μάρκος Ἀντώνιος*. —

ist der 31 Dichter 32 Sitte, 33 zu 34 Anfang die 35 Muse 36 an zu rufen. — Die 37 Armuth 38 verursacht 39 Kühnheit, das 40 Vermögen 41 Habsucht. — Das 42 Mausoleum ist 43 aufgeführt von 44 Artemisia, der 45 Königin 46 Kariens. — 47 Beherrsche die Zunge. — 48 Erstrebe 21 Ruhm. —

Contracta und einige Andere, welche das α im Genitiv und Dativ haben.

Das 1 Gewicht der 2 Mine 3 war 4 hundert 5 Drachmen. — Die 6 Stadt der 7 Kekropiden war der 8 Athene (Minerva) 9 heilig. — Die 10 Soldaten 11 griffen 12 mit 13 Kriegsgeschrei an. — 14 Ka-

---

31 ποιητής. — 32 bloß ἐστί mit dem Genit., ganz wie im Latein.: est poëtarum. — 33 κατά m. d. Accus. — 34 ἀρχή. — 35 μοῦσα. — 36 ἐπικαλεῖσθαι (ἐπικαλέω). — 37 πενία. — 38 παρέχει (παρέχειν). — 39 τόλμα. — 40 ἐξουσία. — 41 πλεονεξία. — 42 Μαυσώλειον, τό. — 43 κατεσκεύασται (κατασκευάζω) ist aufg. — 44 Ἀρτεμισία. Die Präposition von kann beim Passiv, besonders beim Perfectum, durch den bloßen Dat. ausgedrückt werden. — 45 βασίλισσα. — 46 Καρία. — 47 ἄρχε (ἄρχω) regiert d. Genit. — 48 δίωκε (διώκω). —

1 Σταθμός, ὁ, II. — 2 μνᾶ. — 3 ἦν (εἰμί). — 4 ἑκατόν indecl. — 5 δραχμή. — 6 πόλις, εως, ἡ, III. — 7 Κεκροπίδης. — 8 Ἀθηνᾶ. — 9 ἱερός, ά, όν. — 10 στρατιώτης. — 11 ἐπεχώρησαν (ἐπιχωρέω), gr. an. — 12 Dat. — 13 ἀλαλά. — 14 Κάστωρ, III.

stor und 15 Polydeukes (Pollux) 16 waren 17 Kinder der 18 Leda. — 19 Kepheus war der 20 Vater der 21 Andromeda, 22 Pandion der 23 Philomela. — 24 Alexander 25 verschmähete die 26 Gerichte (der) 27 Ada, der Königin Kariens. —

Masculina auf ας und ης.

1 Johannes der 2 Täufer war ein 3 Sohn des 4 Zacharias. — Die 5 Quellen des 6 Marsyas 7 sind in 8 Kelänä 9 in 10 Phrygien. — 11 Daselbst 12 soll 13 Apollo den Marsyas 14 geschunden haben. — Der Marsyas 15 ergießt sich 16 in den 17 Mäander. — Kyros 18 befahl dem 19 Xenias zu 20 kommen. —

— 15 *Πολυδεύκης*. — 16 *ἦσαν*. — 17 *τέκνον II.* — 18 *Λήδα*. — 19 *Κηφεύς III.* — 20 *πατήρ III.* — 21 *Ἀνδρομέδα*. — 22 *Πανδίων III.* — 23 *Φιλομήλα*. — 24 *Ἀλέξανδρος*. — 25 *κατεφρόνησε* (*καταφρονέω*) regiert d. Gen. — 26 *ὄψον II.* — 27 *Ἄδα*. —

1 *Ἰωάννης*. — 2 *βαπτιστής*. — 3 *υἱός II.* Sehr oft wird es gar nicht übersetzt, wenn der Vater oder die Mutter im Genit. dabei steht. — 4 *Ζαχαρίας*. — 5 *πηγή*. — 6 *Μαρσύας*. — 7 *εἰσίν*. — 8 *Κελαιναί* Plural. — 9 Genit. — 10 *Φρυγία*. — 11 *ἐνταῦθα*. — 12 *λέγεται*. — 13 *Ἀπόλλων III.* — 14 *ἐκδεῖραι* (*ἐκδέρω*). — 15 *ἐμβάλλει* (*ἐμβάλλω*), erg. sich. — 16 *εἰς* immer m. d. Accus. — 17 *Μαίανδρος II.* — 18 *παρήγγειλε* (*παραγγέλλω*). — 19 *Ξενίας*. — 20 *ἥκειν* (*ἥκω*). —

Die 21 sogenannte Quelle des 22 Midas war in Phrygien. — Daselbst soll Midas den 23 Satyr 24 gefangen haben. — Kyros 25 tödtete einen 26 Perser, 27 Megaphernes, und einen 28 andern Statthalter. — Die 29 Erziehung der Perser 30 macht den 31 Jüngling 32 zum 33 guten 34 Bürger und Soldaten. — 35 Alkibiades war 36 ein Sohn des 37 Kleinias und der 38 Deinomache. — 39 Themistokles 40 überließ den 41 Oberbefehl dem 42 Euribiades. — 43 Hieron 44 ehrte 45 Simonides den Dichter. — Die 46 Sy-

---

21 *καλούμενος, η, ον* (*καλέω*). Die Stellung im Griech. wird folgende: Die Quelle (*κρήνη*) die des Midas genannte. — 22 *Μίδας*. — 23 *Σάτυρος II.* — 24 *θηρεῦσαι* (*θηρεύω*). — 25 *ἀπέκτεινε* (*ἀποκτείνω*). — 26 *Πέρσης*. — 27 *Μεγαφέρνης*. — 28 *ἕτερος, α, ον*; hier mit nachgesetztem *τίς*: *ἕτερόν τινα*. Statth. *σατράπης*. — 29 *παιδεία*. — 30 *ποιεῖ*. — 31 *νεανίας*. — 32 Accus., wie die Verba facere, creare und ähnliche auch im Lateinischen einen doppelten Accusat. regieren, im Passiv dagegen einen Nominat. des Subjects und einen des Prädicats bei sich haben. Eben so im Griechischen in den ähnlichen Fällen. — 33 *ἀγαθός, ή, όν*. — 34 *πολίτης*. — 35 *Ἀλκιβιάδης*. — 36 *παῖς III.* Doch vgl. 3. — 37 *Κλεινίας*. — 38 *Δεινομάχη*. — 39 *Θεμιστοκλῆς III.* — 40 *παρῆκε* (*παρίημι*). — 41 *ἀρχή*. — 42 *Εὐρυβιάδης*. — 43 *Ἱέρων III.* — 44 *ἐτίμησε* (*τιμάω*). — 45 *Σιμωνίδης*. — 46 *οἱ Συρακούσιοι*. —

rakusier 47 tödteten den 48 Nikias. — Im Lande des 49 Philoktet lag 50 Olizon. —

Dorischer Genitiv einiger Masculina.

1 Neu-Carthago ist 2 von 3 Asdrubal 4 erbaut worden. — Die 5 Vaterstadt des 6 Ageladas war 7 Argos. — Die 8 Karchedonier (Carthager) 9 zogen 10 mit 11 Barkas 12 gegen 13 Iberien. — Die 14 Mündung des 15 Anas ist 16 außerhalb der 17 Säulen (des Herakles). —

Vocativ der Masculina.

1 Sakas, du bist 2 verloren! — O 3 Chryses, 4 gehe, 5 damit du mich nicht reizest! — O 7 Pelide, du wirst 8 mich 9 nicht 10 überreden! — 11 Fürch-

---

47 ἀπέκτειναν. — 48 Νικίας. — 49 Φιλοκτήτης. — 50 Ὀλίζων III. —

1 ἡ νέα Καρχηδών III. — 2 ὑπό m. d. Genit. — 3 Ἀσδρούβας. — 4 ἐκτίσθη (κτίζω), ist erb. worden. — 5 πατρίς, ἡ, III. — 6 Ἀγελάδας. — 7 Ἄργος, τό, III. — 8 οἱ Καρχηδόνιοι. — 9 ἐστράτευσαν. — 10 μετά m. d. Genit. — 11 Βάρκας. — 12 ἐπί m. d. Accus. — 13 Ἰβηρία. — 14 ἐκβολή. — 15 Ἄνας. — 16 ἔξω m. d. Genit. — 17 Στῆλαι. —

1 Σάκας. — 2 ἀπόλωλας (ἀπόλλυμι). — 3 Χρύσης. — 4 ἴθι (εἶμι). — 5 μή, damit nicht. — 6 ἐρεθίζῃς (ἐρεθίζω). — 7 Πηλείδης. — 8 μέ, enklit. Man setze es dem Verb. nach. — 9 οὐ. — 10 πείσεις (πείθω), du wirst überr. — 11 φοβοῦ (φοβέομαι).

te, o Perser, den 12 Speer des 13 Hellenen! — 14 Gehorche, o Bürger, den 15 Gesetzen! — 16 Entlaß, o 17 Herr, den 18 Sklaven! — O 19 Schüler, die 20 Morgenröthe ist den Musen 21 günstig. — 22 Lehrer, 23 wache 24 über den 25 Knaben! — 26 Athlet, übe den 28 Körper! — 29 Kennst du, o 30 Hermes (Mercur), die schöne 31 Semele? — 32 Dir, 33 Seuthes, 34 übergebe ich 35 mich.

Dual und Plural der ersten Declination.

Die (beiden) 1 Atriden 2 waren die 3 Anführer der Hellenen. — Die Perser 4 jagten oft 5 zwei 6 Tage,

---

— 12 *δόρυ, τό, III.* — 13 *Ἕλλην, ηνος, III.* — 14 *πείθου (πείθομαι).* — 15 *νόμος II.* — 16 *ἀπόλυε (ἀπολύω).* — 17 *δεσπότης.* — 18 *οἰκέτης.* — 19 *μαθητής.* — 20 *ἕως, ἡ, II.* — 21 *φίλος, η, ον.* — 22 *παιδοτρίβης.* — 23 *φύλαττε (φυλάττω).* — 24 Accus. — 25 *παῖς, δός, III.* — 26 *ἀθλητής.* — 27 *γύμναζε (γυμνάζω).* — 28 *σῶμα, τό, III.* — 29 *οἶσθα (οἶδα).* — 30 *Ἑρμῆς.* — 31 *Σεμέλη.* — 32 *σοί.* — 33 *Σεύθης.* — 34 *δίδωμι.* — 35 *ἐμαυτόν*, pronomen reflexiv.

1 *Ἀτρείδης.* — 2 *ἤστην*, Dual. — 3 *στρατηγός II.* — 4 *ἐθήρων (θηράω).* — 5 Nomin. und Accus. *δύο*, Genit. u. Dat. *δυοῖν*; es kann aber auch indeclinabel gebraucht werden, und hat alsdann den Plural bei sich. Auf die Frage: **wie lange?** steht der Accus. — 6 *ἡμέρα.* —

und 7 weil sie in den 8 beiden Tagen 9 nur 10 für 11 Einen Tag 12 Kost 13 hatten, 14 rechneten sie die beiden Tage 15 für Einen. — Die 16 Obrigkeiten haben 17 Strafen 18 festgesetzt 19 auf die 20 Uebertretung der Gesetze. — 21 Bei den Persern waren 22 Vorsteher 23 für 24 jedes 25 Lebensalter. — 26 Diebereien, 27 Gewaltthätigkeiten, 28 Betrügereien und 29 Lästerungen 30 geschehen 31 auch im 32 Kindesalter; 33 daher 34 finden wir 21 bei 35 Kindern auch 36 Rechtsstreite, 37 wie in den 38 andern Lebensaltern; und oft 39 verdienen sie Strafen. — 40 Theben 41 in 42 Böotien 43 hatte 44 sieben 45 Thore;

---

7 ὅτι. — 8 ἄμφω, ἀμφοῖν für alle drei Genera, wie δύο. Es kommt nicht, wie im Deutschen, hinter, sondern vor den Artikel zu stehen. — 9 μόνον. — 10 Genit. — 11 εἷς, μία (genit. μιᾶς), ἕν. — 12 σῖτος II. — 13 εἶχον (ἔχω). — 14 ἐλογίζοντο (λογίζομαι). — 15 durch den Accus. — 16 ἀρχή. — 17 ζημία. — 18 ἐπέθεσαν (ἐπιτίθημι) — 19 Dat. — 20 παρανομία, Uebertretung der Ges. — 21 ἐν. — 22 προστάτης. — 23 durch d. Dat. — 24 ἕκαστος, η, ον. — 25 ἡλικία. — 26 κλοπή. — 27 βία. — 28 ἀπάτη. — 29 κακολογία. — 30 γίγνονται (γίγνομαι). — 31 καί. — 32 παιδία. — 33 ὅθεν. — 34 εὑρίσκομεν (εὑρίσκω). — 35 παῖς. Dat. im Plur. παισί. — 36 δίκη. — 37 ὥςπερ. — 38 ἄλλος, η, ο. — 39 ἄξιοί εἰσι mit folgend. Genit. — 40 Θῆβαι. — 41 Vgl. S. 20, 9 u. S. 16, 14. — 42 Βοιωτία. — 43 ἦσαν mit d. Genit., wie: Thebae erant septem portarum. — 44 ἑπτά. — 45 πύλη. —

das aber 41 in Aegypten 46 hundert. — Das 47 Hausgesinde 48 dient dem 49 Gebieter. — Kyros 50 gab den Soldaten 51 Sold. — Er 52 marschirte 53 gegen die 54 Pisidier. — 55 Sosias 56 hatte 57 tausend 58 Schwerbewaffnete. — 59 Klearchos hatte tausend Schwerbewaffnete, 60 achthundert 61 Peltasten und 62 zweihundert 63 Bogenschützen. — Die Soldaten der Perser waren 64 sowohl Schwerbewaffnete 64 als 65 Leichtbewaffnete; sie 66 hatten 67 Schleuderer, Bogenschützen und 68 Wurfspießträger. — 69 Von 70 Thapsakos 71 bis an den 72 Araxes in 73 Mesopotamien ist ein 74 Weg 75 von 76 funfzig 77 Parasangen. Hier waren viele 78 Dörfer, 79 voll von 80 Getreide und 81 Wein. — 82 Nach der 83 Flucht der Perser 84 ge-

---

46 *ἑκατόν* indecl. — 47 *οἰκέτης* im Plur. — 48 *δουλεύουσι* (*δουλεύω*). — 49 *δεσπότης*. — 50 *ἔδωκε*. — 51 *μισθός* *II.* — 52 *ἐπορεύετο* (*πορεύομαι*). — 53 *ἐπί* m. d. Accus. — 54 *Πεισίδης*. — 55 *Σωσίας*. — 56 *εἶχε*. — 57 *χίλιοι* *II.* — 58 *ὁπλίτης*. — 59 *Κλέαρχος* *II.* — 60 *ὀκτακόσιοι* *II.* — 61 *πελταστής*. — 62 *διακόσιοι*. — 63 *τοξότης*. — 64 *καί — καί*. — 65 *γυμνήτης*. — 66 *ἐχρῶντο* (*χράομαι*) regiert d. Dat. — 67 *σφενδονήτης*. — 68 *ἀκοντιστής*. — 69 *ἀπό* imm. m. d. Gen. — 70 *Θάψακος* *II.* — 71 *εἰς*, **bis an**. — 72 *Ἀράξης*. — 73 *Μεσοποταμία*. — 74 *ὁδός*, *ἡ* *II.* — 75 Genit. — 76 *πεντήκοντα*, indeclin. — 77 *παρασάγγης*. — 78 *κώμη*. — 79 *μεστός*, *ή*, *όν* mit folgendem Genitiv, wie plenus. — 80 *σῖτος*. — 81 *οἶνος*. — 82 *μετά* m. d. Accus. — 83 *φυγή* — 84 *ἀφίκετο*

langte in 85 Athen die 86 Macht 87 an 88 Schiffer und 89 Steuerleute. — 90 Klisthenes 91 vertrieb die 92 Pisistratiden. — 93 Aristoteles 94 sagt, 95 daß 96 Pythagoras 97 von den 98 Krotoniaten der 99 Hyperboreische 100 Apollon 101 genannt wurde. —

Zweite Declination.

Masculina und Feminina auf *ος*, Neutra auf *ον*.

B. §. 35. M. § 69. R. §. 33. Th. §. 31.

Singular.

Nicht nur den 1 Sybariten, sondern auch den 2 Kolophoniern und 3 Korinthern 4 wurde die 5 Schwelgerei 6 Ursach des 7 Verderbens. — 8 Marcus An-

---

(*ἀφικνέομαι*). — 85 *Ἀθῆναι*. — 86 *δύναμις, ἡ, III.* — 87 *εἰς*. — 88 *ναύτης*. — 89 *κυβερνήτης*. — 90 *Κλεισθένης III.* — 91 *ἐξήλασε* (*ἐξελαύνω*). — 92 *Πεισιστρατίδης*. — 93 *Ἀριστοτέλης III.* — 94 *λέγει* (*λέγω*). — 95 accus. c. inf., wie im Lat. — 96 *Πυθαγόρας*. — 97 *ὑπό* m. d. Genit., die gewöhnliche Präposition für unser von beim Passiv. — 98 *Κροτωνιάτης*. — 99 *Ὑπερβόρειος*, comm. — 100 im Accus. *Ἀπόλλωνα*. — 101 *προςαγορεύεσθαι*, infin. pass. v. *προςαγορεύω*. —
1 *Συβαρίτης*. — 2 *Κολοφώνιος*. — 3 *Κορίνθιος*. — 4 *ἐγένετο*. — 5 *τρυφή*. — 6 *αἰτία*. — 7 *ὄλεθρος*. — 8 *Μάρκος Ἀντώνιος*. —

tonius, der 9 Kaiser, 10 ging, 11 als er schon alterte, 12 zu 13 Sextus, dem 14 Philosophen, 15 um zu lernen. — Der 16 Nil 17 fließt 18 durch 19 Aegypten. — Der 20 Pegasus war ein schönes und 21 geflügeltes 22 Pferd. — Kyros 23 stieg 24 zu Pferde, 25 nahm den 26 Wurfspieß, und 27 ritt in die 28 Mitte des 29 Heers. — 30 Der Feind 31 verbrannte das 32 Futter und das 33 Getreide. — O 34 Mensch, 35 ehre 36 Gott. — Auch 37 du, 38 Sohn? — Der 39 Fluß 40 Tagos 41 mündet 42 in den 43 Ocean. —

---

9 *αὐτοκράτωρ*, ὁ III. — 10 *ἐφοίτα* (*φοιτάω*). — 11 *ἤδη γηράσκων* (*γηράσκω*). — 12 *πρός* m. d. Accus. — 13 *Σέξτος*. — 14 *φιλόσοφος*. — 15 *μαθησόμενος* (*μανθάνω*), um zu l., partic. futur. — 16 *Νεῖλος*. — 17 *ῥεῖ* (*ῥέω*). — 18 *διά* m. d. Genit. — 19 *Αἴγυπτος*, ἡ. — 20 *Πήγασος*. — 21 *πτηνός*. — 22 *ἵππος*. — 23 *ἀνέβη* (*ἀναβαίνω*). — 24 *ἐπί* m. d. Accus. — 25 *ἔλαβε* (*λαμβάνω*). — 26 *παλτόν*. — 27 *ἤλαυνε* (*ἐλαύνω*). — 28 *μέσος, η, ον*, Adject. Es wird wie medius im Lat. gebraucht, und als Adjectivum in gleichem Genere, Numero und Casu mit dem Substantiv verbunden: in medium exercitum. Doch stelle man es vor den Artikel. — 29 *στρατός*. — 30 *πολέμιος*. — 31 *ἔκαε* (*κάω*). — 32 *χιλός*. — 33 *σῖτος*. — 34 *ἄνθρωπος*. — 35 *αἰδοῦ* (*αἰδέομαι*). — 36 *θεός*. — 37 *σύ*. — 38 *τέκνον*. — 39 *ποταμός*. Im Griech. wird die Stellung so: der Tagos Fluß. — 40 *Τάγος*. — 41 *ἐκβάλλει* (*ἐκβάλλω*). — 42 *εἰς*, welches immer auf die Frage wohin u. wohinein (in m. d. Accus.) gesetzt wird. — 43 *Ὠκεανός*. —

44 Xenophon war des 45 Gryllos Sohn, ein 46 Athener. — 47 Sparta war, 48 nach dem Gesetze des 49 Lykurgos, 50 für 51 Gold und 52 Silber 53 unzugänglich. — 54 Krösos 55 sprach 56 zu 57 Solon: 58 Fremdling 59 aus Athen, 60 unsere 61 Glückseligkeit 62 verachtest du? Solon aber zu Krösos: o Krösos, in der 63 langen 64 Zeit des 65 Lebens 66 giebt es 67 vieles zu 68 erdulden. — Einem 69 Diener 70 befahl Philippos, 71 jegliches Tags 72 frühmorgens 73 dreimal 74 ihm 75 zu zu rufen: Philippos, du 76 bist ein Mensch! — 77 Jo 78 gebar 79 am Nil Flusse den 80 Epaphos. —

---

44 *Ξενοφῶν III.* — 45 *Γρύλλος.* — 46 *Ἀθηναῖος.* — 47 *Σπάρτη, ἡ.* — 48 *κατά* m. d. Accus. — 49 *Λυκοῦργος.* — 50 Dat. — 51 *χρυσός.* — 52 *ἄργυρος.* — 53 *ἄβατος*, gen. comm. — 54 *Κροῖσος.* — 55 *εἶπε* (*εἰπεῖν*). — 56 Dat. — 57 *Σόλων, III*, genit. *Σόλωνος.* — 58 *ξένος.* — 59 d. i. Athenischer, s. 46. — 60 *ἡμέτερος, α, ον*, m. vorgesetztem Artikel: die unsrige Glücks. — 61 *εὐδαιμονία.* — 62 *καταφρονεῖς* (*καταφρονέω*) reg. d. Gen. — 63 *μακρός, ά, όν.* — 64 *χρόνος.* — 65 *βίος.* — 66 *ἐστί.* — 67 *πολλά* (*πολύς*). — 68 *παθεῖν* (*πάσχω*), zu erd. — 69 *δοῦλος.* — 70 *προςέταξε* (*προςτάττω*). — 71 *ἕκαστος, η, ον.* Genit., wie im Deutschen. — 72 *ἕωθεν.* — 73 *τρίς.* — 74 Dat. v. *αὐτός.* — 75 *ἐπιβοᾶν* (*ἐπιβοάω*). — 76 *εἶ.* — 77 *Ἰώ.* — 78 *γεννᾷ* (*γεννάω*). — 79 *παρά* m. d. Dat. — 80 *Ἔπαφος.* —

Plural und Dual.

Die 1 Schwäne 2 besitzen 3 Muth, und 4 kämpfen oft 5 mit 6 Adlern. — 7 Als das 8 Schiff 9 von 10 Delos 11 anlangte, und 12 Sokrates 13 sterben 14 mußte, 15 kam 16 Apollodor, ein 17 Freund 18 desselben, in das 19 Gefängniß, und 20 brachte schöne 21 Kleider, 22 bittend den Sokrates (dieselben) 23 an zu legen, und 24 hernach 25 so das 26 Gift (zu) 27 trinken. — Sokrates 28 aber 29 nahm den 30 Schmuck nicht an; denn der 31 Leichnam, 32 sagte er, ist nicht 33 mehr

---

1 *κύκνος*. — 2 *ἔχουσι* (*ἔχω*). — 3 *θυμός*. — 4 *μάχονται* (*μάχομαι*). — 5 Dat. — 6 *ἀετός*. — 7 *ὅτε*. — 8 *ναῦς*, *ἡ* *III*. — 9 *ἐκ* immer mit dem Genit. Vor der Präposition, welche sich mit ihrem Casus an ein Substantiv (*ναῦς*) anschließt, muß der Artikel dieses Substant. wiederholt, oder die Präposition mit ihrem Casus gleich zwischen Artikel und Nomen eingeschlossen werden, z. B. *ὁ πρὸς Πέρσας πόλεμος* od. *ὁ πόλεμος ὁ πρὸς Πέρσας*. — 10 *Δῆλος*, *ἡ*. — 11 *ἧκε* (*ἥκω*). — 12 *Σωκράτης* geht zwar nach der *III*, aber hat d. Accus. auch nach d. *I*. — 13 *ἀποθνήσκειν*. — 14 *ἔδει* v. *δεῖ*, verbum imperson., regiert den Accus. mit dem Infin., wie oportet. — 15 *ἀφίκετο*. — 16 *Ἀπολλόδωρος*. — 17 *ἑταῖρος*. — 18 *αὐτός* im Gen. — 19 *δεσμωτήριον*. — 20 *ἔφερε* (*φέρω*). — 21 *ἱμάτιον*. — 22 *ἀξιῶν* (*ἀξιόω*). — 23 *περιβαλέσθαι* (*περιβάλλομαι*). — 24 *εἶτα*. — 25 *οὕτω*. — 26 *φάρμακον*. — 27 *πιεῖν* (*πίνω*). — 28 *δέ* hat nie die erste, in der Regel die zweite Stelle, wie autem. — 29 *ἐδέξατο* (*δέχομαι*), n. an. — 30 *κόσμος*. — 31 *νεκρός*. — 32 *ἔφη* (*φημί*). — 33 *ἔτι*. —

der Mensch 34 selbst, und des 35 Aufwandes nicht 36 werth. — 37 Es zeigten sich 38 Spuren 39 von Pferden. — 40 Agamemnon und 41 Menelaos waren die (zwei) 42 Söhne des 43 Atreus. — Die (beiden) 44 Fremden, 45 Gorgias und 46 Polos, 47 sind 48 weise und 49 meine 50 Freunde. — 51 Xanthippos 52 besiegte bei 53 Mykale die 54 Feldherren des 55 Xerxes. — Die Flüsse und 56 Bergströme 57 Turditaniens 58 führen den 59 goldhaltigen Sand herab. —

Singular, Dual und Plural, gemischt von Wörtern auf ον und ος.

— In dem 1 Tempel des 2 Kronos 3 lagen 4 sowohl viele andere 5 Kunstwerke, als auch ein 6 Ge-

---

34 αὐτός. — 35 δαπάνη. — 36 ἄξιος. — 37 ἐφαίνετο (φαίνω). — 38 ἴχνιον. — 39 Genitiv. — 40 Ἀγαμέμνων III. — 41 Μενέλαος. — 42 υἱός. — 43 Ἀτρεύς III. Genit. Ἀτρέως. — 44 Vgl. S. 28, 58. — 45 Γοργίας. — 46 Πῶλος. — 47 ἐστόν, Dual. — 48 σοφός, ή, όν. — 49 ἐμός. — 50 φίλος, Dual. — 51 Ξάνθιππος. — 52 ἐνίκησε (νικάω). — 53 Μυκάλη. — 54 στρατηγός. — 55 Ξέρξης I. — 56 χειμάῤῥος. — 57 Τουρδιτανία. — 58 καταφέρουσι (καταφέρω), führen herab. — 59 ἡ χρυσῖτις (accus. χρυσῖτιν) ἄμμος. —

1 ἱερόν. — 2 Κρόνος. — 3 ἐνέκειτο (ἔγκειμαι). — 4 τέ — καί. Das Erstere wird dem Substant. nachgesetzt, auf welches es sich bezieht. Treten aber Adjectiva od. der Artikel vor das Substantiv, so kommt τέ gleich nach dem ersten der so zusammen gehörenden Wörter zu stehen. — 5 ἔργον τεχνικόν. — 6 γρα-

mählde, welches 7 eigenthümliche 8 Vorstellungen 9 enthielt, den 10 Meisten, sowohl 11 Einheimischen, als auch 12 Fremden, 13 unverständlich. Denn es 14 schien das 15 Gemahlte 16 weder eine Stadt zu sein, noch ein 17 Feldlager; sondern ein 18 Bezirk, der 19 enthielt zwei 20 andere Bezirke. 21 An dem 22 ersten Bezirke war ein 23 Thor, und 24 an dem Thore 25 zeigte sich ein 26 Haufe 27 von Menschen; an dem 28 Eingange des ersten Bezirks 29 stand ein 30 Greis, und schien dem Haufen 31 etwas (zu) 32 befehlen. Ein Fremder, 33 in 34 Wort und 35 That ein 36 Pythagoreer, hatte sowohl den Tempel als auch das Gemählde dem Kronos 37 geweiht. — 38 Orpheus 39 bewegte

---

φή τις. — 7 ἴδιος, α, ον. — 8 μῦθος, — 9 ἔχουσα Partic. v. ἔχω, wodurch also zugleich das Relativ, welches, gegeben ist. — 10 πλεῖστος, η, ον. — 11 ἐπιχώριος, α, ον. — 12 ξένος, η, ον. — 13 ἄσημος, ὁ, ἡ. Geht auf Vorstellungen. — 14 ἐδόκει. — 15 τὸ γεγραμμένον (γράφω). — 16 οὔτε — οὔτε. — 17 στρατόπεδον. — 18 περίβολος. — 19 ἔχων wie No. 9. — 20 ἕτερος, α, ον. — 21 ἐπί m. d. Genit. — 22 πρῶτος, η, ον. — 23 πύλη. — 24 πρός m. d. Dat. — 25 ἐφαίνετο (φαίνω) z. sich. — 26 ὄχλος. — 27 durch d. Genit. — 28 εἴσοδος, ἡ. — 29 εἱστήκει (ἵστημι). — 30 γέρων τις *III*. — 31 τί (τίς) enklit. — 32 προστάττειν. — 33 Dat. — 34 λόγος. — 35 ἔργον. — 36 Πυθαγόρειος. — 37 ἀνέθηκε (ἀνατίθημι), hatte gew. — 38 Ὀρφεύς *III*. — 39 ἐκίνει (κινέω). —

40 durch seinen Gesang 41 Steine und 42 Bäume. — Die 43 südliche 44 Seite von 45 Lusitanien 46 umschließt der Tagos, die 47 westliche aber und die 48 nördliche der Ocean, und die 49 östliche die 50 Karpetaner und die 51 Vettonen und 52 Vaccäer und 53 Kallaiker. — Die 54 Propiläen sind in 55 fünf Jahren 56 vollendet. — Themistokles 57 floh zu 58 Admet, 59 welcher 60 König war der 61 Molosser. — Perikles 62 hatte den Xanthippos und 63 Paralos, (als) 64 Söhne. — Perikles 65 sollte einen 66 furchtbaren 67 Donner 68 auf der Zunge 69 tragen; 70 daher die

40 ᾄδων (ᾄδω), singend. — 41 λίθος. — 42 δένδρον. — 43 νότιος, α, ον. — 44 πλευρόν. — 45 Λουσιτανία. Die Präpos. von wird durch d. Genit. gegeben. — 46 περιέχει (περιέχω). — 47 ἑσπέριος, α, ον. Das Griech. δέ aber, als gewöhnlich die zweite Stelle einnehmend, pflegt zwischen Artikel und Nomen eingeschoben zu werden. — 48 ἀρκτικός, ή, όν. — 49 ἑωθινός, ή, όν. — 50 Καρπετανός. — 51 οἱ Οὐέττωνες. — 52 Οὐακκαῖος. — 53 Καλλαϊκός. — 54 Προπυλαῖον im Plur. — 55 πενταετία, fünf J., quinquennium. — 56 ἐξειργάσθη (ἐξεργάζομαι) sind vollend. — 57 κατέφυγε (καταφεύγω). — 58 Ἄδμητος. Zu, πρός m. d. Accus. — 59 ὅς. — 60 βασιλεύς. — 61 Μολοσσός. — 62 εἶχε. — 63 Πάραλος. — 64 Dual. v. υἱός. — 65 ἐλέγετο dicebatur. — 66 δεινός, ή, όν. — 67 κεραυνός. — 68 ἐν. — 69 φέρειν. — 70 διό. —

die Athener auch den 71 Olympier 72 ihn 73 nannten. — Bei Mykale 74 hatten die Hellenen 75 Leotychides und Xanthippos 76 zu Feldherren. —

Contracta, in denen vor der Endung *ος* oder *ον* ein *ε* oder *ο* vorhergeht.

B. §. 36. M. §. 69. R. §. 34. Th. §. 32.

Bei der 1 Hochzeit des 2 Pirithoos und der 3 Hippodamia 4 betranken sich die 5 Kentauren 6 in 7 Weine. — Menschen, 8 welche den 9 Verstand 10 nicht 11 gebrauchen, sind den 12 unverständigen 13 Kindern gleich. — 14 Von 15 Heliopolis 16 bis Theben 17 hast du eine 18 Schifffahrt 19 von 20 neun Ta-

---

71 *Ὀλύμπιος*. — 72 Accus. v. *αὐτός*. — 73 *προσηγόρευον* (*προσαγορεύω*). — 74 *ἐχρήσαντο* regiert den Dat., entspricht dem Lat. usi sunt m. d. Ablat. — 75 *Λεωτυχίδης* I. — 76 durch die Apposition, wie im Lat. uti aliquo duce. —

1 *γάμος*. — 2 *Πειρίθοος*. — 3 *Ἱπποδάμεια*. — 4 *ἐμεθύσκοντο* (*μεθύσκω*) betr. sich. — 5 *Κένταυρος*. — 6 Dat. — 7 *οἶνος*. — 8 s. 11. — 9 *νόος*. — 10 *μή*. — 11 *χρώμενος*, Partic. v. *χράομαι*, regiert d. Dat. Vgl. oben 74. — 12 *ἄνοος*. — 13 *παιδίον*. — 14 *ἀπό* immer m. d. Genit. — 15 *Ἡλιούπολις*, Genit. — *λεως*, *ἡ*, *III*. — 16 *εἰς*. — 17 *ἔχεις* (*ἔχω*). — 18 *πλόος*. — 19 Genit. Vgl. S. 24, 43. — 20 *ἐννέα*.

gen. — 21 Folge, o 22 Thörichter, dem 23 Weisen. — 24 Liches, ein 25 Lakedämonier, 26 fand die 27 Gebeine des 28 Orestes in 29 Tegea. — 30 Anaxagoras den 31 Klazomenier 32 nannten die Leute *Νοῦς*. — Der 33 Bätis 34 gewährt 35 Schifffahrt stromaufwärts. —

Attische Declination.

B. §. 37. M. §. 70. R. §. 35. Th. §. 32.

Ein 1 furchtbarer 2 Nordostwind 3 warf die 4 Flotte des Mardonios 5 gegen den 6 Athos. — In dem 7 Tempel des 8 olympischen 9 Zeus war das 10 berühmte 11 Bild des Gottes, des 12 Phidias Werk. — Xerxes 13 durchgrub die 14 Landenge des Athos. —

---

21 *πείθου* (*πείθω*). — 22 *ἄνοος*. — 23 *σοφός*. — 24 *Λίχης*. — 25 *Λακεδαιμόνιος, α, ον*. — 26 *ἀνεῦρε* (*ἀνευρίσκω*). — 27 *ὀστέον*. — 28 *Ὀρέστης*. — 29 *Τέγεα*. — 30 *Ἀναξαγόρας*. — 31 *Κλαζομένιος*. — 32 Vgl. S. 17, 50. — 33 *ὁ Βαῖτις*. — 34 *παρέχει* (*παρέχω*). — 35 *ἀνάπλους*, worin zugleich stromaufwärts liegt. —

1 *δεινός, ή, όν*. — 2 *βορέας*. — 3 *ἐξέβαλε* (*ἐκβάλλω*). — 4 *ναυτικόν*. — 5 *πρός* m. d. Accus. — 6 *Ἄθως*. — 7 *νεώς*. — 8 *Ὀλύμπιος, α, ον*. — 9 *Ζεύς*, Genit. *Διός*, *III*. — 10 *κλεινός, ή, όν*. — 11 *ἄγαλμα, τό*, *III*. — 12 *Φειδίας*. — 13 *διώρυξε* (*διορύττω*). — 14 *ἰσθμός*. —

Die 15 Pfauen waren der 16 Hera (Juno) 17 heilig. — Die Hellenen 18 verehrten die Götter in Tempeln; die Perser aber 19 hatten 20 keine Tempel. — O 21 Menelaos, 22 Alexander (Paris) hat dich 23 angefeindet, 24 aber nicht die andern 25 Troer. — 26 Tachos, der Aegypter, 27 verfiel in die Schwelgerei der Perser, und 28 endigte das 29 Leben 30 an der 31 Ruhr. — Die 32 Inder 33 wohnen gegen 34 Morgen. — Dem 35 Volke sind Gesetze eine 36 Wohlthat. — Der 37 Sturm 38 schüttelt die 39 Taue. — Die Erde 40 gebar den 41 Briareus, 42 Gyes, 43 Kot-

---

15 *ταώς.* — 16 *῞Ηρα.* — 17 *ἱερός, ά, όν.* — 18 *ἐσέβοντο (σέβομαι).* — 19 *ἐχρῶντο (χράομαι),* Vgl. S. 33, 74 u. 11. — 20 *οὐ, οὐκ.* Es kommt unmittelbar vor das Verbum zu stehen, wie immer vor dasjenige Wort, worauf sich die Verneinung bezieht. — 21 *Μενέλεως.* — 22 *᾿Αλέξανδρος.* — 23 *ἐπολέμησε (πολεμέω)* m. d. Accus. *σέ.* — 24 *ἀλλά.* — 25 *Τρῶες,* III. — 26 *Ταχώς.* — 27 *ἐξέπεσε (ἐκπίπτω).* — 28 *κατέστρεψε (καταστρέφω).* — 29 *βίος.* — 30 *ὑπό* m. d. Genit. — 31 *δυσεντερία.* — 32 *᾿Ινδός.* — 33 *οἰκοῦσι (οἰκέω).* — 34 *ἕως, ἡ;* also im Griechischen: „gegen (*πρός*) die Morgenröthe." — 35 *λεώς.* — 36 *ἀγαθόν.* — 37 *χειμών, ὁ,* III. — 38 *σείει (σείω).* — 39 *κάλως.* — 40 *ἔτεκε (τίκτω).* — 41 *Βριάρεως.* — 42 *Γύης.* — 43 *Κόττος.* —

tos. — Die Pfauen 44 haben schönes 45 Gefieder. —

Dritte Declination.

Wörter mit unverändertem Stamm im Nominativ.

B. §. 43. M. §. 76. R. §. 40. Th. §. 33.

1 Epaminondas hatte 2 einen einzigen 3 Mantel. — Der 4 Umfang 5 Babylons war 6 von 7 vierhundert und 8 achtzig 9 Stadien. — Philipp, der 10 Makedonier, 11 ehrte den 12 Plato und den 13 Theophrast. — Die Perser 14 opfern dem 15 Feuer. — 16 Penelope hatte viele 17 Freier. — 18 Pherekydes wurde von 19 Läusen 20 verzehrt. — Von den 21 Helle-

---

— 44 Im Griechischen: „den Pfauen ist schön Gefieder", wie est mihi im Latein. — 45 *πτερόν* im Plur. Doch steht beim neutr. plur. das Verbum im Singular.

1 *Ἐπαμεινώνδας*. — 2 *εἷς, μία, ἕν*, Genit. *ἑνός*. — 3 *τρίβων*. — 4 *περίοδος, ἡ*. — 5 *Βαβυλών*. — 6 s. S. 33, 19. — 7 *τετρακόσιοι, αι, α*. — 8 *ὀγδοήκοντα*. — 9 *στάδιον* und *στάδιος*. — 10 *Μακεδών, όνος*. — 11 *ἐτίμησε* (*τιμάω*). — 12 *Πλάτων*. — 13 *Θεόφραστος*. — 14 *θύουσι* (*θύω*). — 15 *πῦρ, τό*. — 16 *Πηνελόπη*. — 17 *μνηστήρ*. — 18 *Φερεκύδης*. — 19 *φθείρ*. — 20 *ἀνηλώθη* (*ἀναλίσκω*) wurde verz. — 21 *Ἕλλην*. Wegen des von s. S. 26, 97.

nen sind 22 Oerter in 23 Italien 24 gegründet. — Die Römer hatten 25 anfangs zehn 26 Monate. — Kyros 27 erforschte, 28 was für 29 Thieren (man) nicht 30 nahen 31 darf. — Der 32 Elephant 33 nimmt 34 mit dem 35 Rüssel die 36 Nahrung. — Der 37 erste (Tag) des Monats 38 hieß 39 Neumond. — 40 Furius Camillus 41 stritt gegen die 42 Aequer und 43 Volscer 44 unter dem 45 Dictator 46 Postumius Tubertus. — 47 Minos hat 48 aus den 49 Kykladen die 50 Karer 51 vertrieben. — Die Hellenen 52 waren 53 ehedem 54 Räuber 55 und noch 56 zu den Zeiten des 57 Peloponnesischen Krieges die 58 Akarnaner und die 59 Ozolischen Lokrer und die 60 Aetoler.

---

22 *χωρίον.* — 23 *Ἰταλία.* — 24 *ἐκτίσθη* (*κτίζω*). — 25 *τὸ πρῶτον.* — 26 *μήν.* — 27 *ἐπυνθάνετο* (*πυνθάνομαι*). — 28 *ὁποῖος, α, ον*, qualis. — 29 *θήρ.* — 30 *πελάζειν* (*πελάζω*). — 31 *χρή*, verb. impers. — 32 *ἐλέφας, αντος, ὁ.* — 33 *λαμβάνει* (*λαμβάνω*). — 34 Dat. — 35 *μυκτήρ.* — 36 *τροφή.* — 37 *ἡ πρώτη.* — 38 *ἐκαλεῖτο* (*καλέω*). — 39 *νουμηνία.* — 40 *Φούριος Κάμιλλος.* — 41 *ἐστρατεύσατο* (*στρατεύεσθαι*). — 42 *Αἰκανός.* — 43 *Οὐολοῦσκος.* — 44 *ὑπό* m. d. Dat. — 45 *δικτάτωρ.* — 46 *Ποστούμιος Τούβερτος.* — 47 *Μίνως, ωος* u. *ω.* — 48 Genit. — 49 *Κυκλάς, δος, ἡ.* — 50 *Κάρ.* — 51 *ἐξήλασε* (*ἐξελαύνω*) hat vertr. — 52 *ἦσαν.* — 53 *τὸ πάλαι.* — 54 *λῃστής* I. — 55 *ἔτι δέ*, u. noch. — 56 *κατά* m. d. Accus. — 57 *ὁ Πελοποννησιακὸς πόλεμος.* — 58 *Ἀκαρνάν, ᾶνος.* — 59 *Λόκροι οἱ Ὀζόλαι.* — 60 *Αἰτωλός.* —

Wörter, deren Stamm im Nominativ verändert ist.

(S. die eben angeführten §§. der Grammatiken.)

Singular.

Dem Elephanten ist der Rüssel 1 lang und 2 stark. — Die Schwerbewaffneten haben einen 3 Harnisch. — 4 An 5 Gelächter 6 erkennt man den 7 Thoren. — 8 Dionysos (Bacchus) kam 9 zu 10 Proteus, dem Könige Aegyptens. — Lykurgos, ein 11 Sohn des 12 Dryas, war König der 13 Edoner, 16 welche 14 am 15 Strymon 16 wohnten. — 17 Prometheus 18 gab den Menschen Feuer, nachdem er (es) in 19 Gertenkraut 20 verborgen hatte. — 21 Deshalb wurde er 22 an den 23 Kaukasos 24 mit dem Leibe 25 angenagelt, und ein Adler 26 fraß ihm 27 von der 28 Le-

---

1 *μακρός, ά, όν.* — 2 *ἰσχυρός, ά, όν.* — 3 *θώραξ, κος, ὁ.* — 4 Dat. — 5 *γέλως, ωτος, ὁ.* — 6 *γιγνώσκεις (γιγνώσκω).* — 7 *ἄφρων, ονος.* — 8 *Διόνυσος.* — 9 *πρός* m. d. Accus. — 10 *Πρωτεύς, έως.* — 11 *παῖς, δός.* — 12 *Δρύας, ντος,* — 13 *Ἠδών, ῶνος.* — 14 Accus., v. d. Verbo reg. — 15 *Στρυμών, όνος.* — 16 *οἳ παρῴκουν (παροικέω).* — 17 *Προμηθεύς.* — 18 *ἔδωκε (δίδωμι)* — 19 *νάρθηξ, κος.* — 20 *κρύψας,* Partic. (*κρύπτω*), nachdem er verborgen hatte. — 21 *διότι.* — 22 Dat. — 23 *Καύκασος.* — 24 Dat. — 25 *προςηλώθη (προςηλόω).* — 26 *ἐνέμετο (νέμω).* — 27 Genit. — 28 *ἧπαρ, ατος.* —

der, 30 welche (des) 29 Nachts 30 wuchs. — Philipp 31 erfand die 32 Makedonische 33 Phalanx. — Der 34 Artemis (Diana) war ein berühmter Tempel zu 35 Ephesos. — Die 36 Last des 37 Atlas war 38 schwer. — Sokrates 39 liebte 40 Xenophon, den Sohn des 41 Gryllos. — Die Carthager 42 nahmen 43 Agrigent 44 durch 45 Hunger. — 46 Talos hatte eine 47 einzige 48 Ader. — 49 Eurysakes war ein Sohn des 50 Ajas. — Fliehe den 51 Schmeichler. — 52 Klio 53 warf der 54 Aphrodite die 55 Liebe 56 zum 57 Adonis vor. —

---

29 *νύξ, κτός*, Genit. — 30 *αὐξανόμενος, η, ον*, Partic. v. *αὐξάνω*, wachsend. — 31 *εὗρε* (*εὑρίσκω*). — 32 *Μακεδονικός, ή, όν*. — 33 *φάλαγξ, γγος, ἡ*. — 34 *Ἄρτεμις, ιδος*. — 35 *Ἔφεσος*. — 36 *φόρτος*. — 37 *Ἄτλας, ντος*. — 38 *βαρύς, εῖα, ύ*. — 39 *ἐφίλει* (*φιλέω*). — 40 *Ξενοφῶν, ῶντος*. — 41 *Γρύλλος*. — 42 *εἷλον* (*αἱρέω*). — 43 *Ἀκράγας, ντος*. — 44 Dat. — 45 *λιμός*. — 46 *Τάλως, ω*. — 47 *εἷς, μία, ἕν*. — 48 *φλέψ, βός, ἡ*. — 49 *Εὐρυσάκης*. — 50 *Αἴας, ντος*. — 51 *κόλαξ, κος*. — 52 *Κλείω*. — 53 *ὠνείδισε* (*ὀνειδίζω*), warf vor. — 54 *Ἀφροδίτη*. — 55 *ἔρως, ωτος, ὁ*. — 56 genit. objectiv. — 57 *Ἄδωνις, δος*. —

Dual und Plural.

Die 1 Kreter, gute Bogenschützen, 2 treffen die 3 Ziegen, auch 4 wenn sie 5 auf den 6 Berggipfeln 4 weiden. — Die 7 Ameisen sind 8 arbeitsam. — Das 9 Geschlecht der 10 Giganten war 11 schrecklich. — 12 Kronos 13 verschlang die Kinder. — 14 Apollo und Artemis, die (beiden) Kinder der 15 Leto (Latona) waren 16 gewaltige Bogenschützen. — Der 17 Ruhm des 18 Agamemnon und Menelaos, der (beiden) 19 Anführer aller Hellenen, war 20 groß. — Die 21 Zähne der 22 Aspasia waren 23 weißer, 24 als 25 Schnee. — Die 26 Aethiopier 27 wohnen 28 oberhalb 29 Elephantine. — 30 Sikinos, einen 31 Verschnittenen,

---

1 *Κρῆς, ητός.* — 2 *βάλλουσι (βάλλω).* — 3 *αἴξ, γός, ἡ.* — 4 *νεμόμενος, η, ον (νέμω)* weidend. — 5 *ἐπί* m. d. Genit. — 6 *ἄκρον.* — 7 *μύρμηξ, ηκος, ὁ.* — 8 *φιλόπονος,* comm. — 9 *γένος III.* — 10 *γίγας, ντος.* — 11 *φοβερός, ά, όν.* — 12 *Κρόνος.* — 13 *κατέπιε (καταπίνω).* — 14 *Ἀπόλλων, ωνος.* — 15 *Λητώ III.* — 16 *δεινός, ή, όν.* — 17 *δόξα.* — 18 *Ἀγαμέμνων, ονος.* — 19 *ἄρχων, οντος.* — 20 *μέγας, μεγάλη, μέγα.* — 21 *ὀδούς, όντος.* — 22 *Ἀσπασία.* — 23 *λευκότερος, α, ον (λευκός).* — 24 Genitiv, wie im Lateinischen der Ablativ beim Comparativ. — 25 *χιών, όνος, ἡ.* — 26 *Αἰθίοψ, οπος.* — 27 *οἰκοῦσι (οἰκέω).* — 28 *ἄνω* mit dem Genitiv. — 29 *Ἐλεφαντίνη.* — 30 *Σίκινος.* — 31 *εὐνοῦχος.* —

hatte Themistokles 32 zum 33 Führer der (beiden) Söhne. — Die Lakedämonier waren 34 Nachbarn der 35 Messenier. — Die 36 Chalyber 37 wohnten 38 nahe 39 an 40 Armenien. — (Zwei) 41 Geier 42 benagten den 43 Tityos 44 an der Leber. —

Ueber den Accusativus Singularis der Wörter auf *ις, υς, αυς* und *ους.*

B. §. 44. M. §. 73, 2. R. §. 39, Anm. 1. Th. §. 33, 10.

1 Auf der 2 Burg Carthago's war ein 3 Tempel des Asklepios (Aesculap). — Den Menschen haben die Götter eine schöne 4 Beschaffenheit des Körpers und der Seele 5 gegeben. — Die 6 auf die 7 Jagd 8 Gehenden 9 von den Persern hatten ein 10 Jagdmesser.

---

32 wird nicht übersetzt, sondern mittelst der Apposition ausgedr. s. S. 33, 76. — 33 *παιδαγωγός.* — 34 *γείτων, ονος.* — 35 *Μεσσήνιος.* — 36 *Χάλυψ, βος.* — 37 *ᾤκουν* (*οἰκέω*). — 38 *πλησίον.* — 39 Genit. — 40 *Ἀρμενία.* — 41 *γύψ, πός.* — 42 *ἔκειρον* (*κείρω*). — 43 *Τιτυός.* — 44 accus. absol. —

1 *κατά* mit dem Accusat. — 2 *ἀκρόπολις, εως.* — 3 *Ἀσκληπιεῖον,* ein Tempel des Asklepios. — 4 *φύσις, εως.* — 5 *δεδώκασι,* haben geg. — 6 *ἐπί* m. d. Accus. — 7 *θήρα.* — 8 *ἐξιών, όντος* (*ἔξειμι*). — 9 Genit. — 10 *κοπίς, ίδος.* —

und eine 11 Streitaxt. — 12 Niemand 13 entgeht der 14 Rache. — Die Seele 15 lenkt den Körper, wie der Steuermann das 16 Schiff. — Die Aegypter 17 beten einen 18 Ochsen an, den 19 sogenannten 20 Apis, und den 21 Ibis, einen 22 Vogel. — Die Hellenen 23 haßten die 24 unrechtmäßige Herrschaft. — Den Sohn des 25 Lajos 26 nannte man 27 Oedipus, 28 weil er 29 geschwollene 30 Füße hatte. — Die 31 Uebung 32 bewirkt 33 Kraft und 34 Stärke. — 35 Hephästos (Vulcan) hatte einen 36 lahmen Fuß. — Bei Salamis 37 nahm 38 zuerst 39 Lykomedes ein Schiff. —

---

11 σάγαρις, εως. — 12 οὐδείς. — 13 διαφεύγει (διαφεύγω) m. d. Accus. — 14 νέμεσις, εως. — 15 κυβερνᾷ (κυβερνάω). — 16 ναῦς, νεώς, ἡ. — 17 θρησκεύουσι (θρησκεύω). — 18 βοῦς, οός. — 19 τὸν καλούμενον (καλέω). Im Gr. stelle man die Worte so: den Apis genannten. Vgl. S. 21, 21. — 20 Ἄπις, ιδος. — 21 Ἴβις, ιδος, ἡ. — 22 ὄρνις, ιθος. — 23 ἐμίσουν (μισέω). — 24 τυραννίς, ίδος, unrechtm. Herrschaft. — 25 Λάϊος. — 26 ἀπεκάλουν (ἀποκαλέω). Vgl. S. 21, 32. u. 17, 50. — 27 Οἰδίπους, οδος. — 28 ὅτι. — 29 οἰδαλέος, α, ον. — 30 ποῦς, οδός. Im Gr. setze man: „geschwollen die Füße", wie im Französischen. — 31 τὸ ἀσκεῖν, Inf. v. ἀσκέω. — 32 ἀπεργάζεται (ἀπεργάζομαι). — 33 δύναμις, εως. — 34 ἰσχύς, ύος. — 35 Ἥφαιστος. — 36 χωλός, ή, όν. — 37 λαμβάνει (λαμβάνω). — 38 πρῶτος, primus. — 39 Λυκομήδης, εος. —

[illegible] 40 [illegible] 41 [illegible] 42 [illegible]

Wörter (meist von anderer Form als der Nominativ)

[illegible]

[illegible]

[illegible]

Die Athener 40 bauten 41 Sybaris an, und 42 nannten (es) 43 Thurii. —

Vocativ (meist von anderer Form als der Nominativ.)

B. §. 45. M. §. 74. R. §. 39, Anm. 2. Th. §. 33, 11.

Dich, o 1 Paris, 2 werde ich nicht loslassen! — O 3 Mutter, 4 wie schön ist der 5 Großvater! — Knabe, 6 meide die Gefahr! — 7 Theramenes, 8 als 9 sein Haus 10 einstürzte, er 11 selbst aber 12 gerettet ward, 13 rufte aus: o 14 Zeus, 15 auf 16 welche 17 Zeit 18 sparst du mich auf! — Krösos, 19 auf dem 20 Scheiterhaufen 21 stehend, rufte 22 dreimal aus, o 23 Solon! — 24 Erkläre uns, o 25 Greis, die 26 Dichtung.

---

40 *ᾤκισαν* (*οἰκίζω*) bauten an. — 41 *Σύβαρις, δος.* — 42 *προςηγόρευσαν.* s. S. 42, 26. — 43 *Θούριοι.* —

1 *Πάρις, ιδος.* — 2 *ἀφήσω* (*ἀφίημι*), ich werde losl. — 3 *μήτηρ, ἑρος.* — 4 *ὡς.* — 5 *πάππος.* — 6 *μὴ κινδύνευε*, meide d. Gef. — 7 *Θηραμένης.* — 8 *ὅτε.* — 9 *ἡ οἰκία αὐτοῦ.* — 10 *κατηνέχθη* (*καταφέρω*). — 11 *αὐτός.* — 12 *ἐσώθη* (*σώζω*). — 13 *ἀνεφώνησε* (*ἀναφωνέω*). — 14 *Ζεύς.* — 15 *εἰς.* — 16 *τίς, τί*, Genit. *τίνος.* — 17 *καιρός.* — 18 *φυλάττεις* (*φυλάττω*) sp. auf. — 19 *ἐπί* m. d. Genit. — 20 *πυρά* — 21 *ἑστώς* (*ἵστημι*). — 22 *τρίς.* — 23 *Σόλων, ωνος.* — 24 *διήγησαι* (*διηγέομαι*). — 25 *γέρων, οντος.* — 26 *μῦθος.* —

— Du hast, o Leto, schöne Kinder 37 geboren. — 28 Unter den 29 Medern, 30 sagte Kyros seinem Großvater, 31 bist du der schönste, o 32 Astyages! — O 33 Tethys, 34 welch eine 35 Menge Kinder hat dir die 36 Fabel 37 gegeben! — 38 Unglücklicher Atlas, 39 welche Last 40 trägst du! — O 41 Redner, 42 beobachte die Wahrheit. — O 43 König 44 Apollo, 45 Erhalter der Dichter! — O Vater 46 Poseidon (Neptun), 47 was habe ich 48 von dem 49 verfluchten 50 Fremden 51 erduldet! — O 52 göttlicher 53 Plato! —

Dativ im Plural.

B. §. 46. M. §. 75. R. §. 39, Anm. 4. Th. §. 33, 12.

Die Elephanten 1 hauen 2 einander mit den 3 Zähnen. — 4 An den Körpern der 5 Jünglinge 6 zeigt

---

27 ἔτεκες (τίκτω) du hast geb. — 28 Genitiv. — 29 Μῆδος. — 30 ἔφη (φημί). — 31 εἶς. — 32 Ἀστυάγης, εος. — 33 Τηθύς. — 34 ὅσος, η, ον. — 35 πλῆθος, III. — 36 μῦθος. — 37 δέδωκε, hat geg. — 38 τάλας, ανος. — 39 ὅσος, η, ον. 40 φέρεις. — 41 ῥήτωρ, ορος. — 42 φύλαττε. — 43 ἄναξ. — 44 Ἀπόλλων, ωνος. — 45 σωτήρ, ῆρος. — 46 Ποσειδῶν, ῶνος. — 47 οἷα. — 48 ὑπό m. d. Genit. — 49 κατάρατος. — 50 ξένος. — 51 πέπονθα (πάσχω). — 52 θεῖος, α, ον. — 53 Πλάτων, ωνος. —

1 τύπτουσι (τύπτω). — 2 genit. ἀλλήλων, acc. ους. — 3 ὀδούς, όντος, ὁ. — 4 ἐν. — 5 νέος. — 6 ἐμ-

sich 7 stets das 8 Jugendliche. — Die 9 Heerden 10 weiden 4 auf 11 Wiesen und 12 Bergen. — Die Ochsen 13 gebraucht man 14 auf mancherlei Art. — Den Müttern sind gute Kinder der schönste 15 Schmuck. — Die 16 Geschwätzigkeit ist 17 den Weibern 18 unanständig. — 19 Der Eber 20 verwundet mit den 21 Hauern. — Den 22 Titanen und den Giganten war Stärke des Körpers. — Den Ochsen ist die Stärke in den 23 Hörnern. — Den Königen und 24 Priestern und 25 Herolden war ein 26 Stab das 27 Zeichen der 28 Würde. — Den 29 Hirten sind die Heerden, was den Herrschern die Völker. — Den 30 Kyklopen war das 31 Auge auf der 32 Stirn. — Greisen 33 zeige dich gefällig. — Gesetzen und 34 Obrigkeiten 35 gehorchen, (ist) 36 anständig. — Den 37 Raben (ist) das Leben lang. —

φαίνεται (*ἐμφαίνω*), z. sich. — 7 *ἀεί*. — 8 *τὸ νεαρόν*. — 9 *ἀγέλη*. — 10 *νέμονται*. — 11 *λειμών*, *ῶνος*. — 12 *ὄρος III*. — 13 *χρῶνται* (*χράομαι*) m. d. Dat. — 14 *πολλαχῆ*. — 15 *κόσμος*. — 16 *πολυλόγον*, *τό*. — 17 *γυνή*, *αικός*. — 18 *αἰσχρός*, *ά*, *όν*. — 19 *κάπρος*. — 20 *τύπτει*. — 21 *χαυλιόδους*, *οντος*. — 22 *Τιτάν*, *ᾶνος*. — 23 *κέρας*, *ατος*. — 24 *ἱερεύς*, *έως*. — 25 *κῆρυξ*, *κος*. — 26 *σκῆπτρον*. — 27 *σημεῖον*. — 28 *ἀρχή*. — 29 *ποιμήν*, *ένος*. — 30 *Κύκλωψ*, *ωπος*, *ὁ*. — 31 *ὀφθαλμός*. — 32 *μέτωπον*. — 33 *χαρίζου* (*χαρίζομαι*). — 34 *ἄρχων*, *οντος*. — 35 *εἴκειν*. — 36 *κόσμιος*, *α*, *ον*. — 37 *κόραξ*, *κος*. —

Synkope einiger auf ηρ.

B. §. 47. M. §. 77. R. §. 40, Anm. 2.
Th. §. 33, 13.

Die Lakedämonier waren 1 Herren des 2 Magens. — Die Knaben der Perser 3 essen nicht 4 bei der Mutter, sondern bei dem 5 Lehrer. — Astyages 6 ließ die 7 Tochter holen, 8 und diese 9 kam 10 zum Vater, 11 mit Kyros; welcher den Astyages (als) den Vater seiner Mutter 12 erkannte. — 13 Keleus nahm 14 die 15 Demeter (Ceres) gastfreundlich auf. — Die 16 Härte der Väter und die 17 Zärtlichkeit der Mütter 18 verdirbt oft Söhne und Töchter. — Die Tochter der Demeter 19 raubte 20 Pluto. — Ein guter Sohn ist dem Vater und der Mutter eine 21 Freude. — Die Väter 22 halten die Söhne zurück 23 von den 24 Lasterhaften. — Die

---

1 ἄρχων. — 2 γαστήρ, ἡ. — 3 σιτοῦνται (σιτέω). — 4 παρά, m. d. Dat. — 5 διδάσκαλος. — 6 μετεπέμψατο (μεταπέμπομαι), ließ holen. — 7 θυγάτηρ. — 8 ἡ δέ. — 9 ἦλθε (ἔρχομαι). — 10 πρός m. d. Accusat. — 11 ἔχουσα m. d. Accusat. — 12 ἔγνω (γιγνώσκω). — 13 Κηλεύς. — 14 ἐξένισε (ξενίζω). — 15 Δημήτηρ. — 16 σκληρότης, ητος. — 17 φιλοστοργία. — 18 φθείρει (φθείρω). — 19 ἥρπασε (ἁρπάζω). — 20 Πλούτων, ωνος. — 21 χαρά. — 22 εἴργουσι (εἴργω). — 23 Genit. — 24 πονηρός.

25 Thiere 26 dienen den 2 Bäuchen. — Alkibiades war, 27 von (der) Mutter (her) ein 28 Alkmäonide. — Themistokles hatte 29 mehrere Töchter. —

Zusammengezogene Declination.

Endungen ης, ες, ος, ω und ως.

B. §. 49. M. §. 78 u. 79. R. §. 42. Th. §. 33, 6.

1 Gelon, der Syrakuser, war 2 im Traume 3 vom 4 Blitze 5 getroffen worden, und 6 schrie 7 heftig 8 vor 9 Furcht. — Die 10 Pyrenäischen 11 Gebirge 12 zeichnen sich 13 durch 14 Höhe und 15 Größe 16 vor den 17 übrigen aus. — Carthago ist eine 18 Niederlassung der 19 Dido. — Kyros 20 unterjochte die 21 Völker Asiens. — Sakas war der 22 Mundschenk des Astyages. — Die 23 Macht der 24 Schönheit ist

---

25 *θηρίον*. — 26 *δουλεύουσι* (*δουλεύω*). — 27 *πρός* m. d. Genit. — 28 *Ἀλκμαιωνίδης*. — 29 *πλείων*, accus. plur. (gen. comm.) *πλείους*.

1 *Γέλων ὁ Συρακούσιος*. — 2 *κατ᾽ ὄναρ*. — 3 Dat. s. S. 19, 44. — 4 *κεραυνός*. — 5 *ἐβέβλητο*. — 6 *ἐβόα* (*βοάω*). — 7 *ἀνδρικῶς*. — 8 *ὑπό* m. d. Genit. — 9 *δέος III*. — 10 *Πυρηναῖος, α, ον*. — 11 *ὄρος III*. — 12 *διαφέρει* (*διαφέρω*) z. sich a. — 13 Dat. — 14 *ὕψος III*. — 15 *μέγεθος III*. — 16 Genit. — 17 *ἄλλος, η, ο*. — 18 *κτίσμα III*. — 19 *Διδώ*. — 20 *κατεστρέψατο* (*καταστρέφομαι*). — 21 *ἔθνος III*. — 22 *οἰνοχόος*. — 23 *δύναμις*. — 24 *κάλλος III*. —

am 25 stärksten, 26 wenn sie 27 Sittsamkeit 28 besitzt. — Dem 29 Frommen (sind) die Götter 30 gewogen. — Die 31 Sitten der gegen 32 Morgen (wohnenden) Völker sind 33 einander ähnlich. — Die Athener 34 sandten den 35 Jonern und 36 Aeolern 37 zwanzig 38 Triremen. — 39 Phanosthenes 40 nahm 41 zwei 42 Thurische Triremen. — In Sicilien war ein 43 Standbild der Demeter 44 Sito. — 45 Sinätes, ein Perser, wurde 46 von Furcht und 47 Scheu 48 vor dem Könige 49 verwirrt. — Die Lakedämonier 50 achteten hoch die 51 Sparsamkeit 52 mit der Zeit. — Themistokles 53 brachte die Bürger 54 auf die Triremen. — Die 55 Perserkriege 56 erfüllten die Hellenen 57 mit 58 Muth. — Das Land 59 zwischen den

---

25 κράτιστος, η, ον, am st. — 26 εἰ. — 27 αἰδώς. — 28 ἔχει. — 29 εὐσεβής. — 30 εὐμενής. — 31 ἔθος III. — 32 s. S. 35, 34. — 33 παραπλήσια ἀλλήλοιν. — 34 ἔπεμψαν. — 35 Ἴων, ωνος. — 36 Αἰολεύς. — 37 εἴκοσι. — 38 τριήρης. — 39 Φανοσθένης, ους. — 40 ἔλαβε. — 41 δύο m. folg. Dual. — 42 Θούριος, α, ον. — 43 ἄγαλμα. — 44 Σιτώ. — 45 Σιναίτης I. — 46 Dat. — 47 αἰδώς. — 48 Gen. s. S. 39, 56. — 49 ἐθορυβήθη (θορυβέω), wurde verw. — 50 δεινὴν ἐποιοῦντο. — 51 φειδώ. — 52 Genit. s. 48. — 53 ἐνεβίβασε (ἐμβιβάζω). — 54 εἰς. — 55 οἱ πρὸς τοὺς Πέρσας πόλεμοι. — 56 ἐνέπλησαν. — 57 Genit. — 58 θάρσος III. — 59 μεταξύ m. d. Genit. Vgl. S. 29, 9. — 60

den 60 Mündungen des 61 Bätis 62 hieß 63 Tartessis. —

Andere mit ος purum im Genitiv und theils contrahirten, theils nicht contrahirten Endungen.

B. §. 50. M. §. 80. 82. 83. u. 85. Anm. 2. R. §. 43, 2. u. 3. §. 44. Th. §. 33, 6.

Die 1 Assyrier 2 unterjochten den König der 3 Araber. — Der Krieg ist eine 4 Sache der 5 Schnelligkeit und 6 Kraft. — Die Alten 7 hielten die 8 Mäuse 9 für 10 prophetisch. — Die 11 wilden 12 Schweine 13 verwunden oft die 14 Jäger. — Die Giganten 15 schleuderten 16 Felsen und 17 Bäume 18 gegen den Himmel. — Apollo 19 hängte den Marsyas 20 an eine 21 Fichte und 22 lös'te die 23 Haut ab. — Die Me-

---

60 *ἐκβολή*. — 61 *Βαῖτις, ιος*. — 62 *ἐκαλεῖτο*. — 63 *Ταρτησσίς, δος*. —

1 *Ἀσσύριος*. — 2 *κατεστρέψαντο*. — 3 *Ἄραψ, βος*. — 4 *ἔργον*. — 5 *τάχος III*. — 6 *ἰσχύς*. — 7 *ἐνόμιζον (νομίζω)*. — 8 *μῦς, ὁ*. — 9 Accus. s. S. 21, 32. — 10 *μαντικός, ή, όν*. — 11 *ἄγριος, α, ον*. — 12 *σῦς, ὁ* u. *ἡ*. — 13 *τύπτουσι*. — 14 *θηρατής I*. — 15 *ἠκόντιζον (ἀκοντίζω)*. — 16 *πέτρα*. — 17 *δρῦς*. — 18 *εἰς*. — 19 *ἐκρέμασε (κρεμάω)*. — 20 *ἐκ* immer m. d. Genit. — 21 *πίτυς*. — 22 *ἐξέτεμε (ἐκτέμνω)*, löste ab. — 23 *δέρμα III*. —

der hatten 24 Kaftane. — Die 25 Schafe in 26 Syrien haben 27 sehr lange 28 Schwänze. — Die Aegypter 29 opfern die Ochsen; aber die 30 Kühe sind der 31 Isis heilig. — Die 32 Thebaner in Aegypten opfern nicht Ziegen, sondern Schafe. — 33 Alte Frauen sind 34 geschwätzig. — Herakles 35 diente dem 36 Eurystheus 37 zwölf 38 Jahre. — Herakles 39 trieb die 40 Rinder des 41 Geryon 39 weg.

Verwandlung des Stammvocals in den Wörtern auf ις, ι; υς, υ; und attischer Genitiv (auch derer auf εύς).

B. §. 51. 52. M. §. 80. 81. 83. R. §. 43, 1. 44. Th. §. 33, 6.

Die 1 Geschäfte eines guten Königs und eines guten Hirten sind ähnlich. — Bei dem 2 Unterricht 3 ist nöthig 4 Naturanlage, 5 Fleiß und 6 Uebung. —

---

24 *κάνδυς*. — 25 *ὄϊς*. s. 32. — 26 *Συρία*. — 27 *σφόδρα*. — 28 *οὐρά*. — 29 *θύουσι* (*θύω*). — 30 *ἡ βοῦς ἡ θήλεια*. — 31 *Ἴσις, δος*. — 32 *Θηβαῖος*. s. S. 29, 9. — 33 *γραῦς, αός*. — 34 *πολυλόγος*, comm. — 35 *ἐλάτρευε* (*λατρεύω*). — 36 *Εὐρυσθεύς*. — 37 *δώδεκα*. — 38 *ἔτος* *III*. — 39 *ἀπήλασε* (*ἀπελαύνω*). — 40 *βοῦς, ἡ*. — 41 *Γηρυόνης* *I*. —

1 *ἔργον*. — 2 *παιδεία*. — 3 *δεῖ*, verb. impers. m. d. Genit. — 4 *φύσις*. — 5 *σπουδή*. — 6 *ἄσκησις*.

Die 7 Wahrsager hatten Ehre 8 bei den 9 alten Völkern. — 10 Um Theben in Aegypten waren heilige 11 Schlangen, den Menschen nicht 12 schädlich. — Philipp, der König der 13 Makedonier, 14 zerstörte die Städte Böotiens. — 15 Einige sind 16 von 17 Natur gute 18 Künstler, Andere 16 durch 19 Unterricht und Uebung. — Das 20 Plethron 21 hält 22 funfzig 23 Ellen. — Hephästos soll den 24 Schädel des Zeus 25 mit einem 26 Beile 27 gespalten haben, 28 als dieser die Athene aus dem Kopfe 29 gebar. — In der 30 Hauptstadt der 31 Mosynöken 32 fanden die Hellenen 33 gesalzene 34 Stücke 35 von 36 Delphinen in 37 Töpfen und 38 Thran von Delphinen in 39 Gefäßen. — Xerxes 40 zerstörte die 41 Städte der 42 Phokeer mit Feuer.

— 7 *μάντις, ὁ.* — 8 *παρά* m. d. Dat. — 9 *ἀρχαῖος, α, ον.* — 10 *περί* m. d. Accus. — 11 *ὄφις, ὁ, ἡ.* — 12 *δηλήμων, ονος, ὁ* u. *ἡ,* m. d. Genit. — 13 *Μακεδών, όνος.* — 14 *καθεῖλε* (*καθαιρέω*). — 15 *οἱ μὲν — οἱ δέ,* Einige — Andere. — 16 Dativ. — 17 *φύσις.* — 18 *τεχνίτης I.* — 19 *παίδευσις.* — 20 *πλέθρον.* — 21 *δύναται* (*δύναμαι*). — 22 *πεντήκοντα.* — 23 *πῆχυς.* — 24 *κρανίον.* — 25 Dativ. — 26 *πέλεκυς, ὁ.* — 27 *διελεῖν* (*διαιρέω*). — 28 *ἐπεί.* — 29 *ἐγέννα* (*γεννάω*). — 30 *μητρόπολις.* — 31 *Μοσύνοικοι.* — 32 *εὗρον.* — 33 *τεταριχευμένος, η, ον.* — 34 *τέμαχος III.* — 35 Genit. — 36 *δελφίς, ῖνος, ὁ.* — 37 *ἀμφορεύς.* — 38 *στέαρ.* — 39 *τεῦχος III.* — 40 *ἐπυρπόλησε* (*πυρπολέω*), zerstörte mit Feuer. — 41 *ἄστυ.* — 42 *Φωκεύς.* —

Abweichungen in der Contraction, wenn vor und nach ε ein Vocal steht; besonders Eigennamen auf κλέης (κλῆς).

B. §. 53. M. §. 78, Anm. 5 u. 7. §. 83, Anm. 1. R. §. 42, 2 u. 3.

Wir 1 bewundern die 2 Tragödien des 3 Sophokles. — 4 Höret auf zu streiten, 5 Asklepios und Herakles. — Themistokles, der Sohn des 6 Neokles, 7 bauete den 8 Piräos. — 9 Agariste, die Tochter des 10 Klisthenes, welcher die 11 Herrschaft der 12 Pisistratiden 13 stürzte, 14 gebar im Traume einen Löwen; und 15 nach 16 wenigen Tagen 17 gebar sie den 18 Perikles. — Alkmene gebar zwei Söhne, dem Zeus den Herakles, dem 19 Amphitryo den 20 Iphikles. — Eurystheus 21 legte dem Herakles zwölf 22 Arbeiten auf. — Die 23 Undankbaren 24 bezahlen die 25 Schulden 26 nicht. —

---

1 *θαυμάζομεν* (*θαυμάζω*). — 2 *τραγῳδία*. — 3 *Σοφοκλέης* (*ῆς*). — 4 *παύσασθε* (*παύω*) *ἐρίζοντες*. — 5 *Ἀσκληπιός*. — 6 *Νεοκλῆς*. — 7 *κατεσκεύασε* (*κατασκευάζω*). — 8 *Πειραιεύς*. — 9 *Ἀγαρίστη*. — 10 *Κλισθένης III*. — 11 *τυραννίς*. — 12 *Πεισιστρατίδης I*. — 13 *κατέλυσε* (*καταλύω*). — 14 *κατὰ τοὺς ὕπνους ἔδοξε τεκεῖν*. — 15 *μετά* mit dem Accus. — 16 *ὀλίγος, η, ον*. — 17 *ἔτεκε*. — 18 *Περικλῆς*. — 19 *Ἀμφιτρύων, ωνος*. — 20 *Ἰφικλῆς*. — 21 *ἐπέταξε* (*ἐπιτάττω*), legte auf. — 22 *ἆθλος*. — 23 *ἀχάριστος*. — 24 *ἀποδιδοῦσι* (*ἀποδίδωμι*). — 25 *χρέος III*. — 26 s. S. 35, 20.

Neutra auf *ας* und Comparative auf *ων* und *ον*.

B. §. 54. 55. M. §. 83 b. u. 109. R. §. 42, 4. 45, 1.

Der Herr 1 nahm das 2 Fleisch und 3 theilte 4 von dem Fleische den 5 Dienern aus. — Knaben 6 begehren stets 7 noch 8 mehr (zu) 9 hören. — Die 10 Hochachtnng 11 vor dem 12 Alter 13 macht die 14 Jugend 15 schöner. — Die 16 Vorfahren waren nicht 17 schlechter. — Die heiligen Schlangen 18 um Theben in Aegypten 19 hatten (zwei) Hörner. — 20 Liebe und Hochachtung 21 von der 14 Jugend (sind) dem Alter der schönste 22 Ehrenpreis des Lebens. — Das 23 Ansehn der 24 Wunderzeichen hatte bei den 25 Alten oft mehr 26 Kraft, 27 als die 28 Sprache der Wahrheit. — Die Könige der Perser waren 29 größer als die Herrscher der andern Völker. — Die Lästerer

---

1 *ἔλαβε* (*λαμβάνω*). — 2 *κρέας* im Plural. — 3 *διέδωκε* (*διαδίδωμι*), theilte aus. — 4 Genit. — 5 *θεράπευτής* *I.* — 6 *ἐπιθυμοῦσι* (*ἐπιθυμέω*). — 7 *ἔτι*. — 8 *πλείων*, *ον*, d. Neutr. im accus. plur. — 9 *ἀκούειν* (*ἀκούω*). — 10 *αἰδώς* *III.* — 11 Genit. — 12 *γῆρας*. — 13 *ἀποδείκνυσι* (*ἀποδείκνυμι*). — 14 *οἱ νέοι*. — 15 *καλλίων*. — 16 *πρόγονος*. — 17 *χείρων*. — 18 s. S. 29, 9. — 19 *ἔφερον*. — 20 *φιλία*. — 21 *παρά* m. d. Genit. — 22 *γέρας*. — 23 *δόξα*. — 24 *τέρας*. — 25 *παλαιός*. — 26 *δύναμις*. — 27 *ἤ*. — 28 *λόγος*. — 29 *μείζων*.

sind 30 schändlicher als die 31 Diebe. — Der 32 Stärkere 33 besiegt den 34 Schwächern. — Das Fleisch der 35 Trappen ist 36 sehr wohlschmeckend. —

Anomalische Declination.

B. §. 56. M. §. 85. 88. R. §. 46. Th. §. 33, 14 folg.

Die 1 Meder hatten 2 Armbänder 3 um die (beiden) 4 Hände. — Dem Schiffe ist der Steuermann, 5 was dem 6 Wagen der 7 Wagenlenker. — Dionysos 8 zwang die Weiber, 9 das Bakchosfest zu feiern auf dem 10 Kithäron. — 11 Rhea 12 gebar den Zeus auf 13 Kreta und 14 Adrastea und 15 Ida, die Töchter des 16 Melisseus, 17 ernährten (ihn) 18 mit der 19 Milch der 20 Amalthea in einer 21 Höhle; die 22 Kureten aber 23 schlugen die 24 Schilder 25 mit

— 30 *αἰσχίων*. — 31 *κλοπεύς*. — 32 *κρείττων*. — 33 *ἐπικρατεῖ* (*ἐπικρατέω*) regiert den Genit. — 34 *ἥττων*. — 35 *ὠτίς*, *δος*. — 36 *ἥδιστος*, *η*, *ον*.
1 *Μῆδος*. — 2 *ψέλλιον*. — 3 *περί* m. d. Dat. — 4 *χείρ*. — 5 *ὅπερ*. — 6 *ἅρμα* III. — 7 *ἡνίοχος*. — 8 *ἠνάγκασε* (*ἀναγκάζω*). — 9 *βακχεύειν* (*βακχεύω*). — 10 *Κιθαιρών*, *ῶνος*. Auf, *ἐν*. — 11 *Ῥέα*. — 12 *ἐγέννα*. — 13 *Κρήτη*. — 14 *Ἀδράστεια*. — 15 *Ἴδη*. — 16 *Μελισσεύς*. — 17 *ἔτρεφον* (*τρέφω*). — 18 Dat. — 19 *γάλα*. — 20 *Ἀμάλθεια*. — 21 *ἄντρον*. — 22 *Κούρητες*, *οἱ*. — 23 *συνέκρουον* (*συγκρούω*), schlugen zusammen. — 24 *ἀσπίς*, *δος*. — 25 Dat. —

den 26 Spießen zusammen, 27 damit nicht Kronos die Stimme des Knaben 28 hörte. — Prometheus 29 bildete aus 30 Wasser und Erde Menschen. — Die Steine des 31 Deukalion 32 wurden Männer, die aber der 33 Pyrrha Weiber. — Die Rinder des 34 Iphiklos wurden 35 von einem 36 Hunde 37 bewacht. — Dem 38 Esel (sind) die 39 Ohren lang. — 40 Krause 41 Haare 42 gelten (für) schön. — 43 Die erfahrenen Steuerleute 44 erhalten die Schiffe. — Die 45 Gestalt ziert eine 46 Bildsäule, den Mann aber die That. — Die 47 Apostel waren 48 Zeugen der Wahrheit. — 49 Paulos, den 50 Verkünder des 51 Evangelii 52 Jesu Christi, ließ 53 Nero in Rom 54 tödten. — Philipp, dem Könige der Makedonier, ward das 55 Schlüsselbein in einem Kriege 56 zer-

---

26 *δόρυ*. — 27 *ἵνα μή*. — 28 *ἀκούοι* (*ἀκούω*). — 29 *ἔπλασε* (*πλάσσω*). — 30 *ὕδωρ*. — 31 *Δευκαλίων, ωνος*. — 32 *ἐγένοντο* (*γίγνομαι*). — 33 *Πύῤῥα*. — 34 *Ἴφικλος*. — 35 Vgl. S. 26, 97. — 36 *κύων*. — 37 *ἐφυλάττοντο* (*φυλάττω*) wurden bew. — 38 *ὄνος*. — 39 *οὖς*. — 40 *οὖλος, η, ον*. — 41 *θρίξ*. — 42 *νομίζονται*. — 43 *ἐπιστήμων, ονος*. — 44 *σώζουσι*. — 45 *σχῆμα* III. Ziert, *κοσμεῖ* (*κοσμέω*). — 46 *ἀνδριάς, ντος*. — 47 *ἀπόστολος*. — 48 *μάρτυς*. — 49 *Παῦλος*. — 50 *μάρτυς*. — 51 *εὐαγγέλιον*. — 52 *Ἰησοῦς Χριστός*. — 53 *Νέρων, ωνος*. — 54 *ἀπέκτεινε* (*ἀποκτείνω*), ließ tödten. — 55 *κλείς*. — 56 *κατεάγη* (*κατάγνυμι*). —

brochen. Als 57 daher der 58 Arzt 59 täglich 60 etwas 61 verlangte, 62 sagte er: 63 Nimm, 64 so viel du willst; 65 denn du hast den 66 Schlüssel. — Ein 67 Thor 68 läßt fahren, was er in den Händen hat, und 69 verfolgt, 70 was er noch nicht sieht. — Hermes war der Bote des Zeus. — 71 Thetis 72 faßte den Zeus 73 bei den 74 Knien und 75 bat 76 für den 77 Achilleus. — Themistokles wurde 78 mit Schiffen 79 nach 80 Artemision 81 geschickt. — Das 82 sogenannte 83 Hundesmahl 84 sollte das 85 Grab des Hundes des Xanthippos, des Vaters des Perikles sein. — Die Athener 86 hielten die 87 Volksversammlungen 88 auf der 89 Pnyx. — 90 Dieß 91 liegt im 92 Schooße der Götter. —

---

57 οὖν. — 58 ἰατρός. — 59 καθ' ἡμέραν. — 60 τί, enklit. — 61 ᾔτει (αἰτέω). — 62 εἶπε. — 63 λάμβανε (λαμβάνω). — 64 ὅσα βούλει. — 65 ἔχεις γάρ. — 66 κλείς. — 67 ἄφρων, ονος. — 68 ἀφίησι (ἀφίημι). — 69 διώκει (διώκω). — 70 τὰ μή πω φαινόμενα. — 71 Θέτις, δος. — 72 ἔλαβε. — 73 Genit. — 74 γόνυ. — 75 ἐδεήθη (δέομαι). — 76 ὑπέρ m. d. Genit. — 77 Ἀχιλλεύς. — 78 μετά m. d. Genit. — 79 ἐπί mit dem Accus. — 80 Ἀρτεμίσιον. — 81 ἐπέμφθη, wurde gesch. — 82 τὸ καλούμενον. — 83 Κυνὸς σῆμα. — 84 ἐλέγετο, dicebatur. — 85 τάφος. — 86 ἐποιοῦντο (ποιέομαι). — 87 ἐκκλησία. — 88 ἐν. — 89 Πνύξ, ἡ, — 90 ταῦτα. — 91 κεῖται (κεῖμαι). — 92 γόνυ im Plur. —

Gemischte Beispiele über alle drei Declinationen.

1.

Kyros 1 fiel, 2 kriegend 3 mit 4 Tomyris, der 5 Königin der 6 Massageten, 7 nachdem er 8 Lydien, das 9 Königreich des Krösos, und Babylon, die Herrschaft des 10 Labynetos, 11 erobert hatte. — Die 12 Füchse 13 fangen die 14 Hasen 15 bald 16 durch 17 Lauf, bald durch 18 List. — 19 Hipparchos 20 ließ die 21 Schwester des 22 Harmodios der 23 Göttin 24 an den 25 Panathenäen 26 keinen 27 Korb 28 tragen. — Der von dem 29 Bätis-Flusse 30 ausgeworfene 31 Schlamm 32 macht 33 Untiefen. — Nicht 34 allein

---

1 Ἔπεσε (πίπτω). — 2 πολεμῶν (πολεμέω). — 3 Dat. — 4 Τόμυρις, δος. — 5 βασίλεια. — 6 Μασσαγέτης I. — 7 ἐπεί. — 8 Λυδία. — 9 βασιλεία. — 10 Λαβύνητος. — 11 κατεστρέψατο. — 12 ἀλώπηξ, εκος, ἡ. — 13 αἱροῦσι (αἱρέω). — 14 λαγώς II. — 15 τότε μὲν — τότε δέ, bald — bald. — 16 Dat. — 17 δρόμος. — 18 τέχνη. — 19 Ἵππαρχος. — 20 εἴασε (ἐάω). — 21 ἀδελφή. — 22 Ἁρμόδιος. — 23 θεός, ἡ (Dat.). — 24 ἐν. — 25 Παναθηναϊκά, τά. — 26 οὐκ vor dem Hauptverb. εἴασε. — 27 κάνεον, zusammengez. κανοῦν. — 28 κομίσαι (κομίζω). — 29 Vgl. S. 27, 39. — 30 ἐκβαλλόμενος, η, ον (ἐκβάλλω). — 31 χόος (contr.), ἡ. — 32 ποιεῖ. — 33 βράχος III. — 34 μόνος, Adject., bezogen auf Bürger. —

35 Bürger 36 gebrauchten die Athener 37 zu 38 Aemtern und 39 Befehlshaberstellen; sondern auch Fremde 40 wählten sie. — 41 Apollodoros den 42 Kyzikener 43 wählten sie 44 oftmals 45 zum Feldherrn. — Die Lakedämonier 46 gaben dem 47 Eurybiades zwar den 48 Preis der 49 Tapferkeit, aber dem Themistokles den Preis der Weisheit, (nämlich) einen 50 Oelzweigkranz, und 51 sandten (ihm) 52 dreihundert der Jünglinge, (als) 53 Begleiter, mit 54 bis zu den 55 Grenzen. —

2.

Das Artemision hat einen Tempel der Artemis; 1 um den Tempel aber 2 stehen 3 Bäume. — In dem Tempel der Artemis war ein 4 Bild 5 Aristobule's, der Tochter des Themistokles, 6 aufgestellt. — 7 Chi-

---

35 *ἀστός.* — 36 *ἐχρῶντο*, regiert den Dat. — 37 *πρός* m. d. Accus. — 38 *ἀρχή.* — 39 *στρατηγία.* — 40 *ᾑροῦντο (αἱρέομαι).* — 41 *Ἀπολλόδωρος.* — 42 *Κυζικηνός.* — 43 *εἵλοντο.* — 44 *πολλάκις.* — 45 s. S. 21, 32. — 46 *ἔδοσαν.* — 47 *Εὐρυβιάδης I.* — 48 *ἀριστεῖον.* — 49 *ἀνδρεία.* — 50 *θαλλοῦ στέφανος.* — 51 *συνεξέπεμψαν (συνεκπέμπω)*, sandten mit. — 52 *τριακόσιοι.* — 53 *πομπός.* — 54 *ἄχρι* m. d. Genit., bis zu. — 55 *ὅρος.* —

1 *Περί* m. d. Dat. — 2 *πεφύκασι.* — 3 *δένδρον.* — 4 *εἰκόνιον.* — 5 *Ἀριστοβούλη.* — 6 *ἔκειτο*, war aufgest. — 7 *Χείλεως II.* —

leos der 8 Arkader, 9 sagt man, 12 habe dem Themistokles 10 zur 11 Versöhnung der Hellenen 12 beigestanden. — 13 Joleos, eines 14 Vetters des Herakles, Vater war Iphikles. — Perikles, 15 nachdem er die 16 Aegineten 15 vertrieben hatte, 17 vertheilte die 18 Insel 19 an die Athener. — Die 20 Iberer, 21 indem sie die 22 wasserlosen 23 Plätze 19 mit 24 herbeigeleitetem Wasser 21 überströmen, 25 machen das 26 Goldkorn 27 glänzend; und, 28 Brunnen 29 grabend, 30 bekommen sie 19 durch 31 Waschen des 32 Sandes das Gold heraus. — Der 33 Zug des Herakles 34 erstreckte sich 35 bis 36 Turditania. — Der 37 König schickte 38 zu 39 Einfoderung 40 von Erde

---

8 Ἀρκάς, δος. — 9 λέγουσι, dicunt, reg. d. accus. c. inf. s. S. 26, 95. — 10 εἰς. — 11 διαλλαγή. — 12 συναγωνίσασθαι (συναγωνίζομαι), infinit. aor. *I.* — 13 Ἰόλεως *II.* — 14 ἀδελφιδέος, contr. — 15 ἐξελάσας, part. aor. *I.* v. ἐξελαύνω. — 16 Αἰγινήτης *I.* — 17 διένειμε (διανέμω). — 18 νῆσος, ἡ. — 19 Dat. — 20 οἱ Ἴβηρες. — 21 ἐπικλύζοντες, Part. v. ἐπικλύζω. — 22 ἄνυδρος, gen. comm. — 23 τόπος. — 24 φορητός. — 25 ποιοῦσι. — 26 τὸ χρύσου ψῆγμα. — 27 στιλπνός, ή, όν. — 28 φρέαρ. — 29 ὀρύττοντες, Partic. v. ὀρύττω. — 30 ἐκλαμβάνουσι (ἐκλαμβάνω), sie bekommen heraus. — 31 πλύσις, εως. — 32 ἄμμος, ἡ. — 33 στρατεία. — 34 προῆλθε (προέρχομαι). — 35 μέχρι m. d. Genit. — 36 Τουρδιτανία. — 37 der Perserkönig. Daher βασιλεύς schlechtweg ohne Artikel. — 38 ἐπί m. d. Accus. — 39 αἴτησις, εως. — 40 Genitiv. —

und Wasser 41 Gesandte nach Hellas; die Athener aber 42 tödteten den 43 Dolmetscher, 44 weil er 45 Hellenische Sprache durch 46 barbarische 47 Befehle (zu) 48 beflecken 49 gewagt. —

3.

Themistokles 1 sandte 2 zum 3 Architeles eine 4 Mahlzeit 5 von 6 Broten und Fleisch. — Die Athener, 7 nachdem sie die Stadt und die Heiligthümer der Götter und die Gräber der Väter 7 verlassen hatten, 8 gingen in die Schiffe; 9 Eltern aber und Weiber und Kinder 10 brachten die 11 Meisten 2 nach 12 Trözen. 13 Darauf 14 besiegten sie bei Salamis die Flotte der Perser. — Themistokles 15 sagte 16 zu den 17 An-

---

41 *πρέσβεις*. B. §. 57, 3. M. §. 89. — 42 *ἀπέκτειναν*. — 43 *ἑρμηνεύς*. — 44 *ὅτι*. — 45 *φωνὴ Ἑλληνίς* (*ίδος*). — 46 *βάρβαρος, ὁ, ἡ*; neutr. *βάρβαρον*. — 47 *πρόςταγμα III*. — 48 *αἰσχῦναι* (*αἰσχύνω*). — 49 *ἐτόλμησεν* (*τολμάω*). —

1 *Εἰςέπεμψε* (*εἰςπέμπω*). — 2 *εἰς*. — 3 *Ἀρχιτέλης, εος*. — 4 *δεῖπνον*. — 5 Genit. — 6 *ἄρτος*. Auch das folgende *κρέας* setze man im Plur. S. Rost's Deutsch-Gr. Wörterb. unter Fleisch. — 7 *ἀπολιπόντες*, Partic. v. *ἀπολείπω*. — 8 *ἐνέβησαν* (*ἐμβαίνω*). — 9 *γονεύς*. — 10 *ὑπεξέθεντο* (*ὑπεκτίθεμαι*). — 11 *οἱ πλεῖστοι*. — 12 *Τροιζήν, ῆνος*. — 13 *ἐκ τούτου*. — 14 *ἐνίκησαν*. — 15 *ἔφη* (*φημί*) wird in die folgenden Worte eingeschoben, wie inquit, am besten gleich nach zwei. — 16 Dat. — 17 *Ἄνδριος*. —

driern: zwei 18 Gottheiten 19 bringe ich, Ueberredung und Gewalt. — Die (beiden) Schwestern der 20 Alekto 21 waren 22 Tisiphone und 23 Megära. — 24 Rhea 25 gab den Zeus 26 aufzuziehen den 27 Kureten und den Töchtern des 28 Melisseus, der 29 Adrastea und 30 Ida. — Zeus 31 kriegte 32 mit dem Kronos und den 33 Titanen. — 34 Eurydike wurde von einer Schlange 35 gebissen. — Die Musen 36 beraubten 37 Thamyris, den (Sohn) des 38 Philammon, der Augen und des 39 Lautenspiels.

Adjectiva.

Adjectiva auf ος mit drei Endungen.

B. §. 59. M. §. 112. R. §. 49, A, 1. 2. Th. §. 37, I, a.

Die Perser waren gute Bogenschützen. — Die 1 Pest ist eine 2 furchtbare 3 Krankheit. — Das

---

18 *θεός*. — 19 *κομίζω*. — 20 *Ἀλεκτώ*. — 21 *ἤστην*. — 22 *Τισιφόνη*. — 23 *Μέγαιρα*. — 24 *Ῥέα*. — 25 *δίδωσι*. — 26 *τρέφεσθαι* (*τρέφω*). — 27 *Κούρητες, οἱ*. — 28 *Μελισσεύς*. — 29 *Ἀδράστεια*. — 30 *Ἴδη*. — 31 *ἐπολέμησε*. — 32 Dat. — 33 *Τιτάν, ᾶνος*. — 34 *Εὐρυδίκη*. — 35 *ἐδήχθη*. — 36 *ἐστέρησαν* (*στερέω*). — 37 *Θάμυρις, δος*. — 38 *Φιλάμμων, ωνος*. — 39 *κιθαρῳδία*. —

1 *λοιμός*. — 2 *δεινός, ή, όν*. — 3 *νόσος, ἡ*. —

4 Pferd ist ein 5 nützliches 6 Thier. — 7 Um den Athos 8 sollen 9 weiße 10 Tauben 11 erschienen sein, als die 12 feindlichen Triremen des furchtbaren Königs der Perser 13 daselbst 14 zu Grunde gingen. — 15 Unter den Hellenen 16 zeichneten sich 17 ehemals Gorgias und 18 Protagoras 19 durch einen 20 ausgebreiteten Ruhm (der) Weisheit aus. — 21 Kleine 22 Gefälligkeiten 23 zu 24 rechter Zeit sind 25 sehr groß 26 für die 27 Empfänger. — Das 28 Gleiche 29 gesellt sich 30 zum Gleichen. — Die Seele ist eine 31 Vorrathskammer; eine gute (Seele ist eine Vorrathskammer) 32 von guten, eine 33 schlechte von schlechten 34 Handlungen. — Niemand (ist) 35 frei, 36 der sich selbst nicht beherrscht. — Der 37 große Haufe ist ein 38 schlechter 39 Richter ei-

---

4 ἵππος. — 5 χρηστός. — 6 θηρίον. — 7 περί m. d. Accus. — 8 λέγονται. — 9 λευκός. — 10 περιστερά. — 11 φανῆναι. — 12 πολέμιος. — 13 ἐνταῦθα. — 14 ἀπώλοντο (ἀπόλλυμι). — 15 ἐν. — 16 διέπρεπον (διαπρέπω), zeichn. sich aus. — 17 πάλαι. — 18 Πρωταγόρας. — 19 Dat. — 20 μακρός. — 21 μικρός. — 22 χάρις, τος. — 23 ἐν. — 24 καιρός. — 25 μέγιστος. — 26 Dat. — 27 λαμβάνων, οντος (λαμβάνω). — 28 ὅμοιος. — 29 χωρεῖ (χωρέω). — 30 πρός m. d. Accus. — 31 ταμιεῖον. — 32 Genitiv. — 33 κακός. — 34 πρᾶξις, εως. — 35 ἐλεύθερος. — 36 ἑαυτοῦ μὴ κρατῶν (κρατέω). — 37 ὄχλος. — 38 φαῦλος. — 39 κριτής. —

ner 40 edlen Handlung. — Die 41 leeren 42 Schläuche 43 treibt der 44 Wind auf; die 45 thörichten Menschen aber die 46 Einbildung. —

Adjectiva auf ος mit zwei Endungen.

B. §. 59, 3 folg. M. §. 110, 111. R. §. 49, B. 1. Th. §. 37, 2.

Der Schwan ist 1 singlustig. — Die 2 Holztaube ist 3 verschieden 4 von der 5 Haustaube: 6 diese ist 7 zahm, 6 jene aber nicht. — 8 Sei 9 wahrhaftig, 10 nicht 11 geschwätzig. — 12 Unzeitige 13 Vergnügungen 14 bringen 15 Ekel. — Es ist 16 leicht, im 17 Glücke Freunde (zu) 18 finden, aber 19 schwer im 20 Unglücke. — Es 21 hilft 22 weder dem 23 Kranken ein 24 goldverziertes 25 Bett, 22 noch dem 26 Thö-

---

40 καλός. — 41 κενός. — 42 ἀσκός. — 43 διΐστησι, tr. auf. — 44 πνεῦμα III. — 45 ἀνόητος, ὁ u. ἡ. — 46 οἴημα III. —

1 φιλῳδός. — 2 πελειάς, άδος. — 3 διάφορος. — 4 Genit. — 5 περιστερά. — 6 ἡ μὲν — ἡ δέ. — 7 τιθασσός. — 8 ἴσθι. — 9 ἀληθόμυθος. — 10 μή. — 11 πολυλόγος. — 12 ἄκαιρος. — 13 ἡδονή. — 14 τίκτουσι. — 15 ἀηδία. — 16 εὔπορος. — 17 εὐτυχία. — 18 εὑρεῖν. — 19 ἄπορος. — 20 ἀτυχία. — 21 ὠφελεῖ (ὠφελέω) m. d. Accus. — 22 οὔτε — οὔτε. — 23 ἄῤῥωστος. — 24 χρυσοκόλλητος. — 25 κλίνη. — 26 ἀνόητος. —

richten ein 27 vorzügliches 28 Glück. — Weder ist der 29 herbe Wein zum 30 Zechen 31 tauglich, noch ein 32 ungesittetes 33 Betragen zum 34 Umgange. — Themistokles 35 sagte, 36 daß er eine 37 Lyra zwar (zu) 38 stimmen nicht 39 verstände, aber eine kleine und 40 unberühmte Stadt 41 bedeutend und 42 berühmt (zu) 43 machen. —

Contracta auf ους.

B. §. 60. M. §. 113. R. §. 49b., A. 1. Th. §. 38.

1 Dionysios 2 schor die 3 goldenen 4 Locken 5 von der 6 Statue des Apollo ab und 7 nahm dem Gotte einen 8 silbernen 9 Tisch weg. — 10 Gelehrsamkeit ist einer goldenen 11 Krone gleich. — Die Hellenen in dem

---

27 ἐπίσημος. — 28 εὐτυχία. — 29 αὐστηρός III. — 30 πολυποσία. — 31 εὔθετος. — 32 ἀγροῖκος. — 33 τρόπος. — 34 ὁμιλία. — 35 ἔλεγε. — 36 ὅτι. — 37 λύρα. — 38 ἁρμόσασθαι (ἁρμόζω). — 39 ἐπίσταται (ἐπίσταμαι). — 40 ἄδοξος. — 41 ἀξιόλογος. — 42 ἔνδοξος. — 43 ἀπεργάσασθαι (ἀπεργάζομαι). —

1 Διονύσιος. — 2 ἀπέκειρε (ἀποκείρω). — 3 χρυσοῦς. — 4 βόστρυξ, χος, ὁ. — 5 Genitiv. — 6 ἄγαλμα III. — 7 ἀφεῖλε (ἀφαιρέω), n. weg. — 8 ἀργυροῦς. — 9 τράπεζα. — 10 παιδεία. — 11 στέφανος. —

dem Heere Kyros des Jüngern hatten 12 eherne 13 Helme und 14 rothe 15 Unterkleider; die 16 Vornehmen der Perser aber (hatten) 17 purpurne 18 Kaftane. — Das Meer 19 zwischen Italien und Sicilien war 20 schwer zu beschiffen. — Hera war den Hellenen 21 geneigt, 22 Aphrodite aber den Troern. — Die 23 Handlungen 24 unverständiger Menschen (sind) unverständig. — 25 Einfache 26 Sitten sind sehr 27 verschieden 28 von 29 einfältigen. — Die 30 Sprache der Wahrheit ist einfach. — Die Römer hatten 31 wollene Kleider. — Die Frauen der Athener hatten 32 leinene Unterkleider. — Die 15 Tunika der Römer war wollen, später auch leinen. — Dem Menschen ist ein 33 doppeltes 34 Leben: 35 eins in der Zeit, 35 ein anderes 36 für die 37 Ewigkeit.

---

12 *χαλκοῦς*. — 13 *κράνος III*. — 14 *φοινικοῦς*. — 15 *χιτών, ῶνος, ὁ*. — 16 *ἄριστος*. — 17 *πορφυροῦς*. — 18 *κάνδυς, υος, ὁ*. — 19 *μεταξύ* m. d. Genit. — 20 *δύςπλοος*, contr. — 21 *εὔνοος*. — 22 *Ἀφροδίτη*. — 23 *πρᾶγμα, III*. — 24 *ἄνοος*. — 25 *ἁπλόος*. — 26 *ἦθος III*. — 27 *διάφορος II*. — 28 Genit. — 29 *ἠλίθιος III*. — 30 *λόγος*. — 31 *ἐρεοῦς*. — 32 *λινοῦς*. — 33 *διπλόος*. — 34 *βίος*. — 35 *ἄλλος μὲν* — *ἕτερος δέ*. — 36 *εἰς*. — 37 *αἰών, ῶνος* im Plur.

Adjectiva auf ως.

B. §. 61. M. §. 111, 10. R. §. 49a. B. Th. §. 38, 3. c.

Das 1 Bild der Isis ist 2 mit Ochsenhörnern versehen, 3 wie die Hellenen die Io 4 abbilden. — Der Reiche hat alle 5 Bedürfnisse 6 vollauf. — Die Römer 7 glaubten, 8 an 9 Opferthieren und 10 himmlischen 11 Zeichen (zu) 12 erkennen, 13 ob die Götter 14 günstig 15 wären. — Die 16 Ueberschwemmung des Nil 17 machte Aegypten 18 fruchtbar. — Die 19 Obelisken Aegyptens waren von 20 ansehnlicher 21 Größe. — 22 Herodot hat eine des 23 Lesens 24 werthe 25 Beschreibung Aegyptens 26 geschrieben. — Die 27 ewig jugendliche 28 Hebe war die 29 Gattin des Herakles in dem 30 Olymp. — Dem Perikles wurde 31 einst ein Kopf eines 32 einhörnigen 33 Widders 34 geschickt. —

---

1 ἄγαλμα III. — 2 βούκερως. — 3 καθάπερ. — 4 γράφουσι (γράφω). — 5 ἐπιτήδεια, τά. — 6 ἔκπλεως. — 7 ᾤοντο. — 8 ἐν. — 9 ἱερόν. — 10 οὐράνιος III. — 11 σημεῖον. — 12 γιγνώσκειν. — 13 εἰ. — 14 ἵλεως. — 15 εἶεν. — 16 πλησμός. — 17 ἐποίει. — 18 εὔγεως. — 19 ὀβελός. — 20 ἀξιόχρεως. — 21 μέγεθος III. s. S. 36, 6. — 22 Ἡρόδοτος. — 23 ἀνάγνωσις, εως. — 24 ἀξιόχρεως. — 25 ἱστορία. — 26 γέγραφε. — 27 ἀγήρως. — 28 Ἥβη. — 29 γαμετή. — 30 Ὄλυμπος. — 31 ποτέ. — 32 μονόκερως. — 33 κριός. — 34 ἐπέμφθη, wurde gesch. —

Andere Formen dreier Endungen.

B. §. 62. M. §. 112 — 116. R. §. 49, A, 3. Th. §. 35, I.

Die 1 Zeit des Menschen ist 2 kurz. — 3 Hasse die 4 schnelle Rede; denn die 5 Reue 6 folgt. — Hephästos war zwar 7 schwerfällig (schlecht) 8 zu Fuße, aber er 9 führte ein 7 schweres und 10 scharfes Beil. — Der 11 Tadel des Vaters ist eine 12 angenehme 13 Arzenei. — Auf kurzen Wegen sind die 14 Beschwerden kurz. — Dem 15 Trägen (ist) 16 Alles 17 beschwerlich. — 16 Vieles, 18 was 19 angenehm scheint, ist 20 hinterher 21 herbe. — 22 Blutige 23 Rücken sind oft der Lohn der Sklaven. — Arkadien ist sehr 24 waldig. — Die Athener 25 warfen 26 bei einem 27 Urtheile weiße und 28 schwarze

---

1 ὥρα. — 2 βραχύς. — 3 μίσει (μισέω). — 4 ταχύς. — 5 μετάνοια. — 6 ἀκολουθεῖ (ἀκολουθέω). — 7 βαρύς. — 8 ἐν τοῖν σκελοῖν (von σκέλος, Schenkel). — 9 καταφέρων (καταφέρω) ἦν. — 10 ὀξύς. — 11 ἐπιτίμησις. — 12 ἡδύς. — 13 φάρμακον. — 14 κόπος. — 15 βραδύς. — 16 Plur. wie omnia, multa. — 17 βαρύς. — 18 τὰ δοκοῦντα, Partic. v. δοκέω. — 19 χαρίεις. — 20 μετόπισθε(ν). — 21 λυπηρός III. — 22 αἱματόεις. — 23 νῶτος. S. B. §. 56, Anm. 6. M. §. 95. R. §. 47, 3, c, α. — 24 ὑλήεις. — 25 ἔβαλλον. — 26 ἐν. — 27 κρίσις. — 28 μέλας. —

29 Steinchen (in die Urne). — Der Löwe hat eine 30 zottige 31 Mähne. — Der 32 Esel ist ein 33 mühseliges Thier. — Die 34 muthige 35 Alkestis 36 starb 37 freiwillig 38 für den 39 Admet. — 40 Alle Menschen 41 lieben die 42 Freiheit, und freiwillig 43 wählen sie nicht die 44 Knechtschaft; aber einige 45 dienen 46 aus Zwang. — 47 Zarte Frauen sind 48 anmuthig; aber den Männern 49 ziemt das Zarte nicht. — 50 Am Perikles 51 bewunderten die Menschen die 52 Lieblichkeit der Stimme und die Geläufigkeit und Schnelligkeit der Zunge. — Die Athener 53 übertrafen 54 an Menge der Schiffe die übrigen Hellenen 55 insgesammt. —

---

29 *ψῆφος, ἡ.* — 30 *δασύς.* — 31 *χαίτη.* s. S. 42, 30. — 32 *ὄνος.* — 33 *τάλας.* — 34 *ἀνδρεῖος III.* — 35 *Ἄλκηστις.* — 36 *ἀπέθανε.* — 37 *ἑκών.* — 38 *ὑπέρ* m. d. Genit. — 39 *Ἄδμητος.* — 40 *πᾶς.* — 41 *φιλοῦντές εἰσι.* — 42 *ἐλευθερία.* — 43 *αἱροῦνται.* — 44 *δουλεία.* — 45 *δουλεύουσι.* — 46 *ἄκων.* — 47 *τέρην.* — 48 *χαρίεις.* — 49 *πρέπει.* — 50 Genit. — 51 *ἐθαύμαζον.* — 52 Im Griechischen setze man: „die Stimme (als) lieblich (*ἡδύς*) und die Zunge (als) geläufig (*εὔτροχος II.*) und schnell (*ταχύς*).“ — 53 *ὑπερέβαλλον* (*ὑπερβάλλω*). — 54 Dat. — 55 *σύμπας.* —

Adjectiva zweier Endungen.

B. §. 63. M. §. 107 — 109. R. §. 49, B. Th. §. 35, II. u. 37, 2.

Der 1 Schlaf ist ein 2 Verwandter des 3 Todes. — 4 Mäßigung ist das 5 Licht einer 6 ruhigen Seele. — Das 7 Opfer 8 unverständiger Menschen ist eine 9 Nahrung des Feuers. — Ruhm und 10 Reichthum 11 ohne 12 Einsicht sind nicht 13 sichere 14 Besitzthümer. — Die Schönheit des Leibes ist 15 thierisch ohne Verstand. — In dem 16 Munde der 17 Gottlosen ist eine 18 Schlinge 19 für die Bürger. — Sowohl das 20 Wahre, als auch das 21 Unwahre, ist oft nicht sicher (zu) 22 sagen. — Den 23 Vernünftigen 24 folge, die 25 Thoren 26 verachte. — Ein 27 munterer Greis ist 28 liebenswürdig. — Die 29 Phöniker waren des 30 Seewesens 31 kundig. — 32 Skylu-

---

1 ὕπνος. — 2 συγγενής. — 3 θάνατος. — 4 σωφροσύνη. — 5 φῶς, ωτός, τό. — 6 ἀπαθής. — 7 θυσία. — 8 ἄφρων. — 9 τροφή. — 10 πλοῦτος. — 11 ἄνευ m. d. Genit. — 12 σύνεσις, εως. — 13 ἀσφαλής. — 14 κτῆμα III. — 15 ζωώδης. — 16 στόμα III. — 17 ἀσεβής. — 18 παγίς, δος. — 19 Dat. — 20 ἀληθής, Neutr. Plur. — 21 ψευδής. — 22 λέγειν. — 23 σώφρων. — 24 πείθου. — 25 ἄφρων. — 26 καταφρόνει (καταφρονέω) regiert den Genit. — 27 αἱμύλος II. — 28 εὔχαρις. — 29 Φοίνιξ, κος. — 30 ναυτική. — 31 ἴδρις. — 32 Σκύλουρος. —

ros, König der Skythen, 33 hinterließ 34 achtzig 35 Söhne. — Einige 36 Ptolemäer 39 wurden 37 Vater=liebende und 38 Mutter=liebende 39 genannt. — Der Tagos ist 40 fischreich und 41 voll 42 von 43 Muscheln. — Die in den Kriegen 44 ehrenvoll 45 Sterbenden 46 erlangen einen 47 rühmlichen Tod. — Zu dem 48 Lager des Herakles 49 sandte Hera (zwei) 50 ungeheure 51 Schlangen. — 52 Gesunde Leiber und gesunde Seelen 53 sind Geschenke Gottes.

Unregelmäßige und mangelhafte Adjectiva.

B. §. 64. M. §. 118 — 120. R. §. 49b. C. Th. §. 37, 3.

1 Verstellung 2 bleibt nicht 3 lange Zeit verborgen. — 4 Lob ist den 5 Unverständigen ein großer

---

33 ἀπέλιπε. — 34 ὀγδοήκοντα. — 35 παῖς ἄῤῥην. — 36 Πτολεμαῖος, genit. part. — 37 φιλοπάτωρ. — 38 φιλομήτωρ. — 39 ἐπωνομάζοντο (ἐπονομάζω). — 40 πολύϊχθυς. — 41 πλήρης. — 42 Genit. — 43 ὄστρεον. — 44 καλῶς. — 45 ἀποθνήσκων, οντος, sterbend. — 46 αἱροῦνται. — 47 εὐκλεής. — 48 εὐνή. — 49 ἔπεμψε. — 50 ὑπερμεγέθης. — 51 δράκων, οντος. — 52 ὑγιής. — 53 ἐστί, beim Neutr. im Plur. Vgl. S. 36, 45.

1 προςποίησις. — 2 λανθάνει (λανθάνω), bl. verborgen. — 3 πολύς. Vgl. S. 23, 5. — 4 ἔπαινος. — 5 ἀσύνετος. —

6 Schade. — Viele sind 7 berufen, aber 8 wenige sind 9 auserwählt. — Xerxes hatte ein 10 großes Heer. — Kyaxares, der König der Meder, 11 zerstörte 12 Ninive, die große Stadt der Assyrier. — Die großen 13 Gaben des 14 Glücks 15 sind nicht sicher. — Den König der Perser 16 nannte man den großen König. — 17 Roxane war die Frau des großen Alexandros. — 18 Cäsar war 19 sanftmüthig und 20 nachsichtig 21 gegen die 22 Vergehungen der Menschen. — Die Frauen 23 sind sanftmüthig. — 24 Unversehrt 25 habe den Leib und gesund die Seele. — Das Licht der Sonne 26 verschwand, und es 27 brach eine nicht 28 milde 29 noch ruhige Nacht herein mit 30 Donnern; und als das Licht (wieder) 31 hervorbrach, war Romulus 32 verschwunden. — Aus Turditanien wurde viel 33 Getreide und Wein 34 ausgeführt, und 35 Oel nicht allein vieles, sondern auch sehr schönes. —

---

6 *βλάβη*. — 7 *κλητός* III. — 8 *ὀλίγος* III. — 9 *ἐκλεκτός* III. — 10 *πολύς*. — 11 *ἐξέπραθε* (*ἐκπέρθω*). — 12 *Νῖνος, ἡ*. — 13 *δῶρον*. — 14 *τύχη*. — 15 Vgl. S. 70, 53. — 16 *ἐκάλουν*, s. S. 59, 37. — 17 *Ῥωξάνη*. — 18 *Καῖσαρ*. — 19 *πρᾷος*. — 20 *συγγνώμων*. — 21 Genit. — 22 *ἁμάρτημα* III. — 23 *πεφύκασι*. — 24 *σῶς*. — 25 *ἔχε*. — 26 *ἐπέλιπε* (*ἐπιλείπω*). — 27 *κατέσχε* (*κατέχω*), es brach herein. — 28 *πρᾷος*. — 29 *οὐδέ*. — 30 *βροντή*. — 31 *ἐξέλαμψε* (*ἐκλάμπω*). — 32 *φροῦδος*. — 33 *σῖτος*. — 34 *ἐξήγετο* (*ἐξάγειν*), wurde ausgef. — 35 *ἔλαιον*. —

Vergleichungsstufen.

Endungen τερος und τατος. Adjectiva auf ος.

B. §. 65. M. §. 121. R. §. 52. Th. §. 39.

1 Thöricht sind diejenigen, denen Feuer, 2 Luft, Wasser und Erde, aber thörichter, denen Thiere, 3 Steine und 4 Holzstücken Götter sind. — Gelehrsamkeit ist 4 rühmlicher als Reichthum. — Friede ist 5 wünschenswerther als Krieg. — Gold ist oft 6 mächtiger als Kriegsheere. — Weisheit ist 7 schätzbarer, als 8 kostbare Steine, und 9 zuverlässiger, als Gold. — Der Weise ist 10 reicher, als Könige. — Der Löwe ist ein sehr 11 starkes Thier. — 12 Bei den Römern war der Eid sehr 13 zuverlässig. — 14 Rhadamanthys war ein äußerst gerechter Richter. — Die 15 Geschwätzigkeit ist oft äußerst 16 beschwerlich. — Der 17 Zorn ist etwas höchst 18 Ungerechtes. —

---

1 *μωρός*. — 2 *ἀήρ, έρος*, comm. — 3 *λίθος*. — 4 *ξύλον*. — 4 *ἔνδοξος II.* Statt ἤ, als, folgt ganz gewöhnlich der Genit., wie im Lat. d. Ablat. statt quam. — 5 *αἱρετός*. Man kann d. Neutr. setzen: etwas Wünschensw. — 6 *δεινός*. — 7 *τίμιος*. — 8 *πολυτελής*. — 9 *βέβαιος*. — 10 *πλούσιος*. — 11 *ἰσχυρός*. Das sehr, äußerst u. dgl. durch d. Superl. — 12 Dat. — 13 *πιστός*. — 14 *Ῥαδάμανθυς*. — 15 *τὸ πολυλόγον*. — 16 *χαλεπός*. — 17 *ὀργή*. — 18 *ἄδικος*. Vgl. 5. —

B. §. 65, Anm. M. §. 122, Anm. 2. u. §. 124. R. §. 52, Ausnahmen. Th. §. 39, 8, Anm. 4.

Das Vaterland ist von allen (Dingen) das 1 theuerste. — 2 Bei den 3 Aeltern ist 4 Rath, bei den Jüngern aber 5 Kraft. — 6 Delphi 7 hielten die Hellenen (für) das 8 Mittelste der Erde. — Die Sprache der Wahrheit ist sehr 9 einfach. — Die 10 stärkste Seele ist auch die 11 ruhigste. — 12 Je 13 älter der Wein, 12 desto 14 wohlriechender. — Der viele 15 Troß 16 machte den 17 Marsch des Xerxes 18 langsamer. — 19 Kumä war eine sehr alte 20 Niederlassung der Hellenen in Italien. —

Uebrige Adjectiva.

B. §. 66. M. 123. 125. R. §. 52. Th. §. 39.

1 Ehre den 2 Aeltern, den Jüngern 3 belehre. — Das 4 untere Aegypten war 5 breiter als das 6 obere

---

1 *φίλος*. s. S. 74, 8. — 2 *ἐν*. — 3 *γεραιός*. — 4 *βουλή*. — 5 *ἀλκή*. — 6 *Δελφοί*. — 7 *ἐνόμιζον*. s. S. 21, 32. — 8 *μέσος*. — 9 *ἁπλοῦς*. — 10 *ἐῤῥωμένος*. — 11 *ἥσυχος*. — 12 *ὅσῳ — τοσούτῳ*, quanto — tanto. — 13 *παλαιός*. — 14 *εὔοσμος*. — 15 *σκευοφόρα, τά*. — 16 *ἐποίει*. — 17 *ὁδοιπορία*. — 18 *σχολαῖος*. — 19 *Κύμη* od. *Κοῦμαι*. — 20 *ἀποικία*. —

1 *αἰδοῦ*. — 2 *πρέσβυς*. — 3 *δίδασκε*. — 4 *κάτω*, Adv. unten. Die Griechen gebrauchen Adverbia mit vorgesetztem Artikel als adjectivische Beisätze: *ἡ κάτω Αἴγυπτος*. — 5 *εὐρύς*. — 6 *ἄνω*, Adv. —

Aegypten. — 7 Nestor war der älteste 8 unter den Königen 9 vor 10 Troja. — Das Leben des Menschen ist äußerst kurz. — Der 11 Unwissendste ist auch der 12 Unverschämteste. Der 13 Gelehrte aber ist der 14 Gesittetste. — Der 15 Aermere ist oft 16 gesünder, als der Reichere. — Die 17 Unverständigsten 18 reden oft das Wahrste. — Der 19 Unrechtthuende ist 20 unglücklicher, als der 21 Unrechtleidende. — Die Aethiopier waren äußerst schwarz. — Die 22 Troglodyten waren 23 schneller, als Pferde. — Die 24 Schwächern 25 gehorchen den 26 Stärkern. — Prometheus war höchst 27 elend. — Die 28 Jonier 29 bewohnten ein äußerst 30 reizendes Land. — Miletos war eine sehr 31 begüterte Stadt der Jonier in Asien. — Aristoteles 32 aus Stagira war ein äußerst 33 scharfsinniger Philosoph.

---

7 *Νέστωρ, ορος.* — 8 Die deutschen Präpositionen von, aus, unter beim Superl. giebt der Grieche, wie der Lateiner, durch den Genitiv. — 9 *πρό* m. d. Genit. Vgl. S. 29, 9. — 10 *Τροία.* Vgl. S. 16, 14. — 11 *ἀπαίδευτος.* — 12 *ἀναιδής.* — 13 *εὐπαίδευτος.* — 14 *εὐσχήμων.* — 15 *πένης.* — 16 *ὑγιής.* — 17 *ἄφρων.* — 18 *λαλοῦσι (λαλέω).* — 19 *ἀδικῶν (ἀδικέω).* — 20 *κακοδαίμων.* — 21 *ἀδικούμενος.* — 22 *Τρωγλοδύτης I.* — 23 *ταχύς.* — 24 *ἀσθενής.* — 25 *ἀκροῶνται (ἀκροάομαι)* reg. d. Genit. — 26 *ἰσχυρός.* — 27 *τάλας.* — 28 *Ἴων, ωνος.* — 29 *ᾤκουν.* — 30 *χαρίεις.* — 31 *εὐδαίμων.* — 32 *ὁ Σταγειρίτης.* — 33 *ἀκρι-*

— Xanthippos war der älteste von den Söhnen des Perikles. — 34 Ephialtes war sehr arm. —

Endungen ιων und ιον, und σσων oder ττων.

B. §. 67. M. §. 126 — 128. R. §. 53. Th. §. 39.

Es ist 1 angenehmer, Andern 2 wohl zu thun, als 3 von Andern 4 Wohlthaten zu empfangen. — Die 4 Liebe der Mutter ist den Kindern das Angenehmste. — Die 5 Worte eines guten Dichters sind oft 6 süßer, als 7 Honig. — Der 8 Wollüstige ist 9 sich selbst am 10 feindseligsten. — Die 11 Sklaverei ist (etwas) äußerst 12 Schändliches. — Der Tod 13 für das Vaterland ist 14 ruhmvoller, als der Sieg für einen 15 Tyrannen. — Nichts ist schändlicher, als ein 16 Verräther des Vaterlands. — Dem guten Könige sind die 17 Schmeichler 18 verhaßter, als die

---

βής. — 34 Ἐφιάλτης I. —

1 ἡδύς. — 2 εὖ ποιεῖν, regiert d. Accus. — 3 ὑπό. — 4 εὖ πάσχειν. — 4 φιλία. — 5 ἔπος III. — 6 γλυκύς. — 7 μέλι, ιτος. — 8 φιλήδονος II. — 9 ἑαυτῷ. — 10 ἐχθρός. — 11 δουλεία. — 12 αἰσχρός. — 13 ὑπέρ m. d. Genit. Vgl. S. 29, 9. — 14 κυδρός. — 15 τύραννος. — 16 προδότης I. — 17 κολακεύων, οντος (κολακεύω). — 18 ἐχθρός. —

19 Tadler. — Der 20 Ruf des Schlechten ist schneller, als der Ruf des Guten. — Der 21 Tapfere 22 verliert eher (schneller) den Kopf, als die Ehre. — Die 23 Parther waren sehr schnelle Reiter, und 24 deshalb sehr 25 gefährlich 26 im Verfolgen. — Aegypten ist zwar sehr 27 schmal, aber 28 länger als viele andere Länder. — Der Gefahren sich zu 29 erinnern, (ist) sehr angenehm. — Die 30 Katze (ist) die ärgste 31 Feindin der Mäuse. —

Anomalische Vergleichungsstufen.

B. §. 68. M. §. 132—135. R. §. 54. Th. §. 39.

1

Die Ursache der 1 Sünde ist das 2 Nichtkennen des Bessern. — Viele, 3 obgleich sie das Schändliche thun, 4 führen die besten Reden. — 5 Rathe 6 nicht das Angenehmste, sondern das Beste. — 7 Lehre und

---

19 μεμφόμενος (μέμφομαι). — 20 φήμη. — 21 ἀνδρεῖος. — 22 ἀποστερεῖται (ἀποστερέω) m. d. Genit. — 23 Πάρθος. — 24 διὰ τοῦτο. — 25 δεινός. — 26 τὸ διώκειν. — 27 στενός. — 28 μακρός. — 29 μεμνῆσθαι, sich zu erinn. — 30 γαλῆ. — 31 d. i. den Mäusen am feindseligsten. —

1 ἁμαρτία. — 2 ἀμαθία. — 3 δρῶντες (δράω). — 4 ἀσκοῦσι (ἀσκέω). — 5 συμβούλευε (συμβουλεύω). — 6 μή beim Imper., wie ne. — 7 δίδασκε. —

8 lerne das Bessere. — 9 Aristides, der Beste unter den Athenern, war sehr arm. — Die 10 Einbildung ist dem Menschen (etwas) sehr Schlechtes (Schädliches), die 11 Erfahrung sehr gut. — Der Tod 12 verschont 13 weder die Bösesten, 13 noch die Besten. — Die 14 Verläumdung ist eine 15 Neigung der Seele zum Schlechtern. — Es ist ruhmvoller, von einem Stärkern 16 besiegt zu werden, als den Schwächern (zu) 17 unterdrücken. — 18 Ehre den Aeltern, auch den Geringsten (Kleinsten). — Ein größeres Geschenk, als Tugend, 19 ist nicht möglich, 20 von Gott (zu) 21 empfangen. — 22 Gesundheit ist eine größere 23 Wohlthat, als Reichthum. — Die 24 wildesten 25 Füllen 26 werden (die) besten Pferde, 27 wenn sie 28 gehörige 29 Zucht und 30 Abrichtung 31 erhalten. — Der 32 Admiral des Xerxes, 33 Ariamenes, ein

---

8 *μάνθανε.* — 9 *Ἀριστείδης.* — 10 *δόξα.* — 11 *πεῖρα.* — 12 *φείδεται* (*φείδομαι*) regiert den Genit. — 13 *οὐδὲ — οὐδέ.* — 14 *κακολογία.* — 15 *ὁρμή.* — 16 *κρατεῖσθαι* (*κρατέω*). — 17 *καταστρέφεσθαι.* — 18 *αἰδοῦ.* — 19 *οὐκ ἔστι.* — 20 *παρά* m. d. Genitiv. — 21 *λαμβάνειν.* — 22 *ὑγίεια.* — 23 *ἀγαθόν.* — 24 *τραχύς.* — 25 *πῶλος.* — 26 *γίγνονται* (*γίγνομαι*). — 27 *ὅταν.* — 28 *ὀρθός.* — 29 *παιδεία.* — 30 *κατάρτυσις.* — 31 *τύχωσι* (*τυγχάνω*), regiert den Genitiv. — 32 *ναύαρχος.* — 33 *Ἀριαμένης, ους.* —

34 braver Mann und von den Brüdern (des) Königs der 34 stärkste und 35 gerechteste, hatte ein großes Schiff. —

2.* Fortsetzung.

Je kleiner die 1 Mühe, desto weniger Vergnügen. — 2 Wer sich begnügt 3 mit den kleinsten und wenigsten (Dingen), ist am reichsten. — Die größten 4 Reiche sowohl, als die kleinsten, 5 sind zertrümmert worden. — Philipp, der König Makedoniens, 6 wollte nicht die 7 Lästerer 8 vertreiben, 9 damit sie 10 nicht 11 bei Mehrern 12 schlecht 13 sprächen, 14 indem sie herumgingen. — Die meisten Menschen 15 fehlen 16 aus 17 Unverstand. — Die schlechtesten Menschen 18 bewohnen oft längere (mehr) Zeit das Gefängniß, als das 19 Haus. — Zwei Siege sind die schönsten: den 20 Wohlthäter 21 besiegt zu haben, und 22 sich selbst. — Alkibiades war ein sehr schö-

---

34 ἀγαθός. — 35 δίκαιος. —

1 πόνος. — 2 ὁ ἀρκούμενος (ἀρκέω). — 3 Dat. — 4 ἀρχή. — 5 κατελύθησαν (καταλύω). — 6 ἤθελε (ἐθέλω). — 7 λοίδορος. — 8 ἐξελάσαι (ἐξελαύνω). — 9 ἵνα. — 10 μή. — 11 ἐν. — 12 κακῶς. — 13 λέγοιεν. — 14 περιϊόντες Partic. v. περίειμι. — 15 ἁμαρτάνουσι (ἁμαρτάνω). — 16 διά m. d. Genit. — 17 ἄγνοια. — 18 οἰκοῦσι. — 19 οἰκία. — 20 εὐεργέτης I. — 21 νικῆσαι. — 22 ἑαυτόν.

ner Mann. — Weder Schönheit des Leibes, noch Reichthum und andere Güter sind schöner, als die Tugend. — Auch das Leichteste ist dem 23 Trägen 24 beschwerlich. — Nichts ist 25 kränkender, als 26 Unrecht. — Die 27 Verachtung eines guten und weisen Mannes ist sehr kränkend. — In den 28 wärmern Ländern 29 werden die 30 Früchte 31 reifer, als in den 32 kältern. — Die 33 fettesten unter den 34 Stieren wurden den Göttern 35 geopfert. —

Einige Vergleichungsgrade, die defectiv oder von Partikeln abgeleitet sind.

B. §. 69. M. §. 129. 130. R. §. 54, 2.

Die 1 Aeltern sind dem Sohne 2 näher, als der Bruder dem Bruder, und die Schwester der Schwester. — 3 Megara war den Athenern der nächste 4 Staat. — Die Dichter 5 besingen die Ehre der

---

— 23 ἀργός. — 24 χαλεπός. — 25 ἀλγεινός. — 26 ἀδικία. — 27 καταφρόνησις. — 28 θερμός. — 29 γίγνονται. — 30 καρπός. — 31 πέπων. — 32 ψυχρός. — 33 πίων. — 34 ταῦρος. — 35 ἐθύοντο (θύω) wurd. geopf. —

1 γονεύς. — 2 Comparat. v. πλησίον. — 3 Μέγαρα, τά. — 4 πόλις. — 5 ᾄδουσι. —

6 Vorfahren. — Der erste 7 Theil des Lebens ist die 8 Jugend. — Die Römer waren 9 mächtiger 10 als die andern Völker. — Dareios, der 11 letzte der Könige der Perser, war besser zwar, aber 12 unglücklicher, als die 6 früheren 13 Könige. — 14 Brutus war der erste 15 Consul der Römer. — Von einem Weibe 16 beherrscht werden, ist die 11 äußerste 17 Schmach und 18 Unmännlichkeit. —

Zahlwörter.

B. §. 70. 71. M. §. 137 — 144. R. §. 55. 57. Th. §. 40.

Die Freundschaft eines Verständigen ist besser, als die Freundschaft aller 1 Unverständigen. — Dareios und 2 Parysatis hatten zwei Söhne, 3 Artaxerxes und Kyros. — Geryon hatte drei Köpfe. — Zeus 4 machte

6 Comparativ v. *πρό*. — 7 *μέρος III*. — 8 *νεότης, ητος*. — 9 Comparativ v. *ὑπέρ*. — 10 Genit. — 11 *ἔσχατος*. — 12 *ἄθλιος*. — 13 *ὁ βασιλεύσας* (Partic. v. *βασιλεύω*). Ueber die Verbindung des Adjectiv's, auf welches Nr. 6. hinweis't, mit diesem Partic. s. M. §. 446, 7. — 14 *Βροῦτος*. — 15 Superl. v. *ὑπέρ*. — 16 *ἄρχεσθαι*. — 17 *ὕβρις, εως*. — 18 *ἀνανδρία*. —

1 *ἀξύνετος*. — 2 *Παρύσατις, ιδος*. — 3 *Ἀρταξέρξης I*. —

4 ἐποι-

4 machte drei 5 Richter der 6 Todten, zwei aus Asien, 7 Minos und 8 Rhadamanthys, einen aber aus Europa, 9 Aeakos. — Der Tod ist die 10 Trennung zweier 11 Dinge, des Leibes und der Seele. — Die 12 Dorier 13 bewohnten vier Städte; daher 14 hieß das Land die 15 Vierstadt. — Philipp 16 pries glücklich die Athener, 17 welche 18 jährlich zehn Feldherren (zu) 19 wählen 17 fänden. — Die Jonier hatten zwölf Städte in Asien, die 20 Aeoler eilf, und die Dorier 21 zuerst sechs, 22 später fünf. — Die 23 Lernäische 24 Schlange hatte funfzig Köpfe, aber einen einzigen Leib. — Drei Söhne des Himmels und der Erde hatten 25 je hundert Hände und je funfzig Köpfe, 26 Briareos, 27 Gyes und 28 Kottos. — Der 29 Rabe soll 30 über zweihundert Jahre 31 leben. — Mit dem jüngern Kyros 32 marschirten

---

4 ἐποιήσατο. — 5 δικαστής. — 6 τεθνεώς, ῶτος, ὁ. — 7 *Μίνως, ωος.* — 8 *Ῥαδάμανθυς, υος.* — 9 *Αἴακος.* — 10 *διάλυσις, εως.* — 11 *πρᾶγμα* III. — 12 *Δωριεύς.* — 13 *ᾤκουν.* — 14 *ὠνομάζετο.* — 15 *τετράπολις.* — 16 *ἐμακάριζε* (*μακαρίζω*). — 17 *εὑρίσκοντας* Accus. Partic. v. *εὑρίσκω.* — 18 *κατ᾽ ἐνιαυτόν.* — 19 *αἱρεῖσθαι.* — 20 *Αἰολεύς.* — 21 *τὸ πρῶτον.* — 22 *ὕστερον.* — 23 *Λερναῖος.* — 24 *ὕδρα.* — 25 *ἀνά.* — 26 *Βριάρεως* (*Βριαρεύς*). — 27 *Γύης* I. — 28 *Κόττος.* — 29 *κόραξ, κος.* — 30 *ὑπέρ* m. d. Accusat. — 31 *ζῆν* (*ζάω*). — 32 *ἐπορεύοντο* (*πο-*

33 etwa zehntausend Griechen gegen den Artaxerxes, 34 hunderttausend Barbaren und 35 an zwanzig 36 Sichelwagen. Feinde aber waren eine 37 Million zweimalhunderttausend, und Sichelwagen zweihundert; sechstausend andere Reiter aber waren 35 um (den) König. — Die Hellenen, 38 als sie 39 nach Troja 38 schifften, 40 hatten ein tausend und zweihundert Schiffe. Die Schiffe der 41 Böotier hatten hundert und zwanzig, die aber des Philoktet funfzig 42 Mann (am Bord). — Ein und dreißig Staaten 43 von Hellas 44 nahmen Theil 43 am Kriege 45 gegen die Perser. — Xerxes 46 hatte tausend Schiffe; die 47 Attischen Schiffe aber waren hundert und achtzig. 48 Jedes aber hatte achtzehn 49 Streiter. 50 Davon waren vier Bogenschützen, die 51 übrigen Schwerbewaffnete. —

ρεύομαι). — 33 *ὡς*. — 34 d. i. zehn Myriaden. — 35 *ἀμφί* m. d. Accus. — 36 *ἅρμα* (*III*) *δρεπανηφόρον*. — 37 d. i. hundert und zwanzig Myriaden. — 38 *πλέοντες*. — 39 *ἐπί* m. d. Accus. — 40 *εἶχον*. — 41 *Βοιωτός*. — 42 *ἐπιβάτης* *I*. — 43 Genit. — 44 *μετέσχον* (*μετέχω*). — 45 Vgl. S. 29, 9. — 46 Vgl. S. 36, 44. — 47 *Ἀττικός*. — 48 *ἕκαστος*. — 49 *ὁ μαχόμενος*. Im Gr. bleibt d. Art. — 50 *τούτων δέ*. — 51 *λοιπός*. —

Hannibal, 1 Sagunt 2 zerstörend, 3 entzündete den Römern den zweiten 4 punischen Krieg. — Uranos 5 herrschte 6 zuerst 7 über die 8 gesammte Welt. — 9 Im neunten Monat 10 zerstörte Perikles die Mauern der 11 Samier. — Der 12 Senat 13 ernannte 14 für das zehnte Jahr des Kriegs gegen 15 Veji den Camillus 16 zum Dictator. — Furius Camillus wurde fünfmal 16 zum Dictator 17 erwählt; er 18 triumphirte aber viermal, 19 und war nicht einmal 20 Consul. — Alexander 21 marschirte 1200 (d. i. dreimal vierhundert) Stadien 22 ununterbrochen 23 mit dem Heere. —

---

1 Σάγουντος, ἡ. — 2 κατασκάψας (κατασκάπτω). — 3 ἐξῆψε (ἐξάπτω). — 4 ὁ πόλεμος ὁ πρὸς Καρχηδονίους. s. S. 29, 9. — 5 ἐδυνάστευσε (δυναστεύω). — 6 wie im Lat. primus, (als) Erster. — 7 Genit. — 8 πᾶς mit vorgesetztem Artikel. — 9 Dat. — 10 καθεῖλε. — 11 Σάμιος. — 12 ἡ σύγκλητος (βουλή). — 13 ἀπέδειξε (ἀποδείκνυμι). — 14 εἰς. — 15 οἱ Βηΐοι. Vgl. oben 4. — 16 Vgl. S. 21, 32. — 17 ἡρέθη, wurde gewählt. — 18 ἐθριάμβευσε (θριαμβεύω). — 19 οὐδέ, neque. — 20 ὑπάτευσε (ὑπατεύω), war Cons. — 21 ὡδοιπόρησε (ὁδοιπορέω). — 22 ἐφεξῆς. — 23 μετά m. d. Genit. —

Pronomina.

Pronomina Substantiva und Possessiva. *)

B. §. 72. M. §. 145 u. 149. R. §. 57, I, 5 u. 58, 1). Th. §. 41, 1 — 3.

1 Demaratos 2 sagte einem 3 Bösen, 4 welcher fragte, 5 wer der Beste von den Lakedämoniern (wäre): der dir 6 Unähnlichste. — 7 Plistoanax sagte, 8 als ein Athener die Lakedämonier 9 unwissend 10 nannte: 11 freilich haben wir 12 allein 13 von allen Hellenen nichts Schlechtes 14 von euch 15 gelernt.

---

1 Δημάρατος. — 2 ἔφη, inquit. Vgl. S. 60, 15. Also hier wird d. Stellung: Demaratos einem Bösen — —: „der dir", sagte, „Unähnlichste." Ueberhaupt gewöhne sich der Anfänger, das Verbum in der Regel an das Ende zu stellen, wo es nicht der Nachdruck anders erfodert. — 3 πονηρός. — 4 ἐρωτῶντι, Dat. Part. v. ἐρωτάω. — 5 τίς. — 6 ἀνόμοιος II. — 7 Πλειστοάναξ, κτος. — 8 ὅτε. — 9 ἀμαθής. — 10 ἀπεκάλει (ἀποκαλέω). — 11 γάρ hat die zweite Stelle. — 12 μόνος. — 13 genit. partit. Vgl. S. 70, 36. — 14 παρά m. d. Genit. — 15 μεμαθήκαμεν (μαν-

---

*) Da die Pronomina Substantiva im Genitiv ganz gewöhnlich die Stelle der Pronomina Possessiva vertreten, so schien es passend, beide, nach Buttmann, auch hier zusammen zu nehmen.

— Als ein Athener dem 16 Antalkidas sagte: Wir haben euch 17 aber doch oft 18 vom 19 Kephissos her 20 verfolgt, sagte er: Wir aber euch 21 niemals vom 22 Eurotas her. — 23 Archidamos sagte: 24 meine Töchter 25 scheinen mir 26 häßlich in einem kostbaren 27 Gewande. — Lykurg, 28 von einem Jünglinge 29 gemißhandelt, 30 ließ 31 nicht das 32 Volk ihn 33 bestrafen, sondern 34 nahm den Jüngling vom Volke; und 35 nachdem er (ihn) gebildet hatte, 36 führte er (denselben) in die 37 Versammlung, 38 und sagte: Diesen habe ich von euch (als) einen 39 Uebermüthigen 40 übernommen, (als) einen 41 Vernünftigen aber 42 gebe ich (ihn) euch zurück. —

θάνω). — 16 *Ἀνταλκίδας I.* — 17 *ἀλλὰ μήν* steht voran. — 18 *ἀπό*, von — her. — 19 *Κηφισσός*. — 20 *ἐδιώξαμεν*, haben verf. — 21 *οὐδέποτε*. — 22 *Εὐρώτας I.* — 23 *Ἀρχίδαμος*. — 24 Ueber den hier erfoderlichen Artikel s. B. §. 124, Anm. 1. M. §. 265, 3. R. §. 98, 8, b. — 25 *φαίνονται*. — 26 *αἰσχρός*. — 27 *ἱματισμός*. — 28 s. S. 26, 97. — 29 *ὑβρισθείς* (*ὑβρίζω*). — 30 *εἴα* (*ἐάω*). — 31 s. S. 35, 20 u. 17, 37. — 32 *δῆμος*, populus. — 33 *τιμωρεῖσθαι* (*τιμωρέομαι*). — 34 *παρέλαβε*. D. folgende von durch d. Genit. — 35 *παιδεύσας*. Part. v. *παιδεύω*. — 36 *παρήγαγε* (*παράγω*). — 37 *θέατρον*, wo sich das Volk zu versammeln pflegte. — 38 *εἰπών*, sagend. — 39 *ὑβριστής*. *I.* — 40 *παρείληφα*, ich habe übern. — 41 *ἐπιεικής*, Adject. — 42 *ἀποδίδωμι*, ich gebe zurück. —

Fortsetzung.

1 Beherrsche 2 deine Zunge. — Mein Herr hat mich dir 3 zum 4 Dienst 5 übergeben. — 6 Christus 7 ermahnt uns, unsern 8 Obrigkeiten (zu) 9 gehorchen. — Klearchos sagte den Soldaten: Kyros war 10 mein 11 Gastfreund, 12 ehrte mich, und 13 gab mir zehntausend 14 Dareiken. Die zehntausend Dareiken 15 verwandte ich auf euch. 16 Da ihr aber nicht 17 mit marschiren 18 wollt, (so ist) mir 19 wohl (die) 20 Nothwendigkeit, 21 entweder euch (zu) 22 verrathen und in der Freundschaft des Kyros (zu) 23 bleiben, 21 oder den Kyros (zu) 24 täuschen und 25 mit euch (zu) 26 gehen. — Da ihr mir nicht gehorchen wollt, so werde ich euch 27 folgen. —

---

1 *κράτει* (*κρατέω*) m. d. Genit. — 2 s. S. 85, 24. — 3 *εἰς*. — 4 *δουλεία*. — 5 *παρέδωκε*, hat übergeben. — 6 *ὁ Χριστός*. — 7 *παρακαλεῖ* (*παρακαλέω*). — 8 *ἄρχων, οντος*. — 9 *πειθαρχεῖν* (*πειθαρχέω*). — 10 Hier, wo man sagen würde: „ein (unbestimmter Art.) Gastfreund von mir", nicht aber: „der Gastfreund von mir", bleibt auch im Griech. d. Artikel weg. — Klearchos, *Κλέαρχος*. — 11 *ξένος*. — 12 *ἐτίμησε*. — 13 *ἔδωκε*. — 14 *δαρεικός*. — 15 *ἐδαπάνων* (*δαπανάω*). — 16 *ἐπεί*. — 17 *συμπορεύεσθαι* (*συμπορεύομαι*). — 18 *βούλεσθε*. — 19 *δή*. — 20 *ἀνάγκη*. — 21 *ἢ—ἤ*. — 22 *προδιδόναι* (*προδίδωμι*). — 23 *μένειν*. — 24 *ἀπατᾶν* (*ἀπατάω*). — 25 *μετά* m. d. Genit. — 26 *ἰέναι* (*εἶμι*). — 27 *ἕψομαι*. —

Xerxes 28 verachtete die Athener, 29 weil 30 ihm ein viel 31 größeres Heer war. — Mein Vater ist der Freund des deinigen; wir (beide) aber 32 sind 33 gleichfalls Freunde. Mein Bruder aber und der deinige 34 waren 35 nicht Freunde; 36 jetzt aber haben unsere Väter 37 sie 38 versöhnt, 39 sagend: nicht 40 geziemt es euch (beiden), (zu) 41 hadern. —

ὁ, ἡ, τὸ δεῖνα.

B. §. 73. M. §. 151, 1. R. §. 58, 4). Th. §. 41, 4.

Der 1 Verläumder, 2 gefragt, wer ist der und der? 3 fängt von dem Geschlechte an: Er ist der Sohn des und des; die und die sind die 4 Verwandten 5 desselben. —

---

28 κατεφρόνει (καταφρονέω) m. d. Genit. — 29 ὅτι, — 30 von οὗ. — 31 πολύς, groß, wenn die Größe in einer Menge Einzelner besteht. — 32 ἐσμέν. — 33 ὁμοίως. — 34 ἤτην, Dual. — 35 s. S. 35, 20. — 36 νῦν. — 37 von αὐτός. — 38 κατήλλαξαν (καταλλάττω).— 39 εἰπών, όντος. — 40 πρέπει. — 41 ἐρίζειν (ἐρίζω). —

1 κακολόγος. — 2 ἐρωτηθείς (ἐρωτάω). — 3 ἄρχεται (ἄρχομαι), fängt an. — 4 συγγενής, έος. — 5 Genit. v. αὐτός. —

Pronomina Adjectiva:

αὐτός, ἐκεῖνος, ἄλλος.

B. §. 74, 1 u. 2. M. §. 146 u. 150. R. §. 57, II, 3) u. III, 1). §. 58, 2). Th. §. 41, 4.

Die Anführer der Hellenen 1 wunderten sich, 2 daß Kyros weder einen Andern 3 schickte, noch selbst 4 erschiene. Es 5 gefiel ihnen 6 daher, 7 vorwärts zu gehen, 8 bis sie 9 mit ihm 10 zusammenstießen. — 11 Sei deinen Freunden sowohl im Glück als auch im Unglück immer ebenderselbe. — Niemand 12 kann eben desselben Freund und Verläumder seyn. — Es ist einerlei (d. i. eben dasselbe), eine Schlange (zu) 13 ernähren oder einem Bösen 14 wohl (zu) thun. Denn bei 15 keinem von beiden 16 erzeugt eine 17 Wohlthat 18 Wohlwollen. — Alle Menschen 19 erdulden 20 zuletzt 21 einerlei. — 22 Sterben ist oft leichter, als 23 leben; denn jenes ist das Ende aller 24 Müh-

---

1 ἐθαύμαζον (θαυμάζω). — 2 ὅτι. — 3 πέμποι. — 4 φαίνοιτο. — 5 ἔδοξε (δοκεῖ, verbum impers.). — 6 οὖν bekommt die zweite Stelle. — 7 προϊέναι (πρόειμι). — 8 ἕως. — 9 Dativ. — 10 συμμίξειαν (συμμίγνυμι). — 11 ἴσθι. — 12 δύναται. — 13 ἐκτρέφειν (ἐκτρέφω). — 14 εὐεργετεῖν (εὐεργετέω) m. d. Accus. — 15 οὐδέτερος. — 16 γεννᾷ (γεννάω). — 17 χάρις. — 18 εὔνοια. — 19 πάσχουσι. — 20 τὸ τέλος. — 21 s. S. 67, 16. — 22 τὸ τελευτᾶν (τελευτάω). — 23 τὸ βιοῦν (βιόω). — 24 τα-

seligkeit; das Leben aber ist nichts anders 25 als ein 26 steter 27 Kampf. —

Das Pronomen Reflexivum und Reciprocum.

B. §. 74, 3 u. 4. M. §. 148 u. 154. R. §. 58, 1). Th. §. 41, 5 — 7.

Ein Jeder 1 liebt sich selbst. — Ich 2 liebe mich und 3 meine Verwandten. — Der Weise 4 spricht 5 mit sich selbst mehr, als mit Andern. — 6 Erkenne dich selbst. — Es ist leichter, Andern (zu) 7 befehlen, als sich selbst (zu) 8 beherrschen. — Rhea 9 gab 10 ihren Sohn Zeus den Kureten 11 auf zu ziehen, weil Kronos 10 seine Kinder 12 verschlang. — 13 Kleopatra 14 tödtete sich. — Die 15 Wollüstigen sind

---

λαιπωρία. — 25 *ἤ.* — 26 *ἀδιάλειπτος*, comm. — 27 *ἀγωνία.* —

1 *φιλεῖ.* — 2 *φιλῶ.* — 3 Auch von den pronominibus reflexiv. gilt, was oben S. 84 in der Anm. von den übrigen pronominib. substant. gesagt ist. Vgl. S. 85, 24. — 4 *διαλέγεται.* — 5 Dativ. — 6 *γνῶθι.* — 7 *ἄρχειν* regiert den Genit. — 8 *κρατεῖν* (*κρατέω*) reg. d. Genit. — 9 *ἔδωκε.* — 10 s. oben 3. — 11 *τρέφεσθαι.* — 12 *κατέπινε.* — 13 *Κλεοπάτρα.* — 14 *κατέλυσε* (*καταλύω*). — 15 *ἀσελγής*, Adj. —

16 ihre eignen 17 Feinde. — 18 Sei nicht stolz 19 auf deine Schätze. — Die Lakedämonier 20 schlugen ihre Knaben, 21 um (sie) ab zu härten. — Weiber, 22 die ihre Männer 22 hassen, 23 hassen sich selbst. — Die Geizigen 24 schaden sich selbst 25 am meisten. — Alle Tugenden sind einander 26 verwandt. — Wir 27 ehren uns, 28 wenn wir der Tugend 29 anhangen. — 30 Ehret eure Frauen. — Die Hähne 31 kämpfen 32 mit einander und 33 hacken einander. — 34 Atreus und 35 Thyestes waren (beide) einander sehr feind. — Lakedämonier und Athener 36 haßten einander. —

---

16 d. i. ihrer selbst. — 17 ἐχθρός, welches sich von πολέμιος unterscheidet, wie inimicus von hostis. — 18 μὴ μεγαλοφρόνει. — 19 ἐπί m. d. Dat. — 20 ἔπαιον (παίω). — 21 κρατεροὺς ποιήσοντες. — 22 μισοῦσαι, Partic. v. μισέω. — 23 μισοῦσι. — 24 βλάπτουσι (βλάπτω) m. d. Accus. — 25 μάλιστα. — 26 συγγενής. — 27 τιμῶμεν. — 28 ὅταν. — 29 προσέχωμεν (προσέχω). — 30 τιμᾶτε. — 31 μάχονται. — 32 Dativ. — 33 κόπτουσι (κόπτω). — 34 Ἀτρεύς. — 35 Θυέστης 1. — 36 ἐμίσουν (μισέω). —

Articul. Postpositiv. oder das einfache Pronomen Relativum.

B. §. 75. M. §. 153. R. §. 57, III, 2. Th. §. 41, 4.

Die Götter 1 erhören den Menschen, welcher ihnen 2 gehorcht. — Weise ist der Mann, welcher 3 für die Seele 4 thut, was die übrigen für den Leib 5 arbeiten. — Frei ist 6 derjenige, welcher sich beherrscht. — Der Esel ist ein Thier, welches dem Menschen sehr 7 nützt. — Diejenigen der Hellenen, welche in Asien 8 wohnten, waren Joner, 9 Dorier und Aeoler. — Die Schlacht, welche der Athener Miltiades 10 lieferte, war der 11 Gegenstand des schönen 12 Gemäldes, welches 13 Panänos in der 14 Stoa 15 aufstellte. — Alexander, dessen Lehrer Aristoteles war, 16 schätzte die Künste und die 17 Gelehrsamkeit. — 18 Alles, was die Götter den Menschen 19 schicken, 20 nehmen wir 21 willig an. — Die Perser, deren 22 Reich das größte war, wurden

---

1 *κλύουσι* (*κλύω*) regiert den Genit. — 2 *πείθεται*. — 3 *ὑπέρ* m. d. Genit. — 4 *ποιεῖ*. — 5 *μοχθοῦσι* (*μοχθέω*). — 6 *ἐκεῖνος*. — 7 *ὠφελεῖ* (*ὠφελέω*) reg. d. Accus. — 8 *ᾤκουν*. — 9 *Δωριεύς*. — 10 *ἐμάχετο* (*μάχομαι*). — 11 *ὑπόθεσις, εως*. — 12 *γραφή*. — 13 *Πάναινος*. — 14 *στοά*. — 15 *ἀνεστήσατο* (*ἀνίστημι*). — 16 *ἐφίλει*. — 17 *παιδεία*. — 18 Vgl. S. 67, 16. — 19 *πέμπουσι*. — 20 *δεχόμεθα*, wir nehmen an. — 21 *ἄσμενος* III. — 22 Im Deutschen fehlt hier d. Artikel,

23 besiegt von den Hellenen, deren 22 Macht 24 nicht einmal 25 beisammen war. — In 26 Phokis war der Ort, an welchem Oedipus den 27 Lajus 28 tödtete. —

Pronomina demonstrativa:

ὅδε, ἥδε, τόδε.
οὗτος, αὕτη, τοῦτο.

B. §. 76. M. §. 150. R. §. 58, 3). Th. §. 41, 4.

Zwei Frösche 1 trafen 2 auf einen 3 Brunnen. Diesen 4 sehend, sagte 5 der eine 5 dem andern: 6 Du da! 7 laß uns zusammen hinabsteigen in diesen 8 Brunnen da. — 9 Suche, 10 was bleibt auch

---

wie immer, wenn der Genitiv vor dem regierenden Nomen vorangeht. 'Nicht so im Griechischen; denn man würde sagen: das N. der Perser, die Macht der Hell. — 23 ἐνικήθησαν, wurden bes. — 24 οὐδέ. — 25 ἀθρόος. — 26 Φωκίς, ίδος. — 27 Λάϊος. — 28 ἀπέκτεινεν. —

1 περιέτυχον (περιτυγχάνω). Frosch, βάτραχος. — 2 Dat. — 3 φρέαρ, ατος. — 4 ἰδών. — 5 ὁ ἕτερος. — 6 ὦ οὗτος, heus. s. Buttmann's (mittlere) Gr. Gramm. §. 71. Anm. 3. — 7 συγκατέλθωμεν (συγκατέρχομαι). — 8 ὅδε. Das Substantiv, mit welchem ein pron. demonstr. verbunden wird, hat auch den Artikel vor sich; das pron. selbst aber wird entweder vor d. Art. od. nach d. Substant. gesetzt. — 9 ζήτει (ζητέω). — 10 τὰ παραμένοντα,

11 nach 8 diesem Leben. — Ein Fuchs, dessen 12 Schwanz 13 abgehauen war, 14 ermahnte auch die übrigen Füchse, die Schwänze 18 ab zu hauen; 16 von diesen aber sagte 17 einer: 18 Du da! wenn dir 19 dieses nicht 20 nützte, 21 würdest du (es) uns nicht 21 anrathen. — Hat 22 nicht meine Hand dieses Alles 23 gemacht? — In diesen (beiden) 24 Geboten ist das 25 ganze Gesetz und die 26 Propheten. — 8 Diese 27 Stunde ist euer. — 8 Der Mann da ist 28 mein Bruder; diese (beiden) Frauen 29 sind meine Schwestern. — Agamemnon und Menelaos 30 herrschten in dem 31 Peloponnes; diesen (beiden) 32 gehorchten die Achäer. — Diese Männer 33 kenne ich nicht. —

Particip. v. *παραμένω*. — 11 *μετά* m. d. Accusat. — 12 *οὐρά*. Vgl. S. 91, 22. — 13 *ἀπεκόπη* (*ἀποκόπτω*). — 14 *παρῄνει* (*παραινέω*) reg. d. Dat. — 15 *ἀποκόπτειν*. — 16 s. S. 84, 13. — 17 *τίς*. — 18 s. 6. Nur beachte man das Genus. — 19 s. S. 67, 16. — 20 *προςέφερε* (*προςφέρω*). Die Negation nach *εἰ*, *ἐάν*, *ὅταν* ist immer *μή*. — 21 *ἂν συνεβούλευες* (*συμβουλεύω*). — 22 *οὐχί* steht hiervor. — 23 *ἐποίησεν*. — 24 *ἐντολή*. — 25 *ὅλος*. Im Griech. ist die Stellung: ganz das Gesetz od. das Ges. ganz. Vgl. oben 8. — 26 *προφήτης* I. — 27 *ὥρα*. — 28 Vgl. S. 86, 10. — 29 *ἐστόν*, Dual. — 30 *ἐβασίλευον* (*βασιλεύω*). — 31 *Πελοπόννησος*, *ἡ*. — 32 *ὑπήκουον* (*ὑπακούω*). — 33 *οἶδα*. —

Pronomen Interrogativum τίς, τί; Pronomen Indefinitum τὶς, τὶ, nebst dem Composito ὅςτις.

B. §. 77. M. §. 151. 152 u. 153. R. §. 58. 4) u. 5). Th. §. 41, 4.

1 Aristipp, von jemandem 2 gefragt: 3 worin 4 unterscheiden sich die 5 Gebildeten 6 von den 7 Ungebildeten? sagte: worin sich 8 zugerittene Pferde von 9 unzugerittenen unterscheiden. — Als Krösos den Solon 10 fragte: „wen 11 sahest du (als den) 12 Glückseligsten von allen Menschen?" sagte Solon: „einen gewissen 13 Tellos, einen Athener." — Wessen ist dieses Bild da? — Irgend eines Feldherrn. — Was 14 mahlst du? — Eine Stadt. — 15 Ueber welche 16 von den Hellenen 17 herrschte Agamemnon? — Ueber die Achäer. — Die 18 nicht einmal die Freunde 19 schonen, diese 20 muß man 21 am ehesten 22 fliehen.

1 Ἀρίστιππος. — 2 ἐρωτηθείς. — 3 Dativ. Man unterscheide hier wohl das fragende worin von d. folgenden relativen. — 4 διαφέρουσι untersch. sich. — 5 πεπαιδευμένος (παιδεύω). — 6 Genit. — 7 ἀπαίδευτος. — 8 δεδαμασμένος (δαμάζω). — 9 ἀδάμαστος. — 10 ἤρετο (ἤρομαι). — 11 εἶδες. — 12 ὄλβιος. — 13 Τέλλος. — 14 γράφεις. — 15 Genit. — 16 Vgl. S. 84, 13. — 17 ἐβασίλευσε. — 18 οὐδέ. — 19 φείδονται m. d. Genit. — 20 χρή, verb. imperson. — 21 μάλιστα. — 22 φεύγειν. —

— Wer dem Geschwätzigen 23 glaubt, ist 24 einfältig. — Welche sich selbst 25 erniedrigen, diese sind die Größeren in dem 26 Reiche Gottes. — Was du dem 27 Armen 28 giebst, wird Gott dir 29 vergelten. — 30 Glücklich (sind), denen 31 genügt, was ihnen Gott 32 gegeben hat. —

Einige andere Pronomina und Adjectiva Correlativa.

B. §. 78 u. 79. R. §. 59.

1 Zwei 2 feindliche Soldaten 3 machten einen Vertrag 4 mit einander, 5 daß, welcher von beiden den andern 6 besiegte, die 7 Besitzungen desselben 8 erhielte. Beide aber (jeder von beiden) 9 starben in dem Kampfe. — Wie eines jeden 10 Charakter ist, so

---

23 πιστεύει. — 24 εὐήθης. — 25 ταπεινοῦσιν (ταπεινόω). — 26 βασιλεία. — 27 πτωχός. — 28 δίδως. — 29 ἀποδώσει, wird vergelten. — 30 εὐδαίμων. — 31 ἀρκεῖ (ἀρκέω). — 32 δέδωκεν.

1 s. S. 23, 5. — 2 πολέμιος. — 3 συνέθεντο (συντίθημι). — 4 πρός m. d. Accus. — 5 ὅπως. — 6 νικήσαι. — 7 κτῆμα III. — 8 ἔχοι. — 9 ἀπέθανεν. — 10 ἦθος III. Statt der deutschen Adverbien wie und so werden im Griechischen die gehörigen pronomina correlativa gesetzt, wie im Lateinischen qualis — talis. —

ist sein Leben und so seine Handlungen. — Der Böse ist einer Schlange gleich; 11 traue 12 keinem von beiden. — Wie groß ist dein Haus? So groß, 13 als einem 14 Privatmann 15 ziemt. — Wie viel der Faule in einem Jahre (lernt), so viel 16 lernt der Fleißige in einem Monate. — Xerxes 17 hatte so viele Soldaten, wie noch niemand 18 gesehen hatte. So groß war sein Reich. — Was für 19 Unterstützung du den Aeltern 20 geleistet, solche 21 erwarte selbst im Alter 22 von den Kindern. — Wie alt sind deine Kinder? So alt, wie auch du (Kinder) hast. — Mein Sohn ist sechzehn Jahr 23 alt. So alt war auch Kyros, als er zuerst 24 zu Felde zog. — 26 Wenn du so viel 25 Gedanken (Einsicht) 26 hättest, wie Haare in dem 27 Barte, 28 würdest du nicht herabge-

---

11 πίστευε (πιστεύω). — 12 Beim Imperat. kann nur μή stehen. s. S. 76, 6. Darnach richtet sich auch das hier zu setzende compositum. — 13 s. oben 10, u. vgl. das Lat. tantus — quantus. — 14 ἰδιώτης I. — 15 πρέπει. — 16 μανθάνει. — 17 εἶχε. — 18 ἑωράκει (ὁράω). — 19 ἔρανος im Plural. — 20 ἂν ἐνέγκῃς (φέρω). Die Partikel ἄν steht gleich hinter οἷος. — 21 προσδέχου (προσδέχομαι). — 22 παρά m. d. Genit. — 23 est XVI annorum. Vgl. S. 24, 43. — 24 ἐστρατεύετο (στρατεύω). — 25 φρήν, ενός, ἡ. — 26 εἰ ἐκέκτησο (κτάομαι). — 27 πώγων, ωνος, ὁ. — 28 οὐκ ἂν κατέβης (καταβαίνω). —

abgestiegen sein, 29 bevor du den Rückweg bedacht. — Wie die Aeltern, so die Kinder. — 30 Mit welchem 31 Rechte 32 zog Xerxes 33 gegen Hellas, oder der Vater desselben gegen die Skythen? (Mit) solchem (Rechte), 34 als 35 später Alexander gegen die Perser. —

Gemischte Beispiele über die Declinationen aller Nomina.

1.

1 Glaukon, der 2 Sohn des Poseidon, und Herakles 3 hielten einen 4 Wettkampf 5 im 6 Vieltrinken. — Alexander wurde im Tempel des 7 Ammon ein Sohn des Zeus 8 genannt. — Die Hellenen 9 unter Xenophon 10 opferten dem Zeus dem 11 Erretter. — 12 Hipp-

29 πρὶν ἢ τὴν ἄνοδον σκέψασθαι (σκέπτομαι). — 30 Im Griech.: was für ein Recht habend (χρώμενος m. d. Dat., utens). — 31 δίκαιον. — 32 ἐστράτευσεν. — 33 ἐπί m. d. Accus. Vgl. S. 16, 14. — 34 d. i. was für ein (Recht habend). — 35 ὕστερον. —

1 Γλαύκων, ωνος. — 2 Vgl. S. 20, 3. — 3 ἠγωνίζοντο (ἀγωνίζομαι). — 4 ἀγών, ῶνος, ὁ. — 5 ὑπέρ m. d. Genit. — 6 πολυποσία. — 7 Ἄμμων, ωνος. — 8 προσηγορεύθη. Vgl. S. 21, 32. — 9 μετά mit dem Genitiv. Vgl. S. 29, 9. — 10 ἔθυσαν. — 11 σωτήρ, ῆρος. — 12 Ἵππαρχος.

archos 13 wurde ermordet von Harmodios und Aristogiton. — 14 Zu 15 Eryx 16 in Sicilien war ein Tempel der Aphrodite. — Den Göttern waren Vögel heilig, z. B. dem Zeus der Adler, der Aphrodite aber die Tauben. — Alkibiades schickte dem Sokrates einen großen und schönen 17 Kuchen. — Perikles, 18 nachdem er 19 nach 20 Euböa 18 übergesetzt war 21 mit funfzig Schiffen und fünf tausend Schwerbewaffneten, 22 unterjochte die Städte. —

2.

Der Weise 1 verachtet den 2 Schmnck der 3 Tafel und die 4 Zierden des 5 Mahles. — Die Hellenen 6 unter Xenophon 7 kamen nach 8 Trapezunt, einer 9 Hellenischen Stadt 10 am 11 Pontos Euxinos, einer 12 Niederlassung der 13 Sinopeer im Lande der 14 Kolcher. — Das Wasser der 15 Styx, 16 fließt 17 in

---

— 13 ἀνῃρέθη (ἀναιρέω). — 14 ἐν. — 15 Ἔρυξ, κος, ἡ. — 16 Vgl. S. 20, 9. u. 24, 41. — 17 πλακοῦς (zusammengez. aus πλακόεις), οῦντος, ὁ. — 18 διαβάς, Partic. v. διαβαίνω. — 19 εἰς. — 20 Εὔβοια. — 21 Dat. — 22 κατεστρέψατο. —

1 ὑπερφρονεῖ (ὑπερφρονέω) req. d. Genit. — 2 κόσμος. — 3 τράπεζα. — 4 ἀνάθημα III. — 5 δαίς, τός, ἡ. — 6 s. S. 97, 9. — 7 ἦλθον (ἔρχομαι). — 8 Τραπεζοῦς, οῦντος. — 9 Ἑλληνίς, ίδος, ἡ. — 10 ἐν. — 11 ὁ Εὔξεινος Πόντος. — 12 ἀποικία. — 13 Σινωπεύς. — 14 Κόλχος. — 15 Στύξ, γός, ἡ. — 16 ῥεῖ. — 17 ἐν Ἅιδου. —

der Unterwelt aus einem 18 Felsen. — In 19 Emporium, einer Stadt Iberiens, einer 12 Pflanzung der 20 Massilier, 21 verehrte man die 22 Ephesische Artemis. — 23 Bei den Persern war es Gesetz, den König 24 an zu beten. — In 25 Kos 26 gebar, 27 wie die 28 Einwohner 29 erzählten, 30 einst ein Schaf nicht ein 31 Lamm, sondern einen Löwen. — Die 32 Natur hat Hörner den Ochsen, den Löwen einen 33 Rachen 34 mit Zähnen, den Männern 35 Klugheit, Schönheit aber den Frauen 36 gegeben 37 statt aller 38 Schilder, statt aller 39 Speere.

3.

1 An den Säulen (des Herakles) ist ein Berg, 2 Kalpe, 3 an 4 Umfang zwar nicht groß, aber an Höhe groß und 5 steil. — Die 6 Aegineten 7 behaupte-

---

18 *πέτρα*. — 19 *Ἐμπορεῖον*. — 20 *Μασσαλιώτης I*. — 21 *ἐτίμων*. — 22 *Ἐφέσιος*. — 23 Dat. — 24 *προςκυνῆσαι* (*προςκυνέω*). — 25 *Κῶς*, *ἡ*, nach d. Att. *II* Declin. — 26 *ἔτεκε*. — 27 *ὡς*. — 28 *ἐγχώριος*. — 29 *ἔλεγον*. — 30 *ποτέ*. — 31 s. B. §. 57, 3. R. §. 47, 6. — 32 *φύσις*, *εως*. — 33 *χάσμα III*. — 34 Genit. — 35 *φρόνημα III*. — 36 *ἔδωκε*, hat geg. — 37 *ἀντί* m. d. Genit. — 38 *ἀσπίς*, *δος*. — 39 *ἔγχος III*. —

1 *Κατά* m. d. Accus. — 2 *ἡ Κάλπη*. — 3 Dat. — 4 *περιοχή*. Hiezu, wie vor Höhe, setze man gegen den deutschen Sprachgebrauch den Artikel. — 5 *ὄρθιος*. — 6 *Αἰγινήτης I*. — 7 *κατεῖχον* (*κατέχω*).

ten durch eine Menge 8 von Schiffen das Meer. — Weder 9 Schaaren 8 von Feinden, noch 10 prahlerische 11 Geschreie, 8 noch 12 barbarische 13 Schlachtgesänge 14 haben irgend etwas 15 Schreckliches 16 für 17 tapfere Männer. — Die 18 Kämpfe 19 mit den Schiffen der Barbaren 20 bei Artemision 21 gaben 22 zwar 23 keinen großen 24 Ausschlag 25 für das 26 Ganze, aber 3 durch die 27 Erfahrung 28 nützten sie 29 gar sehr den Hellenen. — Des Glaukon und der 30 Astydamia Sohn war 31 Lepreas, welcher dem 32 Augeas 33 rieth, den Herakles (zu) 34 binden. (Es) war 35 also Lepreas dem Herakles 36 feind. 37 Später aber wurde er vom Herakles 3 in einem

---

— 8 Vgl. S. 32, 45. — 9 *πλῆθος III.* — 10 *κομπώδης II.* — 11 *κραυγή.* — 12 *βάρβαρος II.* — 13 *παιάν, ᾶνος, ὁ.* — 14 *ἔχουσι.* — 15 *δεινός.* — 16 Dat. — 17 *ἀγαθός.* s. 4. — 18 *μάχη.* — 19 *πρός* m. d. Accus. Vgl. S. 29, 9. Hier gilt das dort Gesagte in Beziehung auf beide Präpositionen, mit u. bei. — 20 *περί* m. d. Accus. — 21 *ἐποίησαν.* — 22 *μέν* kommt nach Ausschlag zu stehen, indem groß nachgesetzt wird. — 23 *οὐκ* kommt vor d. Verb. zu stehen. — 24 *κρίσις, εως.* — 25 *εἰς.* — 26 *τά ὅλα.* — 27 *πεῖρα.* — 28 *ὤνησαν* (*ὀνίνημι*) reg. d. Accus. — 29 *μάλιστα.* — 30 *᾿Αστυδάμεια.* — 31 *Λεπρέας I.* — 32 *Αὐγέας I.* — 33 *συνεβούλευσε* (*συμβουλεύω*). — 34 *δῆσαι* (*δέω*). — 35 *οὖν* hat d. zweite Stelle. — 36 *πολέμιος.* — 37 *ὕστερον.* —

38 Zweikampfe 39 getödtet. — 40 Wenn der König in das 41 Land der Perser 42 reis't, so 43 bringen ihm alle Perser, ein 44 jeder nach 45 seinem 46 Vermögen, 47 entweder Ochsen 47 oder Schafe 47 oder Getreide, und Andere Wein; die 48 Aermern aber Milch und 49 Datteln und 50 Käse und die 51 übrigen 52 Erstlingsgaben der 53 Landeserzeugnisse. —

4.

Im 1 Keramikos 2 stand eine eherne 3 Statue Lykurgos des Redners. — In den 4 Eleatischen 5 Gefilden ist die 6 fruchtbare 7 Anhöhe, 8 Philoböotos. — Die 9 Weisheit ist golden. — Krösos 10 sandte dem Gotte 11 zu Delphi 12 sowohl viele andere silberne und goldene 13 Weihgeschenke, als auch silberne 14 Fäs-

---

38 *μονομαχία.* — 39 *διαφθείρεται.* — 40 *ὅταν.* — 41 Statt: das Land der Perser, setze man schlechtweg Perser, da die Einwohner häufig st. des Landes stehen. — 42 *ἐλαύνῃ* (*ἐλαύνειν*, vehi, zu Pferde oder zu Wagen). — 43 *προςφέρουσι* (*προςφέρω*). — 44 *ἕκαστος.* — 45 Vgl. S. 89, 3. — 46 *δύναμις.* — 47 *ἤ — ἤ — ἤ.* — 48 *ἐνδεής II.* — 49 *φοίνιξ, κος, ὁ.* — 50 *τυρός.* — 51 *ἄλλος.* — 52 *ἀπαρχή.* — 53 *τὰ ἐπιχώρια.* —

1 *Κεραμεικός.* — 2 *ἐνέκειτο.* — 3 *εἰκών, όνος, ἡ.* — 4 *Ἐλεατικός.* — 5 *πεδίον.* — 6 *εὔγεως II.* — 7 *βουνός.* — 8 *Φιλοβοιωτός.* — 9 *σοφία.* — 10 *ἀπέπεμψε* (*ἀποπέμπω*). — 11 *ἐν.* Vgl. S. 29, 9. — 12 Vgl. S. 30, 4. — 13 *ἀνάθημα III.* — 14 *πίθος.* —

ser. — Ein 15 Denkmal des Themistokles war in 16 Magnesia in Asien. Denn 17 über dieses Land 18 herrschte er; welches der König ihm 19 gegeben hatte. Er hatte ihm aber Magnesia (als) 20 Brot gegeben, welches funfzig 21 Talente 22 des Jahrs 23 einbrachte; 24 Lampsakos aber (als) Wein; denn es war sehr 25 weinreich; und 26 Myus (als) 27 Zukost. Die Gebeine desselben aber wurden 28 nach Haus 29 gebracht, und 30 heimlich 31 vor den Athenern in 32 Attika 33 beigesetzt. —

5.

1 Antigonos 2 sagte dem Sohne: Das 3 Königthum, o 4 Sohn, ist eine 5 glänzende Sklaverei. — Solon sagte dem Krösos: o König, viele sehr reiche 6 Leute sind 7 unglücklich. — Dem Themistokles

---

15 *μνημεῖον*. — 16 *Μαγνησία ἡ Ἀσιανή*. — 17 Genit. — 18 *ἦρχεν*. — 19 *ἔδωκε*. — 20 *ἄρτος*. — 21 *τάλαντον*. — 22 Vgl. S. 28, 71. — 23 *προςέφερε* (*προςφέρω*). — 24 *Λάμψακος, ἡ*. — 25 *πολύοινος II*, Superl. — 26 *Μυοῦς, οῦντος*. — 27 *ὄψον*. — 28 *οἴκαδε*. — 29 *ἐκομίσθη* (v. *κομίζω*), wurden gebr., in Beziehung auf den Plur. v. *ὀστέον*. Vgl. S. 36, 45. — 30 *κρύφα*. — 31 Genit. — 32 *ἡ Ἀττική*. — 33 *ἐτέθη* (*τίθημι*). —

1 *Ἀντίγονος*. — 2 Vgl. S. 84, 2. — 3 *βασιλεία*. — 4 *παῖς*. — 5 *ἔνδοξος II*. — 6 genit. partit., wie im Latein.: multi ditissimi hominum. Vgl. S. 70, 36. — 7 *ἀνόλβιος*. —

8 pflegte der Lehrer (zu) 9 sagen: Du, o Themistokles, wirst nichts Kleines 10 sein, sondern entweder ein großes 11 Gut oder ein großes 12 Unheil. — Alkibiades 13 wehrte sich 14 beim Ringen 15 mit dem 16 Munde. 17 Da nun der Gegner sagte: Du 18 beiß'st, Alkibiades, 19 wie die Weiber; (so) 2 sagte er: 20 nein, sondern 21 wie die Löwen. — 22 Leonidas und die Dreihundert 23 mit ihm 24 wählten den Tod 25 bei 26 Thermopylä, und 27 nach einem schönen Kampfe 28 für Hellas 29 erlangten sie ein 30 berühmtes 31 Ende, und 32 hinterließen sich einen unsterblichen Ruhm. —

6.

1 Vitellius war ein 2 großer Schlemmer. — Die 3 Silberbergwerke 4 um Neu-Carthago 5 waren

---

8 εἰώθει. — 9 λέγειν. — 10 ἔσῃ, wirst sein. — 11 ἀγαθόν. — 12 κακόν. — 13 ἠμύνετο (ἀμύνομαι). — 14 ἐν τῷ παλαίειν. — 15 Dat. — 16 στόμα *III*. — 17 εἰπόντος οὖν τοῦ ἀντιπάλου. — 18 δάκνεις. — 19 καθάπερ. — 20 οὐκ ἔγωγε. — 21 ὡς. — 22 *Λεωνίδας I*. — 23 Vgl. S. 29, 9. — 24 εἵλοντο. — 25 ἐν. — 26 *Πύλαι*. — 27 μετά m. d. Accus. — 28 ὑπέρ m. d. Genit. — 29 ἔτυχον (τυγχάνω) m. d. Genit. — 30 εὐκλεής. — 31 τέλος. — 32 ἀπέλιπον (ἀπολείπω). —

1 Οὐιτέλλιος. — 2 Superl. v. ὀψοφάγος. s. B. §. 65, Anm. 1. M. §. 125, Anm. R. §. 52, Ausnahmen 2). Th. §. 39, 8, Anm. 3. — 3 ἀργυρεῖον. — 4 περί m. d. Accus. Vgl. S. 29, 9. — 5 s.

die größten. — 6 Aristides war (der) beste Mann unter den Athenern. — Minos hat 7 zuerst eine Flotte 8 besessen. — Dareios, 9 Hystaspes' 10 Sohn, 11 war ein 12 Köcherträger des Kyros, und nach des 13 Kambyses Tode König der Perser. Der 14 letzte Dareios aber, welcher von Alexander 15 besiegt wurde, war einer 16 Sklavin Sohn. — Themistokles, der die Barbaren 17 zur See besiegte, und die 18 Sprache der Götter in den 19 Orakeln 20 verstand, war einer 21 Thrakerin Sohn. — 22 Demetrios Phalereus 23 soll ein 24 geborner Sklav, aus dem Hause des 25 Timotheos und 26 Konon, 27 gewesen sein. —

7.

Als Alexander, Philipps Sohn, seine Macht gegen Theben 1 führte, 2 sandten die Götter den Thebanern

---

S. 36, 45. — 6 Ἀριστείδης I. — 7 Superl. v. παλαιός, als Aeltester. — 8 ἐκτήσατο. — 9 Ὑστάσπης I. — 10 s. S. 91, 22 u. 20, 3. — 11 ἐγένετο. — 12 φαρετροφόρος. — 13 Καμβύσης I. — 14 τελευταῖος. — 15 ἐνικήθη. — 16 δούλη. Hier bleibt der Artikel vor Sohn weg. Vgl. S. 86, 10. — 17 κατεναυμάχησε (καταναυμαχέω). — 18 φωνή. — 19 χρησμός. — 20 συνίει (συνίημι). — 21 Θρᾷττα. — 22 Δημήτριος ὁ Φαληρεύς. — 23 s. S. 17, 44. — 24 οἰκότριψ, βος, ὁ, verna. — 25 Τιμόθεος. — 26 Κόνων, ωνος. — 27 γενέσθαι. —

1 ἦγε. — 2 ἀπέστελλον (ἀποστέλλω). —

3 Zeichen und 4 Wunder, 5 verkündigend das Schicksal der Stadt. 6 **Diese aber**, 7 da sie meinten, 8 daß Alexander 14 im Kriege gegen die 9 Illyrier 10 geblieben sei, 11 stießen viele 12 Lästerungen 13 gegen ihn aus. Der See 14 zu 15 Onchestos 16 gab von sich einen furchtbaren und 17 häufigen 18 Schall, dem 19 Brüllen eines Stieres gleich; aber die 20 an dem 21 Ismenos und den Mauern selbst 22 fließende Quelle, 23 welche Dirke heißt, die 24 ganze frühere Zeit 25 mit reinem und süßem Wasser fließend, 26 füllte sich wider Erwarten 27 mit Blut. In dem Tempel der Demeter 14 in der Stadt 28 spann eine 29 Spinne ihr 30 Gewebe 31 gegen das Antlitz des Standbildes der Göttin. Die Statue der Athena aber,

---

3 *σημεῖον*. — 4 *τέρας*. — 5 *προσημαίνων, οντος* (*προσημαίνω*). — 6 *οἱ δέ*. — 7 *ὡς ᾤοντο* (*οἴομαι*). — 8 Acc. cum infinit. Vgl. S. 26, 95. — 9 *Ἰλλύριος*. — 10 *τεθνάναι*, Inf. Präterit. v. *θνήσκω*. — 11 *ἀπεῤῥίπτουν* (*ἀποῤῥίπτω*) st. aus. — 12 *βλάσφημον*. — 13 *εἰς*. — 14 s. S. 29, 9. — 15 *Ὄγχηστος, ἡ*. — 16 *ἀνέδωκε* (*ἀναδίδωμι*). — 17 *συνεχής* II. — 18 *ἦχος*. — 19 *μύκημα* III. — 20 *περί* m. d. Accus. — 21 *Ἰσμηνός*. — 22 *ῥέων, ῥέουσα, ῥέον* (*ῥέω*). — 23 *ἣ Δίρκη ὄνομα*. — 24 *πᾶς*. Der Art. m. d. Subst. kommt hinter *πᾶς* zu stehen. Vgl. S. 93, 25 und 23, 5. — 25 Dat. — 26 *ἀνεπλήσθη*. — 27 Genitiv. — 28 *ἐξύφαινε* (*ἐξυφαίνω*). — 29 *ἀράχνη*. — 30 *ὕφασμα*. — 31 *κατά* m. d. Genit. —

der 32 sogenannten 33 Alalkomeneïs, 34 verbrannte 35 von selbst, und 36 dergleichen mehr. —

8.

1 Diogenes von Sinope 2 sagte 3 Vieles 4 zum 5 Tadel der 6 Unwissenheit und 7 Rohheit der 8 Megareer, und 9 wollte 10 lieber ein 11 Schafbock eines Megareers, als 12 sein Sohn sein, weil die Megareer viele 13 Sorge 14 für das 15 Vieh, 16 aber nicht für die Kinder 17 tragen. —

9.

Alexanders Begräbniß.

Philipps und der 1 Olympias Sohn, welcher einst 2 behauptete, ein Sohn des Zeus (zu) sein, 3 lag, 4 als er das Leben 4 geendigt, ein Leichnam, in Babylon. Und weil, 5 die um ihn waren, um

---

32 Vgl S. 21, 21. — 33 *Ἀλαλκομενηΐς, ίδος.* — 34 *κατεφλέχθη (καταφλέγω).* — 35 *αὐτομάτως.* — 36 *ἄλλα πολλά.* —

1 *Διογένης (ους) ὁ Σινωπεύς.* — 2 *ἔλεγε.* — 3 Plural. Vgl. S. 67, 16. — 4 *εἰς.* — 5 *μομφή.* — 6 *ἀμαθία.* — 7 *ἀπαιδευσία.* — 8 *Μεγαρεύς.* — 9 *ἐβούλετο.* — 10 *μᾶλλον.* — 11 *κριός.* — 12 d. i. ein Sohn desselben (eius). — 13 *πρόνοια.* — 14 genit. obiecti. — 15 *θρέμμα III.* — 16 *ἀλλά.* — 17 *ποιοῦνται.* —

1 *Ὀλυμπιάς, άδος.* s. S. 104, 10. — 2 *ἔλεγε.* — 3 *ἔκειτο.* — 4 *καταστρέψας,* Part. v. *καταστρέφω.* — 5 *οἱ περὶ αὐτόν.*

das Königthum 6 stritten, war er 7 ohne 8 Begräbniß, welches auch die Aermsten 9 erlangen; denn die Natur 10 fodert, den 11 nicht mehr 12 Lebenden (zu) 13 beerdigen. Aber dieser lag dreißig Tage 14 unbestattet, 15 bis 16 Aristander der 17 Telmesser mitten 18 unter die Makedonier 19 trat, und sprach: Alexander ist von allen Königen 20 seit 21 Menschengedenken der glücklichste 22 gewesen; 23 daher 24 sagen die Götter, daß die Erde, welche den Körper 25 aufnimmt, in welchem die Seele desselben zuvor 26 gewohnt, 27 ganz glücklich und 28 unverwüstet 29 auf immer 30 sein wird. —

10. Beschluß.

Da 1 will ein jeder diesen Leichnam in sein Reich 2 führen, 3 damit er ein 4 Pfand einer sichern und

---

6 ἐστασίαζον (στασιάζω) περί τινος (de aliqua re). — 7 ἄμοιρος (expers) m. d. Genit. — 8 ταφή. — 9 μεταλαγχάνουσι (μεταλαγχάνω) m. d. Genit. — 10 ἀπαιτεῖ (ἀπαιτέω). — 11 μηκέτι. — 12 ζῶν, ῶντος (ζάω). — 13 κατακρύψαι (κατακρύπτω). — 14 ἀκηδής. — 15 ἕως. — 16 Ἀρίστανδρος. — 17 Τελμησσεύς. — 18 εἰς. Vgl. S. 27, 28. — 19 ἦλθε. — 20 ἐκ. — 21 αἰών. — 22 γέγονε. — 23 ἄρα nie zu Anfang des Satzes. — 24 λέγουσι. Daß, ὅτι. — 25 ἂν ὑποδέξηται (ὑποδέχομαι). — 26 ᾤκησε. Zuvor, προτοῦ. — 27 πανευδαίμων. — 28 ἀπόρθητος II. — 29 δι' αἰῶνος. — 30 ἔσται.

1 βούλεται. Da, ἐνταῦθα. — 2 ἄγειν. — 3 ἵνα. Habe, ἔχῃ. — 4 ὅμηρον. —

5 und unbeweglichen Herrschaft habe. 6 Ptolemäos aber 7 verbarg denselben, und 8 brachte ihn nach 9 Alexanders Stadt in Aegypten. Und die andern Makedonier 10 hielten Ruhe, aber 11 Perdikkas 12 verfolgte ihn. Diesem 13 lag nicht so viel 14 an der 15 Fürsorge 16 für Alexanders Begräbniß und der 17 Pflicht 16 gegen den Todten, sondern das vom Aristander 18 Vorhergesagte 19 reizte ihn. Nachdem er den Ptolemäos 20 getroffen, 21 entstand ein 22 harter Kampf 23 um den Todten. Aber Ptolemäos 24 hielt den 25 Angriff des Perdikkas auf. Er 26 machte nämlich ein dem Alexander ähnliches Bild, 27 geschmückt mit königlicher Kleidung. Dieses 28 legte er 29 auf einen der Persischen Wagen, und 30 zierte die 31 Tragbahre

---

5 ἀκλινής. — 6 Πτολεμαῖος. — 7 ἐξεκάλυψε (ἐκκαλύπτω). — 8 ἐκόμισε (κομίζω). — 9 s. S. 91, 22 u. 29, 9. — 10 ἦγον. — 11 Περδίκκας I. — 12 ἐδίωκε. — 13 ἔμελε. So viel, τοσοῦτο. — 14 Genit. — 15 πολυωρία. — 16 εἰς. Vgl. S. 29, 9. — 17 ὁσία. — 18 προλεχθείς, εῖσα, έν, Genit. — έντος (προλέγω). — 19 ἀνέφλεγε (ἀναφλέγω). — 20 κατέλαβε (καταλαμβάνω). Nachdem, ἐπεί. — 21 ἐγένετο. — 22 καρτερός III. — 23 ὑπέρ m. d. Genit. — 24 ἀνέστειλε (ἀναστέλλω). — 25 ὁρμή. — 26 ἐποιεῖτο. Nämlich, γάρ. — 27 κεκοσμημένος, η, ον (κοσμέω). Bild, εἴδωλον. — 28 ἀνέπαυσε (ἀναπαύω). — 29 ἐπί m. d. Accus. — 30 κατεσκεύασε (κατασκευάζω). — 31 φέρετρον. Auf, ἐπί m. d. Genit. Vgl. oben 16.

auf demselben, mit vielem Silber, Gold und 32 Elfenbein. Den wahren Körper Alexanders aber 33 schickte er voran auf 34 verborgenen und 35 ungangbaren Wegen. Perdikkas, 36 als er das 37 Gebilde des Todten 36 traf, 38 stand 39 vom Kampfe ab, 40 glaubend, den Kampfpreis zu haben, und 41 zu spät 42 gewahrte er den Betrug. —

11.

Von den Apolloniaten und ihrem Lande.

Die 1 Apolloniaten 2 bewohnen eine Stadt 3 in der Nähe von 4 Epidamnos am Jonischen 5 Meerbusen. 6 In der Nähe von Apollonia ist eine 7 Asphaltgrube, 8 welche aus der Erde auf eben die 9 Weise 8 sprudelt, wie (d. i. auf welche sc. Weise) die meisten Wasserquellen. Nicht 10 weit 11 sieht

---

— 32 ἐλέφας. — 33 προύπεμπε (προπέμπω). — 34 κρυπτός III. Auf durch den Dat. — 35 ἄτριπτος II. — 36 Partic. καταλαβών. — 37 φάσμα III. — 38 ἀπέστη (ἀφίστημι), st. ab. — 39 Genit. — 40 οἰόμενος (οἴομαι). — 41 ὀψέ, sero. — 42 ἔμαθεν (μανθάνω) ἀπατηθείς. —

1 Ἀπολλωνιάτης. — 2 οἰκοῦσι (οἰκέω). — 3 γείτων Adject. m. d. Genit. — 4 Ἐπίδαμνος, ἡ. — 5 ὁ Ἰωνικὸς κόλπος. An, ἐν. — 6 ἐν τοῖς πλησίον Ἀπολλωνίας χωρίοις. — 7 ἀσφάλτου ὀρυκτή. — 8 ἀνατέλλων, ουσα, ον Part. v. ἀνατέλλω. — 9 τρόπος. Auf, durch d. accus. absol. — 10 πόῤῥω. — 11 δείκνυται (zeigt sich) v. δείκνυμι. —

man das unsterbliche Feuer. Dieß ist ein kleiner 12 Flammenbüschel, und hat nicht viel Umfang, 13 riecht aber 14 nach 15 Schwefel und 16 Vitriol. Um denselben sind viele 17 frische und 18 grüne Bäume, und das 19 nahe Feuer 20 verkümmert nicht das 21 Wachsthum der 22 Pflanzen. Es 23 brennt aber Tags und Nachts, und niemals 24 läßt es ab. —

12.

Von der 1 Frömmigkeit des 2 Aeneas und dem 3 Mitleiden der Griechen 4 gegen die Trojaner.

Als 5 Ilion 6 eingenommen war, 7 ließen die Griechen 8 aus Mitleiden gegen das Schicksal der 9 Ueberwundenen einen jeden 10 ein Stück von dem

---

12 *καιόμενος λόφος*. In Betreff des dieß merke man: daß im Griech. dieselbe Regel gilt, wie im Lat., daß sich nämlich genus und numerus nach dem folgenden Substant. richtet, obgleich wir im Deutschen das Neutr. Singular. voranschicken. — 13 *ὄζει* (*ὄζω*). — 14 Genit. — 15 *θεῖον*. — 16 *στυπτηρία*. — 17 *εὐθαλής* *II*. — 18 *χλωρός* *III*. — 19 *πλησίον ἐνακμάζον*. — 20 *λυπεῖ* (*λυπέω*). — 21 *βλάστη*. — 22 *φυτόν*. — 23 *καίεται*. — 24 *διαλείπει* (*διαλείπω*). —

1 *εὐσέβεια*. — 2 *Αἰνείας* *I*. — 3 *ἔλεος*. — 4 *πρός* m. d. Accus. Vgl. S. 29, 9. — 5 *Ἴλιον*. — 6 *ἑάλω* (*ἁλίσκομαι*) — 7 *εἴων* (*ἐάω*). — 8 *διά* m. d. Genit. — 9 *ἁλισκόμενος*. — 10 *ἕν*. —

11 Eigenthum 12 wegtragen. Aeneas also 13 trug die 14 vaterländischen Götter, das Andere 15 übersehend. Daher 16 gestatteten ihm die Hellenen, 17 erfreut 18 über des Mannes Frömmigkeit, auch ein zweites 19 Eigenthum 20 zu nehmen. 21 Er aber trug seinen sehr alten Vater 22 auf den Schultern. 23 Erstaunt, 24 standen sie ab 25 von allem 11 Eigenthum desselben, 26 darthuend, 27 daß auch die Feinde 28 milde sind gegen die 29 Frommen 30 unter den Menschen. —

13.

Die 1 Beschreibung von 2 Tempe 3 in Thessalien.

Tempe ist eine 4 zwischen Olympos und 5 Ossa 6 liegende 7 Gegend. 8 Dieses sind 9 sehr hohe

---

11 Plural von *οἰκεῖον*. — 12 *ἀποφέρειν* (*ἀποφέρω*). — 13 *ἔφερε*. — 14 *πατρῷος*. — 15 *ὑπεριδών* m. d. Genit. — 16 *συνεχώρησαν* (*συγχωρέω*). — 17 *ἡσθείς*, *έντος* (*ἥδω*). — 18 *ἐπί* m. d. Dat. — 19 *κτῆμα* *III*. — 20 *λαβεῖν* (*λαμβάνω*). — 21 *ὁ δὲ ἔφερε*. — 22 Dat. — 23 *ὑπερεκπλαγείς*, *έντος* (*ὑπερεκπλήττω*). — 24 *ἀπέστησαν*. — 25 Genit. — 26 *ὁμολογῶν*, *οῦντος* (*ὁμολογέω*). — 27 *ὅτι*. — 28 *ἥμερος* *II*. — 29 *εὐσεβής*. — 30 genit partit. —

1 *περιήγησις*, *εως*. — 2 *Τέμπη* (zusammengez. aus *Τέμπεα*), *τά*. — 3 *Θετταλικός* *III*. Vgl. S. 102, 16. — 4 *μεταξύ* m. d. Genit. — 5 *Ὄσσα*, *ἡ*. — 6 *κείμενος*. — 7 *χῶρος*. — 8 Vgl. S. 110, 12. — 9 *ὑπερύψηλος* *II*. —

Berge; und 10 mitten ist ein 11 Raum, dessen Länge 12 an vierzig Stadien 13 sich erstreckt; die 14 Breite aber ist 15 bald ein 16 Plethron, 15 bald 17 etwas mehr. 10 Mitten 18 durch diesen 19 fließt der 20 Peneos. In diesen 21 fließen zusammen auch die übrigen Flüsse, und 22 vereinigen das Wasser 23 mit ihm, und jene 24 machen den Peneos groß. 25 Ergötzlichkeiten hat aber dieser Ort 26 mannichfaltige und 27 allerlei, nicht Werke einer 28 menschlichen Hand, sondern der 29 freiwilligen Natur. Denn vieler und sehr buschiger 31 Epheu 32 grünt hier, und 33 schlingt sich 34 nach 35 Art der 36 edlen 37 Reben 38 an die hohen Bäume, und ist 23 mit ihnen 39 zusammengewachsen. 40 An den 41 Hügeln aber

42 steigt

---

10 *μέσος.* s. S. 27, 28. — 11 *χωρίον.* — 12 *ἐπί* m. d. Accus. — 13 *διήκει (διήκω).* — 14 *πλάτος III.* — 15 *τῇ μὲν — τῇ δέ.* — 16 *πλέθρον.* — 17 *ὀλίγῳ.* — 18 Genit. — 19 *διαῤῥεῖ (διαῤῥέω).* — 20 *Πηνειός.* — 21 *συῤῥέουσι (συῤῥέω).* — 22 *ἀνακοινοῦνται (ἀνακοινόω).* — 23 Dat. — 24 *ἀπεργάζονται.* — 25 *διατριβή.* — 26 *ποικίλος.* — 27 *παντοδαπός.* — 28 *ἀνθρώπινος.* — 29 *αὐτόματος II.* — 30 *λάσιος II.* — 31 *κιττός.* — 32 *ἐνακμάζει (ἐνακμάζω).* — 33 *ἀνέρπει (ἀνέρπω).* — 34 *κατά* m. d. Accus. — 35 *δίκη.* — 36 *εὐγενής.* — 37 *ἄμπελος, ἡ.* — 38 *κατά* m. d. Genit. — 39 *συμπέφυκε (συμφύω)* ist zusammengew. — 40 *πρός* m. d. Accusat. — 41 *πάγος.* —

42 steigt hinauf viel 43 Taxus, und 44 überschattet Felsen; Alles 45 grünt und ist eine 46 Weide der Augen. In den 47 Ebenen und 48 Vertiefungen sind mannichfaltige 49 Haine, und in der 50 Zeit des Sommers sehr liebliche und 51 kühle 52 Ruheplätze. Auch viele Quellen 53 fließen hindurch und 54 Bäche 51 frischen und süßen Wassers. Auch den 55 Badenden 56 sollen diese Wasser gut sein, und ihnen zur Gesundheit 57 beitragen. —

14. Beschluß.

(Es) 1 singen aber auch Vögel 2 überall, 3 erfreuen das 4 Ohr, und 5 verscheuchen den 6 Kummer der 7 Vorbeigehenden. Der Peneos aber fließt 8 langsam und sanft durch Tempe nach Art eines 9 Oels. 10 An demselben ist viel Schatten 11 von den Bäu-

---

42 *ἀνατρέχει (ἀνατρέχω).* — 43 *μίλαξ, κος, ἡ.* — 44 *ἐπισκιάζει (ἐπισκιάζω).* — 45 *χλοάζει (χλοάζω).* — 46 *πανήγυρις, εως.* — 47 *λεῖον.* — 48 *καθήμενον.* — 49 *ἄλσος III.* — 50 *ὥρα.* — 51 *ψυχρός.* — 52 *καταγώγιον.* — 53 *διαῤῥέουσι.* — 54 *νᾶμα III.* — 55 *λουσάμενος (λούω).* — 56 *λέγεται.* Vgl. S. 17, 44 u. 36, 45. — 57 *συμβάλλεσθαι (συμβάλλω).* —

1 *ᾄδουσι.* — 2 *πανταχοῦ.* — 3 *ἑστιῶσι (ἑστιάω).* — 4 *ἀκοή.* — 5 *ἀφανίζουσι (ἀφανίζω).* — 6 *κάματος.* — 7 *παριών, όντος (πάρειμι).* — 8 *σχολῇ καὶ πρᾴως.* — 9 *ἔλαιον.* — 10 *κατά* mit dem Genit. — 11 *ἐκ.* —

men. Alles 12 umwohnende Volk aber 13 versammelt sich hier zu Opfern und 14 Festgelagen in vielen 15 Gesellschaften. — Hier soll auch der 16 Pythische Apollo 17 sich gesühnt haben, nach dem 18 Befehle des Zeus, als er den Drachen 19 Python 20 erlegt hatte. Darauf soll der Sohn des Zeus und der Leto 21 von dem 22 Tempischen 23 Lorbeer 24 bekränzt, und einen Zweig 25 in der rechten Hand 26 haltend, nach Delphi 27 gegangen sein, und das 28 Orakel 29 übernommen haben. (Es) ist aber auch ein 30 Altar 31 an eben dem 32 Orte, an welchem er sich 33 bekränzte und den Zweig 34 abbrach. —

---

12 *περίοικος II.* s. S. 105, 24. — 13 *συνίασι* Plur. (*λεώς* collectivum) — 14 *συμπόσιον.* — 15 *συνουσία.* — 16 *ὁ Πύθιος.* — 17 *καθήρασθαι* (*καθαίρω*). — 18 *πρόσταγμα III.* — 19 *Πύθων, ωνος.* — 20 *κατετόξευσε* (*κατατοξεύω*). — 21 *ἐκ.* — 22 *Τεμπικός.* — 23 *δάφνη.* — 24 *στεφανωσάμενος* (*στεφανόω*). — 25 *κλάδος.* — 26 *ἔχων.* — 27 *ἐλθεῖν.* — 28 *μαντεῖον.* — 29 *παραλαβεῖν* (*παραλαμβάνω*). — 30 *βωμός.* — 31 *ἐν.* — 32 *τόπος.* — 33 *ἐστεφανώσατο.* — 34 *ἀφεῖλε* (*ἀφαιρέω*). —

Verba.

Verbum barytonon.

(B. §. 81—103. M. §. 155—205. Th. §. 42—66. R. §. 61 — 73).

Activum.

Indicativus.

Präsens.

Der Verstand der Weisen hat, wie das Gold, die größte Schwere. — Ein 1 zwar fremder, aber gerechter Mann ist weder von dem 2 Mitbürger noch vom Verwandten 3 unterschieden. — Europa 4 bringt die besten Früchte und die zum Leben 5 nothwendigen 4 hervor, und hat einen 6 Ueberfluß 7 an vielen 8 Heerden. — Niemals sagst du mir etwas Angenehmes, son-

1 *μέν* wird dem Worte nachgesetzt, worauf es geht. — 2 *πολίτης*, civis. — 3 *διαφέρειν τινός*, von jemandem untersch. sein. — 4 *ἐκφέρειν*. — 5 *ἀναγκαῖος* (*III*) *πρός τι*. — 6 *ἀφθονία*. — 7 Genit. — 8 *βόσκημα III*.

dern immer 9 schmähest du mich. — Die Aegypter 10 balsamiren die 11 Todten, die Römer aber 12 verbrennen (sie). — Wir 13 meiden die 14 Feindschaft der Andern, und 15 suchen die Freundschaft der Guten. — Ihr zwar 16 sprecht und 17 handelt so, wir aber haben Tugend und Ehre 18 allein (als) 19 Rathgeberinnen. — Wir 20 preisen den 21 Gestorbenen 20 glücklich. — Was 22 streitet ihr (beide) 23 mit mir, Atriden?

Imperfectum.

(Außer dem Paradigma s. besonders B. §. 82. 83. 86. M. §. 162. 166—170. R. §. 66—68. Th. §. 48—50.)

1.

Die Götter der Hellenen 1 tranken 2 Nektar nnd 3 aßen 4 Ambrosia. 5 Ehemals 6 aßen und 7 tranken mit ihnen auch Menschen, 8 wie 9 Ixion und

---

9 *κακίζειν.* — 10 *ταριχεύειν.* — 11 *νεκρός* wird in Beziehung auf den Leichnam gebraucht. — 12 *καίειν.* — 13 *φεύγω.* — 14 *ἔχθρα.* — 15 *διώκω.* — 16 *λέγω.* — 17 *πράττω.* — 18 *μόνος* Adject., wie solus. — 19 *σύμβουλος*, comm. — 20 *μακαρίζω.* — 21 *τετελευτηκώς, ότος* (*τελευτάω*). — 22 *ἐρίζω.* — 23 Dat. —

1 *πίνω.* — 2 *νέκταρ, αρος, τό.* — 3 *ἐσθίω.* — 4 *ἀμβροσία.* — 5 *πάλαι.* — 6 *συνεσθίω τινί.* — 7 *συμπίνω τινί.* Ueber d. Stellung s. S. 84, 2. — 8 *οἷον.* — 9 *Ἰξίων, ονος.* —

10 Tantalos. — Alexander, 11 als er das Heer gegen Dareios, den 12 König der Perser, nach Asien 13 führte, 14 opferte 15 auf dem Grabmale des Achilleus 16 bei Ilion. — Die Lakedämonier 17 verstießen die 18 gebrechlichen oder 19 verstümmelten 20 Kinder in die 21 Einöde. — Du 22 bist ein treuer Freund; denn du 23 vermied'st mich nicht, als ich aus 24 Wohlstand in 25 Dürftigkeit 26 kam. — Kastor und Polydeukes, die (beiden) 27 Dioskuren, 28 verrichteten vieles Schöne und 29 Ruhmvolle. — Die 30 Bildner der Hellenen und Römer 31 stellten den Zeus 32 bärtig und 33 ein Scepter haltend, den Poseidon aber 34 dunkelhaarig vor; die Athena (als) eine schöne Jungfrau; die Hera aber 35 weißarmig. Die Athena trug einen 36 Helm und hatte einen Spieß. — Ein jeder 20 von den Göttern hatte eine entweder Göttern oder Menschen 37 nützliche

---

10 *Τάνταλος.* — 11 *ὅτε.* — 12 s. S. 59, 37. — 13 *ἄγω, ἐλαύνω.* — 14 *θύω.* — 15 *ἐπί* m. d. Dat. — 16 *ἐν.* — 17 *ῥίπτω.* — 18 *ἀνάπηρος II.* — 19 *κόλος II.* — 20 Vgl. S. 102, 6. — 21 *ἐρημία.* — 22 *εἶ.* — 23 *ἐκτρέπω.* — 24 *εὐπορία.* — 25 *πενία.* — 26 *ἥκω.* — 27 *Διόςκουρος.* — 28 *πράττειν.* — 29 *κυδρός.* Vgl. S. 67, 16. — 30 *πλάστης I.* — 31 *ἀναπλάττειν,* vorstellen. — 32 *γενειήτης I.* — 33 *σκηπτοῦχος.* — 34 *κυανοχαίτης I.* — 35 *λευκώλενος II.* — 36 *κόρυς, θος, ἡ.* — 37 *χρήσιμος II.* —

Kunst: Apollo die 38 Weissagung; Hermes 39 lehrte 40 ringen; die Söhne des Zeus und der Leda 41 retteten die Schiffer in 42 Stürmen; und so 43 trieben sie, 44 der eine dieß, der andere jenes. — Die (beiden) Heere waren bei 45 Kunaxa drei oder vier 46 Stadien von einander 47 entfernt, 48 als die Hellenen den 49 Schlachtgesang anstimmten. —

2.

Aeakos 1 zeichnete sich 2 so sehr 3 durch 4 Edelsinn und Frömmigkeit aus, 5 daß, 6 da einst eine 7 Dürre in Hellas war, und die Größe des 8 Unglücks 9 überhand nahm, Gesandte der Städte zu ihm 10 kamen, und ihn 11 baten, den Zorn der Götter zu 12 versöhnen. — Die Hellenen 13 nannten 14 diejenigen 15 Menschen, welche Götter 16 zu Vätern oder

---

38 *μαντεία*. — 39 *διδάσκω*. — 40 *παλαίω*. — 41 *σώζω*. — 42 *χειμών*, *ῶνος*, *ὁ*. — 43 *ἐπιτηδεύω*. B. §. 86, Anm. 3. M. §. 170. R. §. 68, Anm. 1. — 44 *ἄλλος ἄλλα*. — 45 *Κούναξα*. — 46 Auf die Frage: wie weit? steht der Accus. Vgl. S. 23, 5. — 47 *διέχω τινός*, ich bin von jemandem entfernt. — 48 *ἡνίκα*. — 49 *παιανίζω*. —

1 *διαφέρειν*, sich auszeichnen. — 2 *τοσοῦτον*. — 3 Dat. — 4 *εὐγένεια*. — 5 *ὥςτε*. — 6 *ἐπειδή*. — 7 *αὐχμός*. — 8 *συμφορά*. — 9 *ὑπερβάλλω*. — 10 *ἥκω*. — 11 *ἱκετεύω*. — 12 *ἱλάσκεσθαι*. Med. — 13 *ὀνομάζω*. s. S. 42, 26. — 14 *ἐκεῖνος*. — 15 s. S. 117, 20. — 16 Vgl. S. 41, 32. —

Göttinnen zu Müttern hatten, 17 Heroen. — Die Götter 18 erhoben oft ihre 19 Lieblinge 20 von der Erde, und 21 versetzten (sie) in den Olympos. — Aeakos hatte nach dem Tode sehr große Ehre beim 22 Pluto und der 23 Persephone. — Die Kriege 24 gegen die Perser 25 vermehrten den Ruhm der Hellenen. — Minos, Rhadamanth und Aeakos 26 richteten die Handlungen der Menschen nach dem Tode 27 in der Unterwelt. — 28 Theseus 29 vereinigte die 30 Bewohner von Attika, und 31 gewöhnte (sie) in einer Stadt (zu) 32 wohnen. — Die Soldaten 33 machten sehr große 34 Gruben, und 35 schleppten die 36 Fallenden hinein. — 37 Epheuranken 38 umschlangen die 39 Grotte der 40 Atalante. —

Futurum I.

1.

Das 1 Laster sprach zu Herakles: ich will dich einen leichten und kurzen Weg 2 führen zur 3 Glückse-

---

17 *ἥρως, ωος, ὁ.* — 18 *αἴρω.* — 19 *ἀγαπητός.* — 20 *ἐκ.* — 21 *μετοικίζω.* — 22 *Πλούτων, ωνος.* — 23 *Περσεφόνη.* — 24 s. S. 29, 9. — 25 *ἐπαυξάνω.* — 26 *εὐθύνω.* — 27 *ἐν Ἅιδου.* — 28 *Θησεύς.* — 29 *συνοικίζω.* — 30 *ὁ τὴν Ἀττικὴν κατοικῶν, (οἰκοῦντος).* — 31 *ἐθίζω.* — 32 *οἰκεῖν.* — 33 *ὀρύττω.* — 34 *ὄρυγμα III.* — 35 *εἰςέλκειν,* hineinschleppen. — 36 *ὁ πεσών, — σόντος.* — 37 *κιττός.* — 38 *περιέρπω.* — 39 *σπήλαιον.* — 40 *Ἀταλάντη.*

1 *κακία.* — 2 *ἄγω.* — 3 *εὐδαιμονία.* —

ligkeit. — Die Gerechten werden 4 leuchten, wie die Sonne, im 5 Reiche ihres Vaters. — Christus 6 sagte seinen Schülern vorher: die Menschen werden euch 7 schmähen und euch 8 verfolgen 9 um meinetwillen. — Ich werde das Gesetz und die 10 Propheten nicht 11 auflösen, sondern 12 erfüllen. — Du 13 sollst nicht 13 tödten. — 14 Schwöre nicht Meineid. — Ihr sollt die Feinde 15 lieben. — Der Weise wird sich selbst 16 beherrschen, den Freunden 17 beistehen, niemanden 18 tadeln, 19 Uebermuth 20 hassen. — Der Gerechte wird niemandem 21 schaden. — Im Ueberfluß wirst du viele Freunde 22 haben. — Den 23 Tapfern werden wir nicht 24 erschrecken. —

2.

Du wirst diesen Menschen 1 nicht 2 bereden. — Wir wollen nach Asien 3 schiffen und Ilion 4 zerstö-

---

4 *ἐκλάμπω*. — 5 *βασιλεία*. — 6 *προεῖπον*, ich s. vorher. — 7 *ὀνειδίζειν τινί*. — 8 *διώκω*. — 9 *ἕνεκά τινος*. — 10 *προφήτης I*. — 11 *καταλύω*. — 12 *πληρόω*. — 13 *φονεύω*. D. Futur. wird zuweilen st. des Imperat. gebraucht. Die Negation dabei ist *οὐ μή* od. *μή* allein. s. M. §. 511, 4. — 14 *ἐπιορκεῖν*, Meineid schwören. — 15 *ἀγαπάω*. — 16 *ἄρχω* m. d. Genit. — 17 *βοηθέω*. — 18 *ψέγω*. — 19 *ὕβρις, εως*. — 20 *μισέω*. — 21 *βλάπτω τινά*. — 22 *ἔχω*. B. §. 18, Anm. 3. M. §. 36, 3. Th. §. 10, 7, Anm. — 23 *ἀνδρεῖος*. — 24 *ἐκπλήττειν*. Wegen der Negation s. d. folg. 1. —

1 *οὐ μή*. — 2 *πείθω*. — 3 *πλέω*. — 4 *ἐκπέρθω*. —

ren. — Wir wollen die 5 Opferthiere 6 schlachten; ihr werdet dann 7 anzünden, ich aber den Göttern 8 spenden. — Ich werde dir bei unserm 9 Gastfreunde in Athen mehr 10 erzählen: denn dieser wird uns beide 11 bewirthen. Ich will ihm aber 12 schreiben, 13 daß uns die Väter nicht 14 länger, als drei Tage, in Athen werden bleiben 15 lassen. — Der Tapfere wird 1 nicht 16 seufzen oder 17 weinen, sondern das 18 Seinige 19 thun. — Die Feinde werden die ganze Stadt 20 verbrennen. —

Futurum Atticum.

Der 1 Fahrlässige wird stets den Andern die 2 Versehen 3 beimessen. — Wir werden alle Soldaten 4 auf die Triremen 5 einschiffen. — Wie wirst du die Feinde von dem Berge 6 vertreiben? — Die 7 Undankbaren werden 8 selbst den 9 Wohlthäter 10 schelten und 11 miß-

---

5 *ἱερεῖον*. — 6 *κατασφάττω*. — 7 *ὑφάπτω*. — 8 *σπένδω*. — 9 *ξένος*. s. S. 85, 24. — 10 *φράζω*. — 11 *ἑστιάω*. — 12 *γράφω*. — 13 *ὅτι*. — 14 *πλείω χρόνον*. Vgl. S. 23, 5. — 15 *ἐάω*. — 16 *στενάζω*. — 17 *κλαίω*. — 18 *τὸ ἐφ' ἑαυτῷ*. — 19 *πράττειν*. — 20 *καίω*. —

1 *ῥᾴθυμος II*. — 2 *ἁμάρτημα III*. — 3 *ἐγκαλέω* (—*έσω*). — 4 *εἰς*. — 5 *ἐμβιβάζω*. — 6 *ἀπελαύνω*, Futur. (v. dem Thema *ἐλάω*.) —*ᾰσω*. — 7 *ἀχάριστος II*. — 8 *καί*. — 9 *εὐεργέτης I*. — 10 *κακίζω*. — 11 *προπηλακίζω*. —

handeln. — Ihr werdet alles 12 Vermögen 13 verschütten, und dann 14 Mangel leiden. —

Aoristus I.

Viele aus dem Heere des Königs 1 liefen über zu den Hellenen. — Philipp, der Vater des großen Alexander, hat den Aristoteles 2 mit einem 3 ansehnlichen Reichthum 4 versehen, auch den Plato und 5 Theophrast 6 geehrt. — Die Mitylenäer 7 übertrugen dem 8 Pittakos die Herrschaft. — Du, o Agamemnon, 9 opfertest die Tochter. — Ihr, Hellenen, 10 schifftet von 11 Aulis aus 12 gegen Troja. — Romulus 13 erbaute Rom. — 14 Nachdem der König der Assyrier die 15 Semiramis 16 auf den 17 Thron 18 gesetzt hatte, 19 befahl sie den 20 Lanzenträgern, den König selbst (zu) 21 tödten. — Dionysios hat aus den Tem-

---

12 *τὰ χρήματα.* Der Art. bleibt im Griech. Vgl. S. 105, 24. — 13 *ἐκχέω.* — 14 *σπανίζω.* —

1 *αὐτομολέω.* — 2 Dat. — 3 *ἄφθονος II.* — 4 *χορηγέω.* — 5 *Θεόφραστος.* — 6 *τιμάω.* — 7 *ἐγχειρίζω.* B. §. 86, Anm. 3. M. §. 170. R. §. 68, Anm. 1. — 8 *Πίτταχος.* — 9 *θύω.* — 10 *ἐκπλέω*, ich schiffe aus. — 11 *Αὖλις, δος, ἡ.* — 12 *ἐπί* m. d. Accus. — 13 *κτίζω.* — 14 *ἐπειδή.* — 15 *Σεμίραμις, δος.* — 16 *εἰς.* — 17 *θρόνος.* — 18 *καθίζω.* B. §. 86, Anm. 1. M. §. 170. R. §. 68, Anm. 2. Th. §. 48, 3, Anm. 2. — 19 *προστάττω.* — 20 *δορυφόρος.* — 21 *κτεῖναι (κτείνω)*, Inf. Aor. I. —

peln die Schätze 22 geraubt. — Lepreas, der Sohn des Glaukon, 23 rieth dem Augeas, den Herakles zu 24 binden. — Alexander schickte dem 25 Phokion hundert 26 Talente 27 Silber, und 28 nannte ihm vier Städte, 29 damit er sich eine 30 aus diesen 31 auswählen möchte. — Christus hat zwölf Apostel 32 erwählt und in die 33 Welt 34 gesandt. — Alexander 35 lobte sein vom 36 Apelles 37 gemahltes 38 Bildniß nicht 39 nach Würden; aber das Pferd 40 wieherte 41 gegen das im Bilde, wie gegen ein 42 wirkliches. — 43 Abron und Lykurgos, die (beiden) Söhne Lykurgos des Redners, 44 starben 45 kinderlos. — 46 Thrasyllos 47 stellte die Athener 48 neben dem 49 Lykeion auf. —

---

22 *συλάω*. — 23 *συμβουλεύω*. — 24 *δέω*, Inf. Aor. I. — 25 *Φωκίων, ωνος*. — 26 *τάλαντον*. — 27 *ἀργύριον*, gemünztes Silber. Genit. — 28 *ὀνομάζω*. — 29 *ἵνα*. — 30 Genit. — 31 *ἐξέλοιτο* (*ἐξαιρέομαι*) er sich ausw. möchte. — 32 *ἐκλέγω*. — 33 *ἔθνος* *III*. Plural. — 34 *πέμπω*. — 35 *ἐπαινέω* (*έσω*). — 36 *Ἀπελλῆς* *I*. — 37 *γραφείς, εῖσα, έν* (*γράφω*). — 38 *εἰκών, όνος, ἡ*. s. S. 89, 3. — 39 *κατὰ τὴν ἀξίαν*. — 40 *χρεμετίζω*. — 41 *πρός* m. d. Accus. — 42 *ἀληθινός* *III*. — 43 *Ἄβρων, ωνος*. — 44 *μεταλλάττω*, Dual. — 45 *ἄπαις, δος*. — 46 *Θράσυλλος*. — 47 *παρατάττω*, ich stelle auf. — 48 *παρά* m. d. Accus. — 49 *τὸ Λυκεῖον*. —

Aoristus II.

Demosthenes 1 verließ Athen und 2 floh nach 3 Aegina. — Als die Athener 4 gegen 5 Kyzikos 6 heranschifften, flohen die 7 Peloponnesier in das Land. — 8 Orestes und 9 Pylades haben 10 sich den Ruhm der treuen Freundschaft 11 hinterlassen. — Sokrates hat Viele 4 zur 12 Philosophie 13 geführt. — Lykurg, der Redner, 14 als die Athener einstmals seine Rede sich nicht gefallen ließen, 15 rief aus: o 16 Kerkyräische 17 Geißel, wie viele Talente 18 bist du 19 werth! — 20 Nun bist du den 21 Nachstellungen der Feinde 22 entflohen. — Xerxes 23 führte ein furchtbares Heer nach Hellas. —

---

1 ἀπολείπω. — 2 φεύγω. — 3 Αἴγινα. — 4 ἐπί m. d. Accus. — 5 ἡ Κύζικος. — 6 ἐπιπλέω, Imperf. — 7 Πελοποννήσιος. — 8 Ὀρέστης I. — 9 Πυλάδης I. — 10 ἑαυτοῦ. — 11 καταλείπω, Dual. Indessen ist darum der Dual des pronom. reflex. nicht nothwendig, da Dual und Plural sehr gewöhnlich verbunden werden, und mit einander abwechseln. — 12 φιλοσοφία. — 13 προτρέπω. — 14 Ἀθηναίων ποτὲ οὐκ ἀνεχομένων αὐτοῦ δημηγοροῦντος. — 15 ἀνακράζω. B. §. 92, Anm. 1. M. §. 176, Anm. R. §. 70, 4. — 16 Κερκυραῖος III. — 17 μάστιξ, γος, ἡ. — 18 εἶ. — 19 ἄξιος III. — 20 ἤδη. — 21 ἐπιβουλή. — 22 ἀποφεύγω m. d. Accus., wie im Lat. fugio, aufugio. — 23 ἄγω. B. §. 84, Anm. 3. M. §. 165, Anm. 4. R. §. 67, Anm. 4. —

Perfectum I.

Platon hat sehr 1 vortreffliche 2 Dialogen geschrieben. — 3 Welch eine schöne 4 Lobrede des Agesilaos hast du, o Xenophon, geschrieben. — Die guten Bürger haben ihre 5 Einsicht und ihren Willen den Gesetzen des 6 Staats 7 untergeordnet. — Diese Häuser haben 8 sich geneigt. — Semiramis hat mehrere 9 Kanäle in 10 Babylonien 11 gegraben. — Die Könige 12 von Lydien haben viele und kostbare Geschenke nach Delphi 13 geschickt. — Xenophon hat 14 Denkwürdigkeiten des Sokrates 15 gesammelt und 16 aufgezeichnet. — Alkibiades 17 ist sehr schön. — Sokrates hat im Gefängnisse Gedichte 18 verfertigt. — Niemand hat Gott 19 gesehen. — Epaminondas und Pe-

---

1 *καλός*. — 2 *διάλογος*. — 3 *ὡς*. — 4 *ἔπαινος*. — 5 *γνώμη*. s. S. 89, 3. — 6 *πόλις*. — 7 *ὑποτάττω*. — 8 *κύπτω*. — 9 *διῶρυξ, υχος*, comm. — 10 *Βαβυλωνία*. — 11 *ὀρύττω* m. d. att. Reduplic. — 12 s. S. 32, 45. — 13 *πέμπω*. B. §. 97, Anm. 1. M. §. 186, Anm. 3. R. §. 73a., Anm. 2. Th. §. 52, 6. — 14 *ἀπομνημόνευμα III*. — 15 *συλλέγω*. Vgl. d. Citate zu 13 und B. §. 82, Anm. 2. M. §. 165, Anm. 2. R. §. 66, 2, c. Th. §. 50, 4. — 16 *ἀναγράφω*. — 17 *φύω*, davon das Perf., wodurch das Verbum sein ausgedrückt wird, wenn natürliche Eigenschaften angegeben werden. — 18 *ποιέω*. — 19 *ὁράω*. B. §. 83, Anm. 8. M. §. 168, Anm. 1. R. §. 67, Anm. 3. Th. §. 48, Anm. 5. —

lopidas sind (als) 20 Sieger 21 gestorben. — Christus 22 predigte und sprach: Das 23 Himmelreich 24 ist nahe. — Jetzt seyd ihr aus Europa nach Asien 25 übergeschifft. — Der Feldherr sagte den Soldaten: 26 in wie vielen Schlachten habt ihr 27 mit mir 28 gesiegt! — Alles ist 29 erfolgt, wie wir 30 vorher gehofft haben. — Der Krieg hat uns alles 31 Vermögens 32 beraubt und uns 33 auf alle Weise 34 geplagt. — Nichts ist 35 gewinnsüchtiger als der 36 Sieg; denn die 37 Sieger 38 pflegen Alles zusammen zu 39 raffen. —

Perfectum II.

Die Soldaten sind 1 erschrocken vor dem 2 Geschrei und 3 Getöse des feindlichen Heeres. — Die

---

20 Part. *νικῶν, ῶντος.* — 21 *τελευτάω,* Dual. — 22 *κηρύττω.* — 23 *ἡ βασιλεία τῶν οὐρανῶν.* — 24 *ἐγγίζω,* sich nähern. — 25 *διαπλέω.* — 26 accusat. absolut. — 27 *μετά* m. d. Genit. — 28 *νικάω.* — 29 *ἀποβαίνω* (macht d. Perf. von dem Thema *—βάω*). — 30 *προελπίζω.* — 31 *χρήματα, τά.* s. S. 105, 24. — 32 *ἀποστερέω.* — 33 s. 26. — 34 *ταλαιπωρέω.* — 35 *κερδαλέος III.* — 36 *τὸ νικᾶν.* — 37 *ὁ κρατῶν, οῦντος.* — 38 Wird durch das Perfectum ausgedrückt. M. §. 503, 2. R. §. 116, Anm. 1. — 39 *συναρπάζω.* —

1 *φρίσσω τι,* ich erschrecke vor etwas. B. §. 92, Anm. 4, b. M. §. 178. R. §. 70, 4, b. — 2 *κραυγή.* — 3 *δοῦπος.* —

4 Fledermäuse 5 zirpen. — Der 6 Ankläger des Sokrates sagte: ich 7 kenne solche, welche dir 8 mehr 9 vertrauen, als den Aeltern. — Niemand ist den Gefahren eines bösen 10 Geschickes 11 entflohen, welcher 12 noch nicht 13 gestorben ist. — Hast du nicht 14 gehört, 15 warum Aristippos 16 Syrakus 17 verlassen? — Wenn wir Gott 9 vertrauen, 18 wenn wir auch 19 unglücklich gewesen sind, 20 werden wir doch nicht irre. — Warum 21 schreist du so? — Die Väter sind 22 bekümmert 23 um die 24 ungerathenen Söhne. — Schlechtes ist 25 mit Schlechtem 26 zusammengeschmolzen. — 27 Isäos hat sechzig Reden 28 hinterlassen. — 29 Um die vierte 30 Stunde 31 ist der 32 Markt voll. —

---

4 *νυκτερίς, δος, ἡ.* — 5 *τρίζω.* B. §. 92, Anm. 1. M. §. 192, 2. R. §. 70, Anm. 4. Das Perfectum hat Präsensbedeutung, wie von *κράζω.* — 6 *κατήγορος.* — 7 *οἶδα.* — 8 *μᾶλλον*, magis, *πλέον*, plus. — 9 *πείθω.* Im Perfect. II, ich vertraue. — 10 *τύχη.* — 11 s. S. 124, 22. — 12 *οὔπω.* — 13 *τελευτάω.* — 14 *ἀκούω.* B. §. 97, Anm. 2. M. §. 194, Anm. 2. R. §. 67, 4. Th. §. 50, Anm. 1. — 15 *τί.* — 16 *Συρακοῦσαι.* — 17 *ἀπολείπω.* — 18 *εἰ καί*, wenn auch. — 19 *κακῶς πράττειν*, Perfectum II. — 20 *οἱ μέντοι σφαλλόμεθα.* — 21 *κράζω.* Vgl. 5. — 22 *κήδω.* — 23 Genit. — 24 *πονηρός III.* — 25 Dat. — 26 *συντήκω.* — 27 *Ἰσαῖος.* — 28 *καταλείπω.* — 29 *περί* m. d. Accus. — 30 *ὥρα.* — 31 Perfect. II v. *πλήθω*, voll sein. — 32 *ἀγορά.*

Plusquamperfectum I.

Alexander 1 setzte 2 allein dem Phokion den 3 Gruß 1 bei; 4 so sehr also hatte dieser Feldherr der Athener den König der Makedonier 5 eingenommen. — Die (beiden) Söhne des Zeus und der Leda, Kastor und Polydeukes, 6 waren sehr 7 tapfer. — Wir waren schon über den 8 Graben 9 gesetzt, als die Feinde mit vielem Geschrei 10 auf uns 11 liefen. 12 Von dem 13 Rückzuge aber hatten sie uns 14 abgeschnitten. — 10 Zu der 15 Flotte, welche 16 Pasippidas 17 zusammengebracht hatte 18 von den Bundsgenossen, schickten die Lakedämonier den 19 Kratesippidas. — Alkibiades 20 vertheidigte sich in dem Rathe und der Volksversammlung, 21 daß er nicht 22 gottlos gehandelt hätte.

---

1 προςετίθει (προςτίθημι). — 2 s. S. 57, 34. — 3 τὸ χαίρειν. — 4 οὕτως ἄρα. — 5 αἱρέω. — 6 φύω. Vgl. S. 125, 17. — 7 ἀνδρεῖος. — 8 τάφρος, ἡ. — 9 ὑπερπηδάω τι, ich setze über etwas. — 10 ἐπί m. d. Accus. — 11 θέω. — 12 Genit. — 13 ἐπάνοδος, ἡ. — 14 διακλείω. — 15 ναυτικόν. — 16 Πασιππίδας I. — 17 ἀθροίζω. — 18 ἀπό. — 19 Κρατησιππίδας I. — 20 ἀπελογήσατο (ἀπολογέομαι), vertheidigte sich. — 21 ὡς. Es folgt das Plusquamperfectum, da st. des deutschen Conjunct. im Griech. hier der Indicat. gesetzt werden kann. — 22 ἀσεβέω. —

hätte. — Der 23 Feldzug des 24 Varus 25 lief nicht ab, 21 wie die Römer 26 gehofft hatten. —

Plusquamperfectum II.

Wir 1 kamen 2 an einen 3 Platz, 4 wo der 5 Schnee 6 verschwunden war; und er war 7 wegen einer Quelle 8 geschmolzen, welche 9 in der Nähe dampfte. — Als Xerxes bei Salamis 10 unglücklich gewesen war, 11 vertraute er 12 nicht mehr 13 auf sein Heer und seine Flotte. Denn 14 seine 15 Streitkräfte waren 16 zusammengeschmolzen. —

Conjunctiv.

Derselbe steht, wenn etwas geschehen soll, bei Aufmunterungen in der ersten Person Pluralis; wenn einer den andern fragt, was er thun soll; nach den Conjunctionen ἵνα, ὅπως, ὡς, damit, wenn man im Präsens oder Futuro vorher geredet hat; nach allen mit ἄν zusammengesetzten Conjunctionen, als:

---

23 *στρατεία.* — 24 *Οὔαρος.* — 25 *ἀπέβη* (*ἀποβαίνω*), lief ab. — 26 *ἐλπίζω.* —

1 *ἥκω.* Das Imperfect. wird, wie ein Aorist., gebraucht. — 2 *εἰς.* — 3 *χωρίον.* — 4 *ὅπου.* — 5 *χιών, όνος, ἡ.* — 6 *ἐκλείπειν.* — 7 *διά* m. d. Accus. — 8 *τήκω.* — 9 *πλησίον ἦν ἀτμίζουσα.* — 10 s. S. 127, 19. — 11 s. S. 127, 9. — 12 *οὐκέτι.* — 13 Dat. — 14 d. i. desselben, eius. — 15 *αἱ δυνάμεις.* — 16 *κατατήκω.* —

ἐάν, (ἄν, ἤν), ὅταν, ἐπειδάν u. s. w.; nach Relativis mit ἄν u. s. w.

Präsens.

Soll ich bleiben, 1 bis du 27 kommst, oder diesen Platz 2 verlassen? — Krösos 3 befragt euch, 4 ob er die Perser 5 bekriegen, und 6 wo er den Kampf 7 beginnen solle. — Ich 8 fürchte, sprach der 9 König 10 zu seinen Feldherren, daß die Hellenen uns 11 entrinnen. — 12 Wenn du jemanden 13 lässig 14 findest, (so) 15 tadle ihn. — Das 16 Herrschen ist nicht beschwerlich, 12 wenn es einer 17 mit Verstand 18 thut. — 19 Kallikratidas sagte den 20 Milesiern: Laßt uns 21 ausharren in 22 Eifer, 23 damit wir den Feinden 24 schaden, 1 bis das 25 Geld aus 26 Lakedämon 27 kommt! —

---

1 ἔςτ' ἄν mit dem Conjunct. — 2 καταλείπω. — 3 ἐπερωτᾷ (ἐπερωτάω). — 4 ἤν. — 5 ἐκφέρειν πόλεμον πρός τινα. — 6 ποῦ. — 7 μάχην συνάπτω. — 8 δέδοικα; nach fürchten heißt μή daß. Es regiert den Conjunctiv, oder, wenn hist. Tempora vorhergehen, d. Optativ. — 9 Vgl. S. 59, 37. — 10 Dat. — 11 ἀποφεύγω. — 12 ἐάν. — 13 μεθιείς, εῖσα, έν (μεθίημι). — 14 εὑρίσκω. — 15 ψέγω, Imper. — 16 τὸ ἄρχειν. — 17 ἐπισταμένως. — 18 πράττω. — 19 Καλλικρατίδας I. — 20 Μιλήσιος. — 21 διαμένω. — 22 σπουδή. — 23 ὅπως. — 24 βλάπτω reg. d. Accus. — 25 χρήματα. Vgl. S. 29, 9. — 26 Λακεδαίμων, ονος, ἡ. — 27 ἥκω. —

Aoristus I und II.

Besonders ist hier zu merken, wie der Grieche das Futur. exactum in Sätzen mit Relativen oder Conjunctionen durch den Conjunctiv des Aorist und die Partikel ἂν ausdrückt, welche indessen meistens mit der Conjunction (ἐπειδάν, ἐάν u. s. w.) zusammengesetzt ist.

Laßt uns bleiben, ihr Achäer, 1 bis wir die große Stadt des Priamos werden 2 zerstört haben. — 3 Wenn du 4 schlecht 5 richtest (d. i. wirst gerichtet haben), so wird dich 6 darauf Gott richten. — Wir 7 zaudern und 8 hoffen, bis uns das 9 Schicksal 10 ereilt (d. i. ereilt haben wird). — 11 Keinem 12 wollen wir das 13 Unglück 14 vorrücken; denn das 15 Schicksal ist 16 allgemein, und die 17 Zukunft 18 unsichtbar. — 19 Glaubet 20 nicht, 21 daß die 22 Gerechtigkeit zwar schön, Anderes aber 23 nützlich 24 sei. — Laßt uns den Barbaren 25 zeigen, 26 daß wir die Feinde (zu) 27 züch-

---

1 ἔςτ' ἂν od. ἕως ἄν. — 2 ἀνατρέπω, Aor. II. — 3 ἐάν. — 4 κακῶς. — 5 δικάζω, Aor. I. — 6 μετέπειτα. — 7 μέλλω. — 8 ἐλπίζω. — 9 μοῖρα. — 10 μεταδιώκω, Aor. I. — 11 μηδείς. — 12 Conjunct. — 13 συμφορά. — 14 ὀνειδίζω, Aor. I. — 15 τύχη. — 16 κοινός. — 17 τὸ μέλλον. — 18 ἀόρατος II. — 19 νομίζειν. Der Conjunctiv Aoristi, mit einer Negation verbunden, wird ganz gewöhnlich statt des Imperat. gebraucht. — 20 s. S. 76, 6. — 21 accus. c. inf. — 22 τὸ δίκαιον. — 23 σύμφορος II. — 24 εἶναι, Infinit. — 25 δηλόω, Aor. I. — 26 ὅτι, od. accus. c. inf. (partic.). — 27 τιμωρεῖσθαι, Med. —

tigen 28 vermögen. — Xerxes 29 befiehlt, die Inseln (zu) 30 umzingeln, damit 31 niemand 32 von den Feinden 33 entkomme. — 34 Wenn auch das 35 Geld 36 ausgehet (d. i. ausgegangen sein wird), werde 20 nicht 37 muthlos. — Ephialtes 38 bringt Geld 39 vom Könige, 40 um den Krieg 41 gegen Philipp an zu 42 fachen. —

Perfectum I und II.

1 Wenn sich der Rücken 2 gebeugt hat, ist das Alter 3 nahe. — Ich 4 fürchte, daß uns die Bundsgenossen 5 verlassen haben. — 1 Wenn du Gott 6 vertraust, wirst du nicht 7 zagen. — Ich fürchte, daß uns die Feinde 8 abgeschnitten haben. —

---

28 *ἰσχύω.* — 29 *κελεύω.* — 30 *διαζῶσαι*, Infinit. Aor. I. v. *διαζώννυμι.* — 31 *μηδείς.* — 32 Vgl. S. 93, 16. — 33 *ἐκφεύγω*, Aor. II. — 34 *ἐάν.* — 35 *χρήματα, τά.* Vgl. S. 36, 45. — 36 *ἐκλείπω*, Aor. II. — 37 *ἀθυμέω*, s. 19. — 38 *ἥκει φέρων.* — 39 *παρά.* Vgl. S. 59, 37. — 40 d. i. damit er entzünde. — 41 *πρός.* Vgl. S. 29, 9. — 42 *ἐξάπτω*, ich zünde (fache) an. Aor. I. —

1 *ἐάν.* — 2 *κύπτω*, ich beuge mich. Perfect. I. — 3 Vgl. S. 126, 24. — 4 s. S. 130, 8. — 5 *ἀπολείπω*, Perfect. II. — 6 s. S. 127, 9. — 7 *ἀθυμέω.* — 8 *διακλείω.* —

Optativ.

Der Optativ allein drückt einen Wunsch aus. Mit ἄν verbunden, giebt er selbstständigen Sätzen den Ausdruck der bloßen Möglichkeit, der Ungewißheit, der bloßen Vermuthung und des Zweifels; daher wird er im Deutschen durch: es ist möglich (es kann sein), daß; mögen, dürfen, können u. s. w. gegeben. Sodann wird derselbe regiert von den eine Absicht ausdrückenden Conjunctionen, wenn histor. Tempora vorhergehen; und kann auch nach ὡς, ὅτι, daß, stehen, in Beziehung auf das histor. Tempus von einem verbo declarandi oder sentiendi.

Präsens.

Möchten wir immer Gott 1 wohlgefallen! Aber 2 wie ist es möglich, daß derjenige Gott wohlgefalle, der nicht auf ihn 3 hört? — Niemand kann mich 4 überzeugen, wenn nicht das 5 Wort des Herrn. — Wer möchte den Menschen 6 eher 7 glauben, als den 8 Tröstungen des Wortes Gottes? — Es kamen die 9 Kundschafter, 10 meldend, 11 daß der Feind 12 auf der Flucht wäre, und daß 13 in der Nähe Hirten ihre Heerden 14 weideten. — Klearchos 15 bog nicht abwärts, 16 damit nicht die Soldaten (zu)

---

1 ἀρέσκω. — 2 πῶς. — 3 ἀκούω τινός. — 4 πείθω. — 5 λόγος. — 6 μᾶλλον. — 7 πιστεύω. — 8 παράκλησις. — 9 σκόπος. — 10 ἀπαγγέλλω. — 11 ὅτι. — 12 φεύγω. — 13 ἐγγύς. — 14 νέμω. — 15 ἀποκλίνω, ich biege abwärts. — 16 μή,

fliehen 17 meinten. — Er 18 fragte, was ich thun 19 wollte. — Ich habe euch 20 berufen, damit ihr meine Befehle 21 vernähmet. — Es wurde den Feldherren der Syrakusier 22 gemeldet, 11 daß sie 23 von Hause 24 verbannt wären 25 von dem Volke. —

Aoristus I und II.

Wem möchtest du lieber das 1 Deinige 2 anvertrauen, als dem Gerechten? — Wem würdet ihr lieber 3 Wohlthaten erweisen, als dem 4 Dankbaren? — 5 Wenn jemand alle 6 Machthaber der Völker zur Tugend 7 führte, der würde den Menschen sehr 8 nützen. — Den Hellenen wurde gemeldet, daß Xerxes ein 9 großes Heer gegen sie 10 versammelt hätte. — Kyros 11 versprach den Milesischen 12 Flüchtlingen, wenn er

---

ne. — 17 νομίζω. — 18 ἐρωτάω, Aorist. — 19 μέλλω. D. Optat. kann in der indirecten Frage nach histor. Temporibus stehen, wie nach ὅτι. — 20 Aorist. I. v. ἀθροίζω. — 21 μανθάνω. — 22 ἠγγέλθη (ἀγγέλλω). — 23 οἴκοθεν. — 24 φεύγω, ich bin verbannt. — 25 ὑπό m. d. Genit.

1 τὰ σεαυτοῦ. Vgl. S. 89, 3. — 2 πιστεύω. — 3 εὐεργετέω τινά. — 4 εὐχάριστος. — 5 εἰ mit bloßem Optat. und im Nachsatze der Optat. mit ἄν. B. §. 140, 8, 3). M. §. 523, 2. R. §. 121, 8, b. Th. §. 243, 6. — 6 κρατῶν, Genit. κρατοῦντος, v. κρατέω. — 7 προτρέπω ἐπί τι, Aor. II. — 8 ὠφελέω τινά. — 9 s. S. 87, 31. — 10 συλλέγω, Aor. I. — 11 ὑπέσχετο (ὑπισχνέομαι). — 12 φυγάς, άδος, comm. —

den Krieg gut 13 vollführte, nicht 14 eher 15 ab zu lassen, 14 bevor er sie 16 in die Heimath 17 zurückgeführt hätte. — Klearchos, der lakedämonische 18 Harmost, 19 sammelte Schiffe und ein Heer, 20 um die Athener von 21 Byzanz zu 22 vertreiben. — 23 Anaxilaos, einer von 24 denen, welche Byzanz 25 an den Alkibiades 24 verrathen hatten, ward 26 freigesprochen, 27 indem er sagte, 28 daß er Frauen und Kinder 29 vom 30 Hungertode 31 gerettet hätte. — Die Freunde sagten, 28 daß Alkibiades nicht 32 mit Recht 33 verbannt worden wäre. — Wie könnten wir das Vaterland 34 im Stich lassen? —

Perfectum I und II.

In diesem Tempus kommt der Optativ, wie auch der Conjunct., theils überhaupt selten vor, theils ist, wo er er-

---

13 καταπράττω, Aor. I. im Optativ nach εἰ. — 14 πρόσθεν πρίν. — 15 παύσασθαι (παύω). — 16 οἴκαδε. — 17 κατάγω, Optat. Aor. II. Vgl. S. 124, 23. — 18 ἁρμοστής *I*. — 19 συλλέγω, Aor. I. — 20 Vgl. S. 132, 40. — 21 Βυζάντιον. — 22 ἀποσπάω (—άσω). — 23 Ἀναξίλαος. — 24 οἱ προδόντες, die, welche verrathen hatten. — 25 Dat. — 26 ἀποφεύγειν, freigesprochen werden. — 27 Particip. v. λέγω. — 28 ὅτι. — 29 Genit. — 30 λιμοκτονία, ἡ, eigentlich: das Aushungern, das Tödten durch Hunger. — 31 σώζω, Aor. I. — 32 δικαίως. — 33 Aor. II. Vgl. S. 134, 24. — 34 προλείπω, Aor. II. —

fodert wird, die periphrastische Conjugation mit dem Particip und dem Optativ v. εἰμί sehr gewöhnlich: εἴην, εἴης, εἴη; Dual εἴητον, εἰήτην, Plural εἴημεν, εἴητε, εἴησαν (synkopirt εἶεν). Ganz gebräuchlich ist Letzteres beim Passiv.

Es kamen 1 Boten, sagend, 2 daß die Feinde die 3 Anhöhen verlassen hätten. — Die Bürger 5 jubelten, 2 daß der Feind 6 geflohen wäre. — Demosthenes 7 klagte die 8 Gegner an, 2 daß sie die Freiheit des Staats 9 gestürzt hätten. — Den Gesandten der Athener, welche 10 zum Könige 11 reis'ten, 12 begegneten die lakedämonischen, und sagten, 2 daß sie 13 Alles 14 erlangt hätten vom Könige. —

Futurum.

Es 1 fragten die Herolde, wen er mit ihnen senden wollte. 2 Er aber 3 antwortete, 4 daß er keinen senden, sondern selbst 5 kommen würde. — (Als) ein kluger Feldherr, 6 zeigte Klearchos nicht, 7 was er

---

1 ἄγγελος. — 2 ὅτι. — 3 ἄκρον. — 4 λείπω, Perfect. II. — 5 ἀνολολύζω. — 6 Perfect. II. — 7 κατηγορέω reg. den Genit. — 8 ἐναντίος. — 9 ἀνατρέπω, Perfect. I. Vgl. S. 125, 13. — 10 παρά m. d. Accus. Vgl. S. 59, 37. — 11 πορεύομαι; welche reis'ten, Particip. — 12 ἀπαντάω, Aor. — 13 s. S. 67, 16. — 14 πράττειν (Perfect. II.) τι παρά τινος. —

1 ἐπηρώτων. — 2 ὁ δέ. — 3 ἀπεκρίνατο. — 4 ὅτι. — 5 ἥκω. — 6 ἀποδείκνυμι, Aor. I. vom Thema ἀποδείκω. — 7 v. ὅστις. —

8 thun würde. — Die Bundsgenossen meldeten dem Krösos, 4 daß sie 9 so schnell als möglich 10 zu Hülfe kommen würden. — Die Einwohner verließen ihre Stadt, 11 fürchtend, daß die Feinde sowohl die Häuser 12 niederbrennen, als auch sie selbst 13 tödten würden.

Imperativ.

Präsens.

1 Beurtheile den Menschen 2 mehr 3 nach den Werken, als nach den Reden; denn Viele sind 4 im Leben schlecht, 5 im Reden aber sehr 6 einnehmend. — 7 Beherrsche dich selbst; 8 strebe nach Ruhm; 9 tadle 10 Niemanden; 11 thue das Gerechte; 12 bewahre das 13 Eigene; höre Alles. — 14 Wenn der König die

---

8 *ποιέω.* Vgl. S. 134, 19. — 9 *ὡς* mit dem Superlativ, ganz entsprechend dem lat. quam celerrime. Als Adverb. gebraucht d. Grieche vom Adject. das Neutrum Singular. im Comparat., und d. Neutr. Plur. im Superlat. B. §. 115, 5. M. §. 446, 6. R. §. 87, 1. — 10 *βοηθέω.* — 11 *φοβέομαι.* — 12 *κατακαίω* (*—καύσω*). — 13 *ἀποσφάττω.* —

1 *κρίνω.* — 2 Vgl. S. 127, 8. — 3 *ἐκ.* — 4 Dativ. — 5 infinit. absolutus *λέγειν.* — 6 *πιθανός III.* — 7 *ἄρχω τινός.* — 8 *διώκω τι.* — 9 *ψέγω.* — 10 *μηδείς.* Vgl. S. 96, 12. — 11 *πράττω.* — 12 *φυλάττω.* — 13 *ἴδιος III.* — 14 *εἰ*

Waffen, (als) Geschenke, 15 wie 16 aus Freundschaft 17 fodert, (so) sage er, was uns 18 für diese 19 Gefälligkeit 20 sein wird. — Fliehet den Verläumder, und beherrschet die eigene Zunge. 12 Erhaltet Freundschaft, und strebt nach 21 Eintracht. — Die Jünglinge sollen den Aeltern 22 vertrauen. — Der Reiche und Glückliche vertraue nicht dem 23 Glück. — Fliehet die 24 Lust; denn sie 25 gebiert Trauer. —

Perfectum I u. II.

Die Reichen dieser 1 Welt mögen nicht ihre 2 Hoffnung auf ihren Reichthum setzen. — Der 3 Unglückliche 4 vertraue Gott. —

Aoristus I und II.

Wenn du Kinder 1 hast, so 2 erziehe sie, und 3 beuge ihren 4 Nacken 5 von 6 Jugend auf. — Sendet uns 7 Ruderer, und wir wollen euch Schiffe sen-

---

m. d. Indicat. — 15 *ὡς*. — 16 *διά* m. d. Accus. — 17 *αἰτέω*. — 18 *ἀντί* m. d. Genit. — 19 *χάρις*. — 20 *ἔσται* Fut. Med. v. *εἰμί*. — 21 *ὁμόνοια*. — 22 *πιστεύω*. — 23 *τύχη*. — 24 *ἡδονή*. — 25 *τίκτω*. —

1 *αἰών*. — 2 *ἐλπίζω ἐπί τινι*, ich setze meine Hoffnung auf etwas. Das Perfectum von diesem Verbo pflegt wohl für das Präsens zu stehen. — 3 *δυςτυχής*. — 4 Vgl. S. 132, 6. —

1 *τέκνα σοί ἐστι* (v. *εἰμί*). Vgl. S. 36, 44 u. 45. — 2 *παιδεύω*. — 3 *κάμπτω*. — 4 *τράχηλος*. — 5 *ἐκ*. — 6 *νεότης, ητος*. — 7 *ἐρέτης* I. —

den. — 8 Rufe mir 9 eiligst den Diener. — Die 10 Arbeiter sollen ihr 11 Tagewerk 12 beeilen. — 13 Worin ist der Weise von einem 14 Unweisen 15 verschieden? 16 Schicke beide 17 nackt, 18 antwortete Aristipp, zu 19 Unbekannten, und du wirst es 20 erfahren. — Johannes predigte in der 21 Wüste: 22 Bereitet die Wege des Herrn, und machet 23 gerade die 24 Fußsteige desselben. — Ein 25 Einfältiger sprach zum Arzte: 26 verzeihe mir, 27 daß ich nicht 28 krank gewesen bin. — Themistokles sprach zu Eurybiades: 29 schlag' zwar, aber höre. — Der Jüngling soll den Greisen 30 ausweichen. — 31 Fliehet 9 eiligst, denn die 32 Verfolger sind nahe. — Die Gottlosen sollen den Weg des 33 Lasters 34 verlassen, und der Tugend 35 nachgehen. — 36 Demetrios 37 schrieb dem 38 Mithridates in dem Sande nieder: Fliehe! —

---

8 *καλέω* (*—έσω*). — 9 *τὴν ταχίστην*. — 10 *ἐργάτης I*. — 11 *ἐργασία*. — 12 *σπουδάζειν περί τι*. — 13 *τί*. — 14 *ὁ μὴ σοφός*. — 15 *διαφέρω τινός*. — 16 *πέμπω*, Aor. I. — 17 *γυμνός III*. — 18 *ἀπεκρίνατο*. — 19 *ἀγνώς, ῶτος, ὁ* u. *ἡ*. — 20 *γιγνώσκω*, Fut. Med. *γνώσομαι*. — 21 *ἔρημος, ἡ*. — 22 *ἑτοιμάζω*. — 23 *εὐθύς III*. — 24 *τρίβος, ἡ*. — 25 *σχολαστικός*. — 26 *συγχωρέω*. — 27 *ὅτι*. — 28 *νοσέω*, Aor. I. — 29 *πατάσσω*, Aor. I. — 30 *ὑπείκω*, Aor. I. — 31 Aor. II. — 32 *διώκων, οντος* (*διώκω*). — 33 *κακία*. — 34 *λείπω*, Aor. II. — 35 *διώκω τι*, Aor. I. — 36 *Δημήτριος*. — 37 *καταγράφειν*, niederschreiben, Aor. I. — 38 *Μιθριδάτης I*. —

Infinitiv.

Präsens.

Den 1 Leidenschaften 2 dienen, ist 3 beschwerlicher, als den Tyrannen. — Es ist schön, den 4 Unrecht thuenden zu 5 hindern. — Es ist 6 Anmaßung, Alles reden und nichts hören 7 wollen. —

Perfectum I u. II.

Wir 1 wissen, daß uns Christus 2 geliebt hat. — 3 Aeschines 4 beschuldigte den 5 Ktesiphon, 6 Gesetzwidriges 7 vorgeschlagen zu haben. — Gott 8 scheint Alles 9 so gut als möglich 10 eingerichtet, und die Welt so 11 vortrefflich als möglich gemacht zu haben.

---

1 *πάθος III.* — 2 *δουλεύω.* — 3 *χαλεπός.* — 4 *ἀδικῶν, οῦντος (ἀδικέω).* — 5 *κωλύω.* — 6 *πλεονεξία.* — 7 *θέλω.* —

1 *ἴσμεν (οἶδα)* mit folgendem accus. c. inf., der von verbis sentiendi u. dicendi, wie im Lat., regiert wird. Doch gebraucht der Grieche auch sein *ὅτι*, daß, mit folgendem Indicativ, oder, wenn histor. Tempora vorhergehen, mit folgendem Optativ. — 2 *φιλέω.* — 3 *Αἰσχίνης I.* — 4 *κατηγορέω τινός.* — 5 *Κτησιφῶν, ῶντος.* — 6 *παράνομος II.* s. S. 67, 16. — 7 *συγγράφω.* — 8 *φαίνεται (φαίνομαι).* — 9 *ὡς βέλτιστα.* s. S. 137, 9. — 10 *τάττω.* — 11 *καλός III.* Hier das Adjectiv, nicht d. Adv. Vgl. S. 21, 32. —

— Den Soldaten schienen 12 vor 13 Kälte die 14 Finger 15 abgefault zu sein. —

Aoristus I und II.

Alkibiades 1 schien 2 fähig (zu) sein, die frühere Macht des Staats (zu) 3 retten. — Isäos 4 soll nach dem Peloponnesischen Kriege 5 geblüht haben. — Niemand 6 konnte Lykurg, den Redner, einer 7 Veruntreuung öffentlicher Gelder 8 zeihen. — Es ist 9 schwer, einen 10 alten Baum zu 11 pflanzen. — 12 Ariäos konnte nichts Anderes 13 rathen, als (zu) 14 entfliehen. — Demosthenes soll von dem Heere 15 entlaufen sein. —

Futurum.

Die Soldaten hofften, 1 mit Sonnenuntergang in Dörfer des babylonischen Landes zu 2 kommen. —

---

12 ὑπό m. d. Genit. — 13 ψῦχος III. — 14 δάκτυλος. — 15 ἀποσήπω, Inf. Perf. II. Im Griechischen sagt man: „Die Soldaten schienen (ἐδόκουν) an (accus. absolut.) den Fingern abgefault zu sein." —

1 δοκέω. — 2 οἷός τε. — 3 σώζω, Aor. I. — 4 s. S. 17, 44. — 5 ἀκμάζω, Aor. I. — 6 ἐδυνήθη. — 7 νοσφισμός. — 8 ἐλέγχω, Aor. I. — 9 δύςκολος II. — 10 παλαιός. — 11 φυτεύω, Aor. I. — 12 Ἀριαῖος. — 13 συμβουλεύω, Aor. I. — 14 ἀποφεύγω, Aor. II. — 15 λείπειν τὴν τάξιν, eigentl.: Reihe und Glied verlassen. Aor. II. —

1 ἅμα ἡλίῳ δύνοντι (δύνω). — 2 ἥκω, Inf. Futur.

Die 3 Patrioten hofften, daß Milo den 4 Cicero (aus der Verbannung) 5 zurückführen würde. — 6 Pharnabazos 7 hielt die Gesandten der Athener auf, 8 versprechend, bald sie zum Könige 9 hinauf zu führen, bald (sie) nach Hause 10 zurück zu schicken. — Die Feldherren glaubten, 11 daß sie 12 Mangel leiden würden an den 13 Lebensmitteln. —

Participia.

Diese stehen nach denselben Regeln, wie im Lateinischen, statt der Conjunctionen und Relative. Wenn vor dem Relativ das Demonstrativum derjenige wirklich steht, oder doch gesetzt werden kann: so hat das Participium den Artikel vor sich; wo aber das Relativum statt einer Conjunction, als wenn, und u. s. w. steht, und damit vertauscht werden kann, wird das Participium im Griechischen ohne Artikel gesetzt.

Präsens.

Dem, welcher 1 herrscht, 2 muß man 3 gehorchen. — Traue nicht allen denen, welche Gutes reden; denn

— 3 *ἀγαθός*. — 4 *Κικέρων, ωνος*. — 5 *κατάγω*. Vgl. S. 140 (im 2ten Absatz), 1. — 6 *Φαρνάβαζος*. — 7 *κατέχω*. — 8 *φάσκω*. — 9 *ἀνάγω*, Inf. Futur. — 10 *ἀποπέμπω*, Inf. Futur. — 11 Der Grieche läßt hier den bloßen Infinit. Futur. folgen, ohne das se (*ἑαυτόν*), welches der Lat. vorsetzen würde, zu gebrauchen. — 12 *σπανίζω τινός*, Futur. Attic. — 13 *τά ἐπιτήδεια*. —

1 *ἄρχω*. — 2 *δεῖ*, impers. — 3 *εἴκω*. —

Viele, wiewohl sie sehr 4 Vortreffliches reden, thun Schlechtes. — Fliehe diejenigen Vergnügungen, welche Schmerz gebären. — Wer 5 keinen Freund hat, ist nicht werth (zu) 6 leben. — Man muß nach demjenigen 7 streben, was nach 8 diesem Leben 9 bleibt. — Sechs Schiffe, die (d. i. nachdem sie) 10 eben 11 gekommen waren, 12 eilten zu Hülfe. — Die, welche 13 in Ueberfluß leben, 14 haben Freunde. —

Perfectum I und II.

Den Alkibiades 1 beraubten die Athener des Vaterlandes, 2 weil er 3 gottlos gehandelt hätte. — 4 Nachdem Philipp 5 gestorben war, 6 verklagte Aeschines den Ktesiphon. — Den Kimon, obgleich er die Barbaren besiegt und 7 durch viele 8 Beute den Staat 9 bereichert hatte, 10 verbannten die Athener. —

---

4 *ἄριστα.* — 5 *μή* vor dem Verbo. Vgl. S. 35, 20. — 6 *ζῆν* (*ζάω*). — 7 *ζητέω τι.* — 8 *ὅδε.* — 9 *παραμένω.* — 10 *νεωστί.* — 11 *ἥκω*, ich bin gekommen. — 12 *βοηθέω.* — 13 *ἐν ἀφθόνοις βιοτεύω.* — 14 s. S. 36, 44. —

1 *στερέω τινά τινος.* — 2 Partic. mit vorhergehendem *ὡς*, welches einen Grund od. eine Absicht in der Seele eines Andern ausdrückt. — 3 *ἀσεβέω.* — 4 genitivi absoluti, welche den lateinischen ablativis absol. entsprechen. — 5 *τελευτάω.* — 6 *γράφομαι*, Aor. I Med. — 7 Dat. — 8 *λάφυρον* im Plur. — 9 *καταπλουτίζω.* — 10 *ἐξοστρακίζω.* —

11 Im Vertrauen auf des 12 Marius Tapferkeit 13 übergaben ihm die Römer das 14 Commando gegen die 15 Cimbern und 16 Teutonen, welche, nachdem sie ihr Vaterland 17 verlassen, gegen Italien 18 marschirten. — Rom, nachdem es der Gefahr 19 von Barbaren 20 entgangen war, wurde 21 durch 22 innere Kriege 23 zerrüttet. —

Aoristus I und II.

Krösos und die Bundsgenossen wurden 1 muthlos, und verließen das 2 Lager. — Denen, welche uns die 3 größten Wohlthaten 4 erwiesen haben, 5 wissen wir auch den größten Dank. — 6 Niobe, weil sie die Leto 7 verachtet hatte, wurde der Kinder 8 beraubt. — Da die Athener an langen Schiffen 9 zu dem 10 ägineti-

---

11 Partic. Perf. II v. *πείθω*. Auf, durch d. Dativ. — 12 *Μάριος*. — 13 *ἐπιτρέπω*. — 14 *στρατηγία*. — 15 *Κίμβρος*. Vgl. S. 29, 9. — 16 *Τεύτων, ονος*. — 17 *λείπω*, Part. Perf. II. — 18 *πορεύομαι*. — 19 s. 15. — 20 *ἀποφεύγω τινά* Part. Perf. II. — 21 Dativ. — 22 *στάσις, εως*. — 23 *διαταράττω*. —

1 *ἀθυμέω* Part. (Aor. I), wodurch das und ausgedrückt wird. — 2 *στρατόπεδον*. — 3 *τὰ μέγιστα*. — 4 *εὐεργετέω τινά*, Part. Aor. I. — 5 *χάριν ἔχω τινί*. — 6 *Νιόβη*. — 7 *καταφρονέω* (Part. Aor. I). *τινός*. — 8 *ἐστερήθη*, Aor. I Passiv. v. *στερέω* (*τινά τινος*). — 9 *πρός* m. d. Accus. — 10 *ὁ τῶν Αἰγινητῶν πόλεμος*. —

netischen Kriege 11 Mangel hatten, 12 bekamen sie zwanzig 13 von den Korinthern. — Die Carthager, nachdem sie 14 nach Sicilien 15 gezogen waren, 16 nahmen zwei hellenische Städte ein, 17 Selinus und 18 Himera. — Nachdem die Athener 19 bei 20 Notion die Todten 21 begraben hatten, schifften sie 22 nach 23 Lesbos und dem 24 Hellespontos. — Pharnabazos 25 verließ Kyzikos und floh. — Die Soldaten 26 erhoben ein Geschrei und liefen 14 gegen die Feinde.

Futurum.

Der König schickte Gesandte, die 1 über den 2 Frieden 3 reden sollten. — Wer 4 ein Heer anführen will, 5 muß Vieles 6 von Natur sowohl als durch Erfahrung 7 besitzen. — Die Feldherren, um zu 8 hören, 9 wohin sich der Feind 10 ge-

---

11 *σπανίζω*, Partic. Aor. I. — 12 *λαμβάνω*, Aor. II *ἔλαβον*. — 13 *παρά* m. d. Genit. — 14 *ἐπί* m. d. Accus. — 15 *στρατεύω*, Part. Aor. I. — 16 *εἷλον* (*αἱρέω*). — 17 *Σελινοῦς*, *οῦντος*. — 18 *Ἱμέρα*. — 19 *ἐν*. — 20 *Νότιον*. — 21 *θάπτω*, Part. Aor. I. — 22 *ἐπί* m. d. Genit. — 23 *Λέσβος*. — 24 *Ἑλλήςποντος*. — 25 *ἐκλείπω*, Part. Aor. I. Vgl. 1. — 26 *ἀνακράζω*, Part. Aor. II. —

1 *περί* m. d. Genit. — 2 *σπονδαί*. — 3 *λέγειν*, Part. Futur. — 4 *στρατηγέω*. — 5 s. S. 29, 14. — 6 *καὶ φύσει καὶ ἐπιστήμῃ*. — 7 *ἔχω*. — 8 *ἀκούω*, Part. Futur. — 9 *ὅποι*. — 10 *τράποιτο*

wandt hätte, schickten einige Soldaten aus, welche das Land 11 auskundschaften sollten. — Die Feinde 12 rückten gegen die Stadt, um sie 13 zu vertilgen. — Alkibiades 14 ging 15 nach dem Hellespont, um Geld ein zu 16 treiben. — Thrasyllos schiffte nach der Schlacht 17 bei 18 Abydos nach Athen, um Schiffe zu 19 fodern. —

Passivum *).

Indicativ.

Präsens.

Der 1 Charakter des Mannes wird aus seiner Rede und seinen Werken 2 erkannt. — Die 3 boshaften Menschen werden 4 durch Wohlthaten noch mehr

---

(Optat. Aor. II Med. v. τρέπω), sich gew. hätte. — 11 διερευνάω, Part. Futur. — 12 ἐπορεύοντο. — 13 ἀφανίζω, Part. v. Futur. Att. — 14 ᾤχετο (οἴχομαι). — 15 εἰς. — 16 πράττειν (Part. Futur.) χρήματα. — 17 περί m. d. Accus. Vgl. S. 29, 9. — 18 Ἄβυδος, ἡ. — 19 αἰτέω. —

1 ἦθος III. — 2 γνωρίζω. — 3 πονηρός. — 4 εὐεργ-

---

*) Da es hier lediglich auf die Form ankommt, so wird in denjenigen Temporibus, die nicht vom Passivum verschieden sind, auch das Medium mitgenommen.

5 angereizt, Unrecht zu 6 thun. — Die 7 Undankbaren werden 8 von Gott 9 bestraft. — Iberien 10 gegenüber sind Inseln, welche von den Hellenen 11 Gymnesische 12 benannt werden, denn die 13 Einwohner leben nackt 14 zur 15 Zeit des Sommers; von den 16 Eingebornen aber und den Römern werden sie 17 Balearische 18 genannt, weil von den 19 Insulanern große Steine mit 20 Schleudern 21 *am besten* 22 unter allen Menschen 23 geworfen werden. — Ich 24 will lieber 25 *Unrecht leiden*, als 26 *Unrecht thun*. — Nicht 27 aus Furcht, sondern aus 28 Pflicht 29 enthält sich der Rechtschaffene der Sünde. — Du, o Thor, wirst 30 sehr 31 benachtheiligt von denen, die dir 32 schmeicheln. — 33 *Im Reichthum* werdet ihr

---

γετούμενοι, Part. Passiv. v. εὐεργετέω. — 5 παροξύνω. — 6 ἀδικέω (zusammengez.). — 7 ἀχάριστος. — 8 s. S. 26, 97. — 9 κολάζω. — 10 καταντικρύ, Adverb. mit folgendem Genit. — 11 Γυμνησίαι. — 12 ὀνομάζω. — 13 ἐνοικῶν, οῦντος (ἐνοικέω). — 14 κατά m. d. Accus. — 15 ὥρα. — 16 ἐγχώριος. — 17 Βαλλιαρεῖς. — 18 προσαγορεύω. — 19 νησιώτης I. — 20 σφενδόνη. — 21 καλῶς. Ueber d. Bildung des Superl. vgl. S. 137, 9. — 22 Vgl. S. 74, 8. — 23 βάλλω. — 24 μᾶλλον βούλεσθαι, malle. — 25 ἀδικεῖσθαι. — 26 ἀδικεῖν. — 27 διά m. d. Accus. — 28 τὸ δέον. — 29 ἀπέχομαι m. d. Genit. — 30 μεγάλα. — 31 βλάπτω. — 32 κολακεύω τινά. — 33 πλουτῶν, οῦντος (πλουτέω). —

34 gepriesen, 35 in Noth von 36 falschen Freunden 37 verlassen. — In der Hoffnung 38 täuschen wir uns oft. — Vergnügen und 39 Eitelkeit 40 verführen (beide) die 41 Jugend. —

Imperfectum.

Agesilaos 1 schätzte nicht die 2 mächtigsten seiner Freunde, sondern die 3 willigsten. — 4 Bei den Hellenen wurden viele Künste, 5 wie die 6 Musik, von den 7 Edelsten und 8 Vornehmsten 9 getrieben, welche von den Römern für 10 unanständig einem freien Manne 11 gehalten wurden. — Athen und Sparta, die (beiden) mächtigsten Staaten in 12 Hellas, 13 kämpften in dem peloponnesischen Kriege 14 um die 15 Oberherrschaft 16 über die Hellenen. — Mein Freund und ich wir (beide) 17 reisten nach Athen. — Du, o Sokrates, 18 gehorchtest Gott mehr, als den Menschen. —

---

34 *εὐδαιμονίζω*. — 35 *ἀπορῶν, οῦντος* (*ἀπορέω*). — 36 *ἄπιστος* II. — 37 *προλείπω*. — 38 *σφάλλεσθαί τινος*, sich täuschen in etwas. — 39 *κενοδοξία*. — 40 *παράγομαι*, Med. — 41 s. S. 53, 14. —

1 *ἀσπάζομαι*. — 2 *δυνατός*. — 3 *πρόθυμος*. — 4 *ἐν*. — 5 *οἷον*. — 6 *ἡ μουσική*. — 7 *εὐγενής*. — 8 *ἔντιμος* II. — 9 *ἐπιτηδεύω* s. S. 118, 43. — 10 *αἰσχρός*. — 11 *νομίζω*. Vgl. S. 21, 32. — 12 Vgl. S. 24, 41. — 13 *μάχομαι*. — 14 *ὑπέρ* m. d. Genit. — 15 *ἡγεμονία*. — 16 Genit. — 17 *πορεύομαι*. — 18 *πείθομαι*. —

19 Thrasybulos 20 ging mit dreißig Schiffen 21 nach 22 Thrakien. —

Perfectum.

Die Römer haben 1 aufgehört, die 2 Welt zu 3 beherrschen, 4 seitdem ihr Reich von den 5 Deutschen 6 aufgelöset worden ist. — Schlechtester der Menschen, der Du 7 niemals eine 8 gute Handlung 9 von Dir selbst 10 gesehen hast. — Die 11 Welt, und Alles, 12 was in ihr ist, ist von Gott 13 erschaffen worden. — Mein Haus ist 14 bereitet, spricht der 15 Gastfreie, stets 16 Wanderer 17 auf zu nehmen. — Es ist geschrieben: den 18 Herrn, deinen Gott, 19 sollst du 20 anbeten, und ihm allein 21 dienen. — Die 22 alten Deutschen sind in großen 23 Gräbern 24 beerdigt. — Jetzt, nachdem wir das Meer 25 durchschifft, sind

---

19 Θρασύβουλος. — 20 οἴχομαι. — 21 ἐπί m. d. Genit. — 22 Θράκη. —

1 παύω, ich mache, daß jemand aufhört; παύομαι, Med. ich höre auf; mit dem Particip statt unseres Infinit. mit zu. — 2 ἡ οἰκουμένη. — 3 ἄρχω m. d. Genit. — 4 ἐξ οὗ. — 5 Γερμανός. — 6 καταλύω. — 7 οὐπώποτε. — 8 καλός. — 9 Genit. — 10 θεάομαι. — 11 κόσμος. — 12 τὰ ἐν αὐτῷ. — 13 ποιέω. Vgl. S. 36, 45. — 14 παρασκευάζω. — 15 φιλόξενος. — 16 ὁδοιπόρος. — 17 ξενίζω. — 18 κύριος. — 19 Fut. s. S. 120, 13. — 20 προςκυνέω. — 21 λατρεύω. — 22 παλαιός. — 23 ταφή. — 24 θάπτω. — 25 διαπλέω, Part.

wir 26 abgeschnitten 27 vom 28 Festlande. — Vieles und 29 Vortreffliches ist vom Herakles 30 vollführt. — Ich bin durch die 31 Kraft seiner Rede 32 überzeugt. — Das Heer ist 33 zum Kampfe 34 geordnet. — 35 Durch Christus sind wir 36 von der 37 Sünde 38 erlös't. — 39 Antiphon, 40 gefragt, 41 welches das beste 42 Erz 43 sei? sagte: dasjenige, aus welchem Harmodios und Aristogiton 44 gebildet sind. — Antiphon ist vom Plato (dem Komiker) 45 in Beziehung auf den 46 Geiz 47 verspottet worden. — Lykurg, der Redner, 48 verklagt 49 beim Volke, sagte: 50 ich bin 51 gebend, nicht 52 nehmend 53 gesehen worden. — Der Hase, 54

Aor. I. — 26 *ἀπείργω*. B. §. 83, Anm. 2. R. §. 67, 2, c. Th. §. 48, Anm. 1. — 27 Genit. — 28 *ἤπειρος, ἡ*. — 29 *καλός*. Vgl. S. 67, 16. — 30 *διαπράττω*. — 31 *δεινότης, ητος*. — 32 *πείθω*. — 33 *ὡς εἰς*. — 34 *συντάττω*. — 35 *διά* m. d. Genit. — 36 Genit. — 37 *ἁμαρτία*. — 38 *ἀπαλλάττω*. — 39 *Ἀντιφῶν, ῶντος*. — 40 Part. Aor. I Pass. v. *ἐρωτάω*. — 41 Fragpronomen. Wegen des Genus vergl. S. 110, 12. — 42 *χαλκός*. — 43 *ἐστίν*. — 44 *ποιέω*. — 45 *εἰς*. — 46 *φιλαργυρία*. — 47 *κωμῳδέω*. — 48 *κατηγορούμενος*. — 49 *ἐν*. — 50 *ἐγὼ μέν*, equidem. — 51 *διδούς* (*δίδωμι*). — 52 *λαμβάνω*. — 53 *ὁράω*. Vgl. S. 125, 19. — 54 Perf. Pass. v. *ἐθίζω*. B. §. 83, 2. M. §. 167, 4. R. §. 67, Ausnahmen. Th. §. 48, Anm. 2. —

pflegt 55 List zu gebrauchen in 56 seinem 57 Laufe. —

Plusquamperfectum.

Als Ilion 1 eingenommen war, 2 schonten die Hellenen das Haus des 3 Antenor. — 4 An einen Altar zu Athen war 5 geschrieben: 'dem 6 unbekannten Gotte. — Es war 7 durch das Gerücht 8 verbreitet, 9 daß Sokrates sage, es gäbe keine Götter. — Agesilaos 10 pflegte, 11 wenn er besorgt war, 12 heiter (zu) 13 scheinen, 14 im Glück aber 15 ruhig (zu) sein. — 7 Durch den peloponnesischen Krieg waren alle hellenischen Staaten 16 erschüttert. — Du warst vom Theseus 17 auf 18 Naxos 19 zurückgelassen, 20 Ariadne; ein Gott aber 21 rettete dich. — Du warst 22 schon

---

55 *τεχνάζειν.* — 56 Die pronomina possessiva, wenn sie sich auf das Subject beziehen, werden am gewöhnlichsten nicht ausgedrückt im Griechischen, doch muß der Artikel gesetzt werden. — 57 *βάδισις, εως.* —

1 *αἱρέω.* — 2 *φείδομαί τινος.* — 3 *'Αντήνωρ, ορος.* — 4 Dat. — 5 *ἐγγράφω.* — 6 *ἄγνωστος II.* — 7 Dat. — 8 *διαθρυλλέω.* — 9 *ὡς φαίη (φημί) μὴ εἶναι,* acc. c. infin. — 10 s. S. 150, 54. — 11 *φοβούμενος (φοβέω).* — 12 *ἱλαρός.* — 13 *φαίνομαι.* — 14 *εὐτυχῶν (εὐτυχέω).* — 15 *πρᾷος.* — 16 *διαταράττω.* — 17 *ἐν.* — 18 *Νάξος, ἡ.* — 19 *ἀπολείπω.* — 20 *'Αριάδνη.* — 21 *σώζω,* Aor. I. — 22 *ἤδη.* —

21 gerettet, als ich dir 23 zu Hülfe eilte. — Den Deutschen war von 24 Bonifacius das Evangelium Christi 25 verkündigt worden, als 26 im Norden noch das 27 Heidenthum 28 herrschte. — Die Thore waren 29 geschlossen, und auf den Mauern 30 zeigten sich Waffen. — 31 Stages der Perser 32 griff, als die Athener 33 zerstreut waren, sie an. — Die Verräther 34 öffneten, als 35 Alles 36 bereitet war, 37 Nachts die Thore von Byzanz dem Alkibiades. —

Aoristus I.

Die Hellenen wurden von Philipp bei Chäronea 1 besiegt. — 2 Isadas wurde wegen seiner Tapferkeit von den Lakedämoniern 3 bekränzt, weil er aber 4 vor den erforderlichen Jahren 5 auf die Feinde 6 gestürzt war, 7 bestraft. — Carthago wurde von der Dido 8 erbauet. — 9 Große Thaten sind von

---

23 προςβοηθέω. — 24 Βονιφάκιος. — 25 κηρύττω. — 26 ἐν τοῖς πρὸς ἄρκτον. — 27 ἡ ἐθνικὴ τῶν θεῶν θεραπεία. — 28 ἦν (εἰμί). — 29 κλείω. — 30 φαίνομαι. — 31 Στάγης. — 32 ἐφορμάω τινί. — 33 διασκεδάζω. — 34 ἀνοίγω. B. §. 83, Anm. 8. M. §, 168, Anm. 1. R. §. 67, Anm. 3. Th. §. 48, Anm. 5. — 35 Vgl. S. 67, 16. — 36 παρασκευάζω. Vgl. S. 36, 45. — 37 νυκτός. —

1 νικάω. — 2 Ἰσάδας I. — 3 στεφανόω τινὰ διά τι. — 4 πρὸ τῆς ἀπαιτουμένης (ἀπαιτέω) ἡλικίας. — 5 εἰς. — 6 ὁρμάομαι, Aor. I Passiv. — 7 ζημιόω. — 8 κτίζω. — 9 μεγάλα. —

Alexander dem Großen 10 ausgeführt. — Zwei der 11 Scipionen wurden (beide) 12 Africaner 13 genannt. — Welchen Lohn der Gerechtigkeit und Weisheit haben euch, Aristides und Sokrates, die Athener 14 entrichtet? Ihr seid (beide) 15 schimpflich behandelt. Denn Du, Aristides, wurdest 16 verbannt; und Sokrates ward 17 getödtet. — Es wurden 18 aus den Athenern fünf Gesandte zum Könige 19 geschickt, mit diesen aber 20 Argiver und Lakedämonier. — Demosthenes wurde sowohl von der 21 Vaterstadt als auch von den 11 übrigen Hellenen 22 gekrönt. — Demosthenes wurde vom 23 Hyperides 24 verklagt. — Der Tempel der Athena zu 25 Phokäa wurde 26 verbrannt. —

Aoristus II.

Die 1 Cimbrische Macht wurde von den Römern 2 niedergehauen. — 3 Auf den Gräbern der 4 Gefalle-

---

10 *διαπράττω.* Vgl. S. 36, 45. — 11 *Σκιπίων, ωνος.* — 12 *Ἀφρικανός.* — 13 *ἐπονομάζω.* — 14 *ἀπέδοσαν (ἀποδίδωμι).* — 15 *ὑβρίζω.* — 16 *ἐξοστρακίζω.* — 17 *θανατόω.* — 18 Genit. — 19 *πέμπω.* — 20 *Ἀργεῖος.* — 21 *πατρίς.* — 22 *στεφανόω.* — 23 *Ὑπερίδης I.* — 24 *εἰς τὸ δικαστήριον εἰςάγειν τινά.* — 25 *Φώκαια.* Zu Phokäa gehört zu Tempel; s. S. 29, 9. — 26 *ἐμπρήθω.* —

1 *Κιμβρικός III.* — 2 *κατακόπτω.* — 3 *ἐπί* m. d. Genitiv. — 4 *τεθνεώς, ῶτος.* —

nen wurden von den Deutschen viele 5 Gefangene, 6 als Todtenopfer, 7 geschlachtet. — Das 8 Bild Alexanders wurde vom 9 Apelles 10 gemahlt. — 11 Iphikrates wurde 12 in der Nähe des 13 Kynosarges 14 begraben. — Epaminondas und Pelopidas sind 15 rühmlich aus dem Leben 16 geschieden. — Zeus wurde von der Rhea auf Kreta 17 verborgen. — Antiphon wurde, wie einige 18 erzählen, nach dem 19 Sturze der Vierhundert mit der Strafe der Verräther 20 belegt, und 21 unbegraben 22 hingeworfen. — Viele Dörfer wurden von den Feinden 23 niedergebrannt. — Die Feinde wurden von 24 Myronides in die Flucht 25 geschlagen. —

---

5 *αἰχμάλωτος.* — 6 *ἐναγισμοῦ ἕνεκα.* — 7 *κατασφάττω.* — 8 *εἰκών, όνος, ἡ.* — 9 *Ἀπελλῆς I.* — 10 *γράφω.* — 11 *Ἰφικράτης, εος.* — 12 *πλησίον.* — 13 *Κυνόσαργες, εος, τό.* — 14 *θάπτω.* — 15 *καλῶς.* — 16 *ἀπαλλάττομαι τοῦ ζῆν.* — 17 *κρύπτω.* — 18 *λέγω.* — 19 *κατάλυσις, εως.* — 20 *τοῖς περὶ τῶν προδοτῶν ἐπιτιμίοις ὑπάγω* (Partic. Aor. I. Vgl. S. 144, 1) *τινά.* — 21 *ἄταφος II.* — 22 *ῥίπτω.* — 23 *κατακαίω.* Es ist jedoch zu bemerken, daß der Aor. II nicht attischen Gebrauchs ist. — 24 *Μυρονίδης I.* — 25 *τρέπομαί* (Med.) *τινα εἰς φυγήν*, ich schlage einen in d. Fl.; aber auch im Passiv *τρέπεταί τις εἰς φ.*, es wird einer geschl. —

Futurum I.

Wer sich 1 erniedrigen wird, 2 soll 3 erhöhet werden; wer sich aber selbst erhöhen wird, soll erniedrigt werden. — 4 Wenn du nicht wirst 5 befolgt haben die Gesetze Gottes, wirst du 6 bestraft werden. — Die Guten sowohl als die Bösen der Menschen werden einst 7 erkannt werden. — Wer seinen 8 Nächsten 9 nicht ehrt, wird einst auch von Gott nicht geehrt werden. — Alle Menschen werden einst der 10 Lehre des Herrn 11 unterworfen werden. — 12 Seid ihr unschuldig, (so) werdet ihr stets von gerechten Richtern 13 freigesprochen werden. —

Futurum II.

Die Feinde werden 1 erschreckt werden 2 durch unsern 3 Anmarsch. — Der 4 Feige wird am 5 ehesten 6 niedergehauen werden. — 7 Wenn wir 8 tapfer 7 sind, werden wir 9 eher 10 getödtet, als 11 geschlagen werden. —

---

1 *ταπεινόω.* — 2 Futur. — 3 *ὑψόω.* — 4 *ἐάν* mit d. Conjunct. Aor. s. S. 131. — 5 *τηρέω.* — 6 *ζημιόω.* — 7 *γνωρίζω.* — 8 *ὁ πλησίον.* Vgl. S. 73, 4. — 9 *ἀτιμάζω.* — 10 *λόγος.* — 11 *ὑποτάττω.* — 12 *ἀναίτιοι ὄντες.* — 13 *ἐλευθερόω.*

1 *ἐκπλήττω.* — 2 Dat. — 3 *ἔφοδος, ἡ.* — 4 *δειλός.* — 5 *ῥᾷστα.* — 6 *κατακόπτω.* — 7 *ὄντες.* — 8 *ἀνδρεῖος.* — 9 *πρότερον.* — 10 *κτασφάττω.* — 11 s. S. 154, 25. —

Futurum III.

Wenn ihr mir 1 folgt, und 2 nicht 3 ermüdet, 4 rief Xenophon seinen Soldaten zu, so werden wir sicherlich 5 bald gerettet sein. — Bald wirst du wieder 6 besitzen, was Du jetzt 7 verloren hast. — 8 Wenn mich jemand als 9 Irrenden 10 überführt haben wird, wird er (als) größter Wohlthäter 11 bei mir 12 angeschrieben sein. —

Conjunctiv.

Präsens.

1 Alles laßt uns 2 von Gott 3 anfangen. — Wer Kinder hat, der 4 sorge, 5 daß sie 6 gut 7 erzogen werden. — 8 Hadere nicht mit den 9 Machthabern unter den Menschen, 10 damit Du nicht von ihnen

---

1 *ἕπομαι.* — 2 *μή.* — 3 *κάμνω.* — 4 *ἐπιβοάω.* — 5 *ταχέως.* — 6 Perf. *κέκτημαι*, ich besitze; daher Futurum III ich werde besitzen. — 7 *ἀποβάλλω*, Aor. II *ἀπέβαλον.* — 8 *ἐάν.* — 9 *ἁμαρτάνω.* — 10 *ἐξελέγχω*, Conjunct. Aor. I. — 11 *παρά* m. d. Dat. — 12 *ἀναγράφω.* —

1 d. i. in Allem, accus. absol. — 2 *ἐκ.* — 3 *ἄρχομαι.* — 4 *ἐπιμελείσθω* (*ἐπιμελέομαι*). — 5 *ὅπως.* — 6 *καλῶς.* — 7 *παιδεύω.* — 8 *διαμάχομαι μετά τινος.* Imperat. Vgl. S. 76, 6. — 9 *δυνάστης I.* — 10 *μήποτε.* —

11 ins Verderben gestürzt werdest. — Krösos befragt euch, ob er gegen die Perser 12 zu Felde ziehen, und wer ihm Bundsgenosse 13 werden solle. — 14 Wenn die Barbaren 15 lagern, 16 umgeben sie schnell das 17 Lager mit einem 18 Graben. — Dieses will ich thun, damit meine Feinde 19 glauben, ich sei 20 gestorben, und ich 21 nicht von ihnen 22 verfolgt werde. — Der Vater sagte zu den (beiden) Söhnen: überall 23 schützet den 24 Unglücklichen, damit auch ihr (beide) geschützt werdet, 25 wenn ihr von den Bösen verfolgt werdet. — Das 26 Fürchterlichste von Allem ist, 27 wenn der 28 große Haufe (zu) 29 thun 30 vermag, was er nur 31 will. — In der 32 Amphiktyonenversammlung 33 tragen die Lakedämonier

---

11 *διαφθείρω.* — 12 *στρατεύομαι.* Vgl. S. 130, 3 u. folg. — 13 *γίγνομαι.* — 14 *ὁπόταν.* — 15 *στρατοπεδεύομαι.* — 16 *περιβάλλω τί τινι.* — 17 *στρατόπεδον.* — 18 *τάφρος, ἡ.* — 19 *οἴομαι.* — 20 *τελευτάω.* Vgl. S. 140, (Abs. 2) 1. — 21 *μή.* — 22 *διώκω.* — 23 *σώζω.* — 24 *δυςτυχής.* — 25 *ἐάν.* — 26 *δεινός.* — 27 *ὅταν.* — 28 *πλῆθος III.* — 29 *πράττω.* — 30 *ἰσχύω.* — 31 *βούλομαι.* Die unbestimmte Allgemeinheit, welche unser nur andeutet (quicunque), wird im Griechischen nach Haupttemporibus durch den Conjunctiv und *ἄν* ausgedrückt, welches sich in der Stellung gern dem Relativ anschließt. — 32 *τὰ Ἀμφικτυονικὰ συνέδρια.* — 33 *εἰςηγοῦνται* (*εἰςηγέομαι*), tragen darauf an. —

darauf an, 34 daß vom 35 Amphiktyonenbunde die Staaten 36 ausgeschlossen werden, welche 37 nicht 38 mitgefochten 39 gegen die Meder. —

Aoristus I und II.

Laßt uns 1 tapfer 2 kämpfen, 3 bis wir werden 4 befreit sein von dem 5 Uebermuth der 6 Unterdrücker. — 7 Rede nicht 8 von 9 Schändlichem. — Wir 10 leiden mit Christus, damit wir auch 11 mit verherrlicht werden. — Der Thor, fürchtend, 12 daß er 13 ertrinke, 14 will sich vom Wasser 15 fern halten, 16 bis er 17 schwimmen 18 kann. — 19 Wenn Du 20 erzürnt bist, 15 enthalte Dich der Rede. — Wenn den Feinden Geschenke werden 21 gebracht sein, werden sie die Stadt 22 schonen. — 23 Sollte ich von

---

34 ὅπως. — 35 Ἀμφικτυονία. — 36 ἀπείργειν τινά τινος. — 37 μή. — 38 συμμαχέω, Partic. Aor. I. — 39 κατά m. d. Genitiv. —

1 ἀνδρείως. — 2 μάχομαι. — 3 ἔςτ᾽ ἄν. — 4 ἀπαλλάττω τινά τινος, Aor. II. — 5 ὕβρις, εως. — 6 πλεονέκτης I. — 7 διαλέγομαι, Aor. I. Vgl. S. 131, 19 u. 20. — 8 περί m. d. Genit. — 9 αἰσχρός. s. S. 67, 16. — 10 συμπάσχειν τινί. — 11 συνδοξάζω, Aor. I. — 12 s. S. 130, 8. — 13 πνίγομαι, Aor. II. — 14 ἐθέλω. — 15 ἀπέχομαί τινος. — 16 ἕως ἄν. — 17 κολυμβᾶν. — 18 δυνηθῇ. — 19 ὅταν. — 20 ὀργίζω, Aor. I Passiv. — 21 κομίζω, Aor. I. — 22 φείδομαι (Med.) τινος. — 23 ἐάν. —

einem 24 Freunde 25 betrogen werden, so werde ich niemandem 26 mehr 27 trauen. — Wenn ihr werdet 28 besiegt sein, dann werdet ihr 29 einsehen, wie groß eure 30 Unbesonnenheit ist. — 31 Wenn gleich etwas Schlechtes 32 für den Augenblick 33 verborgen ist, wird es doch 34 später an das Licht 35 kommen. —

Optativ.

Zu den bereits oben S. 133 gegebenen Bemerkungen über den Optativ lerne der Schüler jetzt noch, daß in bedingten Sätzen die Ungewißheit ohne weitere Nebengedanken ausgedrückt wird durch: εἰ mit dem Optativ im Vordersatze (Nebensatze) und den Optativ mit ἄν im Nachsatze (Hauptsatze).

Präsens.

Wenn die Menschen immer dem Weisesten und Besten 1 folgten, so würden Alle am 2 richtigsten 3 handeln. — Wie wäre es möglich, daß Gott nicht immer

---

24 ἐπιτήδειος. — 25 ἀπατάω, Aor. I. — 26 ἔτι. — 27 πιστεύω τινί. — 28 νικάω, Aor. I. — 29 γνωρίζω. — 30 ἀβουλία. — 31 κἄν s. v. a. καὶ ἄν (ἐάν). — 32 παραυτίκα. — 33 ἀποκρύπτω, Aor. II. — 34 ὕστερον. — 35 es wird gesehen werden, Fut. I Pass. vom Thema ὄπτομαι. —

1 πείθομαι. — 2 ὀρθῶς. s. S. 137, 9. — 3 πράττω. —

das Beste 4 wollte! — 5 Wodurch sollte wohl der 6 Wohlwollende 7 erfreut werden, wenn nicht durch das Glück Anderer? — Menschen möchte ich nicht 8 lieber 9 gehorchen, als Gott. — Solltet ihr euch nicht 10 schämen, 11 unvernünftig zu 12 handeln. — Die Feinde hatten Wasser auf das 13 Feld 14 gelassen, damit uns der 15 Marsch sehr 16 beschwerlich 17 schiene. — Wenn wir in einem Kriege einen Mann 18 wählen 4 wollten, 19 durch den wir am besten gerettet werden, die Feinde aber 21 bezwingen 22 könnten: (so) würden wir 23 doch wohl nicht den der 24 Eßlust, dem Schlafe und der Arbeit 25 Unterliegenden 26 wählen. — Lykurg, der Redner, 27 schlief 28 auf einem

29 La-

---

4 *βούλομαι.* — 5 *τίς, τί* im Dat. — 6 *εὔνους II.* — 7 *ἥδω.* — 8 *μᾶλλον.* — 9 *ἐπιπείθομαι.* — 10 *αἰσχύνω*, ich beschäme; —*ομαι*, ich schäme mich. Es folgt das Partic. Vgl. S. 149, 1. — 11 *ἀλόγως.* — 12 *πράττω.* — 13 *πεδίον.* — 14 *ἀφίημι*, Plusquamperf. *ἀφεἰκειν.* — 15 *πορεία.* — 16 *ἐπίπονος II.* — 17 *φαίνομαι.* — 18 *αἱρέομαι*, Inf. Aor. II *ἑλέσθαι.* — 19 *ὑπό* mit dem Genit. — 20 s. S. 159, 2. — 21 *καταστρέφομαι*, Med. — 22 Wird durch d. Optat. gegeben, der die Absicht ausdrückt. — 23 *οὐ δή που.* — 24 *γαστήρ.* — 25 *ἥττων γαστρός* etc. — 26 *ἑλοίμεθα* mit *ἄν*, welches man gleich nach dem vorhergehenden *οὐ (οὐκ)* folgen lassen kann. — 27 *ἐκοιμᾶτο (κοιμάω).* — 28 *ἐπί* m. d. Genit. —

29

29 Lager, 30 worauf ein einziges 31 Unterbett und 32 Kopfkissen war, damit er 33 leicht 34 aufwachte. —

Perfectum.

(s. die Bemerkung S. 135. u. folg.)

Alkibiades hörte, 1 daß die Schiffe der Peloponnesier 2 von Abydos 3 ausgelaufen wären nach Kyzikos. — Möchtest Du an 4 Mäßigung 5 gewöhnt sein! — Was könnte mehr 6 verborgen sein, als die 7 Rathschlüsse Gottes? —

Aoristus I und II.

Welche 1 Menschen sollten mehr einer unsterblichen Ehre 2 gewürdigt werden, als die Wohlthäter des ganzen 3 menschlichen Geschlechts? — Von niemandem kannst du 4 eher 5 bewacht werden, als von dir selbst. — Die Alten erzählten, 6 daß Apollo auf die Erde 7 herabgeschickt wäre, und in Thessalien beim Admet 8 um

---

29 *κλινίδιον.* — 30 *ἐφ' ᾧ.* — 31 *κώδιον.* — 32 *προςκεφάλαιον.* — 33 *ῥαδίως.* — 34 *ἐγείρομαι.* —

1 *ὅτι.* — 2 *ἐκ.* — 3 *ἀνάγομαι.* — 4 *σωφροσύνη.* — 5 *κατεθίζειν τινά τινι.* — 6 *καλύπτω.* — 7 *βούλευμα III.* —

1 genit. part. s. S. 102, 6. — 2 *ἀξιόω*, Aor. I. — 3 *ἀνθρώπινος III. πᾶς*, ganz, steht vor dem Artikel oder hinter d. Substant. Vgl. S. 105, 24. — 4 *μᾶλλον.* — 5 *φυλάττω*, Aor. I. — 6 *ὅτι.* — 7 *καταπέμπω*, Aor. I. — 8 *θητεύω.*

Lohn gedient hätte. — Wie möchten von jemandem bessere Dialoge 9 geschrieben werden, als vom Plato? — Der Tapfere kann 10 wohl 11 überwunden, aber nicht in die Flucht 12 geschlagen werden. — Themistokles 13 sorgte (dafür), 14 daß so 15 viele Schiffe als möglich 16 ausgerüstet würden. — Die 17 Sykophanten 18 freuten sich, 19 so oft einer (als) 20 gesetzwidrig handelnd 21 ertappt wurde. — Es 22 kam ein 23 Bote nach Athen, 6 daß Theben von Alexander 24 zerstört wäre. — Als Themistokles 25 in die Verbannung gegangen war, 13 sorgten die Freunde dafür, 14 daß 26 Vieles 27 von seinem 28 Vermögen 29 heimlich fortgeschafft würde. —

---

9 γράφω, Aor. II. — 10 τάχα. — 11 νικάω, Aor. I. — 12 s. S. 154, 25. — 13 ἐπιμελέομαι. — 14 ὅπως. — 15 quam plurimae. Vgl. S. 137, 9. — 16 κατασκευάζω, Aor. I. — 17 συκοφάντης I. — 18 ἥδομαι, Imperf. — 19 ὁπότε m. folg. Optat. — 20 παρανομέω. — 21 φωράω, Aor. I. — 22 ἥκω, Imperf. s. S. 129, 1. — 23 ἄγγελος. — 24 κατασκάπτω, Aor. II. — 25 φεύγω, Aor. II. — 26 s. S. 67, 16. — 27 s. S. 93, 16. — 28 τὰ χρήματα. — 29 ἐκκλέπτω, Aor. II. —

Imperativ.

Präsens.

1 Enthalte dich jeder 2 Lüge; denn sie führt niemals zum Guten. — 3 Bevor du 4 gehört hast, 5 antworte 6 nicht, und 7 falle nicht ein 8 mitten in der Rede. — 9 Werdet 10 langsam Freunde; 11 wenn ihr es aber 12 einmal 11 geworden seid, (so) 13 haltet fest an einander. — 14 Jeder Mensch soll Gott und dem Gesetze 15 gehorchen. — Niemand 16 verehre 17 mehr, als Einen Gott. — Die Jüngern sollen von den Aeltern und 18 Einsichtsvollern 19 erzogen und 20 unterrichtet werden. —

Perfectum.

1 Erinnere Dich der Freunde, sowohl 2 gegenwärtiger als 3 abwesender. — 4 Bedenket, 5 daß ihr

---

1 *ἀπέχομαί τινος.* — 2 *ψεῦδος III.* — 3 *πρὶν ἤ* mit folgendem Infinitiv, wobei hier das Subject nicht besonders ausgedrückt zu werden braucht. — 4 *ἀκούω*, Inf. Aor. I. — 5 *ἀποκρίνομαι.* — 6 s. S. 76, 6. — 7 *παρεμβάλλομαι.* — 8 *ἐν μέσῳ*, m. folg. Genit. — 9 *γίγνομαι.* — 10 *βραδέως.* — 11 Part. Aor. II Med., *γενόμενοι* (*γίγνομαι*). — 12 *ἅπαξ.* — 13 *ἔχομαί τινος.* — 14 *πᾶς.* — 15 *πείθομαι.* — 16 *σέβομαι.* — 17 d. i. plures. — 18 *σοφός.* — 19 *παιδεύω.* — 20 *διδάσκω.* —

1 *μέμνημαι*, wie memini. — 2 *παρών, όντος* (*πάρειμι*). — 3 *ἀπών* (*ἄπειμι*). — 4 *μέμνημαι.* — 5 *ὅτι.* —

6 sterblich 7 seid. — Es sei ein 8 Kreis 9 beschrieben. — Es seien zwei 10 Durchmesser in dem Kreise 11 gezogen. — Es sei ein Kreis 12 gedacht, dessen 13 Durchmesser 14 gleich (ist) der 15 Seite eines 16 Vierecks. — Alle Soldaten seien wohl 17 gerüstet.

Aoristus I und II.

1 Wenn ihr 2 betet, so sprecht: Unser Vater, 3 geheiliget werde Dein Name. Dein Wille 4 geschehe. — 5 Gehe hin, 6 versöhne dich zuvor mit deinem Bruder, und dann 7 bringe deine 8 Gabe dar. — Alle die Reden dieses Menschen sollen 9 aufgeschrieben werden. — Die ganze Stadt soll 10 niedergebrannt, und alle Bürger sollen 11 zu Sklaven gemacht werden. — Die (beiden) 12 Flügel des Heeres sollen langsam 13 vorwärts 14 rücken. —

---

6 *θνητός*. — 7 *ἐστέ*. — 8 *κύκλος*. — 9 *γράφω*. — 10 *διάμετρος, ἡ*. — 11 *ἄγω*. — 12 *νοέω*. — 13 Vgl. S. 91, 22. — 14 *ἴσος*. — 15 *πλευρά*. — 16 *τετράγωνον*. — 17 *παρασκευάζω*. —

1 *ὅταν*. — 2 *προςεύχομαι*. — 3 *ἁγιάζω*, Aor. I. — 4 *γίγνομαι*, Aor. I von dem Thema *γενάω* (bei den Attikern nicht im Gebrauch). — 5 *ὕπαγε*. — 6 *διαλλάτομαί τινι* oder *πρός τινα*, Aor. II. — 7 *προςφέρω*. — 8 *δῶρον*. — 9 *ἀναγράφω*, Aor. II. — 10 *κατακαίω*, Aor. I. s. S. 154, 23. — 11 *ἀνδραποδίζω*, Aor. I. — 12 *κέρας*. — 13 *εἰς τὸ πρόσω*. — 14 *πορεύομαι*, Aor. I. —

Infinitiv.

Präsens.

Es ist göttlich, immer 1 Gutes zu 2 denken. — Es 3 ziemt dem Menschen nicht, 4 über Anderer Unglück zu 5 lachen, sondern zu 6 weinen. —

Perfectum.

Dem 1 Geretteten ist es süß, sich der Gefahren zu 2 erinnern. — Von der Semiramis soll vieles Große und 3 Berühmte 4 vollführt sein. — Vom Konon 5 schienen die besten Ruderer 6 ausgewählt zu sein. — Den Hasen 7 spüre nach, 8 wann es 9 schneit, 10 so daß die Erde 11 verschwunden ist. — Einige sagen, 12 daß Antiphon von den Dreißigen 13 getödtet sei. — 14 Satyros, 15 der Geschichtschreiber, 16 erzählt, 12 daß der 17 Kiel 18 vergiftet war, 19 mit welchem Demosthenes 20 anfing (zu) schreiben. —

---

1 *καλός*: s. S. 67, 16. — 2 *διαλογίζομαι*. — 3 *οὐκ ἔστιν ἀνθρώπου*. Vgl. S. 19, 32. — 4 *ἐπί* m. d. Dat. — 5 *γελάω*. — 6 *ὀλοφύρομαι*. —

1 *σώζω*, Part. Aor. I Pass. (nimmt kein *σ* an). — 2 *μέμνημαι*. — 3 *ἔνδοξος II*. — 4 *διαπράττω*. — 5 *δοκέω*. — 6 *ἐκλέγω*. — 7 *ἰχνεύειν τινά*. — 8 *ὅταν* m. folg. Conjunct. — 9 *νίφει ὁ θεός*. — 10 *ὥςτε* m. folg. accus. c. inf. — 11 *ἀφανίζεσθαι*. — 12 accus. c. inf. — 13 *ἀναιρέω*. — 14 *Σάτυρος*. — 15 *συγγραφεύς*. — 16 *ἱστορέω*. — 17 *κάλαμος*. — 18 *φαρμάττω*. — 19 Dat. — 20 *ἄρχομαι*, Aor. I Med. Statt unseres Infin. mit zu folgt im Griech. das Partic. Vgl. S. 149, 1. —

Aoristus I und II.

1 Hylas soll 2 wegen seiner Schönheit von den 3 Nymphen 4 geraubt worden sein. — Sophokles soll 5 an einer 6 Weinbeere 7 erstickt sein. — Phidias soll in das Gefängniß 8 geführt, und 9 daselbst 10 gestorben sein. — Kyros 11 verschob (es), sich mit 12 Kallikratidas (zu) 13 unterreden. — Die Athener 14 hatten ein Gesetz, 15 daß der 16 Tempelräuber 17 nicht in Attika 18 beerdigt würde. — Isokrates soll nicht 19 wenig 20 über den Tod des Sokrates 21 betrübt worden sein. —

Futurum I, II und III.

Es scheint Alles 1 in Verwirrung gerathen zu wollen. — Ich glaube, daß erst dann alle Feinde 2 besiegt sein, und wir das Unsrige 3 in Ruhe 4 be-

---

1 Ὕλας I. — 2 διά m. d. Accus. — 3 Νύμφη. — 4 ἁρπάζω, Aor. I. — 5 ὑπό m. d. Genitiv. — 6 ῥάξ, ῥαγός. — 7 ἀποπνίγω, Aor. II. — 8 ἀπάγω, Aor. I. — 9 ἐκεῖ. — 10 τελευτάω. — 11 ἀναβάλλομαι, Imperf. — 12 Καλλικρατίδας I. — 13 διαλέγομαι, Aor. I. — 14 Vgl. S. 36, 44. — 15 accus. c. inf. — 16 ἱερόσυλος. — 17 μή. — 18 θάπτω, Aor. II. — 19 μετρίως. — 20 ἐπί m. d. Dat. — 21 λυπέω, Aor. I. —

1 διαταράττομαι, Futur. I. — 2 νικάω, Futur. III. accus. c. inf. — 3 καθ' ἡσυχίαν. — 4 κτάομαι, ich erwerbe mir; κέκτημαι, ich besitze; Futur. III. —

sitzen werden, 5 wenn jene Stadt 6 gefallen sein wird. — Ich hoffe mich bald mit meinem Feinde 7 aus zu söhnen. —

Participia.

Es können jetzt mehr Uebungen im Setzen der casus absoluti, und zwar der absoluten Genitive, als der bei weitem gebräuchlichsten, eintreten, da der Anfänger auch hier durch die Analogie der lateinischen Sprache hinlänglich unterstützt wird. — Die griechischen genitivi absoluti stehen nämlich, wie die ablativi abs. im Lateinischen, der Regel nach nur da, wo das Subject des durch eine Conjunction im Deutschen mit dem Hauptsatze verbundenen Neben- oder Vordersatzes in jenem nicht mit enthalten ist. Die deutschen Conjunctionen, durch welche wir diese absoluten Genitive auflösen, sind den verschiedenen Verhältnissen, welche dadurch ausgedrückt werden, gemäß: weil, da, indem, während, als, nachdem, obgleich rc. Vgl. S. 143, 4.

Präsens.

Als die Hellenen 1 anfangen, 2 vorwärts zu gehen, fliehen die Barbaren; und da sie von den 3 Siegern 4 heftig 5 verfolgt wurden, 6 ließen sie das ganze

---

5 ἐάν. — 6 πίπτω, Aor. II ἔπεσον. — 7 διαλλάττομαι, Futur. II. Vgl. S. 164, 6. —

1 ἄρχομαι. s. S. 165, 20. — 2 Vgl. S. 164, 13 u. 14. — 3 Part. νικῶν, ῶντος. — 4 κατά κράτος. — 5 διώκω. — 6 ἀπολείπειν, im Stich lassen. —

Lager im Stich. — Wenn wir die 7 Vortrefflichkeit der Welt 8 betrachten, so 9 kann es uns nicht 10 zweifelhaft sein, 11 daß sie von einer göttlichen 12 Intelligenz geschaffen ist, und 13 erhalten wird. —

Perfectum.

Als Ariadne auf 1 Naxos vom Theseus 2 verlassen ist, wird sie vom Dionysos gerettet. — Der 3 Jäger 4 folgt den 5 Hunden, welche 6 spüren, indem er die 7 jungen Hunde 8 an lange 9 Riemen 10 gebunden 11 hält. — Antiphon, nachdem er sich in Korinth eine 12 Wohnung 13 am Markte 14 eingerichtet hatte, 15 schrieb daran, 16 daß er die 17 Traurigen 18 durch Reden 19 heilen 20 könne. — 21 Vom Isokrates 22 hatte man sechzig Reden, 23 ächte fünf oder

---

7 *ἀρετή*. — 8 *σκέπτομαι*. — 9 *δύναται*. — 10 *ἀσαφής*. — 11 accus. c. infin. — 12 *νοῦς*. — 13 *φυλάττω*. —

1 *Νάξος, ἡ*. — 2 *ἀπολείπω*. — 3 *κυνηγήτης I*. — 4 *ἀκολουθέω*. — 5 B. §. 32, Anm. 2. M. §. 93, Anm. 3. R. §. 29, Anm. 3 am Ende. — 6 *ἰχνεύω*, Partic. — 7 *σκύλαξ, κος, ὁ*. — 8 Dat. — 9 *ἱμάς, ντος*. — 10 *ὑφάπτω*. — 11 *ἔχω*, Partic. — 12 *οἴκημα III*. — 13 *παρά* m. d. Accus. — 14 *κατασκευάζομαι* (Med.) ich richte mir ein. — 15 *προγράφω*. — 16 *ὅτι*. — 17 *λυπούμενος*. — 18 *διά* m. d. Genit. — 19 *θεραπεύω*. — 20 *δύναται*. — 21 Genit. — 22 *ἐφέροντο*, ferebantur. — 23 *γνήσιος*, mit nachgesetztem *μέν* in

acht und zwanzig, die andern aber 24 untergeschobene. — Pharnabazos hörte, 25 daß die Thore von Byzanz den Athenern 26 geöffnet wären. — Demosthenes trug ein 27 vergiftetes 28 Armband. —

Aoristus I und II.

Die 1 Gezwungenen hassen, wie die 2 Beraubten; aber die 3 durch Vorstellungen Gewonnenen 4 lieben. — Als Hephästos vom Zeus aus dem Himmel 5 geworfen und 6 auf 7 Lemnos 8 niedergefallen war, 9 nahmen ihn die 10 Sintier auf. — Pasippidas, des Verraths 11 beschuldigt, wurde aus Sparta 12 verbannt. — Lykurg 13 schrieb alles das von ihm 14 Gethane auf eine Säule vor der von ihm 15 eingerichteten 16 Palästra. — Die Hellenen, nachdem sie 17 handgemein geworden, 18 fochten 19 tapfer

---

Beziehung auf das folg. *δέ*. — 24 *καταψεύδομαι*, Partic. Perf. Paß. — 25 accus. c. participio statt des infinit. — 26 *ἀνοίγω*. Vgl. S. 152, 34. — 27 *φαρμάττω*. — 28 *χρίκος*. —

1 *βιάζω*, Aor. II. — 2 *ἀφαιρέω*, behält das ε im Aor. I Paß. — 3 *πείθω*, Aor. I. — 4 *ἀγαπάω*. — 5 *ῥίπτω*, Aor. II. — 6 *εἰς*. — 7 *Λῆμνος*, *ἡ*. — 8 *καταπίπτω*, Part. Aor. II Act. *καταπεσών*. — 9 *ἐκδέχομαι*, Aor. I Med. — 10 *Σίντιες*. — 11 *καταιτιάω*, Aor. I. — 12 *φεύγειν*, verb. werden. — 13 *ἀναγράφω*. — 14 *πράττω*, Part. Perf. — 15 *κατασκευάζω*, Aor. I. — 16 *παλαίστρα*. — 17 *συμπλέκεσθαι*, Aor. II. — 18 *ἀγωνίζομαι*. — 19 *ἀνδρείως*. —

20 gegen die Barbaren. — Die Soldaten, nachdem sie 21 versammelt waren, 22 berathschlagten den 23 übrigen 24 Marsch. —

Futurum I, II und III.

Wer wird sich 1 von einem Thoren 2 bereden lassen? — 3 Iphigenia wurde, um der Artemis 4 geopfert zu werden, vom 5 Odysseus und 6 Diomedes in's Lager der Hellenen geführt. — Derjenige, welcher 7 wieder 8 besitzen wird, was er einst 9 mit bekümmertem Herzen verließ, gedenke dann der unglücklichern Freunde. —

---

20 *πρός* m. d. Accus. — 21 *συλλέγω*, Aor. II (das ε der Stammsylbe wird in diesem Verbo nicht in *α* verwandelt). — 22 *βουλεύομαι.* — 23 *λοιπός* III. — 24 *πορεία.* —

1 Dat. — 2 wer ist derjenige, der wird beredet werden; Partic. Futur. I v. *πείθω.* — 3 *Ἰφιγένεια.* — 4 *σφάττω*, Part. Futur. II. — 5 *Ὀδυσσεύς.* — 6 *Διομήδης*, *εος.* — 7 *πάλιν.* 8 Futur. III. — 9 *ἀχθόμενος.* —

Medium.

(s. B. §. 135. M. §. 491—493. R. §. 113. Th. §. 213.)

Indicativ.

Aoristus I.

Nachdem wir uns in der Palästra 1 geübt hatten, 2 gingen wir in's 3 Bad, und 4 badeten uns. — Herakles 5 errettete den Theseus. — 6 Jokaste 7 erhängte sich. — 8 Joseph, ein guter und gerechter Mann, 9 ging zu 10 Pilatus, und 11 erbat sich den 12 Leichnam Jesu. — 13 Erbittert 14 hörten die Soldaten nicht auf zu 15 morden. — 16 Laß nicht ab, den 17 Unbesonnenen zu 18 warnen, wie du 19 angefangen hast. — Die Athener 20 stellten sich bei 21 Chalkedon 22 gegen 23 Hippokrates den Lakedämonier 20 zum Kampf. — 24 Philippe 25 war Priesterin der Athene. —

---

1 *γυμνάζω*—2 Part. *ἐλθόντες*. s. S. 144, 1. — 3 *βαλανεῖον*. — 4 *λούω*. — 5 *ἐρύομαι*. — 6 *Ἰοκάστη*. — 7 *ἀπάγχω*. — 8 *Ἰωσῆφος*. — 9 *ἐλθών*, s. 2. — 10 *Πίλατος*. — 11 *αἰτέω*. — 12 *σῶμα*. — 13 *παροργίζω*, Part. Aor. I Pass. — 14 *παύω*. Vgl. S. 149, 1. — 15 *σφάττω*. — 16 *μὴ ἀποστῇς*. — 17 *ἄφρων* II. — 18 *νουθετεῖν*. — 19 *ἄρχομαι*. — 20 *ἀντιπαρατάττομαι*. — 21 *Χαλκηδών*, *όνος*, comm. — 22 Dat. — 23 *Ἱπποκράτης*, *εος*. — 24 *Φιλίππη*. — 25 *ἱεράομαί τινος θεοῦ*. —

Aoristus II.

Viele zwar sagten (es), ich aber 1 glaubte (es) nicht. — Die 2 Ephesier und Syrakusier und 3 Selinusier, nachdem sie die Schwerbewaffneten 4 an dem 5 Koressos 6 geschlagen hatten, 7 wandten sich gegen die Athener 8 am 9 Sumpfe. —

Futurum.

Du wirst dir durch deine 1 Geschicklichkeit viel 2 Geld 3 erwerben. — 4 Selig (sind) die 5 am 6 Herzen Reinen; denn sie werden Gott 7 schauen. — 8 Fort von hier! 9 Wo nicht, (so) 10 sollst Du 11 weinen. — Entfliehet, oder ihr werdet 12 alsbald 13 wehklagen. —

Attisches Futurum.

Der 1 Wahrsager sagte dem Kyros: die Feinde werden 2 binnen zehn Tagen nicht 3 streiten. Kyros

---

1 *πείθομαι.* — 2 *Ἐφέσιος.* — 3 *Σελινούσιοι.* — 4 *ἐν.* Vgl. S. 29, 9. — 5 *Κορησσός* (ein Berg, 40 Stadien von Ephesos). — 6 *τρέπομαι*, Partic. Aor. I Med. — 7 *τρέπομαι*, Aor II Med. — 8 *παρά* m. d. Accus. — 9 *ἕλος III.* —

1 *δεξιότης.* — 2 *χρήματα.* — 3 *κτάομαι.* — 4 *μακάριος.* — 5 Dativ. — 6 *καρδία.* — 7 *ὁράω.* Das Futur. Med. vom Thema *ὅπτομαι.* — 8 *ἄπαγε.* — 9 *εἰ δὲ μή.* — 10 Futur. — 11 *κλαίω*, Fut. Med. (als Deponens). — 12 *ταχέως.* — 13 *οἰμώζω*, Fut. Med. —

1 *μάντις, εως, ὁ.* — 2 Genit. — 3 *μάχομαι*; das

aber sprach: wenn der König in diesen Tagen nicht streiten wird, so wird er niemals streiten. — In Babylonien werden wir uns 4 Lebensmittel 5 verschaffen.

Conjunctiv.

Aoristus I und II.

1 Läugne die 2 That nicht, 3 damit die Menschen nicht einen 4 Unschuldigen 5 beschuldigen. — 6 Von diesem Wege laßt uns sogleich 7 umkehren! — Der Unbesonnene 8 werfe dem Schicksal nichts vor. — Wir 9 wissen nicht, was wir 10 beten 11 sollen. —

Optativ.

Aoristus I und II.

Niemand 1 glaubte, 2 daß die Feinde so schnell 3 umgekehrt wären. — Einen 4 treulosen Sklaven

---

Futur. wie von *μαχέομαι*, mit unverändertem ε, daher das attische Futurum. — 4 *σῖτος* im Singular. — 5 *πορίζω*. —

1 *ἀρνέομαι*, Aor. I. — 2 Part. Perf. Pass. v. *πράττω*. — 3 *ὅπως μή*. — 4 *ἀναίτιος*. — 5 *αἰτιάομαι*, Aor. I. — 6 Genit. — 7 *ἀποτρέπω*, Aor. II Med. 8 *μέμφομαί τινι*, Aor. I. Vgl. S. 96, 12. — 9 *ἴσμεν*. — 10 *προσεύχομαι*, Aor. I. — 11 Conjunctiv. —

1 *ἡγέομαι*. — 2 *ὅτι*. — 3 *ὑποστρέφομαι*, Aor. I. — 4 *ἄπιστος*. —

möchte ich nicht 5 kaufen. — Es wäre nicht 6 möglich gewesen, daß sich Kyros ganz Asien 7 unterwarf, 8 wenn er nicht ein sehr großer Feldherr 8 gewesen wäre. — Wie sollten wir dem Schlechten 9 nachahmen? — Wer wollte sich jemals vom Wege der Tugend 10 abwenden? — 11 An dem Tage der 12 Plynterien 13 mochte keiner von den Athenern eine 14 Arbeit 15 anrühren. — Möchtet ihr den 16 Verständigern 17 geglaubt haben. —

Futurum.

Die Feldherren glaubten, 1 daß die Barbaren die Waffen und die Phalanx der Hellenen 2 fürchten, und ihren 3 Anmarsch nicht 4 aushalten würden. — Pharnabazos 5 hinterging die Gesandten der Athener durch 6 Verheißungen, 7 damit sie ihm nicht 8 Vorwürfe machen möchten.

---

5 *ὠνέομαι.* — 6 s. oben S. 133. — 7 *χειρόομαι.* — 8 *μὴ γενόμενος.* — 9 *μιμέομαί τινα.* — 10 *ἀποτρέπομαι,* Aor. II. — 11 Dat. — 12 *τὰ πλυντήρια.* — 13 Optat. mit *ἄν.* — 14 *ἔργον.* — 15 *ἅπτομαί τινος.* — 16 *σώφρων II.* — 17 *πείθομαι.* —

1 *ὅτι.* — 2 *φοβέομαι.* — 3 *ἔφοδος.* — 4 *ἀνέχομαι.* — 5 *ἀπατάω.* — 6 *ἐπαγγελία.* — 7 *μή,* ne. — 8 *μέμφομαί τί τινι,* ich mache jemandem Vorw. —

[illegible]

Imperativ.

[illegible]

Infinitiv.

[illegible]

[illegible]

Imperativ.

Aoristus I und II.

1 Versuche, dir Freunde zu erwerben. — 2 Seid den Freunden 2 gefällig; 3 fürchtet die 4 List. — Jene Männer sollen 5 aufhören zu 6 zanken. — 7 Wende dich ab von dem Wege des Lasters. — 8 Hütet euch mehr vor schlechten Freunden, als vor 9 offenbaren Feinden. —

Infinitiv.

Die Athener, 1 da sie nichts 2 ausrichten 3 konnten 4 mit Gewalt, 5 überredeten einige von den 6 Byzantiern, die Stadt 7 zu verrathen. — Platon soll sich 8 zuerst 9 zur 10 Dichtkunst 11 gewandt haben. — Wir sind 12 überzeugt, 13 daß die guten Kinder immer den Vätern 14 gehorchen werden. —

---

1 πειράομαι. — 2 χαρίζομαι. — εὐλαβέομαι. — 4 δόλος. — 5 παύομαι. — 6 ἐρίζω. — 7 ἀποτρέπομαι, Aor. II. — 8 φυλάττεσθαί τινα, cavere aliquem; Aor. I. — 9 φανερός. —

1 ὡς. — 2 διαπράττομαι, Inf. Aor. I. — 3 ἠδύναντο. — 4 κατ' ἰσχύν. — 5 πείθω. — 6 Βυζάντιος. — 7 προδοῦναι. — 8 τὸ πρῶτον. — 9 ἐπί m. d. Accus. — 10 ποίησις, εως. — 11 τρέπομαι, Inf. Aor. II. — 12 Perf. II von πείθω. — 13 accus. c. inf. — 14 πείθομαι. —

Participia.

Nachdem sie sich 1 berathen hatten, antworteten die Hellenen dem 2 Tissaphernes: Wir sind nicht 3 zusammengekommen, um gegen den König zu 4 marschiren und zu 5 streiten. — Kyros marschirte nach Babylon, um mit dem Könige über die Herrschaft zu 6 streiten. — Nachdem sich 7 Lysias in 8 Thurii ein Haus 9 erworben hatte, 10 lebte er daselbst. — Platon, nachdem er sich 11 von der Poesie zur Philosophie 12 gewandt hatte, 13 erlangte bald sehr vielen Ruhm. — Die Hellenen marschirten in Dörfer, um sich Lebensmittel zu 14 verschaffen.

---

1 *βουλεύομαι*, Part. Aor. I. — 2 *Τισσαφέρνης III.* — 3 *συνέρχομαι*, Aor. II *συνῆλθον*. — 4 *πορεύομαι*, Part. Futur. — 5 *στρατεύομαι*. — 6 Part. Fut. Att. v. *μάχομαι*. s. S. 172 (am Ende), 3. — 7 *Λυσίας I.* — 8 *Θούριοι*. — 9 *κτάομαι*, Part. Aor. I. — 10 *διατρίβω*. — 11 Genit. — 12 *ἀποτρέπομαι*, Part. Aor. II. — 13 *κομίζομαι*, Aor. I Med. — 14 *πορίζομαι*, Part. Fut. Att. —

Ge=

Gemischte Beispiele in zusammenhangender Erzählung.

Agesilaos.

Agesilaos war ein 1 Nachkomme des Herakles. Die 2 Vorfahren desselben waren nicht 3 Privatleute, sondern Könige 4 von Sparta, einem Staate 5 in Hellas. Die Lakedämonier aber 6 setzten ihn sich zum Könige, nachdem 7 Agis 8 gestorben war. Denn sowohl 9 durch 10 Abkunft als auch durch 11 Verdienst schien Agesilaos 12 seinen 13 Mitbürgern würdiger zu sein, als 14 Leotychides, welcher ein Sohn des Agis war.

---

1 ἀπόγονος. — 2 πρόγονος. — 3 ἰδιώτης. — 4 Vgl. S. 32, 45. — 5 Vgl. S. 20, 9 u. 24, 41; s. auch S. 16, 14. — 6 ἐστήσαντο, Med. von ἵστημι, setzten sich (sibi). Vgl. S. 21, 32. — 7 Ἆγις, ιδος. — 8 τελευτάω, Aor. I. Vgl. S. 143, 4 und S. 167. — 9 Dat. — 10 γένος. — 11 ἀρετή, virtus. — 12 s. S. 89, 3. — 13 Vgl. S. 115, 2. — 14 Λεωτυχίδης I. —

Als Agesilaos 15 schon in seiner Jugend die 16 Königswürde 17 erhalten hatte, 18 zog der 19 König der Perser ein 20 großes Heer zusammen, und 21 rüstete sich 22 gegen die Hellenen. Agesilaos aber 23 setzte mit einem Heere nach Asien über. Es war aber in Asien 24 Tissaphernes 25 Statthalter des 19 Königs. Mit diesem 26 schloß er einen 27 Vertrag; 28 allein 29 dieser Perser war 30 meineidig, und 31 ließ ein 20 großes Heer 32 vom Könige kommen; dem Agesilaos aber 33 sagte er Krieg an, 34 wenn er nicht aus Asien 35 wiche. Dieser 36 nun hatte 37 zwar

---

15 *ἔτι νέος ὤν.* — 16 *βασιλεία.* — 17 *τυγχάνειν τινός*; Aor. II *ἔτυχον.* — 18 *ἀθροίζειν*, zus. ziehen. — 19 s. S. 59, 37. — 20 s. S. 87, 31. — 21 *παρασκευάζω*; sich, durch d. Med. s. 6. — 22 *ἐπί*, *πρός* m. d. Accus. — 23 *διέβη* (*διαβαίνω*), traiecit. — 24 *Τισσαφέρνης*, *εος*. — 25 *σατράπης* I. — 26 *συνέθηκε* (*συντίθημι*). — 27 *συνθήκη* im Plur. — 28 s. S. 32, 47. — 29 *οὗτος*. Vgl. S. 92, 8. Man wird hier des Nachdrucks wegen am besten das Substant. mit dem Artikel voran, u. das Demonstrat. nach setzen. — 30 *ἐπίορκος* II. — 31 *μεταπέμπομαι*, Med., ich lasse kommen. — 32 *παρά* m. d. Genitiv. — 33 Aor. II *προεῖπον*. — 34 *εἰ*, s. S. 93, 20. — 35 *ἀπίοι* (*ἄπειμι*). — 36 *νύν*, enclit. — 37 *μέν*. Es wird dem Worte, auf welchem der Nachdruck liegt, nachgesetzt, und zwar, wo es, wie hier, auf ein Nomen geht, zwischen Adjectiv und Substant.; wobei es darauf ankommt, welches von diesen beiden hervor-

eine geringere Macht, 38 als die 39 Rüstung des Königs: 40 dennoch aber 41 erklärte er den 42 Gesandten des Tissaphernes, 43 daß er ihm vielen Dank 44 wisse, 45 daß er selbst die Götter 46 sich 47 zu Feinden, den Hellenen aber zu Bundsgenossen 48 gemacht habe.

Beschluß.

1 Hierauf rüstet sich Agesilaos 2 zum 3 Feldzuge, und 4 befiehlt den Joniern und Aeolern, das 5 Hülfsheer nach Ephesos zu schicken. Und er 6 zog gegen 7 Phrygien, 8 unterwarf sich auf dem 9 Zuge die Städte, und 10 bekam 11 sehr viele Schätze. — Das 12 verheerte Land aber 13 konnte nicht 14 lange Zeit ein Heer 15 aushalten; 16 doch Agesilaos 17 behan-

---

gehoben werden soll; hier d. Subst. Macht. Daher dieses mit *μέν* vor d. Adject. zu stehen kommt. — 38 s. S. 40, 24. — 39 *παρασκευή*. — 40 *ὅμως*. — 41 *ἀπήγγειλε*, Aor. I v. *ἀπαγγέλλω*. — 42 s. S. 60, 41. — 43 *ὡς*. — 44 *χάριν ἔχω τινί*. Vgl. d. Regel S. 133. — 45 *ὅτι*. — 46 Man setze, um dieses sich auszudrücken, im ersten Gliede das Med. *κτάομαι* (vgl. S. 177, 6. 178, 21) im Aor. I Indicat. oder Optat. — 47 s. S. 21, 32. 33, 76. — 48 *ποιέω*, Aor. I. —

1 *ἔπειτα*. — 2 *ὡς εἰς*. — 3 *στρατεία*. — 4 *ἐπιστέλλω*. — 5 *τὸ συμμαχικόν*. — 6 *πορεύομαι*. — 7 *Φρυγία*. — 8 *καταστρέφομαι*, Med., ich unterw. mir. — 9 *πορεία*. — 10 *λαμβάνω*, Aor. II *ἔλαβον*. — 11 s. S. 72, 11. — 12 *πορθούμενος* III (*πορθέω*). — 13 *ἐδύνατο*. Vgl. S. 35, 20. — 14 *πολύς*. Vgl. S. 23, 5. — 15 *φέρω*. — 16 *ἀλλά*. — 17 *ἐχρῆτο* (*χράομαι*); s. S. 33, 74.

delte die 18 Feinde mit 19 Milde, und 20 befahl den Soldaten, sie zu 21 schonen. Die 22 Einwohner zwar wurden oft 23 zu Gefangenen gemacht; aber für die 24 zurückgelassenen kleinen Kinder 25 sorgte er, und 26 trug den 24 zurückgebliebenen Greisen auf, sie zu 27 bewachen, 28 damit sie 29 weder 30 von Hunden noch von 31 Wölfen 32 umgebracht würden: 33 so daß selbst die Feinde ihm 34 geneigt 35 wurden. — 36 Also war in 37 seinen Händen 38 Menschlichkeit mit 39 Kraft 40 vereint.

---

1 Aspasia aus 2 Phokäa.

Aspasia, des 3 Hermotimos 4 Tochter, 5 aus Phokäa, wurde 6 als Waise 7 aufgezogen, da die Mut-

---

18 ἐναντίος. — 19 πρᾳότης, ητος, Dat. — 20 προαγορεύω. — 21 φείδομαί (Med.) τινος. — 22 ἐγχώριος. — 23 ἀνδραποδίζω. — 24 καταλείπω, Partic. Perf. Pass. — 25 ἐπιμελέομαί τινος. — 26 προςτάττω, ich tr. auf. — 27 φυλάττω. — 28 ὡς. S. die Regel S. 133. — 29 Mit der Negation nach den Conjunctionen, welche eine Absicht ausdrücken, verhält es sich gerade, wie nach den hypothetischen Conjunctionen. Vgl. S. 93, 20. — 30 s. S. 26, 97. — 31 λύκος. — 32 διαφθείρω. — 33 ὥςτε. — 34 εὐμενής. — 35 ἐγένοντο. — 36 οὕτως ἄρα. — 37 d. h. in d. H. desselben, eius. — 38 φιλανθρωπία. — 39 κράτος III. — 40 σύμμικτος II.

1 Ἀσπασία. — 2 ἡ Φωκαΐς (ίδος). — 3 Ἑρμότιμος. 4 s. S. 20, 3 und 91, 22. — 5 wie 2, doch hier ohne Artikel. — 6 ἐν ὀρφανίᾳ. — 7 τρέφω, Aor. II

ter 8 gestorben war. In 9 Dürftigkeit zwar wurde sie 7 erzogen, aber 10 verständig und 11 tüchtig.

Und Aspasia war die schönste 12 unter den 13 Jungfrauen, und hatte einen 14 Reichthum 15 an 16 Anmuth. Da sie aber 17 arm war, und von einem Vater, welcher 18 ebenfalls arm war, erzogen wurde, so 19 verlangte sie nichts 20 Ueberflüssiges zum 21 Putz. Sie 22 kam aber einst zum Kyros, dem Sohne des Dareios und der Parysatis, des Artaxerxes 23 Bruder; nicht 24 freiwillig, sondern einer der Statthalter 25 führte sie 26 mit Gewalt zum Kyros. 27 Sie aber wurde geehrt von diesem 28 wegen der 29 Einfachheit 30 ihres 31 Charakters und der 32 Ehrbarkeit ihrer 33 Sitte und ihrer Schönheit und ihres 34 Verstandes.

Pass. — 8 Vgl. S. 177, 8. — 9 *πενία*. — 10 *σωφρόνως*. — 11 *καρτερῶς*. — 12 s. S. 74, 8. — 13 *παρθένος, ἡ*. — 14 *ἀφθονία*. — 15 Genit. — 16 *χάρις*. — 17 *πένομαι*, Partic. — 18 *καὶ αὐτός*, et ipse. — 19 *ἐρανίζω*. — 20 *περισσός*. — 21 *εἶδος III*. (eigentlich: für — *εἰς* — ihre Gestalt). — 22 *ἥκω*. s. S. 129, 1. — 23 s. S. 91, 22. — 24 *ἑκών*. — 25 *ἄγω*, Aor. II. — 26 *βίᾳ*. — 27 *ἡ δέ*. — 28 *διά* m. d. Accus. — 29 *ἀφέλεια*. — 30 s. S. 151, 56. — 31 *ἦθος III*. — 32 *τὸ αἰδῆμον, ονος*. — 33 *τρόπος*. — 34 *σύνεσις, εως*. —

Beschluß.

Als Aspasia 1 zuerst zu Kyros kam, 2 wollte dieser, nach dem Mahle, 3 gemäß der 4 Persischen Sitte, trinken. Denn die Perser 5 überlassen sich nach der 6 Speise, dem Wein und den 7 Zechereien, 8 gleichsam 9 sich rüstend zum Trunke, wie zu einem Wettkampf. 10 Inzwischen 11 erscheinen vier hellenische Frauen 12 vor Kyros, 13 unter diesen aber war auch Aspasia. Die andern Drei 14 nun 15 suchten 16 Eine die 16 Andere 17 an Schönheit zu 18 übertreffen. Aspasia aber wollte weder ein kostbares 19 Kleid noch 20 Mantel 21 anziehen, und 22 sah 23 sittsam 24 zur Erde. 25 Ueber dieses ward Kyros 26 hocherfreut, und 27 liebte sie sehr. Und der Ruf 28 von Kyros Liebe und Freundschaft 29 zu Aspasia 30 kam nach Jonien und 31 ganz Hellas. Und es wurde diese

---

1 τὸ πρῶτον. — 2 μέλλω. — 3 κατά m. d. Accus. — 4 Περσικός. — 5 σχολάζειν, vacare. — 6 σῖτος. — 7 πρόποσις, εως. — 8 οἱονεί. — 9 ἀποδύομαι. — 10 ἐν τούτῳ. — 11 παραγίγνομαι. — 12 Dat. — 13 ἐν δὲ ταῖς. — 14 s. S. 88, 6. — 15 σπεύδω. — 16 ἄλλος, alia aliam. — 17 Dat. — 18 ὑπερβάλλω. — 19 ἐσθής, ῆτος. — 20 περίβλημα III. — 21 περιβάλλομαι. — 22 ὁράω. — 23 αἰδημόνως. — 24 κάτω. — 25 Dat. — 26 ὑπερήδω, Aor. I Pass. — 27 ἀγαπάω, Imperf. — 28 genit. obiectiv. — 29 εἰς. Vgl. S. 29, 9. — 30 ἀφικνέομαι, Aor. II Med. ἀφικόμην. — 31 Vgl. S. 161 (im letzten Absatze), 3. —

Frau 32 bewundert sowohl wegen der Schönheit 33 ihres Leibes als auch wegen des 34 Adels ihrer Seele.

Geschichte des Kaisers Commodus.

Tod des Marcus Aurelius. Regierungsantritt des Commodus.

Als Marcus 1 gestorben war (180 nach Christo) und sich das Gerücht 2 verbreitete, 3 war das 4 Volk und das Heer 5 auf gleiche Weise in Trauer versetzt, und keiner war von allen römischen 6 Unterthanen, der 7 ohne Thränen solche 8 Botschaft 9 empfing; sondern Alle, wie 10 mit Einer Stimme, 11 nannten ihn 12 laut, 13 Einige einen 14 gütigen Vater, Andere einen guten König, diese einen 15 tapfern Feldherrn, jene einen 16 besonnenen und 17 milden Herrscher. Und keiner von Allen 18 redete unwahr.

---

32 *θαυμάζω*. — 33 s. oben S. 181, 30. — 34 *εὐγένεια*. —

1 s. S. 177, 8. — 2 *διαφοιτάω*. — 3 *πένθει κατέχεταί τις*. — 4 s. S. 85, 32. — 5 *ὁμοίως*. — 6 *οἱ ὑπὸ τὴν τῶν Ῥωμαίων ἀρχήν*. Vgl. S. 161, 3. — 7 *ἀδακρυτί*. — 8 *ἀγγελία*. — 9 *δέχομαι*. — 10 *ἐκ*. — 11 *ἀνακαλέω*. — 12 liegt in dem *ἀνά*. — 13 *οἱ μὲν — οἱ δέ*. — 14 *χρηστός*. — 15 *γενναῖος*. — 16 *σώφρων*. — 17 *κόσμιος*. — 18 *ψεύδομαι*, Med. —

19 Nach Verlauf von wenigen Tagen aber, in denen der Sohn den Vater 20 bestattete, 21 beschlossen die Freunde, den Jüngling zum Heere zu führen, 22 damit er mit den Soldaten 23 redete, und sie 24 beschenkte. Ihrem Rathe also 25 folgend, 26 trat 27 Commodus zu ihnen, und nachdem er eine 28 würdige Rede 29 gehalten hatte, 30 gewann er sie durch große Geschenke. Darauf 31 ging er in den 32 königlichen 33 Palast zurück.

Erste Regierungszeit des Commodus.

1 Kurze Zeit 2 hindurch 3 that Commodus Alles 4 nach dem 5 Rathe der väterlichen Freunde, welche stets um ihn 6 waren, 7 indem sie ihm das Beste

---

19 **nachdem wenige Tage verlaufen waren**, genit. absol. *διέρχομαι*, Aor. II *διῆλθον*. — 20 *κηδεύω*. — 21 *δοκεῖ* (*δοκέω*, Futur. *δόξω*) *τινί*, placet alicui. — 22 *ὡς*. Vgl. S. 180, 28. — 23 *διαλέγομαί τινι*, Aor. I Passiv. — 24 *χρήματα δωρέομαί τινι*, Aor. I Med. — 25 *πείθομαί τινι*. — 26 *προέρχομαι*, Aor. II s. 19. — 27 *Κόμμοδος*. — 28 *ἀξιόλογος II*. — 29 *ποιέομαι λόγους*. — 30 *οἰκειόομαι*. — 31 *ἐπανέρχομαι*. — 32 *βασίλειος II*. — 33 *αὐλή*. —

1 *ὀλίγος*. — 2 Genitiv. — 3 *πράττομαι*, Med. — 4 Dat. — 5 *γνώμη*. — 6 *συνῆσαν* (*σύνειμι*) *αὐτῷ*. — 7 Particip. —

8 riethen und 9 so viel Zeit 10 nachließen, als sie für 11 hinlänglich hielten 12 zu einer 13 verständigen 14 Pflege des Leibes. Aber Einige von den 15 Hofschranzen 16 suchten das junge 17 Herz des Königs zu 18 verderben, indem sie ihn 19 erinnerten an die 20 Schwelgerei in Rom, und in ihm das Verlangen 21 nach Italien und die 22 Begierde nach Vergnügungen 23 erweckten. Da 24 wandte ihn der verständigere Rath der Freunde 25 nicht mehr von dem 26 Entschlusse ab, sondern er 27 übergab die 28 Beschützung der Ufer der 29 Donau und den Krieg 30 gegen die Barbaren seinen Feldherren, welche die Feinde theils mit den Waffen überwanden, theils durch 31 Verträge und Schätze 32 gewannen.

---

8 *συμβουλεύω*. — 9 s. S. 96, 13. — 10 *χαρίζομαι*. — 11 *αὐτάρκης*. — 12 *πρός* m. d. Accus. — 13 *σώφρων*. — 14 *ἐπιμέλεια*. — 15 *οἱ ἐπὶ τῆς αὐλῆς οἰκέται*. — 16 *πειράομαι*. — 17 *ἦθος* III. — 18 *διαφθείρω*. — 19 *ὑπομιμνήσκω τινά τινος*. — 20 *τρυφή*. Vgl. S. 29, 9. — 21 genit. object. — 22 *ἐπιθυμία*. — 23 *ἐγείρω*. — 24 *διατρέπω*. — 25 *οὐκ ἔτι*. — 26 *προαίρεσις, εως*. — 27 *ἐπιτρέπω*. — 28 *πρόνοια*. — 29 *Ἴστρος*. — 30 s. S. 29, 9. — 31 *σύνταξις, εως*. — 32 *πείθω*. —

Des Commodus Ankunft zu Rom.

1 Als aber das Gerücht sich verbreitete, und Boten 2 kamen, die 3 Ankunft des Königs 4 verkündend, ward das Volk der Römer sehr 5 erfreut, und hatte gute 6 Hoffnungen, indem sie 7 meinten, 8 daß der Jüngling 9 dem Vater ähnlichen würde. 10 Wie 11 daher Commodus Rom 12 nahe war, 13 gingen der ganze 14 Rath und alle Menschen, so viel Rom 15 bewohnten, 16 mit 17 Lorbeerkränzen und 18 allerlei Blumen, 19 welche damals 20 blühten, wie ein jeder 21 vermochte, 22 aus der Stadt entgegen, 23 um den jungen und 24 herrlichen Kaiser zu 25 sehen. Als er aber in Rom 26 eingezogen war,

---

1 *ἐπειδή*. — 2 *ἥκω*. — 3 *ἄφιξις, εως*. — 4 *κηρύττω*. — 5 *ὑπερήδω*, Aor. I Paſſ. — 6 *χρηστός III*. — 7 *νομίζω*, Partic.; dieses wird hier, auf *δῆμος*, als ein Collectivum, bezogen, in den Plural gesetzt. — 8 accus. c. infin. — 9 *πατρώζω*. — 10 *ὡς*. — 11 s. S. 88, 6. — 12 *πλησίον* m. d. Genit. — 13 *ὑπαντάω*, entgegengehen. — 14 *ἡ σύγκλητος βουλή*. — 15 *κατοικέω*. — 16 drückt der Grieche häufig durch die Participia von *φέρω, ἔχω, ἄγω* aus. Hier ist das erstere vorzuziehen, doch auch das zweite anwendbar. — 17 *δάφνινος στέφανος*. — 18 *πᾶς*. — 19 Particip. m. d. Artikel. — 20 *ἀκμάζω*. — 21 *οἷός τε ἦν*. — 22 *πόῤῥω* mit folg. Genit. — 23 Partic. Futur. — 24 *εὐγενής*. — 25 *θεάομαι*, Med. — 26 *εἰσελαύνω* (Futur. *ἐλάσω*), Aor. I. —

27 begab er sich in den Tempel des Zeus und in die übrigen Tempel, und 28 nachdem er sogleich sowohl dem Senat als auch den in Rom 29 zurückgelassenen Soldaten 30 Geschenke 31 für die 32 bewahrte Treue 33 versprochen hatte, 34 verfügte er sich in den 35 Palast.

Die Habsucht des Perennius.

Nach einigen Jahren 1 übernahm Commodus selbst die 2 Regierungssorge, und 3 setzte 4 bald darauf den 18 Perennius über die Heere. Dieser 5 mißbrauchte das 6 Alter des Jünglings, 7 verleitete ihn zur Schwelgerei und 8 Völlerei, und ihn von aller 9 Sorge und allen 10 Regierungsgeschäften 11 entfernend, 12 übernahm er selbst die ganze 13 Leitung des 14 Staats. 15 Aus 16 unersättlicher Habsucht 17 machte

27 *ἀνέρχομαι*, Aor. II. — 28 Partic. Aor. I. — 29 *καταλείπω*, Partic. Aor. I Passiv. — 30 *χαριστήριον*. — 31 Genitiv. — 32 *φυλάττω*. — 33 *ὁμολογέω*. — 34 *ἀναχωρέω*, Aor. I. — 35 *ἡ βασίλειος αὐλή*. —

1 *ἐγχειρίζομαι*, Med. — 2 *πρόνοια τῆς ἀρχῆς*. — 3 *τάττειν τινὰ ἐπί τινος*. — 4 *μετ' ὀλίγον*. — 5 *ἀποχράομαι*. — 6 *ἡλικία*. — 7 *ἐπάγειν τινὰ πρός τι*. — 8 *ἀσωτία*. — 9 *φροντίς, ίδος*. — 10 *βασίλειοι κάματοι*. — 11 *ἀπάγω*. — 12 *ἀναδέχομαι*. — 13 *διοίκησις, εως*. — 14 *ἀρχή*. — 15 Dat. — 16 *ἀπληστία*, — 17 *ἄγειν τινὰ εἰς*

18 Perennius dem Commodus die väterlichen Freunde verdächtig, und 19 setzte den jungen Kaiser in Furcht, 20 damit dieser ihm 21 Gelegenheit und 22 Macht 23 gäbe, die Reichen und Edlen zu 24 ermorden, und die Schätze derselben zu 25 rauben. 26 Eine Zeitlang zwar 27 hielt den Commodus das Andenken des Vaters und die 28 Scheu gegen die Freunde zurück. Aber eine böse 29 Begebenheit 30 brachte ihn von dieser 31 Mäßigung zurück.

Die Verschwörung. Des Commodus Haß gegen den Senat. Grausamkeit des Perennius.

Commodus hatte eine Schwester, 1 Lucilla, des 2 Pompejanus Frau. Diese 3 stolze Frau 4 hielt den 5 Vorzug der 6 Crispina, welche Commodus zur Frau 7 genommen, für eine 8 Beschimpfung für sich.

ὑποψίαν. — 18 Περέννιος. — 19 φοβέω τινά. — 20 s. S. 180, 28. — 21 ἀφορμή. — 22 ἐξουσία. — 23 παρέχω. — 24 διαφθείρω τινά. — 25 ἁρπάζω. — 26 χρόνον οὐ πολύν. — 27 ἐπέχω. — 28 ἡ πρός τινα αἰδώς. — 29 πρᾶγμα. — 30 ἀποτρέπω. — 31 σωφροσύνη. —

1 Λουκίλλα. — 2 Πομπηϊανός. — 3 μέγα φρονῶν, οῦσα, οῦν (φρονέω). Eigentlich: Diese Frau, da sie stolz war. — 4 νομίζω, s. S. 21, 32. — 5 τιμή. — 6 Κρισπίνα. — 7 ἄγειν (Aor. II) γυναῖκα, wie ducere uxorem. — 8 ὕβρις, εως.

Daher 9 stiftete sie eine 10 Verschwörung der 11 Vornehmen, und ein gewisser 12 Quintinianus 13 zückte den 14 unter dem 15 Busen verborgenen 16 Dolch gegen den Kaiser 17 am 18 Eingange des 19 Amphitheaters. Aber von den 20 Leibwächtern desselben 21 ergriffen, 22 litt er die Strafe seiner 23 Thorheit. 24 Dieses nun war dem Commodus die erste und größte Ursach des Hasses gegen den Senat, indem er Alle für gemeinschaftliche Feinde hielt. Da aber eine 25 Untersuchung 26 durch Perennius 27 angestellt ward, tödtete Commodus Alle, sowohl 28 die in der Verschwörung 28 waren, als auch die 29 wegen 30 irgend eines 31 Verdachts 32 angeklagt waren, deren 33 Güter Perennius raubte, und leicht der reichste Mann unter seinen 34 Zeitgenossen wurde.

Für, genit. obiect. — 9 *συνάγω.* — 10 *συνωμοσία.* — 11 *ἐξέχων, οντος.* — 12 *Κυϊντιανός.* — 13 *σπάομαι*, Med. (*α* im Fut.). — 14 *ὑπό* m. d. Gen. — 15 *κόλπος.* — 16 *ξιφίδιον.* — 17 *ἐν.* — 18 *εἴςοδος, ἡ.* — 19 *ἀμφιθέατρον.* — 20 *σωματοφύλαξ, κος.* — 21 *συλλαμβάνω*, Part. Aor. I Pass. v. d. Thema *λήβω.* — 22 *ὑπέχειν* (Aor. II *ὑπέσχον*) *δίκην.* — 23 *ἄνοια.* — 24 Es richtet sich d. Genus nach d. folg. Subst. s. S. 110, 12. — 25 *ἐξέτασις, εως.* — 26 *διά* m. d. Genit. — 27 *γίγνομαι*, Aor. II *ἐγενόμην*, genit. absol. — 28 Particip. v. *εἰμί: ὤν, ὄντος*, m. d. Artikel. — 29 *ἐπί* m. d. Dat. — 30 *οἷος* (*α, ον*) *δή ποτε.* — 31 *ὑποψία.* — 32 *διαβάλλω*, Aor. I *διεβλήθην*; davon d. Particip. — 33 *οὐσία.* — 34 *οἱ κατά τινα ἄνθρωποι.* —

Gefährlicher Anschlag des Perennius. Desselben Untergang.

Nachdem sich Perennius Alle aus dem Wege 1 geschafft hatte, welche Commodus 2 achtete, und die 3 für das 4 Wohl desselben 5 Sorge 6 trugen, 7 stellte er der Herrschaft nach, und beredete den Commodus, seinem Sohne, 8 einem Jünglinge, den 9 Befehl 10 über die 11 illyrischen Truppen zu 12 übergeben. Er selbst aber 13 häufte sehr viele Schätze zusammen, um durch glänzende Geschenke das 14 Heer zu 15 gewinnen, während seine Söhne in Illyrien eine Macht 16 zusammenbrachten. Aber der Anschlag wurde 17 entdeckt; und Commodus 18 ließ, Nachts zum Perennius schickend, ihm den Kopf 19 abschneiden. Sogleich schickte er 20 in raschem Laufe Boten an den Sohn, und 21 hieß ihn kommen. Als dieser 22 an Italien

---

1 *ἀποσκευάζεσθαι* (Med.) *τινα.* Vgl. S. 177, 6. S. 178, 21. 179, 46. — 2 *αἰδέομαι*, Med. — 3 Genit. — 4 *σωτηρία.* — 5 *προμήθεια.* — 6 *ἔχω.* — 7 *ἐπιβουλεύω τινί.* — 8 *νεανίας ὤν.* — 9 *ἀρχή.* — 10 Genit. — 11 *Ἰλλυρικὰ στρατεύματα.* — 12 *ἐγχειρίζω.* — 13 *ἀθροίζω.* — 14 *τὸ στρατιωτικόν.* — 15 *πείθω.* — 16 *συγκροτέω.* — 17 *γιγνώσκω*, Futur. Med. *γνώσομαι*; im Perfect. und Aor. I Passiv. *σ* vor der Endung. — 18 Wird nicht ausgedrückt, zumal da es schon in dem Mittelbegriff, schicken, liegt. — 19 *ἀποτέμνω*, Aor. II *ἀπέτεμον.* — 20 *ὀξυτέρῳ δρόμῳ.* — 21 *κελεύω.* — 22 *κατά* m. d. Accus. —

23 gekommen war, ermordeten ihn die, welchen es 24 befohlen war. Dieses Ende 25 traf also jene.

Anschlag des Maternus.

Ein gewisser 1 Maternus, früher Soldat, 2 verließ seinen 3 Posten, und nachdem er einen 4 Haufen 5 Bösewichter in kurzer Zeit versammelt hatte, 6 raubte er in den 7 Dörfern und auf dem 8 Lande. Bald war er 9 im Besitz vieler Schätze, und versammelte eine noch größere 16 Schaar, mit welcher er die größten Städte 10 angriff, die Gefängnisse 11 erbrach, und alle 12 Eingesperrten durch Geschenke und 13 Versprechungen zu 14 Mitstreitern 15 gewann. Diese 16 Schaar 17 durchzog das ganze Land der 18 Kelten und Iberer, und als Commodus ein Heer gegen sie versam-

---

23 *γίγνεσθαι*, Partic. v. Aor. II *ἐγενόμην*. — 24 *προστάττω*. — 25 *καταλαμβάνω*, Aor. II *κατέλαβον*. —

1 *Μάτερνος*. — 2 *λείπω*, Aor. II. — 3 *τάξις*. — 4 *χείρ*. — 5 *κακοῦργος*. — 6 *ληστεύω*. — 7 *κώμη*. — 8 *ἀγρός* im Plur. — 9 *ἐγκρατής εἰμί τινος*. — 10 *ἐπιτίθετο* (*ἐπιτίθημι*) m. d. Dat. — 11 am besten: und d. Gef. erbrechend alle rc., Partic. *ῥηγνύς* v. *ῥήγνυμι*. — 12 *καθειργώ*. — 13 *ὑπόσχεσις, εως*. — 14 *σύμμαχος*. — 15 *ποιέομαι*, Med. — 16 *πλῆθος* *III*. — 17 *κατατρέχω*, Imperf. — 18 *Κελτοί*. —

meln 19 ließ, 20 drangen sie schnell auf 21 ungangbaren Wegen in Italien ein, und Maternus 22 führte schon größere Dinge 22 im Schilde, hoffend, durch List und 23 Klugheit den Commodus selbst zu 24 überwinden. Doch sein 25 Plan wurde dem Commodus 26 verrathen, Maternus selbst zu Rom ergriffen, und seine 27 Mitverschwornen 28 litten die Strafe ihrer 29 Schuld.

Von der Cybele.

Dieß 1 geschah 2 um das 3 Fest der Mutter der Götter. Diese Göttin 4 verehren die Römer sehr. Das Bild derselben ist, wie sie sagen, 5 vom Himmel auf einen 6 Ort in Phrygien 7 herabgefallen. 8 Pessinus ist der Name desselben. Hier 9 feierten die 10 Phrygier ehemals am Flusse 11 Gallus 9 die Orgien,

---

19 s. S. 190, 18. — 20 *παραδύομαι.* — 21 *ἄβατος II.* — 22 *βουλεύομαι* (Med.) *περὶ πράγματός τινος.* — 23 *σοφία.* — 24 *κρατέω τινός.* — 25 *μηχάνημα III.* — 26 *ἀπαγγέλλω*, Aor. I Pass. *ἀπηγγέλθην.* — 27 *συνωμότης.* — 28 *ἔδοσαν δίκην.* — 29 *ἀξία.* —

1 *γίγνομαι*, Aor. II *ἐγενόμην.* — 2 *περί* m. d. Acc. — 3 *ἑορτή.* — 4 *θρησκεύω.* — 5 *ἐκ.* — 6 *χῶρος.* — 7 *καταφέρομαι*, Aor. I Pass. *κατηνέχθην.* — 8 *Πεσσινοῦς, οῦντος.* — 9 *ὀργιάζω.* — 10 *Φρύξ, γός.* — 11 *Γάλλος.* An, *ἐπί* m. d. Dat. Vgl. S. 27, 39. — 12

gien, von welchem auch die Priester der Göttin ihre 12 Benennung haben. Den Römern aber 13 wurde der Göttersspruch, 14 daß ihre Herrschaft bleiben und in's Große 15 wachsen werde, wenn sie die 16 pessinuntische Göttin zu sich 17 holten. Als nun das Bild auf ein Schiff 18 gebracht, und in der 19 Mündung des 20 Tiber 21 war, 22 stand der Kahn durch göttliche Macht; und das Volk konnte ihn nicht 23 fortziehen. Da 24 erflehete eine 25 Priesterin der Vesta, 26 welche verurtheilt werden sollte, das Volk, der pessinuntischen Göttin das 27 Urtheil zu 28 überlassen. Und nachdem sie den 29 Gürtel 30 gelöset hatte, 31 warf sie ihn dem Vordertheil des Schiffs an, 32 betend, 33 daß, wenn sie eine 34 keusche Jungfrau 35 wäre, der Kahn 36 nachgäbe. Nachdem aber der

---

12 *ἐπωνυμία*. — 13 *ἐχρήσθη* (*χράω*). — 14 accus. c. infin. — 15 *προχωρέω*. — 16 *Πεσσινούντιος* *III*. — 17 *μετάγω*, Optat. Aor. II nach *εἰ*. — 18 *κομίζω*, Aor. I Passiv. — 19 *αἱ ἐκβολαί*. — 20 *Τίβερις, ιδος, ὁ*. — 21 Aor. II v. *γίγνομαι, ἐγενόμην*. — 22 *ἔστη*, Aor. II v. *ἵστημι*. — 23 *διελκύω*. — 24 *ἱκετεύω*. — 25 *ἱέρεια τῆς Ἑστίας*. — 26 *μέλλουσα κριθήσεσθαι*. — 27 *κρίσις*. — 28 *ἐπιτρέπω*, Infinit. Aor. I. — 29 *ζώνη*. — 30 *λύομαι*, Med. — 31 *ἐπαφῆκε*, Aor. I v. *ἐπαφίημι*. — 32 *προσεύχομαι*, Med. Aor. I. — 33 accus. c. inf. — 34 *ἁγνός* *III*. — 35 *εἴη*, Optat. v. *εἰμί*. — 36 *πείθομαι*, Infinit. Aor. I Passiv. —

Gürtel 37 angeknüpft war, 38 folgte der Kahn leicht. Die Römer aber bewunderten 39 zugleich die Göttin und die Jungfrau.

Der Anschlag des Kleander.

Es war ein gewisser 1 Kleander, 2 von gemeiner Herkunft. Da er aber, 3 als ein königlicher 4 Diener, mit dem Commodus 5 aufgewachsen war, wurde er von ihm 6 zu so hoher Ehre und Gewalt 7 erhoben, 8 daß er von Reichthum und 9 Wohlleben zur Begierde nach der königlichen Herrschaft 10 verleitet wurde. Nachdem er also Schätze 11 zusammengehäuft hatte, 12 kaufte er 13 sehr viel Getreide auf, und 14 verschloß es. So hoffte er, das Volk und das Heer 15 auf seine Seite zu bringen, wenn er,

---

37 ἐξαρτάω. — 38 ἀκολουθέω. — 39 ἅμα_τε_καί. Vgl. S. 30, 4. —

1 Κλέανδρος. — 2 τὸ γένος (accus. absol.) ταπεινός. — 3 ἅτε ὤν. — 4 οἰκέτης. — 5 συναυξάνομαί τινι. Im Fut. Act. —ξήσω. Darnach bilde man den Aor. I Pass. — 6 εἰς τοσοῦτο τιμῆς καὶ ἐξουσίας. — 7 προάγω. — 8 ὥστε mit folgend. Infinit. (hier Aor. I Pass.). Das Pronomen, er, bleibt hier unausgedrückt. f. S. 142, 11. — 9 τρυφή. — 10 ἀναπείθειν τινὰ πρός τι. — 11 ἀθροίζω. — 12 συνωνέομαι, Med. — 13 πλεῖστον; das Neutrum mit dem Genitiv, wie plurimum, und oben τοσοῦτο. — 14 ἀποκλείω. — 15 προσάγομαι, Med., Inf. Futur. —

17 nachdem 16 Mangel 17 entstanden wäre, durch 18 freigebige Austheilungen die 19 Nothleidenden 15 gewönne. Auf diese Weise also 20 köderte dieser das Volk an.

Gefährliche Unruhen.

Die Römer aber, da sie die 1 unersättliche 2 Geldgier des Kleander haßten, und auf ihn die Schuld alles 3 Unglücks 4 schoben, 5 forderten den Tod desselben. Indessen 6 erfuhr Commodus, nur den Vergnügungen 7 obliegend, nichts von der Unruhe. Kleander aber 8 sandte die königlichen Reiter aus, welche Alle, die ihnen 9 aufstießen, 10 niederwarfen und 11 verwundeten. Und da eine große Verwirrung war, 12 kamen Viele um, nicht nur 10 getroffen von den Soldaten und 13 getreten von den Pferden, sondern auch

---

16 *σπάνις, εως.* — 17 *γίγνομαι;* Aor. II, und zwar durch absolute Genitive. — 18 *λαμπρός.* — 19 *ἄπορος II.* — 20 *δελεάζω.* —

1 *ἀκόρεστος II.* — 2 *ἐπιθυμία τοῦ πλούτου.* — 3 d. Artik. darf hier nicht fehlen. Vgl. S. 105, 24. — 4 *τῶν δεινῶν τὰς αἰτίας ἀναφέρειν εἴς τινα.* — 5 *αἰτέω τινὰ εἰς θάνατον.* — 6 *ἀκούω.* — 7 *σχολάζω.* — 8 *ἐκπέμπω.* — 9 *ἐντυγχάνω.* — 10 *βάλλω.* — 11 *τιτρώσκω.* — 12 *φθείρομαι,* Passiv. — 13 *πατέω,* Partic. Präs. Pass. —

von dem 14 Haufen 15 gedrängt. Dies 16 geschah in der 17 Vorstadt, in welcher sich Commodus 18 aufhielt. Als aber die Reiter in die Stadt gekommen waren, wurden sie 19 von den Häusern herab mit Steinen und 20 Dachziegeln geworfen; daher wurden sie in die Flucht 21 geschlagen, und viele 22 blieben. Es 23 standen aber dem Volke auch die 24 Fußsoldaten der Stadt bei, 25 aus Haß 26 gegen die Reiterei.

Untergang des Kleander.

Da nun ein 1 Bürgerkrieg war, wollte kein Anderer das 2 Vorgehende dem Commodus anzeigen, aus Furcht vor der Macht des Kleander; aber die älteste 3 Schwester des Commodus 4 lief mit 5 aufgelös'tem Haar zu dem Könige, und nachdem sie sich auf die Erde 6 geworfen hatte, sagte sie: 7 während du, aus Unwissenheit des 2 Geschehenden, in Ruhe

---

14 *πλῆθος.* — 15 *ὠθέω.* — 16 *γίγνομαι.* — 17 *προάστειον.* — 18 *διάγω.* — 19 *ἄνωθεν ἐκ.* — 20 *κέραμος.* — 21 s. S. 154, 25. — 22 *ἀπόλλυμι*, Aor. II Med. *ἀπωλόμην.* — 23 *ἐπιβοηθέω.* — 24 *πεζὸς στρατιώτης.* — 25 Dativ. — 26 Genitiv. —

1 *πόλεμος ἐμφύλιος.* — 2 *τὰ πραττόμενα.* — 3 s. S. 70, 36. — 4 *εἰςτρέχω*, Aor. II, *εἰςέδραμον.* — 5 die Haare aufgelös't habend; *λύομαι*, d. Part. Aor. I Med. — 6 *ῥίπτω.* — 7 Particip. —

bleibst, 8 bist du in der äußersten Gefahr. Kleander hat gegen dich sowohl das Volk als das 9 Heer 10 bewaffnet; 11 die Einen sind, weil sie ihn 12 lieben, die Andern, weil sie ihn hassen, in den Waffen. Das Unglück einer 13 jeden von beiden 14 Parteien wird dich sowohl als uns, deine 15 Familie, 16 mittreffen, wenn du nicht 17 schleunigst den Bösewicht zum Tode 18 ausliefern wirst. Commodus, erschrocken und die drohende Gefahr 19 fürchtend, läßt den Kleander zu sich kommen; und nachdem derselbe gekommen ist, 20 läßt er ihn 21 ergreifen und den Kopf abschneiden, welchen er darauf 22 an einen langen Spieß 23 steckte und dem Volke hinausschickte.

---

8 καθέστηκας (καθίστημι). — 9 τὸ στρατιωτικόν. — 10 ὁπλίζω. — 11 οἱ μὲν — οἱ δέ. — 12 στέργω. — 13 ἑκάτερος. — 14 πλῆθος. — 15 γένος. — 16 προςλαμβάνω, Futur. Med. v. d. Thema λήβω. — 17 τὴν ταχίστην. — 18 ἐκδίδωμι, Futur. v. d. Thema ἐκδόω. — 19 φοβέομαι, Part. Aor. I Pass. — 20 κελεύω mit folg. accus. c. inf. pass., wie iubeo. — 21 συλλαμβάνω; Infin. Aor. I Passiv. v. d. Thema λήβω. — 22 Dativ. — 23 ἐγκαταπήγνυμι, Aor. I vom Thema πήγω. —

Mißtrauen und Schwelgerei des Commodus.

Ein solches Ende 1 hatte Kleander. Der 2 Aufstand aber 3 hörte auf, 4 nachdem die Ursache aus dem Wege 5 geräumt war. Allein Commodus, 6 nachdem er so große Gefahren 6 ausgestanden hatte, 7 begegnete mißtrauisch Allen, 8 schonungslos tödtend und jeglichen 9 Verläumdungen 10 trauend; 11 hingegen von aller 12 edlen Thätigkeit 13 entfernte er sich, und 14 Tag und Nacht 17 hatten seine Seele 15 beständige und 16 ausgelassene Vergnügungen des Körpers 17 in ihrer Gewalt. Und jeder 18 Verständige und Gebildete wurde, wie ein 19 Feind des Hofes, verfolgt. Aber 20 Possenreißer und 21 Schauspieler hatten

---

1 *χράομαι* m. d. Dat. — 2 *στάσις*. — 3 *παύομαι*, Med. — 4 Absolut. Genit. — 5 *ἀναιρέω*, Partic. Aor. I Passiv., in welchem d. ε bleibt. — 6 *πειράομαί τινος*, Partic. Aor. I Passiv. — 7 *προςφέρομαί τινι ἀπίστως*. — 8 *ἀφειδῶς*. — 9 *διαβολή*. — 10 *πιστεύω*. — 11 *ἀλλά*. — 12 *ἡ περὶ τὰ καλὰ σπουδή*. — 13 *ἀπάγω*. — 14 *νύκτωρ τε καὶ καθ' ἡμέραν*. — 15 *ἐπάλληλος II*, eigentlich einer (eine) nach dem (der) andern. — 16 *ἀκόλαστος II*. — 17 *δουλόομαι*, Med., ich bringe in meine Gewalt; also hier: sie hatten ihn in ihre Gewalt gebracht. — 18 *σώφρων*. — 19 *ἐπίβουλος*, eigentl. nachstellend. — 20 *γελωτοποιός*. — 21 *ὑποκριτής*. —

ihn 22 unter ihren Händen. Er 23 lernte das 24 Lenken der Wagen und 25 Thiergefechte, und 26 Schmeichler 27 priesen es als Tapferkeit.

Tollheiten des Commodus.

Da nun zu jener Zeit sowohl viele andere 1 Schrecknisse die Stadt 2 heimsuchten, als auch die schönsten Theile derselben in einer großen 3 Feuersbrunst 4 eingeäschert waren, 5 blickte das Volk der Römer nicht mehr 6 mit Wohlgefallen auf den Commodns, sondern 7 schob die Schuld von den beständigen 8 Unglücksfällen auf seine ungerechten 9 Hinrichtungen und andere 10 Laster. Denn das Geschehende 11 blieb dem Volke nicht 11 verborgen; denn was Commodus 12 zu Hause 13 trieb, 14 wagte er auch 15 öffentlich zu

---

22 ὑποχείριος II, in jemandes Gewalt, Händen. — 23 παιδεύομαι, Imperf. — 24 ἡνιοχεία. — 25 θηρίων μάχη. — 26 κόλαξ, κος. — 27 ὑμνέω τι εἰς ἀνδρείας δόξαν. —

1 δεινόν. — 2 d. i. eingenommen hatten; καταλαμβάνω. — 3 πυρκαϊά. — 4 καταφλέγω, Aor. I Pass. — 5 ἐπιβλέπω τινά. — 6 μετά m. d. Genit. — 7 ἀναφέρω τὰς αἰτίας εἴς τι. — 8 συμφορά. — 9 φόνος. — 10 ἁμάρτημα. — 11 λανθάνω, m. d. Accus. λανθάνει τί με, wie latet. — 12 οἴκοι. — 13 πράττω. — 14 τολμάω. — 15 δημοσίᾳ. —

16 zeigen. Ja er 17 ging 18 so weit in der Tollheit, daß er sich 19 die vom Vater überkommene Benennung 20 verbat, und 21 statt Commodus, des Marcus Sohn, sich Herakles und Sohn des Zeus 22 nennen 23 ließ. Nachdem er aber die 24 Tracht der Römer und den königlichen Schmuck 25 abgelegt hatte, 26 zog er eine 27 Löwenhaut unter, trug eine 28 Keule, und 29 hing 30 purpurne und 31 mit Gold durchwirkte 32 Gewänder um, so daß er 33 lächerlich 34 erschien, indem er in einer Tracht den 35 Aufwand der Weiber und die Stärke der Heroen nachahmte. In der ganzen Stadt aber 36 stellte er 37 Bildsäulen 38 von sich auf.

---

16 *δείκνυμι*, Infinit. Aor. I v. d. Thema *δείκω*. — 17 *προχωρέω*, Aor. I. — 18 *εἰς τοσοῦτο μανίας*. Vgl. S. 194, 6. — 19 *ἡ πατρῴα προσηγορία*. — 20 *παραιτέομαι*, Med.; Inf. Aor. I v. *ὥςτε* reg. Vgl. S. 194, 8. — 21 *ἀντί* m. d. Gen. — 22 *καλέω*. — 23 d. i. er befahl, daß er genannt würde. Vgl. S. 197, 20. — 24 *σχῆμα III*. — 25 *ἀποδύομαι*, Med. — 26 *ὑπεστρώννυτο* (*ὑποστρώννυμι*). — 27 *λεοντῆ*. — 28 *ῥόπαλον*. — 29 *περιβάλλομαι*, Med. — 30 *ἁλουργής*. — 31 *χρυσοϋφής*. — 32 *ἐσθής, ῆτος*. — 33 *καταγέλαστος II*. — 34 *φαίνομαι*. — 35 *πολυτέλεια*. — 36 *ἵστημι*, Aor. I v. *στάω*. — 37 *ἀνδριάς*. — 38 Genit. —

Fortsetzung.

Commodus 1 stellte 2 öffentlich 3 Schauspiele an, und 4 versprach, alle Thiere mit eigener Hand zu tödten und mit den tapfersten Jünglingen zu 5 zweikämpfen. 6 Da sich aber das Gerücht 7 verbreitete, 8 liefen aus ganz Italien und den 9 benachbarten Völkern 10 Leute zusammen, 11 um zu 12 schauen, was sie früher weder 13 gesehen noch 14 gehört hatten. Als daher die Tage des Schauspiels gekommen waren, war das 15 Amphiteater 16 angefüllt. 17 Für den Commodus aber war eine 18 Gallerie 19 eingerichtet, 20 damit er, von oben herab aus einem sichern 21 Standorte 22 schießend, mehr seine 23 Geschicklichkeit, als Tapferkeit 24 zeigte. Da nun sahen die Menschen, was sie vor-

---

1 ἐπιτελέω (Fut. έσω), Aor. I. — 2 δημοσίᾳ. — 3 θέα (Göttin θεά). — 4 ὑπισχνέομαι; „und versprach," d. i. versprechend, Partic. Aor. II (ὑπεσχόμην). — 5 μονομαχέω τινί. — 6 Absolute Genitive. — 7 διατρέχω, Partic. Aor. II (ἔδραμον). — 8 συνθέω. — 9 ὅμορος II. — 10 wird nicht besonders ausgedrückt, sondern liegt im folgenden Particip mit dem Artikel: solche, die schauen wollten. — 11 Part. Futur. — 12 θεάομαι. — 13 ὁράω. — 14 ἀκούω. — 15 ἀμφιθέατρον. — 16 πληρόω. — 17 Dativ. — 18 περίδρομος. — 19 κατασκευάζω. — 20 ὡς m. folg. Optat. — 21 kann mit im Neutr. ἀσφαλές liegen. — 22 ἀκοντίζω. — 23 εὐτοξία. — 24 παρέχομαι δεῖξίν τινος. —

her in 25 Gemälden bewunderten. Denn von 26 Indien und 27 Aethiopien, von 28 Mittag und 29 Mitternacht waren Thiere versammelt, und Commodus tödtete sie. Und alle 30 erstaunten über die Geschicklichkeit seiner Hand.

Schluß.

1 Bis hieher zwar 2 hatte Commodus die Gunst des Volks; als er aber sogar nackt in das Amphitheater 3 kam, und, 4 nachdem er Waffen 5 genommen hatte, zweikämpfte: da 6 sah das Volk ein unwürdiges 7 Schauspiel: den edlen König der Römer, 8 wie er, nach so vielen 9 Trophäen des Vaters und der Vorfahren, nicht gegen Barbaren 10 kriegerische Waffen 11 ergriff, sondern seine 12 Würde durch den 13 schimpflichsten 14 Aufzug 15 befleckte. — Indessen

---

25 *γραφή.* — 26 *Ἰνδία.* — 27 *Αἰθιοπία.* — 28 *μεσημβρία.* — 29 *ἡ ἀρκτῴα γῆ.* — 30 *ἐκπλήττομαί τι.* —

1 *μέχρι τούτων.* — 2 *χάριν ἔχειν πρός τινα.* — 3 *εἰςέρχομαι*, Aor. II. — 4 Partic. Aor. II. — 5 *ἀναλαμβάνω.* — 6 Aor. II *εἶδον.* — 7 *θέαμα* *III.* — 8 Partic. ergreifend, verletzend. — 9 *τρόπαιον.* — 10 *στρατιωτικός.* — 11 *λαμβάνω.* — 12 *ἀξίωμα.* — 13 *αἰσχρός.* — 14 *σχῆμα.* — 15 *καθυβρίζω.* —

16 besiegte er leicht die 17 Gegner, 18 da alle 19 nachgaben, und den König, nicht den Fechter, 20 berücksichtigten. Er ging aber in seiner Tollheit so weit, daß er nicht mehr das königliche 21 Haus 22 bewohnen, sondern in die 23 Herberge der Fechter 24 ziehen wollte. Er befahl auch, ihn nicht mehr Herakles, sondern 25 beim Namen eines 26 verstorbenen berühmten Fechters zu nennen. Doch auch jener 27 mußte 28 aufhören zu 29 rasen, und das Reich der Römer zu 30 beherrschen.

Tod des Commodus.

Commodus 1 sollte 2 am 3 folgenden Neujahrstage sterben. Die Römer nämlich 4 verehren dieses Fest sehr, indem sie es auf den 5 ältesten 6 einheimischen

---

16 περιγίγνομαί τινος. — 17 ἀνταγωνιστής. — 18 Absol. Genit. — 19 ὑπείκω. — 20 ἐννοέω. — 21 ἑστία. — 22 οἰκέω. — 23 καταγώγιον. — 24 μετοικίζω, ich versetze in eine andere Wohnung, —ομαι, ich ziehe um. Hier: Infinit. Aor. I Pass. — 25 Dativ. — 26 τελευτάω, Partic. Perfect. — 27 δεῖ, Imperfect. ἔδει. Vgl. S. 29, 14. — 28 παύομαι mit dem Particip. Vgl. S. 149, 1. — 29 μαίνομαι. — 30 τυραννέω ἀρχήν. Besonders von despotischer Herrschaft, tyrannisiren. —

1 μέλλω. — 2 Genitiv. — 3 ἡ ἐπιοῦσα (ἔπειμι) ἡμέρα. Neujahrstag, d. i. Tag des neuen J. — 4 σέβω. — 5 ἀρχαῖος. s. S. 196, 3. — 6 ἐγχώριος. —

Gott*) Italiens 7 beziehen. 8 Während nun alle 9 das Fest feierten, wollte Commodus nicht, wie es 10 Gebrauch war, aus dem königlichen 11 Palaste, sondern aus der Herberge der Fechter 12 heraustreten. Und weder Marcia, die er am meisten ehrte, noch irgend ein Anderer konnte ihn 13 von seinem Vorsatz abbringen. Nachdem er nun in das Haus gekommen, um daselbst zu 14 schlafen, nimmt er eine 15 Schreibtafel, und 16 schreibt diejenigen auf, welche des Nachts 17 getödtet werden 18 sollen, von denen Marcia die Erste war. Darauf 19 folgten aber 20 Lätus, der 21 Befehlshaber der Armeen, und 22 Electus, der 23 Oberkämmerer; außer diesen eine große Menge von den Vornehmsten des Rathes. Denn er wollte diese 24 wegräumen, weil er sich 25 schämte, 26 ehrwürdige 27 Zeu-

---

7 ἀναφέρω. — 8 Absol. Genit. — 9 ἑορτάζω. — 10 ἔθος. — 11 οἰκία. — 12 προέρχομαι, Infinit. Aor. II. — 13 ἀποτρέπειν τινὰ τῆς ὑποθέσεως. — 14 καθεύδω, Partic. Futur. — 15 γραμματεῖον. — 16 γράφω. — 17 φονεύω, Infinit. Aor. I Passiv. — 18 χρή, impers., m. d. accus. c. inf., wie δεῖ. — 19 ἕπομαι. — 20 Λαῖτος. — 21 ἔπαρχος τῶν στρατοπέδων. — 22 Ἔκλεκτος. — 23 ὁ τοῦ θαλάμου προεστώς (ῶτος). — 24 ἀποσκευάζομαι Infinit. Aor. I Med. — 25 αἰδέομαι. — 26 σεμνός. — 27 ἐπόπτης. —

---

*) nämlich den Janus.

gen seiner schändlichen Handlungen zu haben; das 28 Vermögen der Reichen wollte er aber auch 29 verschenken, und 30 unter die Soldaten und die Fechter 31 theilen.

Fortsetzung.

Es war aber ein 1 kleiner Knabe, den Commodus 2 sehr liebte; und 3 hieß 4 Philocommodus, indem auch dieser 5 Name die 6 Liebe des Kaisers zu dem Knaben 7 bewies. Dieses Knäbchen 8 lief, da Commodus zum 9 gewohnten 10 Bade 11 herausgegangen war, in das 12 Schlafgemach, und 13 nahm die auf dem 14 Ruhebette 15 liegende Schreibtafel weg. Indem es darauf aus dem Hause geht, 16 begegnet es der Marcia. Diese, den Knaben 17 umarmend und 18 küssend, nimmt die Schreibtafel weg, und 19 wie

---

28 οὐσίαι. — 29 χαρίζομαι, Infinit. Aor. I Med. — 30 εἰς. — 31 μερίζω, Infinit. Aor. I. —

1 παιδίον. — 2 ὑπεραγαπάω. — 3 καλέομαι. — 4 Φιλοκόμμοδος. — 5 προςηγορία. — 6 στοργή. — 7 ἀποφαίνω. — 8 εἰςτρέχω, Aor. II εἰςέδραμον. — 9 συνήθης. — 10 λουτρόν. — 11 προέρχομαι, Aor. II. — 12 θάλαμος. — 13 ἀναιρέω, Aor. II ἀνεῖλον. — 14 σκίμπους, οδος, ὁ. — 15 κεῖμαι, Partic. κείμενος. — 16 συντυγχάνω. — 17 περιπτύσσω, Partic. Aor. I. — 18 φιλέω. — 19 Partic. Aor. I. —

sie die Hand des Commodus 20 erkennt, 21 lies't sie die 22 Schrift; und 23 seufzend sagte sie darauf 24 bei sich selbst: 25 recht so, Commodus, das ist der 26 Lohn für meine Liebe! Doch du 27 Trunkener 28 sollst es einer 29 nüchternen Frau nicht 30 zuvor thun. Darauf 31 berieth sie sich mit dem Electus und dem Lätus über das, was der Kaiser befohlen 32 hatte. Und es wurde 33 beschlossen, dem Commodus 34 Gift zu 35 geben; Marcia aber versprach ihm dasselbe 36 beizubringen.

Beschluß.

Als nun Commodus vom Bade kam, 1 that Marcia 2 Gift in den 3 Becher, und nachdem sie es mit Wein 4 gemischt hatte, gab sie es ihm. Er aber 5 trank

---

20 *γνωρίζω*. — 21 *ἀναγιγνώσκω*. — 22 *γραφή*. — 23 *ἀνοιμώζω*, Partic. Aor. I. — 24 *καθ' ἑαυτήν*. — 25 *εὖ γε*. — 26 *χαριστήριον*, Plur. Für, Genit. — 27 *μεθύων*. — 28 Fut. — 29 *νήφων, ουσα, ον*. — 30 *καταπροΐσσομαί τινος*. — 31 *συμβουλεύομαί τινι περί τινος*. — 32 *κελεύω*, Aor. I. — 33 *ἔδοξε* (*δοκέω*). — 34 *δηλητήριον*. — 35 *δοῦναι*, Infinit. Aor. II. — 36 *δίδωμι*, Infinit. Fut. von d. Thema *δόω*. —

1 *εἰςβάλλω*. — 2 *φάρμακον*. — 3 *κύλιξ, κος, ἡ*. — 4 *κεράννυμι* (Futur. *κεράσω*) *τί τινι*, Partic. Aor. I. — 5 *πίνω*, Aor. II *ἔπιον*. —

es, 6 ohne es zu merken, da er nach den vielen Bädern und 7 Leibesübungen 8 durstete. 9 Sogleich aber 10 befiel ihn 11 tiefer Schlaf. Nachdem er nun 12 kurze Zeit 13 geruhet hatte, 14 ergriff ihn ein 15 Schwindel, und ein 16 starkes 17 Erbrechen 18 erfolgte. Weil sie daher fürchteten, 19 daß er das ganze Gift 20 von sich gäbe, überredeten sie einen Jüngling, 21 Namens 22 Narcissus, den Commodus zu 23 ersticken. Dieser 24 schnürte ihm die 25 Kehle zu, und tödtete ihn.

Ein solches 26 Lebensende 27 hatte Commodus, nachdem er dreizehn Jahre nach des Vaters Tode 28 regiert.

---

6 *ἀναισθήτως.* — 7 *γυμνάσιον.* — 8 *διψάω,* Partic. — 9 *εὐθέως.* — 10 *ἐπιπίπτω τινί,* Aor. II *ἐπέπεσον.* — 11 *κάρος.* — 12 *ἐπ' ὀλίγον.* — 13 *ἡσυχάζω.* — 14 *καταλαμβάνω.* — 15 *ἴλιγγος.* — 16 *πολύς.* — 17 *ἔμετος.* — 18 *ἐπιγίγνομαι.* — 19 Vgl. S. 130, 8. — 20 *ἐμέω* (*έσω*), Aor. I. — 21 *ὀνόματι.* — 22 *Νάρκισσος.* — 23 *ἀποπνίγω,* Infinit. Aor. I. — 24 *ἀποσφίγγω.* — 25 *τράχηλος.* — 26 *τέλος βίου.* — 27 *χράομαί τινι.* — 28 *βασιλεύω.* —

Nachweisung der hauptsächlichsten Regeln, welche in den Anmerkungen berührt sind.

(Durch die erste Ziffer wird die Seite, durch die zweite die Anmerkung bezeichnet.)

1. Deutscher und lateinischer Index.

Accentus der Nomina auf ίτης bei ihrer Flexion. 4.

Accusativus. Der Accus. auf die Frage: wie lange? 23, 5. Doppelter Accus. bei den Verbis machen, nennen ꝛc. 17, 50. 21, 32. 42, 26. Absoluter Accus. 141, 15. accus. cum inf. nach verbis sentiendi u. declarandi. 26, 95. 140, 1.

Adverbia mit vorgesetztem Artikel. 73, 4. Adverbia im Comparativ u. Superlativ. 137, 9.

Aoristus im Conjunctiv mit einer Negation statt des Imperativs. 131, 19. Aorist. im Conjunct. nach Relativen und Conjunctionen mit ἄν. 131.

Ap-

Appositio statt des Deutschen zu. 33, 76. 41, 32.

Articulus. Der unbestimmte Artikel bleibt im Griechischen unausgedrückt, wie beim Plural im Deutschen. 16, 3. Der Artikel vor Eigennamen. 16, 14. Der Art. vor dem pronomen possessivum. 28, 60. 85, 24. Derselbe wird vor eben demselben weggelassen. 86, 10. Der Artikel in Beziehung auf eine Präposition mit ihrem Casus, welche sich an das Substantiv. des Art. anschließen. 29, 9. Der Art. vor Adverbien. 73, 4. D. Art., wo er im Deutschen wegen des voranstehenden Genitivs fehlt. 91, 22. Der Art. und dessen Stellung in Verbindung mit einem pronomen demonstrat. 92, 8. Der Artikel gegen den deutschen Sprachgebrauch. 42, 30. 68, 31. 99, 4. D. Art. bleibt weg vor *βασιλεύς*, wenn es den Perserkönig bedeutet. 59, 37. D. Art. vor *πᾶς*. 83, 8. Dessen sonstige Stellung in Verbindung mit *πᾶς*. 105, 24. 161, 3 (im letzten Absatz); eben so bei *ὅλος*. 93, 25. Vor dem Particip. 201, 10.

Aus durch adiectiva gentilia zu geben. 28, 59. Aus beim Superlativ. 74, 8.

Coniunctivus. Hauptregel über dessen Gebrauch. 129. Conjunct. Aoristi mit einer Negation statt des Imperativs. 131, 19. Conjunct. Aor. nach Relativen und Conjunctionen mit *ἄν*. 131. Der Conjunctiv überhaupt nach Relativen mit *ἄν*. 157, 31.

Daß nach den Verbis fürchten. 130, 8.
Dativus bei Passiven statt unseres von. 19, 44. Dat. bei χράομαι. 33, 74 u. 11. Dat. bei εἶναι. 36, 44.
Dualis wechselt mit dem Plural. 124, 11.
Einwohner statt des Landes. 101, 41.
Futurum statt des Imperativs. 120, 13.
Genitivus bei εἶναι. 19, 32. Genitivi qualitatis. 24, 43. 33, 19. 36, 6. Genitiv als Zeitbestimmung. 28, 71. Gen. statt unseres von. 32, 45; statt in. 20, 9. 24, 41; statt an. 181, 15; statt ἤ nach Comparativen. 40, 24. Genitivus partitivus. 70, 36. 74, 8. 84, 13. 93, 16. 102, 6. 196, 3. Genitivi absoluti. 143, 4. 167. Genit. obiectivus. 182, 28. 185, 21. 187, 31. 189, 8. Genit. von dem Neutr. eines Pronomen od. Adject. regiert. 194, 13. 200, 18.
In wird durch den Genitiv gegeben. 20, 9. 24, 41.
Infinitivus ohne den Subjectsaccusativ des Pronomen. 142, 11. 194, 8. 200, 20.
Kein durch die bloße Negation gegeben. 100, 23.
Lassen wird nicht ausgedrückt. 190, 18.
Medium. Ueber dessen Gebrauch s. die S. 171 citirten §§. der Grammatiken. Vgl. 177, 6. 178, 21. 179, 46 u. 8. 190, 1.
Mit durch die Participia von ἔχω, φέρω, ἄγω, κομίζω. 186, 16.
Negatio. s. μή und οὐ.
Neutrum. Beim Neutr. Plur. steht das Verbum im

Singular. 36, 45. Neutr. Plur. statt des deutschen Singular. 67, 16. Das Neutr. eines Pronomen od. Adject. regiert, wie ein Substantiv., den Genitiv. 194, 13. 200, 18.

Nominativus. Doppelter Nominativ bei den Passiven der Verba machen, nennen ꝛc. 21, 32.

Numerus des Pronomen in Beziehung auf das folgende Substantiv. 110, 12.

Optativus. Hauptregel über dessen Gebrauch. 133. Optat. in indirecten Fragen. 134, 19. Opt. nach εἰ. 134, 5. Optat. Perfect. 135. Optat. nach ὁπότε. 162, 19.

Participium. Hauptregel über dessen Gebrauch. 142. Part. statt und. 144, 1. Part. bei παύω u. παύομαι. 149, 1. Part. bei ἄρχομαι. 165, 20. Particip. m. d. Artikel. 201, 10.

Pluralis und Dualis wechseln. 124, 11. Pluralis participii (verbi) in Beziehung auf ein Collectivum im Singular. 186, 7.

Praepositio. Die Stellung der Präposition mit ihrem Casus, als Nominalbeisatz, in Beziehung auf den Artikel. 29, 9.

Pronomen. D. Personalpronomen im Genitiv statt des pronom. possess. 84, Anm. Dasselbe gilt von den reflexivis. 89, 3. Genus und Numerus des pronom. demonstr. in Beziehung auf das folgende Substant. 110, 12. Stellung des pronomen demonstrativum. 92, 8. 178, 29. Die

pronomina possessiva bleiben häufig unausgedrückt. 151, 56.
Quantität der Nomina auf *ιτης*. 4.
Singularis des Verbi beim Neutr. Plur. 36, 45.
Superlativus mit *ὡς*. 137, 9.
Und wird durch das Particip. gegeben. 144, 1.
Unter beim Superlativ. 74, 8.
Von durch den Genit. 32, 45; beim Superlat. 74, 8; zur Angabe des Vaterlandes durch adiectiva gentilia. 28, 59.
Zu durch Apposition ausgedrückt. 33, 76. 41, 32.

---

2. Griechischer Index.

Ἄμφω generis omnis, und Stellung desselben. 24, 8.
ἄν mit dem Conjunctiv nach Relativen. 157, 31; besonders mit dem Conjunctiv Aoristi nach Relativen und Conjunctionen. 131. *ἄν* beim Optativ. 133. 134, 5.
ἀποφεύγειν m. d. Accus. 124, 22.
ἄρα. Stellung desselben. 107, 23.
ἀργύριον. 123, 27.
ἄρχομαι mit d. Particip. 165, 20.
βασιλεύς ohne Artikel, wenn es den Perserkönig bedeutet. 59, 37.

βλάπτειν m. d. Accus. 130, 24.
δέ. Dessen Stellung. 29, 28. 32, 47.
δεῖ mit d. accus. c. inf. 29, 14.
δῆμος, populus. 85, 32.
δύο. Dessen Gebrauch. 23, 5.
εἰ m. d. Optativ. 134, 5.
εἶναι mit dem Genitiv. 19, 32; mit genitivis qualitatis. 24, 43; mit dem Dativ. 36, 44.
εἰς. 27, 42.
ἐλαύνειν, vehi. 101, 42.
ἔφη. Dessen Stellung. 60, 15. 84, 2.
ἐχθρός unterschieden von πολέμιος. 90, 17.
ἥκω im Präsens mit Perfectbedeutung. 143, 11. Im Imperfect. aoristisch. 129, 1.
θέα u. θεά unterschieden. 201, 3.
καίειν. Aor. II Pass. ist unattisch. 154, 23.
καλούμενος. Stellung desselben. 121, 21. 42, 19.
κελεύω mit d. accus. c. inf. pass., wie iubeo. 197, 20. 200, 23.
κράζειν im Perfect. mit Präsensbedeutung, 127, 5.
λανθάνειν, wie latere, reg. den Accus. 199, 11.
λέγεται, dicitur. 17, 44.
μᾶλλον u. πλέον unterschieden. 127, 8.
μέν. Dessen Stellung. 100, 22. 115, 1. 178, 37.
μέσος, wie medius. 27, 28.
μή. Stellung desselben. 35, 20; beim Imperat. 76, 6. 96, 12; in hypothetischen Sätzen. 93, 20; nach Conjunctionen, die eine Absicht ausdrücken. 180, 29;

beim Futur. statt des Imperativs. 120, 13; daß nach den Verbis fürchten. 130, 8; damit nicht. 133, 16.

νεκρός. 116, 11.

οἷος. 95, 10.

ὁπότε mit d. Optat. 162, 19.

ὅσος. 96, 13.

ὅτι nach verbis sentiendi und declarandi. 140, 1.

οὐ u. οὐκ. 17, 37. Dessen Stellung. 35, 20. Statt unseres kein. 100, 23. οὐ μή beim Futur. 120, 13.

οὖν. Stellung. 88, 6.

παῖς, ὁ u. ἡ, Sohn od. Tochter, wird oft ausgelassen. 20, 3. 180, 4.

πᾶς mit vorgesetztem Artikel, 83, 8.

παύω und παύομαι mit dem Particip. 149, 1.

πολέμιος von ἐχθρός unterschieden. 90, 17.

πολίτης. 115, 2.

πολύς, groß. 87, 31.

ποταμός. Die Stellung des ὁ—ποταμός mit beigesetztem Eigennamen. 27, 39.

πρέσβεις. 60, 41.

πρὶν ἤ mit dem Infinitiv. 163, 3.

πρῶτος, zuerst. 83, 6.

τέ—καί. Besonders d. Stellung des τέ 30, 4.

τοιοῦτος, talis. 95, 10.

τοσοῦτος, tantus. 96, 13.

τρέπομαι εἰς φυγήν. 154, 25.

τρίζω. D. Perfect. mit Präsensbedeutung. 127, 5.
υἱός wird ausgelassen. 20, 3.
ὑπό mit d. Genit. bei Passiven. 26, 97.
φεύγειν, verbannt werden (sein). 169, 12.
φημί. s. ἔφη.
φύω. πεφυκέναι, sein. 125, 17.
χράομαι. Dessen Construction. 33, 74 u. 11. 35, 19.
χρή, impers., reg. den accus. c. inf. 204, 18.
ὡς mit Participien. 143, 2; vor Superlativen. 137, 9.

Gedruckt bei A. W. Schade in Berlin.

BSB Bayerische StaatsBibliothek

MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Blume, Wilhelm Hermann,

Übungen im Übersetzen aus dem Deutschen in das Griechische zur Befestigung in der griechischen Formenlehre

Bd.: 1

Stralsund 1829

Regensburg, Staatliche Bibliothek -- 999/Ling.962(1

urn:nbn:de:bvb:12-bsb11105147-7